

Pal. 37 9-3

<36604391190012

<36604391190012

Bayer. Staatsbibliothek



Digitized by Google

3 7 ½ / 13

Digitized by Google

REPERTORIUM
über die
allgemeinern deutſchen
JOURNALE
und andere
periodiſche Sammlungen
für
Erdbeſchreibung, Geſchichte
und die damit verwandten
Wiſſenſchaften.

Von
M. *Johann Samuel Erſch.*

Dritter und letzter Band.



Lemgo,
im Verlage der Meyerſchen Buchhandlung, 1792.

Digitized by Google

Dritter und letzter Band.

Sachen - Verzeichniſs.

Digitized by Google

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Digitized by Google



A.

ABENDMAL; Anſuchung des Raths zu Halberſtadt, daſs ihnen die Communion unter beyderley Geſtalt verſtattet werden möchte, und der Erzſtift. Räthe (bejahende) Antwort 1538, ſiehe *Boyſens allgem. hiſt. Mag.* II. S. 295-302. *Ferdinand's* I Erlaubniſs dazu 1564, ſiehe *Schlözers Staatsanz.* X. S. 24-27.

ABERGLAUBEN; Etwas antiquariſches von einigen ſonſt im Schwange gegangenen Irrthümern (von *Wehrs*), ſiehe *han. Mag.* 1779, S. 933-940. Vergl. damit Etwas antiquariſches vom Speiſewählen aus dem Thierreiche (von *ebendemſ.*), ſiehe *ebendaſ.* S. 789-796. Von dem abergläubiſchen Gebrauche des Waſſers, ſiehe *ebendaſ.* 1750, S. 57-60. Seltſame Proben vom Abergl. von den Heuſchrecken in Schleſien zu Ende des vorigen und zu Anfange dieſes Jahrhunderts, und von Verbannung derſelben in Frankreich (aus dem berl. Mag.), ſiehe *Jahrb. des Geſchm. und der Aufklär.* 1783, IV. S. 156-159. Vergl. Inſektenprozeſſe im Kanton Bern 1479 und zu Troyes 1516 (von *Vulpius*), ſiehe *weim. Mag.* Q. II. S. 315, 316; und ähnliche Prozeſſe S. 389-391.

Glaube an Erscheinungen: Ueber den Ursprung der Fabel von der weissen Frau (zu Berlin) [von *Eberhard*], siehe *berl. Mon.* 1783, I. S. 5 - 21. Nachtrag [von *Gedicke*], S. 22 - 38. Gespenster-Jägerei belohnt zu *Hechingen* 1725, siehe *hanöv. Mag.* 1780, S. 1039, 1040. Vergl. *Religion* und *Schwärmerei.* Nachr. von abergläubischen Meynungen in verschiedenen Ländern, siehe *Bacharach*. *Baiern*, *Chemnitz*, *Eichstädt*, *Gernsbach*. *Hildesheim*, *München*, *Pforzheim*, *Wenden*, *Westphalen.* Vergl. Nachr. von einzelnen Völkern im vorherg. Verz. und in diesem vorzüglich *Mönche* und die dort citirten Artikel; ferner *Monddoctor*, *Planetenleser* und dergl. wie auch *Peitschung der Todten*, *Vorhersagungen* u. s. w.

ABGABEN; Verschiedene Gattungen davon aus Urkunden des 14, 15 und 16 Jahrhunderts, siehe *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 23, 24. Vergl. *Friedschatz.*

ABLASS; Gegen Ablasprediger, siehe *Salzburg.* Hirtenbrief in *Schlözers Staatsanz.* V. S. 108 - 111. Päbstl. Ablass, siehe *Baiern* (1782), besonderer Ablass im Trierschen, s. *Hermeskail.* Verordn. über den Portiuncula-Ablass im *Salzburg.* (1785). *Trier* (Portiuncula Ablass 1784 — vergl. *Hermeskail*) im vorherg. Verz.

ACCIDENTIEN *der Geistlichen*, siehe *Geistlichkeit.*

ACCISE, siehe *Finanzen.*

ACKERBAU, siehe *Landbau.*

ACTUM und DATUM; Unterschied dieser Wörter, siehe König *Richard* im Personenverz. und *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 80-86. Unterschied im Worte Actum selbst, siehe *ebend.* S. 34.

ADEL; Ursprung dieses deutschen Wortes (vom norweg. Worte *Odel*), siehe *Oberrhein. Mannigf.* 1783, IV. S. 688. Kurze Geschichte des Adels unter

unter den verschiedenen Völkern der Erde (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 3. S. 385-441. Ueber den Adel von einem Altadlichen, siehe *Schlözers Briefw.* LVII. S. 129; LIX. S. 326. Wider den Adelstolz (von einem Grafen), siehe *Staatsanz.* XII. S. 403 &c. Besondere Nachr. siehe *Bern* (Werth des Geburtsadels). *Braunschweig* (Adelsmannhaftigkeit ermuntert 1588). *Dänemark* (Adelslexicon 1782). *Deutschland*, Geschichte des Adels, siehe *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 4. S. 577-648. Von dem Adel der alten Deutschen, siehe *Majer's* Beyträge zur Geschichte der Menschheit aus den Annalen der alten Deutschen im *teut. Merk.* 1774, VI. S. 269-284. (Vergl. *Edelingen*). Beschaffenheit desselben in ältern und mittlern Zeiten (von *Schlieffen*), siehe *deut. Mus.* 1782, I. S. 48-61; II. S. 109-144. Adelsprobe (von *Möser*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXX. S. 185-209. Reichskanzleitaxen für niedere und hohe Adelsbriefe, s. *ebendas.* XXIV. S. 482. Deutscher Adel in Schweden, s. *Schweden.* Warum bildet sich der deutsche Adel nicht nach dem englischen? (von *Möser*), s. *berl. Mon.* 1785, IX. S. 193-208. Ist es dem deutschen Staate vortheilhaft, daſs der Adel die ersten Staatsbedienungen besitzt? (von *Brandes*), s. *ebendas.* 1787, XI. S. 395-439. *England* (Stärke desselben 1775), (s. auch *London*). *Esthland* (A. Oekonomie). *Hannöv. Lande* (über die Vermehrung der adlichen Beamten). *Hildesheim* (Rittermatrikel 1731). *Holstein* (Güterverzeichniſs und Pro und Contra über die Aufnahme neuer Familien 1774). *Liefland* (Rittermatrikel). *Mainz* (adliche Gebäude und Häuser). *Meklenburg* (Unterschied, Vorrechte derselben u. s. w.). *St. Neapel, Poln.* Adels-Vorrechte. *Preuſs.* Adel, Vedienste Friedrichs II um denselben, Kreditsystem &c. Standeserhöhungen 1786, 1787. Unterschied der bürgerl. und adlichen Offiziere. *Rufsland* (Adel und Adelsprivilegien). *Sächs.* — *Schles.* (Adel und

 Bau-

Bauernkreditsystem). *Schweden* (ältere und neuere Geschichte). *Venedig* und andere mehr im vorherg. Verz.

ADVOCATI; Die ersten des Hochstifts *Hildesheim* aus Wittikind. Stamme. Advocatus Fisci in *Hessen*. Advocati zu Lüneburg im 13-14 Jahrh. siehe vorherg. Verz.

AELTERE und JÜNGERE, siehe *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 37, 38.

AFFEN; Von den verschiedenen Arten derselben in *Guiana* (aus *Bancroft*), s. *han. Mag.* 1780, S. 1319-1324; und auf dem Vorgebirge der guten Hofnung (aus *Brokes* M. D. Nat. history of Quadrupeds, Lond. 1763), S. 1325-1328.

AKADEMIEN und GELEHRTE GESELLSCHAFTEN; 1) *im allgemeinen*: Geschichte, (Vorzüge, polit. und moral. Einfluss) der Akademien (aus dem Franz. des *Royes von Blessig*), s. *Meusels hist. Litt.* und zwar: Einleitung, 1783. X. S. 363-370; XI. S. 456-470. Forts. Begriff von Ak. und hist. Versuch darüber, 1784. III. S. 272-287. Vorzüge derselben, V. S. 471-484.

2) *besondere Nachrichten*, a) *nach Ländern*: *Dänische*, genealogisch-herald. (1782), s. vorherg. Verz. *Deutsche*, Nachr. vom Palmenorden oder der fruchtbringenden Gesellschaft, s. *Journal von und für D.* 1784, III. S. 233-241; vergl. VII. S. 43; 1785. VI. S. 513, 514; und 1786, VII. S. 92. Etwas zur Litteratur desselben (nach der Handschrift zweyer Mitglieder, *Schottel* und *Schwarzhorn*), s. *teut. Merk.* 1784, III. S. 210-221. Satzungen der ehemal. Blumengesellschaft zu *Nürnberg*, s. *Journal von und für D.* 1784, IX. S. 148-150. Von der deutschliebenden Gesellschaft (eine Projete des gelehrten Rathsherrn *Prasch* im vor. Jahrh.), s. *Meusels hist. litt. Mag.* III. S. 171 &c. Von der kosmograph. Gesellschaft, s. *Büschings w. N.* 1775, S. 56-68. Von der fürstl. Jablonowsk. Ges. (1774).

(1774), s. *Gatterers hist. Journal* IIII. S. 342, 343. Vergl. ferner Societé patr. zu *Homburg*, *hannöv.* Landwirthschaftsgesetze, ökonom. Gesellschaft zu *Karlsruhe*, Alterthumsgesellschaft zu *Kassel*, deutsche Gesellschaft zu Königsberg wieder hergestellt 1784, *Wansiedel* Ges. zur Aufklär. der vaterländ. Geschichte), siehe vorherg. Verzeichnifs. *Englis. und Schottländ.* Kurze Geschichte der Alterthumsforscher zu *London*, von der Gesellschaft der Alterthumsforscher zu *Edinburg*, königl. Societät zu *London* (s. engl. Landbau) im vorherg. Verz. *Franz.* Von gelehrten Gesellsch. und Akadem. überhaupt und der Ackerbaugesellschaft besonders 1764 und 1776, s. *Frankreich* überhaupt und *Nancy* im vorherg. Verz. *Helvet.* Landwirthschaftliche in *Graubündten* (1779), über die helvet. Gesellschaft zu *Schinznach* (nacher zu *Olten*) [von *Frei*], siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, VIII. S. 176 - 203. *Holländ.* s. *Batavia* im vorherg. Verz. *Italien.* s. *Mantua*, *Neapel* (seit 1779), *Turin* (1785) im vorherg. Verz. *Portugies.* Zur Beförderung der Industrie zu *Lissabon*, ökonom. zu *Ponte de Lima*; historische, gestiftet 1720; (allgemeine) Akadem. der Wissensch. *Preuss.* siehe *deutsche*. *Russ.* Gelehrte Gesellsch. zu *Kremensschuck*; Akademie der Wissensch. zu *St. Petersburg* (Einkünfte, Jubil. 1776 &c.), s. vorh. Verz. *Schwed.* Gesellsch. der Wissensch. zu *Gothenburg*, physiograph. Gesellschaft zu *Lund*, neue Akademie (1786) im vor. Verz. *Span.* Oekonomische zu *Madrit*; vergl. *Spanien* im vorherg. Verzeichn. *Ungar.* Gelehrte Gesellsch. zu *Presburg*, s. vorherg. Verz. b) *nach Wissenschaften*, s. die einzelnen Wissenschaften.

AKTIEN; erklärt, siehe *han. Mag.* 1769, S. 449 - 464. Etwas über den Geist des Aktienspiels und die wuchrerischen Geschäfte mit Staatspapieren, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. H. 3. S. 252 - 256. Ueber den Staatspapierhandel, das

Aktienſpiel und verderbl. Einfluſs auf Handlung und Gewerbe, ſiehe *ebend.* B. III. H. 5. S. 385-398. Aktienpreiſe &c. in verſch. Ländern, ſiehe vorherg. Verz.

ALIMENTARII (*Pueri*, auch *Puellae alimentariae*, oder öffentl. beſtimmter Unterhalt für Kinder) *bey den Römern*; Abhandl. von den *Alimentariis*, beſonders den *Fauſtinianis*, *Ulpianis*, *Mummianis*, *Plinianis* u. a. (von *Bünemann*), ſ. *han. Mag.* 1752. Zugabe, S. 1-26. Zuſätze des Verf. ſ. *ebendaſ.* 1754, S. 525-528.

ALMANACH, ſ. *Kalender.*

ALMOSEN, ſ. *Armenanſtalten.*

ALTE und BASSE, ſ. *Geeſt und Maſch.*

ALTEN; *ſogenannte* oder *alte Völker*, ſ. auſser *Griechen* und *Römern* im vorherg. Verz. verſchiedene Rubriken in dieſem, als *Alterthümer, Bäder, Erdbeſchreibung, Gaſtmale, Gold, Mathematik, Muſik, Naturgeſchichte.*

ALTER; Gedanken über das hohe Alter, welches einige Reiche vorgeben, wie auch über das Alter der erſten Menſchen, ſ. *han. Mag.* 1751, S. 627-633; vergl. 719-726. Nachr. von einigen Perſonen, die ein auſserordentl. hohes Alter erreicht haben (von *Wehrs*), ſ. *ebendaſ.* 1781, S. 219-246.

ALTERTHüMER; ſiehe auſser den unten im Artikel *Kunſt* vorkommenden, 1) *Deutſche:* Nachr. von einigen 1765 zu *Bayreuth* ausgegrabenen Urnen, ſ. *Mannigf.* 1773, S. 419-426. Erläuterung einiger bey *Fluhrſtädt* im Weimar. ausgegrabenen d. Alt. (von *Schwabe*), ſiehe *Meuſels Geſchichtforſ.* II. S. 211-252. Von einigen bey *Harpke* unweit Helmſtädt entdeckten deut. Altert. (von *Schäffer*), ſ. *han. Mag.* 1760, S. 625-638. Etwas von *Mansfeld.* Urnen, ſ. *Nſte Mannigf.* IV. S. 211-222. Beſchreibung einiger 1768 in *Potsdam* hinter dem neuen Schloſſe gefundenen Urnen,

Digitized by Google

Urnen, s. *ebendas.* III. S. 3-8; 81-92; 449-463 und 505-512. Nachr. von einigen 1771 zu *Sachsenburg* in Thüringen ausgegrabenen Begräbnissalterthümern (von *Schröter*), s. *Mannigfalt.* 1772, S. 497-510. Vergl. *Arminiusberg*, *Coppenbrügge*, *Pipinsburg*. 2) *Römische:* Ueber die bey *Baden* gefundene Würfel u. s. w. s. *han. Mag.* 1757, S. 891-895. Ueber einige 1779 in dem *Binger* Walde ausgegrabene röm. Alterth. siehe *v. Murr's Journal* XI. S. 68-70. Ueber die bey *Körgen* entdeckten, s. *Journ. von und für D.* 1784, X. S. 218-222. Kurze Nachr. von den in der Grafschaft *Scheer* entdeckten, s. *ebend.* 1785, VI. S. 514. Ueber einige in der Gegend von *Oehringen* 1766 gefundene (von *Hanselmann*), s. *Gatterers hist. Bibl.* B. I. S. 339-346; B. III. S. 35?-360. Neue Entdeckung, s. *Journal von und für D.* 1784, III. S. 264. Ueber die bey *Zittau* ausgegrabene, s. *deut. Mus.* 1779, II. S. 115-118. Vergl. *Acinipo*, *Avenches*, *Badenweiler*, *Batscher Gespannschaft*, *Daruwar*, *Freyburg*, *Hainburg*, *Herculaneum*, *Morviedro*, *Orange*, *Pola*, *Robur*, *Segest und Vienne* im vorherg. Verz. 3) *Griechische*, s. *Troja* im vorherg. Verz.

AMULET; Kathol. gegen Krankheiten beschrieben, s. *Journal von und für D.* 1784, VII. S. 60. Von einem alten Deutschen, s. *Deutschland.*

ANEKDOTEN; Ueber Anekdoten, besonders die A. unserer Zeit (von *Büsch*), s. *Niederelb. Mag.* 1782, IV. S. 272-286. Vergl. über die Anekdotensucht, s. *Ephem. der Menschh.* 1781, VIII. S. 196-199.

ANTIPATHIE; Historische Anekdoten davon, siehe *Olla Potr.* 1782, IV. S. 133. Antipathie verschiedener Nationen gegen einander, s. engl. und franz. Character, wie auch *London* im vorh. Verz.

AN-

Digitized by Google

ANWERDEN erklärt, f. *Lang's* dipl. Blätter in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 30.

APOSTEL-und HEILIGE TAGE, f. *Feiertage.*

APRILSCHICKEN; Urfprung deffelben, f. *Journal von und für D.* 1784, X. S. 257,

ARBEITEN *verfchiedener Nationen bey andern*; als Arbeiten der *Deutfchen* (aus dem *Bremifchen*, *Hoyaifchen*, *Verdenfchen* und aus *Weftphalen*) in *Holland*, f. *Deutfchland.* *Voigtländer* machen Heu zu *Klausthal*, f. *Schlözers Briefw.* IV. S. 253. *Franzofen* Emigration nach *Spanien*, fiehe vor. Verz.

ARBEITSHäUSER, f. *Armenanftalten* und *Zuchthäufer.*

ARCHIVE; Beytrag zur archival. Ordnung, f. *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 586-599. Nachr. von einzelnen Arch. wie auch Anzeigen von Urkunden in denfelben, f. *Blaffenburg* (ungar. Arch.), *Brandenburg-Friedberg*, *Deutfchland*, *Heilbronn*, (für den Ritterkanton *Kreichgau*, Reichsarchiv zu Mainz), im vorh. Verz.

ARMEEN, *ftehende*; Ueber den Einflufs derfelben auf die Sitten, Mängel und Vorfchläge zu Verbefferung derfelben (von *Nenke*), f. *Bibl. für D.* B. I. St. 1. S. 27-39.

ARMENWESEN oder *Allmofenpflege*, *Armenanftalten* und *Armenverordn.*; Siehe aufser mehrern allgemeinen Abhandlungen übers Armenwefen: Ueber Armenverforgung, befonders in England (von Bufonel *Jofias Child*), f. *han. Mag.* 1756, S. 873-886. Der Stadt N. N. Verordnung wegen der Armen, f. *ebend.* 1779, S. 1-48; und von einer errichteten Armenanftalt auf dem Lande, f. *ebendaf.* 1780, S. 21-30. Von Werk- und Zuchthäufern (von *Rulfs*), f. *ebendaf.* 1783, S. 1633-1640. Briefe über die Armenanftalten auf dem Lande (von *Tfchorner*), fiehe *Ephem. der Menfchh.* 1776, I. S. 42-47; V. S. 111-121; VI. S. 265-288; XI. S. 124-151; und 1777,

III.

III. S. 215-253. Vergl. Briefe an den Verfasser der vorherg. (von *Pestaletz*), s. *ebend.* 1777, IV. S. 3-43. Nachr. von den Menschenfreunden, die sich um das Armenwesen verdient gemacht haben, siehe *Alemann*, *Betzkoi*, *Necker*, *Parhammer*, *Prenzel*, *von Pury*, *Seiferheld*, *Sintenis*. — Nachr. von einzelnen *Armenanstalten* und *Almosenverpflegungen*, wie auch *wohlthätigen Stiftungen*: siehe *Amiens*, *Amsterdam*, Stadt *Anspach*, *Augsburg* (Armenverordn. 1781). *Baiern* (Armenverordn. 1780). Gesellschaft zur Unterstützung hülfsbedürftiger Deutschen zu *Baltimore* in *Amerika*. Kanton *Basel*, *Berlin*, *Bern* (Armenverordnung 1780). *Böhmischkamnitz* (s. 1783). Stadt *Braunschweig*, *Breslau* (Armenanstalten überh. und besonders von dem Handlungsdienerinstitut. *Bruchsal* (Hausarmeninstitut). *Chemnitz* (Betteley abgestellt 1784). *Dessau* (1773). *Dieskau* (Hospital s. 1720). *Dresden* (unter andern Freimaurerunterstützung). *Eisleben* (Almoseneinnahme 1786). *England* (Armentamen und Armengelderberechnung 1776). *Erlangen* (s. 1776). *Erfurt* (Spinnanstalt 1784). *Florenz* (wohlthätige Stiftungen). *Frankfurt an der Oder* (Stiftung für Soldatenkinder). *Freiburg im Breisgau*, *Fürth* (1785). *Fulda* (Armenverordn. von 1752-1780, 1784 und 1787). *Göttingen* (1780). *Gotha* Arbeitshaus). *Halle* (Almoseneinnahme 1782, 1783; Armenwesenverbesserung 1785). *Hamburg* (Versorgungsanstalt s. 1778). *Hannover* (Arbeitshaus). *Hessen* (Samthospitäler). *Hildburghausen* (Almosencommiss. 1783 und Baumwollenspinnerei). *Karlsruhe* (Arbeitshaus). *Kassel* (besonders 1780). *Kaufbeuren*, *Koburg* (verbessert 1786). *Koppenhagen* (verbessert 1771, auch Nachr. von 1782). *Kreutzburg* (Armenhaus). *Kreutznach*, *Liegnitz*, *Madrit* (1786). *Mähren*, *Magdeburg* (1781-1784). *Mainz* (1787). *Meklenburg*, *Montpacier* (Waisen-Arbeits-u. Krankenhaus). *München* (wohlthätige Gesellsch. u. a. m.) *Nassau-Weilburg* (Ar-

(Armenanſtalten 1734 - 1780). *Naumburg in Sachſen* (Armen - und Arbeitsanſtalten). *Neuſchatel*, *Nürnberg* (überhaupt und Hülfskaſſe für Handlungsdiener). *Oeſterreich.* Armeninſtitut. *Oldenburg*, *Oppenheim* (reiches Spital). *Philadelphia* (Armenverordn. 1777). *Prag* (Armenanſtalt und Kinderpfleghaus). *Regensburg* (Wollenſpinnerei). *Riga* (Kramerſtiftung). *Römiſche* ſiehe *Alimentarii.* *Salzburg* (1785). *Schwaben* (Armenweſenverbeſſerung und allgem. Arbeitshaus für O. S.). *Schwarzburg-Rudolſtadt*, *Speyer*, *Stockholm* (Armenanſtalt und Arbeitsh. 1773). *Ulm* (Abſtellung des Gaſſenbettelns). *Weimar* (Almoſenkaſſen - Beſtand 1784 - 1786). *Wien* (Armenkaſſen - Berechnung 1757 und neues Armeninſtitut, auch Arbeitshaus für dienſtloſe Bediente). *Wirzburg* (Betteleiabſtellung und Armenanſtalten). *Zelle* (Arbeitshaus und Armenanſtalten 1783). *Zerbſt* (zugleich von *Sintenis*).

ARSENAL und ARTILLERIE, ſiehe unten *Kriegskunſt.*

ARZNEIGELEHRSAMKEIT und MEDICINANSTALTEN; Vom Urſprunge und Wachsthume der Arzneigelehrſamkeit (von *Blankard*), ſ. *han. Mag.* 1787, S. 1493 - 1502. Beſchreibung von Handſchriften zur Arzneigel. von *Aegidius*, *Pater hiſp. Gerhard de Carmona* und *Bernh. de Gordonio*, ſ. *v. Murr's Journal* IV, und zwar gehört davon beſonders hieher: kurze Geſchichte der Lehre der Alten vom Pulſe &c. S. 96 - 104. Vergl. auſser dieſen im Perſonenverz. folgende: *Arnoldus Villanovanus*, *Choras*, die Familie der *Fleuriots*, *Fothergill*, *Fracaſtor*, *Haller*, C. und C. L. *Hofmann*, *Hunter*, *Mann*, *Maty*, *Mai*, *Menzel*, *Paracelſus*, *Parſons*, *Peter von Abano*, *Schuppach*, *Swieten*, *Tilli*. *Tronchin*, *Veſalius*, *Weickard.* — Ferner: Geſchichte der Arzneigel. und jetziger Zuſtand derſelben, wie auch von *medicin. Anſtalten* in verſchiedenen Ländern: Geſchichte der Arzneigel. in den *braunſchweig.* Landen (von *Matthiä*), ſ. *han. Mag.* 1768, S. 881-892;

892; 897-910. Vergl. ferner *Erlangen* (Medicinalanstalt). *Frankreich*, *Göttingen* (Medicinalanstalt). *London* (medicin. chirurgische Verfassung). *Mainz* (Accouchementsanstalt). *Mannheim* (Collegium medicum und Krankenwärterinnen-Institut). *Münster* (Medicin. Ordn. 1777). *Nürnberg* (anatom. Theater). *Paris* (Doctorpreiss und Aerztezahl 1784). *Preussen* (Medicinalanstalten). *Rusland* (über Rusl. Aerzte, ihren Rang, die Medicinalanstalten). *Schweden* (Medicinalanstalten). *Wien*, *Wirzburg* (Verordnung die Wundarzneik. und die Hebammen betreffend von 1777). *Yverdon* (Hebammenschule) im vorherg. Verzeichn. Vergl. *Krankheiten* und *Krankenhäuser* in diesem Verzeichn. *Arzneikunde ungebildeter Völker*, siehe *Bengalen*, *Guiana*, *Negern* u. a. im vorh. Verzeichn.

ASSEKURANZ; Ueber Assekuranzsachen, siehe *Sinapius kaufm. H.* VII. S. 662-674; vergl. IX. S. 827-847; X. S. ..; XI. S. 993-1030. Ueber Assekuranzcomp. 1031-1047. Ueber Entstehung und Fortgang des Assekuranzwesens, XII. S. 1143-1156. Vergl. *Triest* u. a. im vorhergeh. und *Brandassekuranzen* in diesem Verz.

ASSEMBLEEN, GESELLSCHAFTSHäUSER, KLUBBS und dergl. siehe *Halle*, *Magdeburg*, *Rusland*, *St. Petersburg* u. a. im vorherg. Verz.

ASTROLOGIE; Von der Wiss. zukünftiger Dinge aus den Gestirnen, siehe *han. Mag.* 1752, S. 231-239. Vom Ursprunge derselben (von *Beckmann*), siehe *han. Mag.* 1763, S. 1175-1184. Historische Bemerkungen über Astrologie, s. *Länd. und Völkerk.* 1783, I. S. 653-662. Ueber die Sterndeuterkunst (nach J. *Martin*), s. *teut. Merkur* 1786, I. S. 3-32.

ASTRONOMIE; Ueber die Astronomie des Thales und der Pythagoräer (von *Eberhard*), s. *berl. Mon.* 1787, VI. S. 510-521. Vergl. *Mathematik* und im Personenverz. *d'Alembert*, *Cardanus*, *Eimmart*,

mart, *Freytag*, *Gallibi*, *Herſchel*, *Hevel*, *Keppler*, *Kopernikus*, *Lambert*, *Lowitz*, *Manfredi*, *Mayer*, *Newton*, *Palitſch*, *Joh. Regiomontanus*, *Schmid*.

AUFKLÄRUNG, ſiehe *Anſpach* u. *Baireuth*; (verglichen) Hochſtift *Augsburg* (1720, 1721). *Baiern* (Geſchichte derſelben von Maximil. Joſeph an, und Nachr. von dem jetzigen Zuſtande; vergl. *Freimaurer* und *Illuminaten*). *Berlin*, *Freiburg im Breisgau*. *Fürſtenberg. Herrſchaft*. *Hof* (1784). *Leipzig* (Ordinationsſchein). *Meklenburg*, *München*. Vorurtheile zu *Nürnberg*. Aufklär. und Toleranz im *Oeſterreich*. Verordnung, die Reinigung der Religionsbegriffe betreffend in *Paſſau* (1785). Wachsthum der Aufklärung in *Polen*. *Salzburg*, *Trient*, befördert im *Trierſch*. *Ulm* (Religionsedict 1787). *Virgin.* (Edict die Religionsfreyheit betreffend 1786). *Wirtemberg*, *Wirzburg*, *Zürich*.

AUFLAGEN, ſiehe oben *Abgaben* und unten *Finanzen*.

AUFWAND (*Luxus*); 1) Allgemeine Betrachtungen dagegen, ſiehe *Ephem. der Menſchh.* 1777, VII. S. 24-31. Zur Vertheidigung deſſelben (von Gr. *Brühl*), ſiehe *C. und M. Quartalſchr.* J. III. Q. 1. H. 2. S. 73-82. Akadem. Abhandl. über die Vortheile, die dem gemeinen Weſen durch die häusliche Sparſamkeit beſonders in der Vermehrung der Einwohner erwachſen (vorzüglich in Vergleich mit dem Alterthume) [von *Heyne*], ſiehe *han. Mag.* 1766, S. 705-716; 721-734; 737-744 und 753-772. Vergl. damit: Von den verderblichen Folgen des Luxus in Italien, vorzüglich auf die Ehen im vorherg. Verz.

2) *Beyſpiele aus ältern und neuern Zeiten*: Aufwand im 14ten Jahrhundert, ſiehe *Görlitz* im vorherg. Verz. Aufwand bey der Hochzeit eines Grafen von Schwarzburg im 15ten Jahrhundert, ſiehe *Olla Potrida* 1782, I. S. 132. Ein altes ſchottiſches Küchenzettel von einer gewöhnl.

vor-

Digitized by Google

vornehmen Mahlzeit 1512, siehe *han. Mag.* 1780, S. 591, 592; und ein Küchenzettel von einem erzbischöfl. Gastmahle 1470 (aus Lond. Chron.), siehe *ebendas.* S. 604-608; beyde abgedruckt in der *Olla Potr.* 1785, II. S. 135, 136. Summaria einer Küchenrechnung beym Hoflager zu Düsseldorf vom Maytage 1536 bis dahin 1537, siehe *Journal von und für D.* 1784, VI. S. 650-652; vergl. 1785, II. S. 192. Aufwand bey einer gräfl. Kindtaufe 1591 und bey einem fürstl. Besuche zu Neustadt in Holstein, siehe *ebendas.* IX. S. 228. Haushältigkeit der Obersächsischen Fürsten 1452-1586, siehe *Schlözers Briefw.* XXVI. S. 83-112. Haushältigkeit des Landgr. *Philipps* von Hessen-Rheinfels, siehe *ebendas.* XL. S. 198-202. Einnahme, Ausgabe und Zehrung, so auf einer Reise nach dem Reichstage zu Regensburg 1576 auch in 14 Wochen daselbst aufgegangen und im Wiederzurückziehen verzehrt worden, s. *Schmidt Phiseldecks histor. Miscell.* II. S. 137-156. Beyträge zu einer deutschen Aufwands- und Prachtgeschichte in der Mitte des vorigen Jahrhunderts, aus Originalrechnungen eines deutschen Fürsten, s. *Olla Potr.* 1783, IV. S. 131-134. Jährlicher Aufwand des Schwedischen Comitialgesandten (*Reinhard Blum*) zu Regensburg 1674 (von *Schmelzer*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXIX. S. 317-322. Beweiss wider die Frugalität des vorigen Jahrhunderts in einem summarischen Extracte aus einer Rechnung von 4 Wochen, s. *Journal von und für D.* 1786, IV. S. 329-331. Prächtige Tafelhaltung *Karls* I von England, s. Personenverz. Asiat. und europ. Luxus in den Beyspielen des *Hassan Tschausch Oylou* (und *Choiseul*), Fürsten *Esterhazi* und dem wohlthätigen poln. Fürsten *Sangusko*, s. *Ephem. der Menschh.* 1781, XI. S. 588-603. Aufwand zu Dresden 1765, 1766, s. *Dresden.* Ehemal. Luxus in *Polen*; jetziger Aufwand zu *Wien*; so wie auch Nachrichten von Einschränkung des Aufwandes an Höfen in unsern Zeiten, s. *Frankreich* und

Digitized by Google

und *Meiningen* im vorherg. Verz. Vergl. auch den folgengen Artikel und weiter unten *Fürstenbund* (von 1524) und *Kleidung*.

AUFWANDGESETZE; Ueber (gegen) dieselbe, siehe *Ephemer. der Menschh.* 1780, II. S. 164-169. *Aeltere* Aufwandgesetze: Beyspiele sonderbarer Kleiderordnungen und Luxusverbote von *Karl dem Gr.* und *Karl* V und IX von *Frankreich*, s. *Schedels Journal für die handl.* B. I. H. 4. S. 350, 351. Beytrag zur Geschichte derselben (das älteste in Hessen von 1423) [von *Runde*], s. *hess. Beytr.* B. I. H. 2. S. 280-285; H. 3. S. 482, 483. Aeltere Aufwandgesetze (und Feueranstalten) in *Sachsen* (von *Kämpfer*), s. *C. und M. Quartalschr.* 1785, Q. II. H. 3. S. 88-98. Aufwandgesetze zu Nürnberg seit 1425, s. *Journal von und für D.* 1784, V. S. 501, 502. *Neuere*, s. *Bern* (erneuert 1777). *Dänemark* (1783). *Darmstadt* (im vorigen und diesem Jahrhundert). *Hildesheim* (Kleiderordnung 1779). *Mainz* (1783). *Polen* (1776). Von der weisen Vorsorge der alten *Schweden*, die Ueppigkeit zu hemmen. Verbot von Waaren des Luxus 1756. *Toscana* (1781) u. a. m. im vorherg. Verz.

AUSFAUTH und HÜNERFAUTH im Speyerschen (1772), s. vorh. Verz.

AUSGABEN des STAATS, s. Finanzen.

AUSKUNFT erklärt, s. *Lang's* Erklär. zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 245.

AUSWANDERUNGEN; im *Baden-Durlach.* (bestritten; im *Braunschweig.* (verboten 1784); im *Darmstädt.* (verboten 1787); in *Deutschland*, in *England* (unter Georg I-II, s. Fabriknachr. von Engl. Vergl. auch hierzu *Kolonisten*); *Oesterreich* (verboten 1784); *K. Pfalz* (Predigten dagegen 1784, Auswanderungsverbot 1785); *Sachsen*, *Schweden*, *Wirtemberg* (Verbot 1780, Warnung dagegen 1782), s. vorh. Verz.

B.

Digitized by Google

B.

Bäckerei; Vom Ursprunge derselben, s. *Getreide.*

Bäder, *kalte*; Vom Gebrauche derselben bey den Alten (aus dem Ital. des *Cocchi* von *Klockenbring*), s. *han. Mag.* 1770, S. 1137-1152. *Gesundheitsbäder* und *Brunnen* s. unten.

Bärenjagd, feierliche, s. *Lappland.*

Bäume; Beschreibung einiger merkwürdigen, deren in Reisebeschr. Erwähnung geschieht (von *Ratje*), s. *han. Mag.* 1783, S. 167-176; 433-448; 785-800. Von den *Schott.* Tannen, s. vorh. Verz. und in diesem *Brodbaum*, *Cacaobaum*, *Kampferbaum*, *Kastanienpflanze*, *Sagobaum*, *Wachsbaum.*

Ball, feierlicher, auf dem Concilio zu Trident 1562 zu Ehren *Philipps* II, s. *Olla Potr.* 1786, II. S. 99. *Ballordnung*, s. *Mainz* (1783), s. vorh. Verz.

Balsam, s. *Mecka.*

Bank und **Bankzettel**; Allgemeine Anmerk. über die Bank überhaupt und besonders die zu *London*, *Amsterdam*, *Hamburg*, *Nürnberg*, *Venedig*, *Genua*, s. den allgem. Kaufmann im *han. Mag.* 1756, S. 1387-1407; wie auch über die zu *London*, *Hamburg*, *Nürnberg*, *Wien*, *Paris* und ihren (wenigen) Nutzen in *Deutschland*. s. *ebendas.* 1757, S. 513-520. Siehe *Altona* *N. Amerika*, *Dänemark* (vergl. *Koppenhagen*), *England*, *Genua*, *Hamburg*, *Ostende*, *Oesterreich*, *Preuss. Monarchie*, *Rusland*, *Schweden*, *Spanien*, *Venedig*, *Wien* im vorh. Verz.

Bankerutte und **Fallissements**, siehe *Hessen-Darmstadt* (Edict gegen die Bankerottirer 1785, s. *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 233-237); *England* Bank. (seit 1774); *Irland* (über dortige Banker.); *Lübeck* (Verordnung gegen leichtsinnige Fallissements 1785); *Sächs.* Banke-

rutmandat (1786); Häufige Banker. zu *St. Petersburg*; *Stralsund* (Bankerutmandat 1784) im vorherg. Verz.

BARDEN, *deutsche und schottische*; siehe *Dichtkunst*.

BARMHERZIGE BRüDER; Krankenpflege derselben, s. unten *Krankenpflege*.

BART; Geschichte (der Moden) des männlichen Barts, s. *Olla Potr.* 1781, IV. S. 59-78. Vergl. *Haarschutz* und *Schönheit*.

BASOCHE, *das Königreich*; ein französ. Gerichtshof, siehe *L. und Völkerk.* 1785, X. S. 371-373.

BATZEN; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), s. *han. Mag.* 1757, S. 815; vergl. 879, 880; und 1623, 1624; wie auch 1758, S. 29-32.

BAUERN; Krieg derselben in Deutschland (aus *Beausobre*), s. *Journal aller Journ.* 1786, VIII. S. 254 &c. Umstand derselb. im *Freiburg*. (1781). Nachr. von dem Zustande derselben in verschiedenen Staaten, siehe ausser dem Artikel *Landbau* im vorhergeh. und diesem Verz. *Bayern* (unter andern die Verordnung zur Aufmunterung dieser Klasse 1781); *Böhmen* (s. *Leibeigenschaft*); *Brandenburg* (älterer und jetziger Zustand); *Dänemark*, *England*, *Frankreich* (elender Zustand derselben); *Fulda*, *Hannöversche L.* (gegen die Nachr. von ihrer Armuth); *Liefland* (schreckl. Sklaverei bis 1765); *Nassau-Weilburg* (Bauernprämien); *Oesterreich. Mon.*, *Preuss. Mon.* Baurenschinderei in *Ostpreussen*, Bauerngebräuche im *Ravensbergischen*; *Rusland*, *Schlesien*, *Soest* (Gebräuche); *Toscana*, *Wales*, *Zürich*.

BAUKUNST, *gothische*; Abhandlung darüber (von *Grose*), s. *Olla Potr.* 1785, I. S. 44-77. Nachr. von einzelnen Baumeistern: s. *Alberti*, *Buonaroti* u. a. m. im Personenverz. Vergl. *Bildhauerei* in diesem Verz. Beuart der *Malabaren*, s. vorherg. Verz.

BAUM-

Digitized by Google

BAUMLÄUFER, der rothe, auf *Owaihi*, beschrieben (von *Forster*), s. *L. und F. Mag.* J. I. St. 6. S. 346-351.

BAUMWOLLE; Natur- und Handlungsgeschichte derselben, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. H. 6. S. 465-480. Zwey Sorten derselben in Schweden, s. vorh. Verz. Vergl. *Fabriken* und *Handel*.

BEGRÄBNISSE; *polit. Aufsätze*: Ueber die Begräbnisse in den Kirchen (von *Gedicke*), s. *berlin. Mon.* 1785, I. S. 80-95. Vorschlag, wie die Kirchhöfe aus der Stadt zu bringen (von *Möser*), s. *ebendas.* 1784, II. S. 101-108. Verhandlung und Verordnung wegen der Begr. ausser den Kirchen, s. *Altenburg* (1786); *Darmstadt* 1786, s. *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 154; *Mainz* (1782); zu *Turin* und *Versailles*, siehe *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 161. *Begräbnissmissbräuche* abgestellt, siehe *Bamberg* (1783); *Basel* (1780); *Hessen-Darmstadt* (Aufwand eingeschränkt im 17-18ten Jahrhh.); *Heilbronn* (1784); *Slavonien* (1777) im vorhergeh. Verzeichniss. Vergl. unten *Leichenbestattungen*.

BEGRÄBNISSFRATERNITÄTEN, s. *Witwenkassen*.

BEILEHN, erklärt, s. *Lang's* Erklär. zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 246.

BELAGERUNGS- und EROBERUNGSGESCHICHTEN, siehe *Acre* (1192); *Algier* (1776); *Antwerpen* (1585); *Bagdad* (1638); *Bednore* (1784); *Bender* (1770); *Bergen op Zoom* (1747); *Bobelee* (1757); *Calcutta* (1756); *Charlestown* (1775); *Constantinopel* (1204 und 1453); *Curzola* (1571); *Erlau* (1532); *Frankfurt an der O.* (1631); *Gibraltar*, *Mailand* (1161); *Malta* (1565); *Mexico* (1519); *Monomotapa* (1560); *Peronne* (Aufhebung der Bel. 1536); *Perpignan* (1642); *Salangoor* (1784) *St. Jean de Lone* N. L. und V. K. 87, V. S. 95 &c.; *St. Philipp* auf *Minorka* (1782); *Transfeld* (1757); *Troja* (s. *Acre*); *Turin* (1706);

Digitized by Google

Eroberungen der franz. Seemacht in *Westindien* 1781 im vorherg. Verz.

BEREDSAMKEIT; Bibliotheca rhetorica Congessit C. Th. *de Murr* 1753-1781, s. *dessen Journal* X. S. 91-138; XI. S. 77-177.

BERGE und GEBIRGE; Briefe über die Gebirgslehre (von *Voigt*), s. *teut. Merk.* 1785, I. S. 56-69; vergl. 89-91; II. S. 131-148; III. S. 210-229. Gedanken zu einer Anweisung für die, welche Gelegenheit haben Gebirge zu untersuchen, s. *Olla Potr.* 1782, I. S. 99-104. Theorie von der Bildung der Berge (aus *de Luc*), s. *ebendas.* 1781, II. S. 109-144. Differt. dass die Berge nach und nach entstanden (von *Gubrini*), s. *Bernoulli's Arch.* VII. S. 15-34. Entstehungsart einiger Inseln und Berge, s. *han. Mag.* 1783, S. 1599, 1600. Gedanken von der Abnahme der Berge (von J. F. *Jacobi*), s. *ebendas.* 1765, S. 1217-1232. Einzelne Nachrichten von merkwürdigen Bergen und Geb. siehe *Adersbach*, *Aetna*, *Apenninen*, *Brocken*, *Cordillerus*, *Extersteine*, *Krainer* hohle Kalkfelsen, *Niesen*, *Rühnberge*, *Rosstrapp*, (*Morne Garou* auf) *St. Vincent*, *Savoyen* (Eisberge), *schles.* Riesengebirge, *Vesuv* im vorherg. Verz. und in diesem den folg. Art.

BERGBAU und BERGWERKE; 1) *histor. Nachrichten* für Bergwerksverständige; eine Urkunde von *Maximilian* II, s. *Lang's* dipl. Bl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 76-80. Histor. Beyträge zum *Henneberg.* Bergwesen, s. vorherg. Verz.

2) *geogr. statist.* a) *allgemeine:* Etwas über den Nutzen des Bergbaues, s. *deut. Mus.* 1777, II. S. 128-147. Allgem. Betracht. über den Bergbau auf Reisen gesammlet, oder allgemeine Nachr. von sächsischen, österreichischen und andern Bergwerken, siehe *Bernoulli's Arch.* I. S. 251-270. Ueber das, was in Bergbausachen Rechtens ist (aus den Eph. du Citoyen 1761), s. *Ephem. der Menschh.* 1782, V. S. 510-531. Vergl. Berg-

ge-

gerichtsverfaſſung von *Gallizien*; Bergwerkregal in *Ungarn* (Verordn. 1781) im vorherg. Verz. b) *beſondere*, 1) *nach Ländern* u. ſ. w. ſ. *Altenberg, Arzberg, Baireuth, Connecticut, Cornwallis, England, Fichtelberg, Finnland, Freiberg* (Ertrag 1783, 1784); *Groſsen-Leinungen* (ſ. Mansfeld); *Harz* (Ertrag derſelben überhaupt und beſonders 1783, 1784); *Kärnten* (und *Tyrol*), *Kölln* (zu Grunde gerichtet 1784); *Koliwan, Kongsberg, Lahne, Mansfeld, Naſſau-Dietz, Oeſterreich* (überhaupt und Ertrag 1770); *Preuſs. Monarch. Röraas, Rusland* (1779, 1783); *Sachſen* (Einrichtung des Bergb. und Ertrag 1781, auch 1775); *Schleſien, Schweden* (1769-1778 &c. Metall- und Mineralausfuhr 1769-1779); *Tarnowitz, Tyrol, Zorge* im vorh. Verz. 2) *nach den verſchiedenen Arten der Producte*; (1) *Metalle: Bleigruben*, ſ. *England*; Bleierz im *Temeswarer Bannat. Eiſenbergwerke*, ſ. *Nordamerika, Arzberg, Baireuth, Erzgebirge, Fahlun* (Ertrag von 1665, 1763, 1773); *Kärnten, Naſſau-Siegen, Schweden* (Ertrag 1775); *Siebenbürgen, Steyermark, Wernigerode. Goldbergwerke der Alten*, ſ. unten *Gold*; jetzige, ſ. *Braſilien, Sibirien, Temeswarer Bannat. Kupferbergwerke*, ſ. *Baigory, Cornwallis* (1780-1783); *Fahlun* (Ertrag 1630-1713 und 1770, 1776-1780); *Ilmenau, Kongsberg, Naſſau-Dillenburg* (Ertag 1766-1779); *Röraas* (Ertrag 1758-1766 und 1767); *Stachelau* u. a. m. *Queckſilber*, ſ. *Idria. Silberbergwerke*, ſ. *Ilmenau, Kongsberg, Puno, Sala* (Ertrag 1400-1764); *Sibirien, Sierra Morena, Strasberg. Zinnbergwerke*, ſ. *Altenberg, Cornwallis* u. ſ. w. im vorh. Verz. (2) *Erden, Steine* &c. *Kohlenbergwerke*, ſ. *Beuchlitz, Manebach, Schleſien, Weſterwald. Salzbergwerke*, ſiehe unten *Salz. Steinbrüche*, ſ. *Bennizigerode, Krain, Lüneburg, Torfgräberey*, ſ. *Hanau, Kottbus*, vereinigte *Niederlande* im vorh. Verz.

BERNSTEIN an den *dän.* und *ſchwed.* Küſten; Gedanken darüber, ſ. *Heinze's N. Mag.* B. I. St. 2.

 S. 269-

S. 269, 270. Ueber den Bernstein in *Norwegen*, bernsteinähnl. Körper zu *Perschütz*, Bernsteinhandel, älterer und neuerer, in *Preussen* im vorherg. Verz.

BETEWACHS (Wachszins) erklärt, s. *Lang's* Erklär. zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 246.

BETRüGER und ABENTHEURER, s. im Personenverzeichn. *Borri*, *Cagliostro*, *Castriotto*, *Grossinger*, *de Magno Cavallo*, *Mortizini*, *Psalmanazar*, *Sorjedo*, *Tourouvres*, *de Veriere*.

BETTELEI; Zur Geschichte derselben im 15ten Jahrh. (vorzüglich der Zigeuner), s. *Eph. der Menschh.* 1780, VI. S. 734-745. Besondere Nachr. von Bettlern, s. *Baiern*, *Kölln* u. a. im vorh. Verz. Vergl. oben *Armenanstalten*.

BEVöLKERUNG, und zugleich von *Kirchenlisten* und *Mortalitätstabellen*; 1) *allgemeine Betracht. über Bevölkerung und über einige hieher gehörige Materien:* Evidente Sätze über Bevölker. s. *Schlettweins Arch.* I. S. 3-12. Betrachtung über die Vermehrung des menschl. Geschlechts und die Bevölkerung der Länder, s. *N. Misc.* VI. S. 802-819; vergl. 819-839. Abhandl. der Fragen: Welche Ursachen tragen das mehrste bey, eine Nation volkreich zu machen, und welche Wirkungen hat die Menge des Volks einer Nation auf ihren Handel (von *Bell*), s. *han. Mag.* 1760, S. 1289-1336. Akadem. Abhandl. von den Vortheilen, die dem gemeinen Wesen durch die häusliche Sparsamkeit, besonders in der Vermehrung der Einwohner erwachsen (vorzüglich in Vergleichung mit dem Alterthume) [von *Heyne*], s. *ebendas.* 1766, S. 705-716; 721-734; 737-744 und 753-772. Ist es eine unumstöſslich ausgemachte Wahrheit, daſs an allen Orten immer mehr Knaben als Mädchen geboren werden (verneint), s. *Meusels histor. Litter.* 1783, VI. S. 602-605. Ueber die gröſsere Sterblichkeit des männlichen Ge-

Geschlechts in Vergleichung mit dem weiblichen, siehe *Büschings wöch. Nachr.* 1773, S. 257-260. Vergl. 1779, S. 49-51. Untersuchung des Unterschiedes der Sterblichkeit der Männer und der Frauen von gleichem Alter (von *Kritter*), siehe *L. und F. Mag.* J. II. St. 2. S. 229-258. Gedanken von den Graden der Sterblichkeit, siehe *han. Mag.* 1755, S. 1201-1222. Vergl. *Wittwenkassen*.

2) *histor. statistische Abhandl. über Mortalitätstabellen und Kirchenlisten:* Anzeige einer Entdeckung altrömischer Mortalitätstabellen (nach Pand. XXXV. T. II. §. 68) [von *Schmelzer*], s. *Schlözers Staatsanzeigen* XXXVI. S. 482-494. Nachtrag dazu oder Anzeige von Hrn. *Klockenbrings* Untersuchung über altröm. Mortalitätstabellen, s. *ebend.* XXXVII. S. 136. Die Nothwendigkeit gewisser Wissenschaften für das Tabellwerk (von *Süß*), siehe *han. Mag.* 1755, S. 331-348. Ein Vorschlag zur Erweiterung der Mortalitätstabellen (die Rubrik der Stände betreffend, von *Dohm*), siehe *deut. Mus.* 1777, III. S. 215-221. Verfügungen wegen Kirchenlisten; Schemata zu Kirchenlisten, siehe *Anspach*, *hanöver. Lande*, *Schweden*. Verordnung wegen Kirchenlisten, siehe *Kölln* (1780). Mangel von Kirchenlisten, siehe *Augsburg* im vorhergehenden Verzeichn. Vernünftige Gedanken über die jährlichen Listen der gebornen, getrauten und gestorbenen Personen (nach *Süßmilch*, von *Reischauer*), siehe *han. Magazin* 1755, S. 257-272. *Einzelne allgemeine Nachrichten und ungefähre Angaben* siehe *Aachen*, *Altdorf*, *Nordamerika*, *Arragonien*, *Baiern*, *Braunschweig*, *Breisgau*, *Bremen*, *Buckowine*, *Dänemark*, *Deutschland*, *Dresden*, *Drontheim*, *Eichsfeld*, *Elberfeld*, *Estremadura*, *Europa*, *Ferrara* (Volksmangel), *schwedisches Finnland*, *Frankreich* (Ehemangel), *Freyberg*, *Glatz*, *Gotha*, *hanövr. Lande*, *Heidelberg*, *Helvetien*, *Holstein* (vorgebl.licher Volks-

 man-

mangel), *Irland*, *Italien*, *Langensalze*, *Leipzig*, *Liegnitz* (Kreis und Stadt), *London*, *Loreto* (Volksmangel), *Magdeburg* (Stadt), *Majorka*, *Mannheim*, *Manchester* (und umliegende Gegend), *Mansfeld*, *Marseille*, *Meklenburg*, *München*, *Münden*, *Münster*, *österreich. Niederlande*, *vereinigte Niederlande*, *Nowgorod* (Gouvernement), *Oedenburg*, *Oesel*, *Oldenburg* (vergl. mit dem *Osnabrückischen*), *Ostfriesland*, *Paris* (Bevölker. und Ehemangel), *Parma*, *Philadelphia*, *Polen*, *preussisch und schwedisch Pommern*, *Portugal*, *Preuss. Mon. Ravensberg*, *Rusland*, *Sachsen*, *St. Petersburg*, *Schafhausen*, *Schlesien* (Bevölk. und Ehemangel), *Schwarzburg*, *Schweden*, Fürstenthum *Schweidnitz* (vergl. mit der Gr. *Glatz*), Stadt *Schwerin*, *Sisbenbürgen*), *Sina*, *Soest*, *Temeswarer Bannat*, *Tyrol*, *Ungarn*, *Urach*, *Wirtemberg*, *Wittenberg*, *Zerbst*, *Zittau* im vorhergehenden Verzeichn.

Bevölkerungsangaben nach Jahren: 1467-1773 Kanton *Zürich*. — 1501-1783 *Augsburg*. — 1570-1779 *Langensalze*. — 1609-18, 1634-43, 1674-83 *Lüneburg*. — 1634 Kanton *Zürich*. — 1670-1769 siehe *Neustadt* in Holstein. — 1671 Kanton *Zürich*. — 1688-99 *Gersfeld*. — 1693, 94 *Neumark* (bey Brandenburg). — 1695-1704 *Genf*. — 1696 *Ravensberg*. — 1697 *Bielefeld und Herford*, *Elsass*, *Ravensburg*, *Strasburg*, *Wirtemberg* vor dem 30järigen Kriege. — 1698 *Frankreich*. 1700 *Irland*, Kanton *Zürich*. — 1700-77 *Langensalze*. — 1700-85 *Freiberg*. — 1701-50 *Kempten*. — 1701-80 *Hof* (Landshauptmannsch.). — 1709 *Elsass*. — 1710-24 *Spanien*. — 1715-34 *Gersfeld*. — 1719-23 *Rusland*. — 1720 *Elsass*. — 1721-36 *Schweden*. — 1725-75 *Basel*. — 1727-54 *hanövr. Lande*. — 1731 *Irland*. — 1731-77 *Kassel*. — 1732 *Irland*, *Portugal*. — 1734 *philipp. Inseln*. — 1734-68 und 78 *Jamaika*. — 1737

— 1737-76 *Mühlhausen* (im Sundgau). — 1739-78 *Schweden* (Ehen). — 1740-61 *Hilchenbach.* — 1740-80 *Preuss. Mon.* — 1740-82 *Apolda.* — 1740-82 *Memmingen* (Stadt allein, und 1769-82 vom Lande). — 1743 *Frankreich* (unverheirathete Mannspersonen von 10-40, Bediente von 15-40 Jahr), *Messina.* — 1744-81 *Venedig.* — 1744-47 *Rusland.* — 1748-55 *Lüneburg.* — 1748-66 (Ehen in) *Berlin.* — 1748-76 Herzogth. *Bremen* (nebst *Verden*). — 1749-69 *Schweden.* — 1750 *Elsass*, Hessen *Kassel*sche Lande (Volksm. und Viehstand). — 1751-69 *Schweden.* — 1751-77 *Rom.* — 1751-81 *Augsburg.* — 1752 *Eimbeck*, *Hameln*, *Hanover*, *Harburg*, *Lüneburg*, *Münden*, *Nordheim.* — 1754 *schwed. Finnland*, *Eimbeck*, *Lüneburg*, *Münden*, *Nordheim*, *Osterode.* — 1754-73 *Strasburg.* — 1755 *Esthland.* — 1755-65 *Gestorf*, *Schöningen.* — 1755-66 *Klausthal. Inspect.* — 1755-69 *Haag* (an Blattern gestorben). — 1756 *Connecticut*, *Schlesien* (nur vom platten Lande des Bresl. Departements). — 1756-82 *Rom.* — 1756-83 *Naumburg und Sagan.* — 1757 *Esthland.* — 1757-76 *Erfurt.* — 1757-80 *Merseburg.* — 1758 *Braunschweig*, *Danzig*, *Eisleben*, *Frankfurt am M.* *Haag*, *Königsberg*, *Koppenhagen*, *Leipzig*, *Leuwarden*, *Middelburg*, *München*, *Paris*, *Regensburg*, *Sardinien*, *Stockholm.* — 1758, 59 Gedanken über die Abnahme der Menschen in diesen Jahren, siehe *han. Mag.* 1760, S. 177-192. — 1759-86 *Langensalze.* — 1760 *Schweden.* — 1760-83 *Wismar.* — 1761-85 *Berlin* (Häuser und Einwohner). — 1762 *Elsass*, *Madrit.* — 1762-80 *Anspach* (Stadt). — 1763-76 *Schlesien.* — 1763-83 *Soest.* — 1764 *Güstrow*, *Klausthal. Inspect.* *Parchim*, *Rostock*, *Schwerin*, *russ. Ukraine.* — 1764-72 *Niederlausitz.* — 1764-83 *Lobenstein* (und *Ebersdorf*), *Magdeburg* (Herzogthum), *Sachsen.* — 1765 *Klausthal*,

Nord-

Digitized by Google

Nordheim. — 1765-73 *Neapel.* — 1766 *Hanover, Nordheim, Rusland.* — 1766-85 *Gersfeld.* — 1767-82 *Stockholm.* — 1767-84 Ehen in den *preuſs. Staaten.* — 1768 Fürſtenthum *Minden, preuſs. Pommern, Ravensberg, Rusland.* — 1768-76 *Berlin.* — 1769 *Dänemark, ſchwed. Finnland,* Stadt *Oldenburg, Schweden, Venedig.* — 1769-75 *Moskau* (Gouvernement). — 1769-80 *Salzwedel.* — 1770-79 Fürſtenthum *Baireuth.* — 1770-81 *Burgſchwalbach, Idſtein, Lohr, Uſingen, Wehen, Wisbaden.* — 1771 *Baiern, Böhmen, Krain, Mailand, öſterreich. Mon. Ventolene,* Kanton *Zürich.* — 1771, 72 *Sardinien.* — 1771-74 *Baſel.* — 1771-78 *Naſſaudiez.* — 1771-82 *Ludwigsburg.* — 1772 *Cheſter, Dänemark, Görlitz, Osnabrück, ſardin. Staaten, Schweden, Stockholm, ruſſ. Ukraine.* — 1772-74 *Mailand und Mantua.* — 1773 *Braunſchweig* (Stadt), *Gallizien, Heſſenkaſſel. Lande,* Conſumtion in *Neapel, ruſſ. Ukraine,* Kanton *Zürich.* — 1773, 74 *Mailand und Mantua* (vergl. mit 1772), *Neapel.* — 1773-82 *Venedig.* — 1774 *Nordamerika, Connecticut, ſchwed. Finnland, Frankreich.* — 1774, 75 *Mailand,* Gouvern. *Nowgorod.* — 1774-78 *Ravensberg.* — 1774-82 *Lippe-Detmold.* — 1774-83 Ueberſchuſs der Gebornen in den *preuſs. Staaten.* — 1775 *Kurmark* (bey Brandenburg), *Halberſtadt, Naſſaudiez, Nordheim, Schleſien* (Bresl. Departement vom platten Lande), *Zweibrücken.* — 1775, 76 *Hadeln.* — 1775-79 *Baſel* (Stadt). 1775-83 *Chemnitz.* — 1775-84 *Salzwedel.* — 1776 *Baſel* (Kanton), *Dänemark, Heſſendarmſtadt, Göttingen* (unehelich Geborne), *Irland, öſterreich. Monarchie, Oldenburg, Polen, preuſs. Monarchie, Schleſien* (Bresl. Departement vom platten Lande), *Wirtemberg.* — 1776, 77 *Rom.* — 1776-78 *Twer.* — 1776-79 *Frankreich.* — 1776-83 *Berlin* (Kinder geſt.), *Soeſt, Windsheim.* — 1776-84 *Ravensberg.*

— 1777

Digitized by Google

— 1777 *Baiern*, *Berlin*, *Braunschweig*, *Bremen*, *Gallizien und Lodomirien*,. *Kärnten* (Menschen-und Viehzählung), *Krain*. — 1777, 78 *Kurmark* (bey Brandenburg). — 1777-80 *Ravensberg*. — 1777-86 *Göttingen*. — 1778 *Berlin*, *Genf*, *Krakau*, *Nancy*, *Unterpfalz*, *St. Petersburg*. — 1778, 79 Standsherrschaft *Plesse*. — 1778-81 *Neufchatel*. — 1778-83 *Soest. Börde*. — 1779 *Basel*, *Berlin*, *Bern*, *Brandenburg*, *Boitzenburg*, Herzogthum *Bremen*, *Bützow*, *Gallizien*, *Genf*, *Glarus*, *Güstrow*, *hanövr. Lande*, *Kassel*, *Kostnitz* (Stift), *Lausanne*, *Lucern*, *Ludwigslust*, *Mainz*, *Mohilow und Poloczk*, *Mühlhausen* (im Sundgau), *Nassau-Usingen*, *Neufchatel*, *Osnabrück*, *Rostock*, *St. Gallen*, *Schafhausen*, *Schwerin*, *Unterwalden*, *Wien*, *Zürich*. — 1779, 1780 *Mantua*. — 1779-82 *Salzwedel*. — 1780 *Aelen*, *Arau*, *Basel* (Kanton und Stadt), *Berlin*, *Bern*, *Boitzenburg*, *Bützow*, *Gallizien*, *Geldern*, *Helvetien*, *Mühlhausen* (im Sundgau), *Kassel*, *Leipzig*, *Lenzburg*, *Lucern*, *Ludwigslust*, Herzogthum *Neuenburg*, *Paris* (Mortalitätsliste), *preuss. Pommern*, *preuss. Monarchie*, *Rostock*, *St. Gallen*, *Sardinien*, *Schwerin*, *Veray*, *Wien*, *Yverdon*, *Zürich*. — 1780, 81 *hanövr. Lande*, Königreich *Neapel*. — 1780-82 *Kassel*, *Rom*, *Stuttgard*. — 1780-86 *Europa*. — 1781 *Berlin*, *Boitzenburg*, *Bützow*, *Dänemark*, *Gallizien*, *Geldern*, *Güstrow*, *Holum*, Fürstenthum *Koburg*, *Lausitz* (vergl. mit der vom Jahr 1775), *Ludwigslust*, *Mähren*, *Magdeburg*, *Minorka*, *Neufchatel*, *Rostock*, *Schlesien*, *Schwerin*, *Stralsund*, *Strasburg*, *Stuttgard*, *Triest*, *Verona*, *Wirtemberg*. — 1781, 82 *Elsass*. — 1781-83 *Neumark* (bey Brandenburg), *Buccari*, *Fiume*. — 1782 *Berlin*, *Boitzenburg*, *Bützow*, *Buttstädt*, *Dänemark*, *Esthland*, *Frankfurt an der Oder*, Fürstenthum *Gotha*, *Güstrow*, Fürstenthum *Halberstadt*, *Ludwigslust*, Herzogthum *Magdeburg*, *Mannheim*, Graffchaft *Mark*, *Paris*,

vis, *preussische Monarchie*, *Riga*, *Rostock*, *Schafhausen*, *Schlesien*, *Schwerin*, *Stettin*, *Stockholm*, *Wien*, *Wirtemberg*. — 1783 *Altorf*, *Basel*, *Berlin*, *Boitzenburg*, *Kurmark* (bey Brandenburg), *Bützow*, *Dänemark*, *Ebersdorf* (und *Lobenstein*), *Erfurt*, *Esthland*, *Frankreich*, *Gallizien* (und *Lodomirien*), *Güstrow*, *Hermannstadt*, *Kottbus*, *Liefland*, *Lippe-Detmold*, *Ludwigslust*, *Lübeck*, *Meklenburg-Strelitz*, *mehrere österreichische Städte*, *Rostock*, *Ruppin*, *St. Petersburg*, *Schwerin*, *Stralsund*, *Trebnitzer Kreis*, *Wien*, *Wismar*. — 1783, 84 *Holum*, *Kaufbeuren*. — 1784 *Berlin*, *Boitzenburg und Bützow*, *Dänemark*, *Darmstadt*, *Goslar*, *Güstrow*, *Jamaika*, *Kopenhagen*, *London*, *Ludwigslust*, *Martinique*, *Meklenburg-Strelitz*, *Oelsbernstädtischer Kreis*, *österreich. Monarchie* (vergl. mit 1776), *Orleans*, *schwed. Pommern*, Ueberschuss der Gebornen in den *preussischen Staaten*, *Rom*, *Rostock*, *Salzburg*, *St. Petersburg*, *Schwerin*. — 1784, 85 *Chemnitz*, *Danzig*. — 1784-86 *Nürnberg*. — 1785 *Berlin*, *Böhmen*, *Boitzenburg*, *Bützow*, *Dänemark*, *Delitzsch*, *Düben*, *Freiberg* (von allen 3 unehlichen Geb.), *Goslar*, *Gothenburg*, *Güstrow*, *Halberstadt*, *Jena*, *Kopenhagen*, *London*, *Ludwigslust*, *schwed. Pommern*, *Rostock*, *St. Petersburg*, *preuss. Schlesien*, *Schweinfurt*, *Schwerin*, *Steyermark* (*Kärnten und Krain*), Fürstenthum *Weimar*, *Zelle*. — 1786 *Berlin*, *Boitzenburg*, *Bützow*, *Gallizien*, *Güstrow*, *Meerholz* (und *Gründau*), *Kassel*, Reichsstadt *Kölln*, *Kopenhagen*, *Lobenstein* (und *Ebersdorf*), *London*, *Ludwigslust*, *Memmingen*, *Pforzheim*, *preuss. Pommern*, *preuss. Monarchie*, *Rostock*, *St. Salzburg*, *preuss. Schlesien*, *Schwerin*, *Strasburg*, *Teklenburg* (Feuerstellenanzahl), *Wetzlar*. — 1787 *Augsburg*, *Rusland*, *Warschau* im vorhergehenden Verzeichn. Vergl. in diesem *Auswanderungen*, *Ehe*, *Findelhäuser*.

BIBEL

Digitized by Google

BIBEL; Das Ansehen der heiligen Schrift vertheidiget durch *du Rocher*, *Moses*, *Herodotus*, *Court de Gebelin*, aus dem Französischen des *Linguet*, siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, X. S. 383-421. Von seltenen Bibelausgaben, siehe *Lork* im Personenverzeichnis, und in diesem *Bibliotheknachr.* — Vergl. *Jakobus*, *Lucas*, *Paulus* &c. im Personenzeichnis. *Bibellesen* befördert im *Salzburg.* 1782. *Bibel* - (Uebersetzungs) *Commission* in *Schweden* (1773), siehe vorhergehendes Verzeichn.

BIBLIOTHEKEN; Project, wie eine öffentliche Bibliothek in die bequemste Ordnung zu bringen (von *Matthiä*), siehe *han. Mag.* 1755, S. 785-864. Ueber den Nutzen und Schaden der Bibliotheken (von *Walpole*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, IX. S. 260-266. Nachr. von einzelnen Bibliotheken und biblischen Merkwürdigkeiten, siehe *Altorf*, *Augsburg*, *Berlin*, *Bourdeaux*, *Brixen*, *Brüssel*, *Carpentras*, *Drottningholm*, *Duisburg*, *Eisenach*, *Escurial*, *Frankreich*, *Fulda*, *Genf*, *Giessen*, *Greifswalde*, *Haag*, *Hildesheim*, *Hundsburg*, *Ihlefeld*, *Karlsruhe*, *Kassel*, *Kiel*, *Krakau*, *Langheim*, *Lausitz*, *Mailand*, *Melk*, *Modena*, *Osnabrück*, *Parma*, *Pavia*, *Pesth*, *Piacenza*, *Rom*, *Strasburg*, *Venedig*, *Verona*, *Weimar*, *Wernigerode*, *Wolfenbüttel* im vorhergehenden Verzeichn.

BIENENZUCHT; besondere Nachr. davon, siehe *Baiern* (auf den Gütern der Malthefer), Herzogthum *Bremen*, *hanövrische Lande*, *Oberlausitz*, *Minorka*, *Moldau*, *österreichische Monarchie* im vorh. Verzeichnis.

BIER und BIERBRAUEREI; Historische Abhandlung davon (durch *Heise*), siehe *han. Mag.* 1779, S. 177-190, 193-202. Vergl. *England* (vom Verfahren dabey), *Goslar* (Streit über die Brauordnung), *Kottbus* (Consumtion desselben in ältern und

und neuern Zeiten); Bierverbote zu *Oettingen*; Unfug der Bierbrauers zu *Paris*. Vom Brauwesen zu *Seidenberg*, *Warschau* im vorhergehenden Verzeichn.

BIGAMIE und BIANDRIE, siehe Graf von *Gleichen*, Gräfin *Kingston*, *Philipp von Hessen* im Personenverzeichnis.

BILDHAUEREI; Zur Geschichte derselben, siehe ausser einigen unten im Art. *Kunst* angeführten allgemeinen Aufsätzen: (Ueber) *Laokoon* (zur Vergleichung mit *Heyne's* antiq. Aufsätzen in *Meusels Miscell.* III. S. 61; und besonders im Personenverzeichnis folgende: *Alberti*, *Bulong*, *Buonaroti*, *Dorfmeister*, *Dürer*, *Lysippus*, *Messerschmid*, *Myron*, *Nahl*, *Phidias*, *Pigalle*, *Praxiteles*, *Scopas*, *Trippel*.

BILDNISSE von Gelehrten und Künstlern angezeigt, siehe *von Murrs Journal* IV. S. 21-29.

BISCHOF und BISTHüMER; Betrachtungen über die Geistlichkeit, die Bisthümer &c. siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, II. S. 110-126. Päbstlich bischöflicher Eid, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXI. S. 28. Bischofsrechte im *Oesterreichischen* (neues Bisthum zu *Linz*, 1783) und ehemalige Einkünfte in *Ungarn*, siehe vorhergehendes Verzeichnis.

BITTSCHRIFTEN; Abkürzung derselben befohlen im *Oesterreichischen* (1782). Kniefall bey Ueberreichung verboten im *Preussischen*, siehe vorhergehendes Verzeichn. und *Friedrich* II im Personenverzeichnis.

BIVANG (*Beifang* oder *Jus Bivangiatus*); Abhandl. darüber (aus *Kunnings* Handschrift, mit Anmerkungen und Zusätzen von *Strodtmann*), siehe *han. Mag.* 1753, S. 1-16; vergl. S. 825.

BLAS-

Digitized by Google

Digitized by Google

XLIV. S. 95. *Branteweinbrennerey und Handel* fiehe *Chemnitz*, *Moldau* (Handel verboten 1781), *München* (Branteweinzunft), Branteweinbrennereiverbot in *Schweden* 1772, im vorherg. Verzeichnis.

BRENNGLÄSER und BRENNKRYSTALLE fiehe *Feuer*.

BRITTERGERICHT (*volles Gericht*) erklärt, fiehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meufels Gefchichtf.* III. S. 247.

BROD; Hiftorifche Abhandlung davon (durch *Helfe*), fiehe *han. Mag.* 1782, S. 801-830. Vergl. *Confumtion*, *Getreide* und *Monopol* in diefem Verzeichnis.

BRODBAUM; Gefchichte und Befchreibung deffelben (von *Forfter*), fiehe *heff. Beytr.* B. I. St. 2. S. 208-232; St. 3. S. 384-400; fiehe auch *hanövr. Mag.* 1783, S. 169-172, 433 &c.

BRÜCHE fiehe *Moräfte*.

BRÜDERSCHAFTEN; 1) *geheime*: Brüderfchaft zur ewigen Weisheit zu Ende des funfzehnten Jahrhunderts. Obliegenheit und Gebete der Jünger derfelben (aus einem alten Mfcrpt. mit buchftäblicher Sorgfalt gezogen von *Canzler*), fiehe *L. und M. Quartalfchr.* 1783, I. S. 88-91. Regel derfelben von 1418, fiehe *ebend.* II. S. 73-91.

2) *geiftliche Brüderfchaften*: Brüderfchaften in Klöftern, fiehe *Langs* dipl. Bl. in *Meufels Gefchichtf.* III. S. 232. (Hiftorifche Abhandlung) über die geiftlichen Konfraternitäten in der römifchen Kirche, fiehe *deut. Muf.* 1787, VIII. S. 140-148. Vergl. *Eichftädt* (marianifche Brüderfchaft), *Hildesheim* (Rofenkränzeley 1780), *Mainz* (Brüderfchaft des Sacrament des Altars), *Mannheim* (marianifche Sodalität de heil. Scapuliers), *Salzburg* (Brüderfchaftskapuzen-Reduction

ction 1785), im vorhergehenden Verzeichnis. Bündnisse dreyer andächtigen Personen zur Ehre der allerheiligsten Dreyfaltigkeit versehen mit päbstlichem Decret 1784, siehe *deut. Zuschauer* III. S. 327-329; siehe auch *Schlözers Staatsanz.* XXXI. S. 302-305.

BRUNNEN siehe *Gesundbrunnen* und *Salzwerke*.

BUCHANITEN, neue Religionssecte im westlichen Schottlande (aus Europ. Mag.), siehe *hist. Portef.* 1785, IX. S. 369-374.

BUCHDRUCKEREI; Von den ersten Ausgaben des von dem Erfinder der Druckerei (J. *Guttenberg*) zu Mainz zu allererst gedruckten Buchs, des Catholicon des Joh. de Janua, siehe *han. Mag.* 1752, S. 354-372. Von andern alten Drucken siehe *Bibliotheken* und *Bücher*. Ueber den Ursprung des lateinischen Letterndrucks (in deutschen Büchern, empfohlen von *Leibnitz*, aber schon früher gebraucht), siehe *Meusels hist. litter. Mag.* IV. S. 156-161. Ueber den Ursprung des lateinischen Letterndrucks in holländischen Büchern, siehe *von Murrs Journal* III. S. 12. Zur Geschichte der Buchdruckerprivilegien (von *Tiedemann*), siehe *hess. Beytr.* B. I. St. 2. S. 249, 250. Von deutschen Buchdruckerordnungen, besonders einer *Danziger* von 1684, siehe *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 162, 163. Vergl. *Baskerville*, *Beaumarchais*, *Enschede*, *Fleischmann*, *Ged*, *Gering*, *Guttenberg*, *Koburger*, *Koster* im ersten Verzeichnis, und *Constantinopel* (seit 1726), *Kehl* (Beaumarchaisische), *Mailand* (Buchdruckerei der Cisterzienser), *Paris* (armen. der Kapiziner), *Rom*, *Triest* (Buchdruckerei der armen. Mönche), im vorhergehenden Verzeichnis.

BUCHHANDEL siehe *Handel*.

BUCHSTABEN siehe *Schreibekunst*.

Digitized by Google

BüCHER, *seltene*, siehe ausser den Nachrichten von *Bibliotheken* überhaupt folgendes: Von seltenen Büchern in der Bibliothek zu Wernigerode (von *Jacobi*), siehe *han. Mag.* 1751; und zwar ausser den bey *Mandeville*, *Rolfink* und *Schedel* im Personenverzeichnis angeführten: Von der Historia von der Zerstöhrung Troja, S. 1138-1141; und Chronica Slavica, S. 1141, 1142. Auszüge von seltenen Büchern aus des Marq. *de Paulmy's* Melanges (ausser den hier und da vorkommenden besonders von folgenden: 1) Trésor de l'ame (zu Anfange des funfzehnten Jahrhunderts), siehe *teut. Merk.* 1781, VII. S. 54-64; 2) Prozes Luzifers gegen Jesum Christum (von Jak *de Ancherano*), S. 64-71; 3) Von dem Speculum vitae (des Bischofs von *Zamora*), S. 71, 72. Anmerkungen über das Buch de tribus Impostoribus, siehe *graues Ungeh.* VII. S. 219-235. Von dem alten Drucke des Lumen animae, siehe *von Murrs Journal* I. S. 58-73.

BüCHERCENSUR und DRUCKFREIHEIT; 1) *allgem. polit. Betrachtungen*: Ueber Büchercensur (vom Grafen *Lamberg*), siehe *Schlözers Briefw.* LI. S. 153-162. Grenzen derselben bestimmt (von *Feder*), siehe *ebendess. Staatsanz.* XIV. S. 251-258.

2) *hist. statistische Nachrichten*: Geschichte der Druckfreiheit in Europa, siehe *Schlözers Briefw.* L. S. 119-127. Vergl. *Augsburg* (eingeschränkt 1785). *Baiern* (eingeschränkt 1782). *Dänemark* (erweitert seit 1770). *Goslar* (1783). *Hildesheim.* Reichsstadt *Kölln* (eingeschränkt 1782). *Lüttich* (Bücherverbot 1786). *Oesterreichische Monarchie* (Grundregeln für dieselbe 1780 u. s. w.). Verzeichnis der 1785 verbotenen Bücher, Bücherinquisition und Censur in *Prag* (1779, 1780). *Preuss. Staaten* (mehrere Beispiele von Presfreiheiten). *Schweden* (besonders 1774). Hochstift *Speier* (Milderung der Bücherinquisition

1781

1781). *Trier* (Verbot schädlicher Bücher 1785). *Ungarn* (unkundige Büchercensoren), im vorh. Verzeichnis. *Päbstliche* Bücherverbote: Anhang zu dem Index Benedict XIV, siehe *le Bret's Mag.* V. S. 324–348. Erster Anhang: Diejenigen Bücher, die nach 1757 bis 1763 verboten worden, S. 324. 2) die durch das Ketzergericht verboten worden, S. 325. 3) die durch die Congregation des Index verboten worden, S. 328. Zweyter Anhang: 1) Bücher, die Clemens XIV unmittelbar verboten hat, S. 334. 2) Bücher vom Ketzergerichte verboten, S. 335. 3) Bücher durch die Congregation verboten, S. 339–348. Bücherverbot vom 25 Jenner 1783, siehe *Journal von und für D.* 1784, II. S. 126–131. Vergl. *Publicität.*

BüCHERMALEREI (oder *Illuministen* und *Miniaturen*); Abhandlung davon, siehe *von Murrs Journal* XIII. S. 119–127.

BüCHERPREISE, Beitrag zur Geschichte derselben aus der Auction der Bibliothek des Duc *de la Valliere*, siehe *graues Ungeh.* XXIX. S. 188–191.

BüCHERPRIVILEGIEN; Nähere Untersuchung des Alters derselben (von *Am Ende*), siehe *Meusels Beytr. zur Erweit. der Gesch.* II. S. 95–114. Merkwürdiges Druckprivilegium Karls V, siehe Personenverzeichnis.

BüCHERPROZESS in Frankreich über die Besteurung derselben 1587, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, V. S. 1010–1014.

BüNDNISSE; Bündnifs der *vereinigten Staaten von Nordamerika* unter sich selbst (1776). Ferner mit *Frankreich* (1778); mit den *vereinigten Niederlanden* (1782); *Dänemark* mit *Rufsland* (1517). (Bündnifs der alten Sveven siehe *Deutschland*). *Frankreich* mit *Holland* (1781); mit *Oesterreich* (1756)

Digitized by Google

(1756); mit *Spanien* (1761); zwischen *Polen* und *Preußen* (1773); zwischen *Kurbrandenburg* und *Sachsen* 1700; zwischen *Preußen*, *Rußland* und *Frankreich* 1717, und zwischen *Preußen* und *Polen* (1783). Unterhandlungen zwischen *Rußland* und *Dänemark* 1554 bis 1677. *Schwäbische* Bundsachen (1500 bis 1532); *schwedischer* und *französischer* Subsidientractat (1735); *schwedische* Allianz erneuert mit Rußland (1735); *Zürich* mit *Frankreich* (1777), im vorhergeh. Verzeichn.

BÜRGEN; Bemerkungen darüber in den mittlern Zeiten, siehe *Langs* dipl. Bl. II. S. 162 und 172.

BÜRGERSTAND in *Polen* und *Rußland*, siehe vorhergehendes Verzeichnis.

BUL, BULIN, *ein Anverwandter*, siehe *Langs* diplom. Bl. in *Meusels Geschichtf.* VI. S. 268.

BULLEN; Etwas von güldenen Bullen, siehe *Langs* dipl. Bl. in *Meusels Geschichtf.* II. S. 154-156. Nicht alle Bullen sind amphispragistisch, siehe *ebend.* III. S. 181. Falsche Bullen der Baseler Kirchenversammlung 1437, siehe *ebend.* VII. S. 40-43. Römisch-königlicher Bullen Wirklichkeit vertheidigt (von *Lang*), siehe *ebend.* IV. S. 106-134. (Vergl. Vorrede.) Kreuzbullen und anderer Bullenertrag, siehe *Kirchenstaat.*

BURGFRIEDEN; Einige Gedanken darüber (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1754, S. 1031-1038.

C.

CACAOBAUM beschrieben, siehe *han. Mag.* 1785, S. 173-176.

CANONICATE, CAPITULAREN, CHOR- und DOMHERREN; Von den Canonicis und Canonicaten, siehe

Digitized by Google

siehe *oberrhein. Mannigf.* 1782, III. S. 545-553. Beytrag dazu, siehe *ebend.* 1783, IV. S. 639, 640. Einige Zweifel an dem ausschliessenden Rechte des alten Adels zu den Domherrenstellen in den hohen Stiftern (von *Spittler*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. S. 433-478. Dagegen S. 554-569. Kriegsdienste der Domherren (bey regulären Truppen) erlaubt, oder der Capitular als Soldat (von *Möser*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXIV. S. 471-476. Vergl. *Brixen* (Domherrenwahl 1781) im vorhergehenden Verzeichnis.

CAVEAR siehe unten *Fische.*

CENSUR siehe *Bücher,*

CEROCENSUALEN; Nachr. von denselben (aus ungedruckten Paderborn. und Kölln. Urkunden von 1287 und 89, von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 85-87 (abgedruckt in *Schotts jur. Wochenbl.* II. S. 426-434). Zusatz (von C. A. *König*), S. 120, und (von *Bünemann*) 1754, S. 1349, 1350.

CHARAKTERISTIK *verschiedener Völkerschaften*, siehe ausser der Rubrik: *Character, Sitten und Vergnügungen* bey den mehrsten Ländern und wichtigern Städten die afrikanischen, asiatischen, amerikanischen und südindischen, wie auch mehrere europäische Völkerschaften überhaupt, und in diesem Verzeichnis *Heirathsgebräuche, Kriegsgebräuche, Lebensmittel, Lustbarkeiten, Speisen, Wohnungen* &c.

CHARFREITAG; Einige antiquarische Anmerkungen über denselben (von *Chrysander*), siehe *hanövr. Mag.* 1755, S. 369-400.

CHAUSSEEN und STRASSEN; 1) *ältere Nachrichten*: Ueber die römischen Landstrassen, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, II. S. 758-766.

 2) *neu-*

2) *neuere:* Strafsen in *Nordamerika*, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, XI. S. 471-480. Neue *Apenninenstrafse*, siehe *Schlözers Staatsanz.* VI. S. 251, 252. Strafse in der *Buckowine* vorgeschlagen, siehe *ebend.* I. S. 38-41. *Deutsche* Wegpolicei, siehe *ebend.* XXX. S. 235; vgl. *Journal von und für D.* 1786, VII. S. 63, 64; schwedisches *Finnland; Frankreich* (Etats des Departemens des Ponts & Chaussées de France; aus Almanac royal 1779), siehe *Schlözers Briefw.* XXVII. S. 169-173. Vergl. *Frohnen*, *Hanau-Münzenberg*, *hanöversche Lande* (Weggeldertaxe von 1772 u. s. w.), Hochstift *Hildesheim*, *Lothringen* (vergl. Frankreich), neue Wege in *Schottland*, *Tyroler* Kommerzstrafse über den Arlberg, *russische Ukraine* (Strafsen), *Wetterau* (siehe oben *Deutschland*), *Wirzburg*, Chaussee zwischen *Regensburg* und *Nürnberg*, mit einigen beschwerlichen Unterbrechungen, siehe vorhergehendes Verzeichn.

CHRONOLOGIE; Historische Anmerkungen über Chronologie und Kalendereinrichtungen überhaupt, siehe *han. Mag.* 1758, S. 337-350. Etwas vom alten Kalender (aus *Pilgram*, von *Hefs*), s. *Olla Potr.* 1783, II. S. 119-121. Schwierigkeiten der Chronologie und Festsetzung der unsrigen, siehe *ebend.* 1785, III. S. 76. Schreiben (von *Michaelis* an *Schlözern*) über die Zeitrechnung von der Sündfluth bis auf Salomon, siehe *L. und F. Magazin* J. I. St. 5. S. 163-205. Von der Aera hispan. (von *Schmaufs*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 109-112 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 737-746). Anhang nach *Sepulveda* und *Beroaldus*, siehe *ebend.* 1751, S. 677, 678 (und *ebend.* IV. S. 339-344). Weitere Anmerk. von *Schmaufs*, s. *ebend.* S. 738 (u. *eb.* S. 744-747). Meynung über die Lehre des Bischofs *Lloyd*, die Beschaffenheit des ältesten Jahrs betreffend (von *Newton*), siehe *ebend.* 1766, S. 481-494. Vgl. *Neujahr.* Lächerliche Künstlerfehler gegen die Chro-

Digitized by Google

Chronologie (von *Vulpius*), siehe *weim. Mag.* Q. II. S. 202-204, 313-315, 378-380; und Q. IV. S. 684-686.

CHYMIE und ALCHYMIE; Geschichte derselben (aus *le Gendre*), siehe *deut. Zusch.* XVI. S. 49-56; und XVIII. S. 257-279. Beyträge zur Geschichte derselben in den ältesten und mittlern Zeiten, siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, III. S. 781-807. Schreiben an *du Plessis* über die Alchymie, nebst Auszug aus *Wiegleb* (von *Ewald*), siehe *Olla Potr.* 1782, I. S. 67, 68; III. S. 74-95. Untersuchung vorgegebener alchymischer Erfahrungen (von *Alberti*), siehe *han. Magazin* 1783, S. 335-344. Vergl. *Arnoldus Villan. Bacon*, *Beuther*, *Charas*, *Demokrit*, *Ernst August zu Sachsenweimar*, *Friedrich Herzog zu Wirtemberg*, *Heinrich* VII *von England*, *Klettenberg*, *Paracelsus* im Personenverzeichn.

CICISBEATUR, siehe *Italien* und *Spanien* im vorhergehenden Verzeichn.

CIRCATIONES oder Kirchenvisitationen in ältern Zeiten; Abhandl. darüber (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 807-810.

CLAUSULAE EXECUTIVAE & REI JUDICATAE in starken deutschen Ausdrücken, siehe *Langs* dipl. Bl. in *Meusels Geschichtf.* V. S. 246.

COELIBAT siehe *Ehe.*

COMPAS; Ueber die Erfindung desselben und dessen Folgen, siehe *Sinapius kaufm. Handb.* XII. S. 1136-1142.

CONCUBINAT; Beispiel der Vorsorge eines Geistlichen (L. *Körner* zu Ransel) für seine natürlichen Kinder, Extr. Protoc. d. d. Ransel den 30 Apr. 1629, siehe *Journal von und für D.* 1784, I. S. 38. Concubinat der Türken, siehe vorhergehendes Verzeichnis.

Digitized by Google

CONDUITENLISTEN, *geiſtliche*, im *Meklenburgſchwerinischen* 1784; im *Oeſterreichiſchen* (1780). Oberforſtamtsconduitenliſten im *Wirtembergiſch.* (1787), ſiehe vorhergeh. Verzeichn.

CONFESSION, *augsburgiſche*; Ausgabe derſelben durch *Weber*, unterſtützt vom Mainzer Hofe, ſ. *Journal von und für D.* 1784, IX. S. 199, 200.

CONSACRAMENTALEN (*Mitſchwörer*), ſiehe *Langs* dipl. Bl. in *Meuſels Geſchichtſ.* II. S. 175.

CONSUMTION einzelner Staaten und Städte, ſiehe *Berlin* (Getreide 1783, und Getreide und Fleiſch 1783-1785), *Calenberg* (ausländiſche Waaren 1762-1765), *Dresden* (1778), *England* (Theeconſumtion), *Frankreich* (Brodconſumtion), *Göttingen* (Wein, Zucker, Kaffee, Chokolade &c. 1765 und ſeit 1774), *Gotha* (Kaffee und Zucker), *London*, *Mainz* (Tabak 1778), *Rom*, Malz-Bier- und Branteweinconſumtion in *Soeſt* (1778-1783), *Spanien* (Fiſchconſumtion), *Venedig* (Kornverbrauch 1769), *Wien* (Conſumtion überhaupt von 1784, 86 und 87, und Holz- und Getränkeverbrauch), im vorherg. Verzeichn.

CONTROVERSPREDIGTEN, ſiehe *Gruber, Haan* und *Merz* im Perſonenverzeichn. und *Augsburg*, Reichsſtadt, *Kölln*, *Oſnabrück* im vorhergehenden Verzeichnis.

CUPELWEIDE, ſiehe *Langs* dipl. Bl. in *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 88; vergl. S. 28-30.

CYDER; Nutzen deſſelben und Ausfuhr aus England, ſiehe *Jahrb. des Geſchm. und der Aufkl.* 1783, VI. S. 477.

D.

DAUMEN; Deutung deſſelben, beſonders bey den Deutſchen, ſiehe *han. Mag.* 1752, S. 593-600.

Digitized by Google

DEICHWESEN in der Grafschaft *Hoya*, siehe vorherg. Verzeichnis.

DENKMäLER und DENKSäULEN; Anmerkung von den Denksäulen, und insbesondere von dem alten Monumente, so Herzog *Albrecht* zu Sachsen unweit dem Schlosse Ricklingen aufgerichtet (von *Baring*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 330-343. Vergl. im Personenverzeichnis folgende: *Algarotti*, *Bernstorf*, *Friedrich* V *von Dänemark*, *Friedrich* II *von Hessenkassel*, *Friedrich Herz. von Meklenburg*, *Fürstenberg*, *Gray*, *Grotius*, *Heidegger*, *Joseph* II, *Karl* XII, *Karoline von Hessendarmstadt*, *Leopold*, *Maria Theresia*, *Mengs*, *Moses Mendelssohn*, *Peter* I, *Peter Leopold*, *Philipp Infant von Spanien*, *Pitt*, *Taliacotius*, *Wolfe*; und im vorhergehenden: *Arminiusberg*, *Aurengabat*, *Bramstedt*, *London*, *Marburg*, *Sasbach*, *Strasburg*, *Zelle*.

DENSUM; Bona simul & densum vendere (durch *Bausch*), siehe *Langs* Erkl. zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 247.

DERWISCHE; Von den Derwischen und Santonen bey den Mahometanern (von *Niebuhr*), siehe *deut. Mus.* 1784, IV. S. 292-305. Vorgegebene Wunderwerke der Derwische, siehe *ebend.* III. S. 207-210.

DESPOTISMUS; Ueber die Ursachen desselben, siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 2. S. 148-219.

DIäTREVOLUTIONEN *in Europa* seit 300 Jahren (von *Leidenfrost*), siehe *Schlözers Briefw.* XLIV. S. 93-120; und *oberrhein. Mannigf.* 1781, I. S. 9-22, 17-24, 33-42, 49-54 und 65-70. Diät der *Negern* siehe vorhergehendes Verzeichnis.

DIAMANTEN; Natur- und Handlungsgeschichte derselben, siehe *gothais. Handlungszeit.* 1786, S. 353-

Digitized by Google

353-356 und 361-363. Vergl. *Brasilien* im Personenverzeichnis.

DICHTKUNST; 1) *überhaupt:* Ueber die Hauptperioden in der Geschichte derselben (von *Ewald*), siehe *goth. Mag.* B. I, und zwar 1) Schwierigkeiten bey Entwerfung einer allgemeinen Geschichte der Dichtkunst, Entstehung der Sprache, Ursprung der Dichtkunst und ursprüngliche Beschaffenheit derselben, St. 1. S. 21-41; 2) von der Dichtkunst vor der Sündfluth, St. 3. S. 199-210; und 3) bis auf Mose, S. 210-214.

2) *besonders: a) nach den einzelnen Gattungen; dramatische:* Betrachtung über Ursprung und Fortgang derselben, siehe *Mag. für Fr.* 1786, III. S. 226-255. Bemerkungen über die Schaubühne und Schauspiele der Alten (vom Hrn. *von Baczko*), siehe *Litt. und Theaterzeit.* 1780, S. 769-777. Anekdote, die erste Komödie in Deutschland betreffend (aus *Buchholzers* Indice chronol.), siehe *Ephem. der Litt. und des Theat.* 1786, I. S. 63. Komödie der heil. Dorothea zu *Bauzen* 1412, siehe *Antons* Miscell. im *deut. Mus.* 1777, IX. S. 233 &c. Von einem prächtigen Schauspiele in *Frankreich* im sechszehnten Jahrhundert, siehe Herzog von *Joyeuse* im Personenverzeichn. Schreiben über die komische Oper (und die Geschichte derselben), siehe *han. Mag.* 1769, S. 881-908. Ueber einige ältere deutsche Singspiele unter dem Titel: Alceste, s. *teut. Merk.* 1783, X. S. 34-73. Vom Enthusiasmus der Italiener für die Opern, siehe *Italien.*

Fabel, äsopische; Beantwortung der beiden Fragen: 1) wie kommt es, dass man bey allen uns bekannten Völkern, wenn sie auf eine gewisse Stufe der Kultur gekommen sind, die äsopische Fabel antrift? wie kamen sie auf deren Erfindung? 2) Was hatten die Alten bey Erdichtung einer Fabel für einen Zweck? (von *Jakob*) siehe *berl. Mon.* 1785, IV. S. 300-316.

Roma-

Digitized by Google

Romane: Ueber den Ursprung des Worts Roman, siehe *Olla Potr.* 1781, IV. S. 78-85. Untersuchung über den ältesten Ursprung derselben in Frankreich (vom Grafen *Tressan*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, IV. S. 659-685. Von Romanen und Komödien (aus *Paulmy*), siehe *teut. Merk.* 1780, XI. S. 180-187; und XII. S. 248-270. Von dem poetischen Romane Ritter Wigamur (auf der herzoglich wolfenbüttelschen Bibliothek, von *Eschenburg*), siehe *deut. Museum* 1779, VII. S. 33-60.

b) *nach den Nationen; Aegyptische* Dichterinnen und Tänzerinnen (aus *Savary*), siehe *hist. Portef.* 1785, XII. S. 686-690.

Deutsche; 1) *überhaupt:* Kurze Geschichte der deutschen Dichtkunst (nach *Huber*, von *Ebeling*), siehe *han. Mag.* 1767, 1768; und zwar 1) Dichtkunst der Barden 1767, S. 81. 2) Minnesinger S. 90-92 und 97-112. 3) Opitzens Zeit S. 113-127. 4) Von Kanitz bis auf unsere Zeiten, 1ter Abschnitt S. 27. 28; 2ter Abschnitt, Geschichte der reimreichen Zeiten, siehe *ebend.* 1768, S. 81-94 und 97-118; 3ter Abschnitt, die Zeit des Dichterkriegs mit den Schweizern von 1743 bis 1745, S. 353-384; 4ter Abschnitt, die Zeit der bremischen Beytr. oder Anfang des güldenen Zeitalters der deutschen Dichtkunst von 1745-1750, S. 401-419; 5ter Abschnitt, die Zeit der Hexametristen 1750 bis 1757, S. 419-458; 6ter Abschn. die Zeit der Kritik von 1757 bis 1768, S. 529-552. Skizze von der Geschichte der deutschen Dichtkunst (von *Schmid*), siehe *Olla Potr.* 1780 bis 1784; und zwar 1ste Epoche: von Karln dem Grossen bis auf die Minnesinger 1780, IV. S. 86-96. 2te Epoche bis auf die Meistersänger 1781, II. S. 82-108. 3te Epoche bis zur Erfindung der Buchdruckerei 1782, I. S. 86-98. 4te Epoche bis auf Opitz, IV. S. 96-109; und 1783, I. S. 121-136. 5te Epoche bis auf Harsdörfer, II.

S. 75

Digitized by Google

S. 75-96. 6te Epoche bis auf Lohenstein 1784, I. S. 37-49. 7te Epoche bis auf Kanitz; II. S. 70-80. Grundriss eines Gemäldes der deutschen Litteratur (Dichtkunst) von ihrem ersten Ursprunge bis auf unsere Zeiten, siehe *Ephem. der Aufkl.* 1785, I. S. 5-19; II. S. 132-144. Fortschritte der dramat. Dichtkunst in Deutschland (von *Schmid*), siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, VI. S. 464-469.

2) *besonders nach den verschiedenen Zeiten:* Von den Minnesingern ausser dem Abschnitt in *Huber* und *Schmid* siehe folgende Auffätze: Zur Geschichte der Minnesinger, über ihre Bekanntschaft mit den Provençalen, siehe *deut. Museum* 1780, I. S. 28-35. Versuch aus den Minnesingern (eine Hymne auf die Maria von Bruder *Eberhard von Sax*, und eine Stelle aus dem Marner, von *Anton*), siehe *ebend.* 1778, IX. S. 275-286. Verkunde vom Niebelangenliede, siehe *ebend.* 1783, VII. S. 49-73. Vom Verfasser der Chriemhilde (*Konrad von Wirzburg* oder *Konrad Marner*, von *Botmer*), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1784, Q. I. H. 2. S. 85-94. Von der Aehnlichkeit der mittlern englischen und deutschen Dichtkunst, nebst verschiedenem, was daraus folgt, siehe *deut. Museum* 1777, XI. S. 421-435. Ueber die Zwergmythologie des mittlern Zeitalters, vorausgeschickt dem Gedichte: Antilove der Zwerg und König Alexander, nach dem Schwäbischen eines Meistersängers (von *Canzler*), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1783, Q. I. S. 92-105; IV. S. 128-146. Ueber die altdeutschen Gedichte aus dem schwäbischen Zeitalter (von *ebendems.*), siehe *ebend.* 1784, Q. I. H. 1. S. 11-29. Etwas Persönliches von den Poeten des altschwäbischen Zeitalters, siehe *deut. Museum* 1780, VIII. S. 124-136. Ein Meistersang im langen Ton Regenbogens, mit Einleitung über diesen Ton (von *Eschenburg*), siehe *ebend.* 1783, IX. S. 233-251; vergl. *C. und M. Quar-*

Digitized by Google

Quartalschr. 1784, IV. S. 76-82. Beyträge von Gedichten der alten Zeiten, besonders aus dem funfzehnten Jahrhundert (von *Eschenburg*), siehe *deut. Museum* 1776, II. S. 131-147; V. S. 389-408; (von *Anton*) siehe *ebend.* XI. S. 1025-1032; 1777, V. S. 439-445, und X. S. 324-328; (von *Elwert*) siehe *ebend.* 1785, X. S. 312-337; vergl. *histor. Gedichte.* Verzeichnis der deutschen Dichter des sechszehnten Jahrhunderts (in tabellarischer Form, Namen, Jahr und Tag der Geburt und des Todes, und Beyname), siehe *Archiv für V. und H.* I. S. 122-134. Ueber das Alter des deutschen *Hexameters* (nebst Anmerkungen über *Fischarts* Uebersetzung des Gargantua, von *Heynatz*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 168-180. Gebrauch desselben vor F. von K. *Gesner* (von *Anton*), siehe *deut. Museum* 1778, XII. S. 543-548. Nachricht von einer Liedersammlung von 1581, siehe *ebendas.* 1781, IX. S. 225-234. Ueber die deutsche Poesie (von *Dorat*), siehe *han. Mag.* 1769, S. 273-282 und 289-302. Vergl. *Alkmar*, *Amthor*, *Andreä*, *Ayrer*, *Balde*, *Baumann*, *Bellinkhaus*, *Bodmer*, *Brand*, *Brockes*, *Brummer*, *Canitz*, *Dach*, *Denaisius*, *Dienstmann*, *Drollinger*, *Eschilbach*, *Filidor* (*Schoch*), *Fischart*, *Flemming*, *Frischlin*, *Geiler von Keysersberg*, *Gesner*, *Gleim*, *Gottfried von Strasburg*, *Gottsched*, *Gryph*, *Günther*, *Hartlaub*, *Harsdörfer*, *Hartmann von Ouwe*, *Heräus*, *Hofmanswaldau*, *Holzmann*, *Holzwart*, *Hübner*, *Klinsor*, *Klopstock*, *König*, *Konrad von Wirzburg*, *Lamprecht*, *Lange*, *Lessing*, *Lichtwehr*, *Lobwasser*, *Logau*, *Lohenstein*, *Luther*, *Marner*, *Maus*, *Menantes*, *Menke*, *Moscherosch*, *Murner*, *Neukirch*, *Neumark*, *Neumeister*, *Osterdingen*, *Opitz*, *Pfinzing*, *Pietsch*, *Pyra*, *Rabener*, *Reinmar*, *Rollenhagen*, *Rosenplut*, *Rost*, *Sachs*, *Schede*, *Schiebeler*, *Schiller*, *Schlegel*, *Schmolke*, *Schönaich*, *Scultetus*, *Städele*, *Strobel*, *Sucro*, *Surkau*, *Tanhuser*, *Triller*, *T[illegible]berg*,

Uz

Digitized by Google

Uz, *Veldeck*, *Vriberg*, *Waldis*, *Walther von der Vogelweide*, *Wekhrlin*, *Weisse*, *Wenzel*, *von dem Werder*, *Werlhof*, *Wernicke*, *Wieland*, *Zernitz*, *Zesen* im Personenverz.

Englische: Von der Aehnlichkeit der mittlern englischen und deutschen Dichtkunst, siehe oben. Vergl. *Addison*, *Buttler*, *Dryden*, *Duck*, *Gay*, *Gray*, *Pope*, *Savage*, *Shakespeare*, *Spenser*, *Young* im Personenverz.

Esthländische siehe vorhergeh. Verzeichn.

Französische: Siehe außer den unten bey *Litteratur*, und oben bey *Romane*, und den deutschen *Minnesingern* angeführten Aufsätzen: Nachricht von den Troubadours (aus *de Cambri*), s. *Journal aller J.* 1786, III oder B. II. St. 1. S. 54-64. Vergl. *Barthe*, *Boissy*, *Cailhava*, *Corneille*, *Cretillon*, *Deshoulieres*, *Dorat*, *Lafontaine*, *Froissard*, *Garnier*, *Guy d'Uisel*, *Jodelle*, *Marie de France*, *Pezny*, *Rabelais*, *Ronsard*, *Rotrou*, *Scarron* im Personenverz.

Griechische siehe *Hesiodus*, *Homer*, *Sappho* im Personenverz.

Indianische siehe *Irokesen*.

Italienische: Siehe außer dem obigen Aufsatze über die *Opern* folgende: *Ariost*, *Bocaccio*, *Dante*, *Fortinguerra*, *Goldoni*, *Gozzi*, *Guarini*. *Mauro*, *Metastasio*, *Petrarca*, *Tasso*, *Mastao Vegio* im Personenverz.

Lateinische und römische: Ueber die lateinisch. Gedichte des funfzehnten bis siebenzehnten Jahrhunderts (von *Blum*), siehe *berl. Mon.* 1783, III. S. 260, 261. Vergl. *Hessus*, *Ovid*, *Sannazar*, *Terenz* im Personenverz.

Orientalische: Versuch über die Dichtkunst der orientalischen Nationen (aus Poëms consisting chiefly

Digitized by Google

chiefly from the asiatic languages, von *Ewald*), siehe *Olla Potr.* 1780, III. S. 49-76. Mahabarat, ein indianisches Gedicht in der Shanscritasprache, siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, III. S. 801-806. Vergl. *Saadi* im Personenverzeichnis.

Portugiesische: Von portugiesischen Dichtern, siehe *Olla Potr.* 1779, II. S. 246-260. Vergl. *Camoens*, *Dionysius*, *Ericeira*, *Lobe*, *Isla*, *Montemajor*, *Ribegro*, *de Saa de Miranda* im Personenverzeichn.

Schottische: Nachricht von den schottischen Barden und vom Dichterlehen, wie auch über *Ossian* (und *Mac Nicoll*), siehe *Eph. der Menschh.* 1781, XI. S. 603-605. Vergl. *Ossian* im Personenverz.

Schwedische siehe *Schauspiele.*

Spanische, siehe *Cervantes*, *Figueroa*, *Villegas* im Personenverz.

DING und RECHT *im Holsteinischen*, siehe vorhergeh. Verzeichnis. Vergl. unten *Echteding*.

DIPLOMATIK; Allgemeine Bemerkungen über Urkunden, siehe *hanöv. Mag.* 1764, S. 1567-1588. Von einigen in den Diplomatiken öfters vorkommenden Wörtern (von *Tresenreuter*), siehe *ebend.* 1760, S. 1235-1240. Diplomatische Anmerkungen und Urkunden des vierzehnten bis sechszehnten Jahrhunderts (von *Walch*), siehe *Gatterers hist. Biblioth.* XI. S. 3-24; und zwar nach der Einleitung S. 3, 1) worauf die Urkunden geschrieben sind, S. 5; 2) von der Schrifrart, S. 5; 3) von den Zahlen in und unter den Urkunden, S. 9; 4) von den Siegeln, S. 11; 5) von den Notariatssigneten, S. 16. Anhang von den Titulaturen der Adlichen, S. 17. Verschiedene Anmerkungen zur Bereicherung der Diplomatik (von

(von *Lichtenberg*), siehe *ebend.* XIII. S. 3-18. Von der genauen Vorsicht der Alten in Abfassung der Urkunden (von *Lichtenstein*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 325-330. Kritische Anmerkungen über einige (in *Schminkii* mon. hass.) ans Licht getretene Urkunden (von *Heinrich* I, *Otto* I und *Heinrich* VI, von *Falke*), siehe *ebend.* 1751, S. 557-562 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 721-736). Von der Glaubwürdigkeit alter Urkunden aus den mittlern Zeiten, insonderheit aber der hier gedachten (gegen *Falke*, von *Strube*), siehe *ebend.* S. 731-737 (abgedruckt *ebendas.* IV. S. 319-339). Auflösung dieser Zweifel, siehe *ebend.* 1752, S. 291-293, 298-307. Bestärkung derselben (von *Strube*), siehe *ebend.* S. 307-327. Diplomatische Blumenlese (von *Lang*), siehe *Meusels Geschichtf.* II. S. 151-176; III. S. 180-244; V. S. 231-241; VI. S. 259-268; VII. S. 1-93; und Erklärungen zu *Haltaus* (von *ebendems.*), siehe *ebend.* III. S. 245-253, und zwar ausser den hier besonders genannten Artikeln: *Actum & datum*, *Aeltere und jüngere*, *Anwerden*, *Auskunft*, *Bauding*, *Beilehn*, *Betewachs*, *Brittergericht*, *Bürgen*, *Bulin*, *Bullen*, *Densum*, *Dorfsgerechtigkeit*, *Ehe*, *Ehrntopf*, *Eigen*, *Einläuftiger*, *Einlösung*, *Erbeinigungen*, *Erfahrer*, *Esbann*, *Familiengemeine*, *Famulus*, *Fehde*, *Frei*, *Frevel*, *Friedschatz*, *Fronstab*, *Fürstenbund*, *Gastrecht*, *Gattergeld und Gatterknecht*, *Gebnerdiener*, *Gegenkost*, *Geleite*, *Genossenschaft*, *Gericht*, *Gewaltsame*, *Gewährleistung*, *Güterverlosungen*, *Gut*, *Hand und Halm*, *Hauptbriefe*, *Helm*, *Heraldik*, *Herbi*, *Herdfried*, *Hermengut*, *Jurisdictio haereditaria*, *Kameralanschläge*, *Kerbzettel*, *Kinder*, *Klöster*, *Kraftzehende*, *Kundschaftsrecht*, *Landding*, *Landeshoheit*, *Landsassen*, *Lehn*, *Leibeigenschaft*, *Leibgeding*, *Machtvollkommenheit*, *Maiden*, *Manngerichte*, *Melbigermund*, *Miles*, *Mindereigen*, *Ministerialen*, *Münzen*, *Muntat*, *Muntmannen*, *Muthwilliglich*, *Neglecten*, *Oberstitag*, *Oberzins*, *Obsta-*

Digitized by Google

Obstagium, *Oheim*, *Pfahlburger*, *Pfandrecht*, *Prozess*, *Räthe*, *Recht*, *Sämenunge*, *Scharhuber*, *Scheineid*, *Schellbruch*, *Schenkungen*, *Schreiber*, *Seelgeräthe*, *Stabgerichte*, *Stangenhalter*, *Statunge*, *Steuerwesen*, *Tag*, *Tagstuhl*, *Terra*, *Titel*, *Todschlag*, *Unpflicht*, *Unseldungen*. *Vergleiche*, *Voigtrecht*, *Vulgariter*, *Wissegeld*, *Zugrecht*, *Zunamen*. Vorzüglich sind hier anzuführen folgende, hauptsächlich die *Siegel* betreffende Anmerkungen: Aufgedruckte Siegel, II. S. 156-158. Rothes Wachs bey kaiserlichen Siegeln, S. 158; Gerichtssiegel, S. 158; Rücksiegel der Reichsstädte, S. 159. Zu *Gatterers* elem. art. dipl. (§. 337 de Sigillis ord. relig.), S. 159. Klauseln bey Siegelung der Urkunden, S. 161. Siegel von *Friedrich* III und *Maximilian* I siehe Personenverz. Etwas zur Grammatologie, III. S. 180, 181. Reichsscepter mit einem Adler oben darauf, S. 182, 183. Vom zweyköpfigen Reichsadler, S. 183. Beyträge zu *Senkenbergs* Abhandl. von den kaiserl. Hofgerichtssiegeln (von K. *Wenzel* und K. *Sigismund*), S. 196-202. Grössere Siegel, S. 202. Etwas zu *Gatterers* Elem. (§. 326) von Rücksiegeln, S. 203. Rücksiegel und Frauenzimmersiegel, S. 203. Siegel von Frauenzimmern niedern Adels und Exempel von einem Frauenzimmersiegel, S. 204. Städtesiegel, S. 205. Judensiegel, S. 206. Bibliotheksiegel, S. 206. Rothes Wachs, S. 207. Grüne und vermischte Siegel, S. 208. Jahrszahlen auf Siegeln, S. 209. Zerbrechung und Vernichtung derselben, S. 212. Aenderung und fremde Siegel, S. 213. Dass die Regel: Sigillum aliud in fine diplomatis nominatur, aliud membranae adpensum est, vix hoc νοθειας absolvi poterit, öfters fehle, S. 215. Verschiedene Siegel *eines* Geschlechts, S. 216. Rangordnung unter den angehängten Siegeln, S. 216. Fahnen und Tauben darauf, S. 217. Von der Aufbewahrung der Siegel, S. 218. Alte deutsche Urkunden von 1253,

VI. S. 261-264. Ueber die Kürze in diplomatischen Auffätzen, VII. S. 19. Eine Citation des Freiftuhls zu Brakel 1490, S. 34-37. Merkwürdiges Siegel einer Gräfin von Oettingen an eine Urkunde von 1335, S. 48, 49. Oettingische Siegel im vierzehnten Jahrhundert, S. 52-53. Zu der Herren *Lemoine* und *Batteney* practische Anweifung zur Diplomatik, S. 75. Einfälle über die Siegel der Geiftlichen, worauf Reuter erfcheinen (von *Longolius*), fiehe *Meufels Gefchichtf.* II. S. 104-122. Von den Siegeln der Reichsftadt *Nürnberg*, fiehe vorhergehendes Verzeichnis. Vergl. aufser den obgedachten *Langifchen* Artikeln und aufser *Oblegium*, *Ocutum* &c. vorzüglich *Archive*, *Monogrammata* und *Siegellack* in diefem Verzeichn.

DISCONTOKASSEN fiehe *Paris*, *Schweden* (Zuftand derfelben 1773, und Verordnung für diefelben 1787), *Trieft* im vorhergeh. Verz.

DISPENSATIONEN; Verordnung wegen der beym Pabft einzuholenden Difpenfation zu *Mainz* (1784). Verordnung wegen der geiftlichen Difpenfationen in Ehefachen im *Oefterreichifchen* (1781), fiehe vorhergeh. Verz.

DÖRFER; *Dorfsgerechtigkeit* im mittlern Zeitalter, fiehe *Langs* diplomat. Blumenlefe in *Meufels Gefchichtf.* II. S. 168. Vertheidigung der Dörfer (von *Cotta*), fiehe *Schlözers Staatsanz.* XXVIII. S. 437-455. Entftehung der Dörfer im *Brandenburgifchen*. Niederlegung der Dörfer im *Meklenburgifchen*. Länderumfatz und Zufammenlegung im *Naffaudiezifchen* u. a. m. fiehe vorherg. Verzeichn.

DRUCKFREIHEIT fiehe *Büchercenfur*.

DUELLE; Hiftorifche Anmerkungen darüber (von *Voltaire*), fiehe *weim. Mag.* Q. IV. S. 777-781. Hiftorifche und moralifche Abhandlung von den Zwei-

Digitized by Google

Zweikämpfen der Deutschen und anderer Völker in den mittlern Zeiten, siehe *han. Mag.* 1757, S. 993-1032. Ueber einen merkwürdigen Zweikampf, siehe *Olla Potrida* 1782, II. S. 162-165. Abgeurthelter Ehrenhandel in Frankreich im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 486-493. Ausfoderung *Karls* IX von Schweden an *Christian* IV in Dänemark, siehe *Karl* IX im Personenverz.

DUNKERS *zu Ephrata in Pensylvanien*, eine Religionssecte, siehe *Länder-und Völkerk.* 1785, X. S. 293-298.

DURST der alten Deutschen, siehe *Schlözers Briefw.* XLV. S. 153-168. Numismatischer Beweis davon auf einer Medaille von MDLVIII, siehe *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 499. Vgl. unten *Fürstenbund* vom Jahr 1524.

E.

EBENBÜRTIGKEIT, siehe unten *Genossenschaft.*

ECHO, besondere, siehe *Derenburg*, *Killarneysee* im vorhergeh. Verzeichnis.

ECHTEDING (*Land-und Stadtgericht*); Nachr. von dem Echteding in *Dassel* (ein hildesheim. Städtchen, von *Hinüber*), siehe *han. Mag.* 1753, S. 93-96.

ECONOMISTES, siehe unten *Physiokratisches System.*

EDELINGEN (oder *edle Herren*) bey den alten Sachsen; Abhandlung darüber (von *Lang*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 792-796 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* IV. S. 309-318).

EDELSTEINE; Etwas zur Geschichte derselben (hist. geographische Nachricht), siehe *Mag. für Fr.* 1787, I. S. 93-96. Von *sächsischen* Halbedel-

Digitized by Google

steinen, und andern Steinen, die im Handel vorkommen, siehe *Sachsen*.

EHE; 1) *allgem. historische Nachrichten*: Einige Nachrichten über ehelose Völker (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. *S.* 385-397. Ueber die Bestrafung des Ehebruchs unter verschiedenen Völkern (von *ebendems.*), siehe *ebendas.* St. 4. *S.* 682-696.

2) *besondere von Deutschland*: Ueber die Ehe der alten Deutschen, und ihre Hochachtung für ihre Weiber, siehe vorhergehendes Verzeichnis. Betrachtung der Ursachen, warum die Bräute in den neuern Zeiten bey den Deutschen wohlfeiler geworden, siehe *han. Mag.* 1762, *S.* 743-752. Ehemalige Bedingung bey der zwoten Ehe in Deutschland, siehe *Langs* diplom. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. *S.* 241. Bestrafung feiger Ehemänner, die sich von ihren Weibern schlagen liessen; oder Gebrauch, ihnen das Dach abzudecken, im *Fuldaischen*, siehe *Journal von und für D.* 1784, II, *S.* 136; im *Mainzischen* (noch im vorigen Jahrhundert), siehe *ebend.* 1787, II. *S.* 194; und noch einige eigne Gesetze im *Schwarzburgischen* (im sechszehnten Jahrhundert, von *Runde*), siehe *teut. Merkur* 1784, IX. *S.* 282-2‹›5. Vom Daten oder Tata im *Wirtembergischen*, siehe vorherg. Verzeichn. Ehemalige und jetzige Bestrafung des Ehebruchs in Sachsen, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. *S.* 48.

Ehen unter dem hohen Adel: Etwas über unstandesmässige Ehen unter dem hohen Adel (dass der Grund des Widerwillens dagegen von der Lehnverfassung herrühre, von *Posse*), siehe *deut. Museum* 1787, II. S. 164-184. Beispiele von Misheirathen, siehe *Prinz Georg von Hessendarmstadt*, *Karl von Nassau-Weilburg*, *Don Ludwig von Spanien* im Personenverz.

Priester-

Digitized by Google

Priesterehen und Cölibat: Das Cölibat politisch erwogen (von *Möser*), siehe *Schlözers Staatsanz.* VIII. S. 401-411 (nachgedruckt in den *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, V. S. 323-335; siehe auch *Schlözers Staatsanz.* IX. S. 1101). Ueber die politische Räthlichkeit des Cölibats, siehe *teut. Merkur* 1783, III. S. 240-247. Vergl. *Gebhard.* Absolution von der sogenannten lutherischen Ketzerei eines Landpfarrers, unter der Bedingung, sein Eheweib zu verlassen 1549, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 73, 74. Ehen protestantischer Pfarrer im münsterschen Amte Vechte getrennt 1612, siehe *Schlözers Staatsanz.* III. S. 300-302; vergl. VII. S. 265; und XVII. S. 7. Verhandlungen zwischen Kaiser und Pabst darüber 1654 (aus *Leibnitii* Otio hon.), siehe *ebend.* XXIX. S. 322-333. Beispiel einer heimlichen Priesterehe, siehe *ebend.* XI. S. 311-315. Beweibte katholische Geistliche in Ungarn bis gegen 1700, siehe *ebend.* XXXI. S. 299-302.

Soldatenehen: Vorschläge darüber (von *Stuve*) in der Nachricht von der Frankfurter Garnisonschule, siehe *berl. Mon.* 1785, III. S. 213-225. Vergl. *England.*

Ehenberechnungen siehe *Bevölkerung.*

Eheverordnungen und ähnliche Nachrichten *Josephs* II: Eheverordnung zu Rom übel empfohlen, siehe *Schlözers Staatsanz.* VI. S. 243-348. Ehe zur linken Hand, nur Rangspersonen erlaubt, siehe *ebend.* XXIII. S. 300-311. Heimliche Eheversprechungen verboten, siehe Hochstift *Augsburg.* Aufhebung der Eheverlöbnisse und andere Eheverordnungen im *Oesterreichischen* (1782, 1783). Verordnung gegen die häufigen Ehescheidungen im *Preussischen* (1782). Copulation der Fornicanten zu *Schwabach.*

 Harte

Digitized by Google

Harte Bestrafung der Gefallenen in Speyer und dergl. siehe vorherg. Verz.

EHRNTOPF statt eherner Topf, siehe *Langs* Erkl. zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. *S.* 247.

EID; Verordnung wegen Schwörung desselben im *Fuldaischen* 1780, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, XII. *S.* 720-729.

Eidschwüre der Ostjaken, siehe vorherg. Verzeichnis.

EIDEXE, *grosse*, auf Amboina, beschrieben von J. A. *Schlosser*, siehe *encyklop. Journal* II. *S.* 141-155.

EIGEN; Rechtes Eigen erklärt, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. *S.* 26.

EIGENTHUMSRECHT; Ueber die Denkungs- und Lebensart wilder Völkerschaften vor Einführung desselben, siehe *Ephem. der Menschh.* 1784, XI. *S.* 513-549. Lehn und Eigen, Erb und Eigen, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* II. *S.* 165. Ueber die Eigenthumsrechte im Fürstenthum *Minden*, siehe vorherg. Verzeichn.

EINLäUFTIGER erklärt, siehe *Langs* Erkl. zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. *S.* 247.

EINLöSUNG verkaufter Güter in ältern Zeiten, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. *S.* 228.

EISEN, siehe *Bergwerke*, *Fabriken* und *Handel*.

EITELKEIT verschiedener Gelehrten und Künstler (Anekdoten von *Prior*, *Hogarth*, *Jarris* und *Kneller*), siehe *Olla Potr.* 1780, II. *S.* 166, 167.

ELENN- oder ELENDTHIERE; Noch 1025 in Deutschland, siehe *Schlözers Briefw.* II. *S.* 79-83.

Ge-

Digitized by Google

Gesammlete Nachrichten vom preussischen Elendthier (nebst Abbildung, von *Hagen*), siehe *Mannigfalt.* II. *S.* 413-420 und 429-438.

EMPÖRUNGEN siehe *Rebellionen.*

ER und VER, *alte Ehrenbenennungen*, erklärt, siehe *han. Mag.* 1762, *S.* 1529-1536.

ERBEINIGUNGEN, *alte*, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. *S.* 236.

ERBFOLGE siehe *Thronfolge.*

ERDE; Ueber die Unzulänglichkeit einiger Beweise für das hohe Alter des Erdbodens (von *Züllner*), siehe *berl. Mon.* 1787, X. *S.* 302-325. Von der neuen Theorie der Erde nach *Buffon*, von *Fontmariani*, siehe *han. Magazin* 1751, *S.* 667-676. (Physikalische Betrachtungen über) die Erde (von *Fulda*), siehe *Meusels Geschichtf.* VI. *S.* 56-130. Betrachtung über die Oberfläche der Erde überhaupt, und insbesondere über das feste Land, siehe *Neueste Mannigfalt.* J. II. *S.* 241-256, 369-383; und J. III. *S.* 365-380. Betrachtung über die jetzige Oberfläche, über die alten noch unverwesten Ueberbleibsel von Pflanzen, Thieren und Menschen; über die Quellen, Berge und Steine, siehe *han. Mag.* 1762, *S.* 1585-1648; vergl. 1763, *S.* 225-240.

ERDBEBEN; Sammlung einiger Erfahrungen und Muthmassungen darüber (von J. F. *Jacobi*), siehe *han. Mag.* 1756, *S.* 225-288. Vergl. Versuch einer Erklärung des Erdbebens (von F. *Mayer*), *S.* 289-296. Nachricht von der am 1 November 1755 verspürten Wasserbewegung in verschiedenen hanöverschen Gegenden, bis 310; vergl. 1757, *S.* 609-614. Neue Erklärung, siehe *ebendas.* 1757, *S.* 545-550. Einzelne Nachrichten von Erdbeben, siehe *Bologna* (1779), *Calabrien* (1783), *Guatimala* (1774), *Lissabon* (1755)

Digitized by Google

(1755), *Messina* (1783), *Sicilien* (ältere und neuere; vergl. *Calabrien* und *Messina*); *Smyrna* (1778), im vorherg. Verz.

ERDBESCHREIBUNG; 1. *Theorie:* Ueber die Einrichtung geographischer Bücher, z. B. *Büschings* Erdbeschreibung, und die Grenzen der Geographie, siehe *Gatterers Bibl.* II. *S.* 40-46. Ueber die Aufnahme von Flecken und Dörfern in grössere geographische Werke, siehe *Büschings w. Nachr.* 1787, *S.* 177-179. Fragen oder Vorschläge zur Einrichtung von Topographien, siehe *Ephem. der Menschh.* 1783, VI. *S.* 668-677. 2. *Literatur.* A) *nach der Zeit;*

1) *alte:* Zur Länder- und Völkerkunde der Alten (von ihrer Kenntniss der drey damals bekannten Erdtheile zu Ptolomäus Zeiten), siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, VII. *S.* 71-99; VIII. *S.* 153-173; X. *S.* 309-327; XI. *S.* 407-427. Vergleichung der alten und neuen Geographie (aus *Carlencas*, mit Anmerkungen vom Herausgeber), siehe *Hagers geogr. Büchers.* B. I. St. 6. *S.* 465-475. *Hagers* Differt. I. II, de primis Geogr. scriptoribus (*Homer*, *Anaximander*, *Hecataeus*), siehe *ebend.* B. II. St. 4. *S.* 243-266. Diss. III-V (*Democritus von Abdera*, *Eudoxus*, *Dicäarchus*), St. 6. *S.* 404-435. Ausführliche Nachricht von der Geogr. nubiensis, nach der Pariser Ausgabe der G. *Sionita* und J. *Hesronita* 1619, siehe *ebend.* B. III. St. 2. *S.* 116-143. Nachricht von der Geographie der alten Deutschen, siehe *ebend.* B. I. St. 3. *S.* 222-230.

2) *mittlere:* Gedanken von den Fehlern, die aus den Namen der alten deutschen Dörfer bey der Bestimmung ihrer Lage entstehen, nebst einem Vorschlage, wie man die Erdbeschreibung der mittlern Zeit am gründlichsten entwerfen kann, siehe *han. Magazin* 1755, *S.* 234-244. Vergl. *Gaue.*

3)

Digitized by Google

3) *neue:* Vergleichung mit der ältern, siehe oben. Grundriss einer Geschichte der Geographie von *Rusland*, in so weit sie im Lande selbst bearbeitet worden, siehe *Büschings w. Nachr.* 1773, S. 17-23.

B) *nach den verschiedenen Gegenständen. Biblische:* Nachricht von Schriftstellern, die sie abgehandelt haben, siehe *Hagers geogr. Büchers.* B. I. St. 7. S. 479-524. (*Erdichtete Länderbeschreibungen:* Nachricht davon, besonders vom Schlaraffenlande, siehe *Hagers geogr. Büchers.* B. III. St. 1. S. 11-39. Vergl. *Dorado* im vorherg. Verz.) Einzelne Nachrichten von *Geographen*, siehe *Agatarchides, d'Anville, Beer, Beutel, Bocaccio, Dielhelm, Dizel, Feind, Fracastor, Güldenstädt, Guiccardini, Homann, Hudson, Hüttig, Junker, Leo Allatius, de Lima, Lopez, Mela, Meletius, Münster, Neander, Niger, Ptolomäus, Rademacher, Ribero, Robert de Vaugondy, Skylax, Solinus, Strabo, Taube, Vibius Sequester, Vincent. Bellovac. Wytfliet, Zeiller* im Personenverz.

ERDBRAND und FEUERAUSBRÜCHE, siehe *Gallizien, Jerusalem, Island* im vorherg. Verz.

ERFAHRER und ANSAGER, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 43.

ERFINDUNGEN; Von der Ursache der Erfindungen (nach *Bailly* und *Paw*), siehe *Olla Potr.* 1785. III. S. 51. Berichtigung der Chronologie einiger derselben im gothaischen Almanache, siehe *Chronol.* XII. S. 287-289. Erfindungen im Jahr 1778 (*Sigaults* Schaambeintrennung, nord. Cochenille, neues Papiermaterial, Combinationsschloss &c.), siehe *ebend.* I. S. 101-114 (vergl. VI. S. 154, 155). Erinnerungen gegen diese Nachrichten (vorzüglich die Taubstummen und der Rasenden Kur, den Magnetismus betreffend), siehe *Journal von und für D.* 1785, VIII, S. 174-178

Digitized by Google

178; und *Borns* Almalgam. betreffend, siehe *ebend.* XI. S. 473. Vergl. historische Nachr. von *Handwerkern*, wie auch *Feuer*, *Feuermaschinen*, *Getreide*, *Gift*, *Glas*, *Gold*, *Kutschen*, *Magnetnadel*, *Pulver*, *Purpurfarbe* in diesem Verzeichnis.

ERHöHUNG verschiedener Oerter und Berge über die Oberfläche des Meers mit Bestimmung der Gewährsmänner, siehe *Fabris g. Mag.* IV. S. 403-422; VII. S. 355-365 (vermehrt in *Fabri'* Geographie für alle Stände B. I. S. 125-137). Ueber den Hang der Oberfläche des Herzogthums Magdeburg und die Anhöhen an dem rechten Ufer der Elbe, siehe *Magdeburg.* Vergl. *Brocken*, *Herzberg* u. a. im vorherg. Verz.

ERLAUCHTER; Ausspruch darüber von *Gustav* I von Schweden, siehe *hist. Portef.* 1783, XI. S. 544.

ERTRUNKENE ins Leben zurückzubringen; Methode der *Arcadier*, siehe *han. Mag.* 1758, S. 1217-1219.

ERZäMTER; Gedanken von den Erzämtern, besonders eines Erzbotschafters des heil. römischen Reichs (von *Rosmann*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 291-302. Ueber das Reichsschildhernamt (von *Schwarz*), siehe *Mag. gemeinnütz. Lect.* 1783, IV. S. 579-601.

ERZIEHUNGS-und SCHULANSTALTEN; Schreiben über die neuen Erziehungsanstalten (vorzüglich die Philantropine) mit Rücksicht auf die vorigen Zeiten (von *Schlosser*), siehe *Eph. der Menschh.* 1776, I. S. 24-41. Antwort von *Iselin*, siehe *ebend.* III. S. 227-242, nebst Nachricht vom *dessauischen* Philantropin, S. 242-246; ferner von dem zu *Marschlins*, S. 331, 332. Zweites Schreiben von *Schlosser*, siehe *ebend.* VI. S. 246-265. Nachricht vom Philantropin zu *Heidesheim*, XI. S. 204, 205. Drittes Schreiben

Digitized by Google

ben von *Schlosser*, siehe *ebend.* XII. S. 215-227. Veränderung des dessauischen Philantropins, siehe *ebend.* 1777, I. S. 96, 97; und II. S. 192-200; vergl. V. S. 219-223 (und 1784, III. S. 358-364). Auch ein Wort über die heutigen Philantropinen (für *Schlosser*), siehe *von Mosers patriot. Arch.* IV. S. 409-430. Briefe über die neuen Erziehungsanstalten und die zur Verbesserung der Erziehung bekannt gemachten Schriften, Räthe und Pläne von 1776 bis 1780, siehe *Schlettweins Arch.* I. S. 13-66. Vergl. im Personenverzeichn. Nachrichten von folgenden ältern und neuern *Erziehern und Schulmännern*, und andern um das *Erziehungs- und Schulwesen* verdienten Personen: *Alexander von Meppen*, *Arletius*, *Basedow*, *von Betzkoi*, *Borheck*, *Brüel*, *Bundschuh*, *Campe*, *Ernst der Fromme*, *Espinasse*, *von Felbiger*, *Glandorp*, *Glaser*, *Hofmeister*, *Jankowitz*, *Leps*, *Meierotto*, *Ratichius*, *Reiser*, *von Rochow*, *Salzmann*, *von Seidlitz*, *Sibäus*, *Simon*, *Socrates*, *Sonnemann*, *von Sprengporten*, *Steffens*, *Tympius*, *Vives*, *Wladimir* u. a. m. Ferner *Erziehungsgeschichten von Prinzen*: siehe *Friedrich* IV *von der Pfalz*, *Gustav* III, *Gustav Adolph* und *Karl* XII *von Schweden*; siehe auch im Länder- und Oerterverzeichn. Nachr. von *Erziehungs- und Schulanstalten*; 1) *nach alphabetischer Ordnung*: *Baden* (von den Katholiken ums Jahr 1787), *Baiern* (von 1782 an), *Berlin* (allgemeine und besondere Nachrichten), *Bern* (Schulverbesserung 1778). *Böhmen* (Normal- und Industrieschulen), *Bonn* (Geschichte derselben), *Botzen* (dasige Gymnasien und tyrolische Schulen überhaupt), *Brandenburg* (im allgemeinen), Stadt *Braunschweig* (Collegium Carolinum &c.), *Bückeburg* (Schulverbesserungen 1779, Gymnas. u. Militairanst.), *Neucarolina* s. *Helmstädt* im vorherg. Verz. *Dessau* (Erziehungsanstalt und Töchterschule), *England* (überhaupt), *Frankfurt an der Oder* (Garnisonschule), *Fulda* (Schulverbesserungen 1781), *Göttingen* (Stadtschule

ſchule; vergl. Univerſität), *Graubündten* (im allgemeinen), *Halle* (Pädagogium und Waiſenhaus), *Hanau* (allgemeine und beſondere, Mädchenſchule &c.), *Hanover* (kurfürſtl. Schulmeiſterſeminarium &c. [*Stadt*] Altſtädter Schule u. Kriegsſchule), *Hefeld*, *Kaſſel*, *Kirchheim* (Schulverbeſſerungen 1777), *Kloſterbergen*, *Kremsmünſter* (unter andern der Lectionskatal. 1782), *Oberlauſitz*, *Liegnitz*, *Linz* (Stiftungen), *London* (daſige Pädagogik), *Lüneburg* (Ritterakademie), *Meklenburg* (neueſte Anſtalten), *Mitau* (Gymnaſium ſeit 1775), *Moskau* (überhaupt und für arme Kinder), *München* (marianiſche Akademie), *Münſter* (überhaupt, und Schulordnung 1776), *Naſſau-Saarbrück-Uſingen* (Schulverordnung 1780), *Naſſaudiez* (katholiſche Schulenverbeſſerung 1784), *Neapel* (Colleg. della Nunciatella zerfallen 1779), *Netzdiſtrict* (Schul- und Kirchenverbeſſerungen), *Nordheim* (Kriegsſchule), *Nürtingen* (Entwurf zu einer Bürgerſchule und vom daſigen Schulfeſte), *Oels* (koſpot. Fundation), *öſterreichiſche Monarchie* (überhaupt, und von chriſtlichen und jüdiſchen Normalſchulen, ehemaligen Proteſtantenſchulen, Militairakademien und Soldatenſchulen), *Ofen* (griechiſche Schule), *Osnabrück* (ehemalige Akademie und Schule), *Paris* (Ende der Ecole militaire), *Perſer* (gymnaſtiſche Uebungshäuſer), *Philadelphia* (lateiniſche Schule), *Polen* (Einnahme und Ausgabe der Nationalerziehung 1778 bis 1782), *Potsdam* (Garniſonſchule), *Presburg* (proteſtantiſche Schule, und allgemeines Seminarium), *preuſsiſche Staaten* (Verbeſſerungen vorgeſchlagen), *Rekkahn*, *Rinteln*, *Rom* (Collegium germ. & ungar.), *Ruppin* (bürgerliche und Garniſonſchule), *Rusland* (Geſchichte des Jugendunterrichts überhaupt, ferner Normalſchulen), *Sachſen* (Fürſtenſchulen), (Schulviſitation im) *Salzburgiſchen*, *St. Petersburg* (Handels- und Kadettenſchule), *Schleſien* (adliche Erziehungsverordnung 1783),

Schnepfen-

Digitized by Google

Schnepfenthal, *Schulpforte*, *Schweden* (Unterricht über Staat &c.), *Schweinfurt* (Mädcheninstitut), *Schwerin*, *Siebenbürgen* (Schulverbesserung 1781), *Soest* (Archigymnasium), *Sorau* (Mädcheninstitut), *Spanien* (Unterricht im Christenthum 1767; und Schulanstalten, vorzüglich zu *Sevilla*), *Speier* (Trivialschulen), *Strasburg* (Waisenhauserziehung und *Simoni* Institut), *Stuttgarder* (Militairakademie), *Trier* (Schulfonds durch Abteienbeisteuer vermehrt), *Tyrol* (siehe *Botzen*), *Ungarn* (vorzüglich die protestantischen Schulverbesserungen 1782 betreffend), *Wien* (Schulwesen 1778, und Hofmeisterbesoldungen), *Wienerisch Neustadt* (Militairakademie), *Windsheim*, *Wirtemberg* (Schuleinrichtungen), *Wirzburg* (Schulanstalten), *Zürich* (Schulen überhaupt; Waffenübung der studirenden Jugend; Taubstummeninstitut und Töchterschule) im vorherg. Verz.

2) *besonders*; (1) *nach Verschiedenheit der Stände*: a) *adliche Erziehungs- und Militairanstalten*, siehe *Berlin*, *Bückeburg*, *Hanover*, *Lüneburg*, *München*, *Nordheim*, *Oesterreich*, *Paris*, *St. Petersburg*, *Schlesien*, *Stuttgard*, *Wienerisch Neustadt* im vorherg. Verz.

b) *Bürger- Industrie- und Handlungsschulen*, siehe *Böhmen*, *Hamburg*, *Magdeburg*, *Nürtingen*, *preussische Monarchie*, *St. Petersburg* im vorherg. Verz.

c) *Soldatenkinder- oder Garnison- und Kriegsschulen*, siehe *Frankfurt an der Oder*, *Hanover*, *Nordheim*, *Oesterreich*, *Paris*, *Potsdam*, *Ruppin* im vorherg. Verz.

d) *Schulen für arme Kinder*, siehe *Hanau* (für arme Mädchen), *Moskau* u. a. m. im vorherg. Verzeichn.

(2) *Nach*

(2) *Nach Verschiedenheit des Geschlechts*, siehe besonders von *Mädchenschulen* die Artikel: *Dessau*, *Hanau*, *Schweinfurt*, *Sorau*, *Zürich* im vorherg. Verz.

ESELSLEHN; Nationalsitte des vierzehnten bis sechszehnten Jahrhunderts, nach welcher hersch- und zanksüchtige Weiber auf dem Esel reiten musten, siehe *Hausens St. M.* B. I. St. 3. S. 387, 388.

ESELS-und NARRENFEST *in Frankreich*; Ein Beitrag zur Geschichte der Sitten und Gebräuche, siehe *teut. Merk.* 1784, IV. S. 79-81.

ESELSPROZESSION, siehe *München* im vorhergehenden Verz.

ESSBANN (*Espen*, *Gemeinwesen*) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Halthaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 247, 248.

EVANGELIUM; Vom Aufstehen in der Kirche bey Vorlesung desselben (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1754, S. 1071-1078.

EVANGELIENBUCH *Karls des Grosen* zu Aachen beschrieben (von *Kinderling*), siehe *Journal von und für D.* 1787, VI. S. 563-566.

EXEMTION; Erklärung der Worte: S. R. I. Exemtus, siehe *han. Mag.* 1760, S. 523-528. Ueber die Exemtion eines Reichslandes von des Reichs Vicariatsgerechtsamen (vom Hrn. *von Dalwigk*), siehe *hess. Beytr.* B. I. St. 4. S. 586-602. Historische Anmerkungen über *Bambergs* Exemtion (von *Spittler*), siehe *Meusels Geschichtf.* VI. S. 30-48.

F.

FABEL, siehe oben *Dichtkunst* und unten *Mythologie*.

FABRI-

FABRIKEN (MANUFACTUREN) und HANDWERKE; 1) *hiſtoriſche Nachrichten:* Hiſtoriſche Bemerkungen über die Nationalinduſtrie verſchiedener Völker, ſiehe *Länder- und Völkerk.* 1785, III. S. 177-187. Ehre und Vorzüge der *deutſchen* Handwerker; nachmalige Verachtung, Urſprung und Schikſale der Zünfte und Innungen, und Geſchichte des blauen Montags, ſiehe *Hauſens St. M.* B. I. St. 3. S. 275-296. Hiſtoriſche Bemerkungen von der Ehre des Handwerksſtandes, ſiehe *N. Mannigfalt.* II. S. 183-191. Vergl. Von der Ausſchlieſsung der Unzünftigen bey den Handwerkern, ſiehe *han. Mag.* 1752, S. 809-816 (von *Schuback*); und Abhandl. von den Handwerkern (Vorſchläge zur Policei derſelben), ſiehe *ebend.* 1757, S. 1321-1340. Zur Geſchichte der Handwerker und mechaniſchen Erfindungen, ſiehe alte nürnbergiſche Handwerksgeſch. in *von Murrs Journal* IV. S. 34-179, u. ſ. w.

2) *geographiſchſtatiſt.* a) *allgemeine ſtatiſtiſche Betrachtungen:* Evidente Sätze darüber, ſiehe *Schlettweins Arch.* III. S. 3-13; und über die Gewerb- und Handelsfreiheit, ſiehe *ebendaſ.* IV. S. 5-20. Von Manufacturen und Handlung (von *Heiſe*), ſiehe *han. Mag.* 1764, S. 1023-1066. Gedanken über die Errichtung der Manufacturen in verſchiedenen Staaten (von *Klockenbring*), ſiehe *ebend.* 1788, S. 561-590. Schreiben eines Kaufmanns über (für) Errichtung der Manufacturen, ſiehe *ebend.* 1771, S. 49-62 und 65-80; vergl. 1025-1032. Von Manufacturen und dem daraus für die Landleute entſtehenden Nutzen (von *Solander*), ſiehe *ebendaſ.* 1755, S. 689-704. Betrachtungen über die Manufacturen in Ländern, wo der Ackerbau keine Ermunterung bedarf (aus *de Luc*), ſiehe *ebend.* 1778, S. 401-416. Vergl. über die Manufacturen in Neufchatel, und die durch Manufacturen und Handel geſtöhrte Glückſeligkeit der Einwohner, ſiehe *Ephem. der Menſchh.* 1781, I. S. 14-29.

 Be-

Digitized by Google

Betrachtungen über einige neuere Zweifel wider den Nutzen der Fabriken und Manufacturen in fruchtbaren Staaten, und die zu ihrem Aufkommen gebräuchlichen Beförderungsmittel (von A. L. *Jacobi*), siehe *han. Mag.* 1779, S. 1409-1484. Von nützlicher Anlegung eines eignen Fabriken- und Kommerzcollegiums (von *Böll*), siehe *Posselts Mag.* B. I. St. 3. S. 276-290.

b) *besonders;* 1) *nach Ländern und Oertern* (allgemeine Nachrichten, Fabrik- auch Fabrik- und Handlungsetats gemeinschaftlich, Zunfteinrichtungen u. s. w.), siehe *Aachen*, *Aleppo*, *Allendorf*, *Altenburg*, *Altona*, *Annaberg*, *Aue*, *Baden* (Generalzunftartikel 1760), *Baiern* (Handwerksaufnahme der Schergensöhne befohlen 1781), *Baireuth*, *Barmen*, *Basel*, *Biedenkopf*, *Bielitz*, *Birmingham*, Stadt *Brandenburg*, *Böhmen* (1785), *Breitenbrunn*, *Burscheid*, *Buttstädt*, *Butzbach*, *Calcar*, *Darmstadt* (Verbesserung des Nahrungszustandes seit 1778), *Diedendorf*, *Dinslaken*, *Dresden*, *Duisburg*, *Ehrenfriedersdorf*, *Elberfeld*, *Elrich*, *Elsaß*, *Emmerich*, *England* (1778 u. s. w.), *Erfurt*, *Erlangen*, *Erzgebirge*, *Eschwege*, *Estremadura*, *Eybenstock*, (*schwed.*) *Finnland*, *Flandern*, *Frankenberg*, *Frankenthal* (Manufacturverordnung 1767), *Frankfurt am M.* *Frankreich* (neue Zunfteinrichtung 1776, Erlaubnis für fremde Fabriken 1785, Vingtieme d'Industrie), *Friedrichsroda*, *Friedwald*, *Gallipoli*, *Geldern* (1780-1781), *Gennep*, *Genf*, *Gent*, *Geyer*, *Goch*, *Gotha* (1782), *Grodno*, *Grosalmerode*, *Halle*, *Hamburg*, *Hameln*, *Hanover* (Modell einer Landesindustrie-Registratur), *Heidelberg*, *Heinrichs*, *Hellmarshausen*, *Henneberg*, *Herrnhut*, *Hildesheim* (Industrie), *Hirschfeld*, *Höchst*, *Hofgeismar*, *Holten* (1785), *Homberg*, *Hundshübel*, *Johann Georgenstadt*, *Isenburg*, *Iserlohn*, *Isselburg* (1785), *Karlsbad*, *Karlshafen*, *Kassel* (Land und Stadt), Herzogthum *Kleve* (1785), *Kölln* (Reichsstadt, vergl. Kolonisten), *Königs-*

Digitized by Google

Königsberg in Preussen (1786), *Kopenhagen* (1783, und Tabelle der Innungen 1743, 71, 81, 83), *Korzeck*, *Languedoc* (1700), *Laubach*, *Lauter* (Fabrikwesen vermehrt seit 1753), *Lautern*, *Liebau*, *Limburg*, *Linz* (vermehrt seit 1753), *Lüneburg* (ehemalige Fabrik), *Lüttich*, *Lyon*, *Mähren* (und *Böhmen*), *Magdeburg* (1784), *Mainz* (Zünfteverzeichnis 1763 und 74), *Mannheim*, *Marburg*, *Meenen*, *Meklenb. Schwerin*, *München*, *Nassaudiez* (Generalverordnung für sämtliche Zünfte 1779, und Nassausiegenscher Massenbläser-und Hammerschmidszunft erneuerter Kurbrief 1728), *Neustadt* an der Heide, *Neustädtel* im Erzgebirge, *Neuwied*, *Niederaula*, *österr. Niederlande*, *vere. Niederlande*, *Nürnberg* (Handwerksgeschichte und jetzige Industrie), *österreich. Monarchie*, *Oldendorf*, *Osnabrück*, *Ostfriesland* (Gewerbe), *Paris*, *Unterpfalz*, *Pforzheim*, *Polen*, *preussische Monarchie* (unter andern Edict wegen Abschaffung des blauen Montags und dergl. 1783; Fabrik- und Handelszustand 1785; Edict die Untersuchung und Unterstützung der Fabriken betreffend 1787), *Ostpreussen* (Summe der Fabriken 1783-84), *Rauschenberg*, *Rees*, *Riga* (Handwerkeranzahl 1782), *Rinteln*, *Roda*, *Russland* (Project dazu 1702, und Fabrikenzustand 1772), *Sachsen*, *Salzwedel* (Professionistenanzahl), *Savoyen*, *Scheibenberg*, *Schermbeck* (1785), *Schlesien* (überhaupt, und besonders 1739 und 75-77), *Schleusingen*, *Schmalkalden*, *Schmiedefeld*, *Schneeberg*, *Schönburg*, *Schönewald*, *Schönhayde*, *Schottland*, *Schwabach*, *Schwarzburg-Rudolstadt* (Industriemangel), *Schwarzenberg*, *Schweden* (1751-54, 62, 69 und 79), *Sebnitz*, *Sibirien* (durch schwedische Gefangene 1709), *Soest* (1782), *Sonneberg*, *Sonsberg* (1785), *Sofa*, *Spanien* (Industriemangel, und ältere und neuere Nachrichten), *Stettin*, *Steyermark* (Verminderung des Gewerbzwanges 1782), *Stockholm* (Manufacturenverfall seit 1760, und Verzeichnis der Fabrikate 1783), *Stollberg* im Züllichauischen,

Strasburg (Metallwaaren), *Suhla*, *Taranto*, *Tyrol*, *Üdern* (1785), *Urach*, *Valencia*, *Venedig* (überhaupt, und besonders Gewerbezahl 1770), *Wesel* (1784-85), *Wien*, *Wiesenthal*, *Wirtemberg*, *Wirzburg* (Verordnung, das Gymnasium betreffend 1787). *Wolfhagen*, *Xanten* (1785), *Zelle*, *Zürich* (Handwerkerzahl 1762, 69, 76 und 79), *Zweibrücken* (1775), im vorhergehenden Verz.

2) *besondere Nachrichten nach den verschiedenen Arten der Fabriken, Manufacturen und Handwerke: Alaunwerke* siehe *Almerode*, *Muskau*. — *Ankerfabrik* siehe *Stettin*. — *Bäckerzunft*, deutsche, zu *Rom*. — *Baumwollenmanufacturen* siehe *Berlin*; Baumwollenspinnerei zu *Oettingen*, *Plauen*, *Ostpreußen* und *Regensburg*. — *Basreliefs in Stein zu vervielfältigen* siehe *Toscana*. — *Bernsteinfabrik* siehe *Stolpe*. — *Beuteltuchwebereien* siehe *Deutschland*. — *Bierbrauerei* siehe *Bier*. — *Bijouteriefabrik* siehe *Pforzheim*. — *Bötticherarbeiten* siehe *Hohegeis*. — *Branteweinbrennereien* siehe *Brantewein*. — *Brillenfabrik* siehe *Nürnberg*. *Buchdruckerei* siehe oben. — *Cameinfabrik* siehe *Frapani*. — *Cyderbereitung* siehe *England*. — *Dratzug* siehe *Schopfen*. — *Eisenhammerwerke* siehe *Baireuth* (Waarengattungen und Preise 1770 &c.), *Erzgebirge* (Verkaufspreise 1782), Eisen- und Schmelzhütten zu *Pforzheim*, siehe *voigtländischer Kreis* (1782). — *Eisen- und Stahlfabriken* siehe *Altona*, Herzogthum *Bergen*, *Birmingham*, *Breslau*, *England* (vorzüglich von *Soho*), *Iserlohn*, *Lüdenscheid* (Ertrag der letztern beide und der *Altona*. siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 240), *Neusohlische* Säbelklingen, *Pforzheim*, *Polen*, *Schweden* (auch Ammunitionsgießereien), *Solingen*, *Suhla*, Eisengießereien in *Zütphen*. — *Färberei* siehe *Rusland*. — *Farbenfabriken* siehe *Berlin*, *Braunschweig*, *Frankenhaag*, *Glognitz*, Koboltfabriken im *Oesterreichischen*, *Tyrol*. — *Fa-*

Digitized by Google

— *Fayence* ſiehe *Porcellan.* — *Feilenfabrik* ſiehe *Winlington Miller.* — *Flintenſteine* ſiehe dieſen Artikel ſelbſt. — *Gerberei* ſiehe *Lederfabrik.* — *Gewehrfabrik* ſiehe *Herzberg, Kubaſcha, Suhla.* — *Glasfabrik* ſiehe *Glas.* — *Granatenſchleifen* ſiehe *Waldkirch.* — *Grünſpanfabrik* ſiehe *Montpellier.* — *Haaſenhaarſtrickerei* ſiehe *Taranto.* — *Hutfabrik* ſiehe *Sevenaer.* — *Indiennemanufactur* ſiehe *Zitz- und Kattunmanufactur.* — *Kameelgarnmanufactur.* Von Beförderung der Manufacturen, welche die Seidenmanufacturen an Schönheit und Dauer übertreffen (von *Schreber*), ſiehe *hanövr. Mag.* 1758, S. 705-718. — *Kartenmacher* ſiehe *Kartenſpiele.* — *Lederfabrik* ſiehe *Bries, Idſtein, Karlsruhe, Oſtpreuſsen.* — *Leinwandbleiche.* Ueber das Leinwandbleichen, ſiehe *Sinapius kaufm. H.* XII. S. 1122-1130. Vergl. *Harlem, Pforzheim, Sagan.* — *Leinwanddruckerei* ſiehe *Schlüſſelburg.* — *Leinwandmanufactur* ſiehe *Handel.* — *Lichterfabrik* ſiehe *Kaſſel.* — *Marmorfabrik* ſiehe *St. Georgen am See.* — *Meerſchaum-Pfeifenköpfe* ſiehe *Handel.* — *Meſſingarbeiter* ſiehe nürnbergiſche Kunſtgeſchichte in *von Murrs Journal* II. S. 41 &c. ſiehe auch *Wieneriſch Neuſtadt.* — *Münzkunſt* ſiehe unten *Münze.* — *Muſſelin* ſiehe *Plauen.* — *Nadelfabrik.* Beitrag zur Kenntniſs der deutſchen Nehnadelfabrik, ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 161, 162. Vergl. *Aachen, Wieneriſch-Neuſtadt.* — *Nadelfabrik* ſiehe *Roda,* — *Neſſeltucharbeiten* ſiehe *Gallipoli.* — *Oelmüllerei* ſiehe *Nordhauſen.* — *Papiermühle* ſiehe *Papier* und *Papiermühlen.* — *Porcellanfabrik.* Ueber Porcellanfabriken überhaupt, ſiehe *Journal von und für D.* 1785, I. S. 7-13. Ueber das ſineſiſche und andere Arten, ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 73-75. Die bekannteſten Fabriken von ächten Porcellan, ſiehe *ebend.* 1787, S. 289-291, 297-302 und 305. Nachrichten von einzelnen Fabriken ſiehe *Bruchberg, Kaſſel*

 (Stein-

(Steinfayence), *Ludwigsburg*, *Magdeburg* (Fayence), *Sina*, Fayence zu *Stralſund*, Fayence zu *Tunis*, *Wien*. — *Potaſchſiederei* ſiehe *Pfalzfeld*. — *Quinquailleriefabrik* ſiehe *Pforzheim*. — *Ruſchfabrikate* zu *Schweidnitz* (1785). — *Salmiakfabrik* ſiehe *Gizé*. — *Salpeterſabrikertrag* in *Schweden*. — (*Salzwerke* ſiehe unten *Salz*, und chymiſche Salze im *Hohenlohe-Ingelfingenſchen*.) — (*Schifbau* ſiehe unten.) — *Seidenmanufactur* ſiehe *Breslau*, *Hamburg*, *Rusland*, *Stockholm* (1779-80), *Taranto*, *Tyrol*. — *Schmelztiegelfabrik* ſiehe *Grosalmerode*. — *Siamoismanufactur* ſiehe *Lautern*. — *Spiegelfabrik* ſiehe *Kaſſel*, *Neuſtadt an der Doſſe*. — *Spielkugeln* (Schüſſer-Knicker-oder Schnellkugeln) *fabrik* in *Deutſchland* ſiehe *goth. Handlungszeit*. 1787, S. 240-251. — *Spinnerei* ſiehe *Baireuth*, *Emmendingen*, *Gotha*. — *Spitzenmanufactur* ſiehe *Brüſſel*. — *Stahlfabrik* ſiehe auſser den obgedachten *Eiſen-und Stahlfabriken Damaskus*, *Soho*. — *Steine*, Compoſitionsſteinfabrik, ſiehe *Turnau*. — *Steingutfabrik* überhaupt, ſiehe *goth. Handlungszeit*. 1784, S. 98-104. Vergl. *Burslem*, *Heilbronn*. — *Strohhutfabrih* ſiehe *Dohna bey Dresden*. — *Strumpffabrik* ſiehe *Apolda*, *Foroe. Inſeln*, *Herborn*, *Kendal*, *Pforzheim*. — *Tabakfabrik* ſiehe unten *Tabak*. — *Töpferarbeiten* ſiehe *Conſtantinopel*. — *Trillichmanufacturen* und Handel ſiehe *Gotha*. — *Tuchmanufacturen* ſiehe *Baiern* (1688-1716), *Böhmen*, *Brandenburg* (Vorſchriften für die Tuch-und Zeugmacher 1772), *Goldberg*, *Grünberg* (1782 und 85), *Kottbus*, *Pforzheim*, *Reichenbach*, *Schleſiens* Ausfuhr (1763-76 und 84), *Schwiebus* (1785), Tuchfabrikate in *York* (1782-83). — *Uhren* ſiehe unten *Uhrmacherkunſt*. — *Vitriolſiedereien* ſiehe *Magdeburg*. — *Wachsbleiche* ſiehe *Kaſſel*; vergl. *Wachs*. — *Wachsleinewandfabriken* ſiehe *Halle*, *Leipzig*. — *Weberei* ſiehe *Spinnerei*, und *Wollenmanufactur*, wie auch *Seidenweberei* und *Sia-*

Digitized by Google

Siamois. — *Weinbereitung* siehe unten *Wein.* — *Wollenmanufacturen* siehe *Eichsfeld*, *Frankreich* (Einfluss des nordamerikanischen Krieges auf dieselbe), *Kassel* (ehemalige), *Kottbus*, *Kubascha*, *Langenschwalbach*, *Nassau-Saarbrück-Usingen*, *Plauen*, *Ostpreussen*, *Schweden* (Wollen- und Tuchmanuf. 1751-79). — *Wollenkämmemanufactur* siehe *Eisenach.* — *Zeugfabrik* siehe *Pforzheim.* — *Zinnoberfabrik* siehe *Idria.* — *Zitz- und Kattunfabriken* siehe *Berlin* (1785), *Erlangen*, Zitzmanufactur zu *Kolmar* (1775), im vorhergeh. Verzeichn. — *Zuckersiedereien* siehe unten *Zucker.*

FAMILIENGEMEINE (Superarbitri), siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 235, 236.

FAMULUS; Bedeutung der Wörter *Miles* und *Famulus* in den mittlern Zeiten, siehe *han. Mag.* 1751, S. 811-814. Ueber das Alter dieses Ausdrucks (schon im vierzehnten Jahrhundert), siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 26, 27.

FASTEN und FASTTAGE; Kurze Geschichte der Fasten (von *Plüer*), siehe *Büschings Mag.* II. S. 187 &c. Ueber die Gewohnheit, sich im Anfange der Fasten mit Ruthen zu peitschen (dass sie von den Römern herkomme), siehe *han. Mag.* 1756, S. 673-676; und über den Ursprung und die Bedeutung des Pascheies, S. 676-678. Fastendevotiones am kaiserlichen Hofe, besonders von der Fuswaschung am grünen Donnerstage nach 1719 (eigenhändiger Auffatz eines kurfürstlichen Gesandten), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXIX. S. 323-337. Inquisition wegen einer an einem Fasttage gegessenen Bratwurst in Sachsen, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 2. S. 297.

Fastenmilderung und Dispensation: Auszüge aus verschiedenen Fastendispensationen 1784, sie-

he *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 443-445. Vergl. *Elsass* (1780), *Freisingen* (1780), *Kölln* (1787), *Kostnitz* (1785), *Rom* (1788), *Spanien* (1762), im vorherg. Verz.

FASTNACHTSGEBRäUCHE, *mainzische*, im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 30, 31; ferner ähnliche Festgebräuche 1786, VIII. S. 163, 164. Jetzige siehe *Böhmen*, Reichsstadt *Kölln* und andere im vorhergehenden Verzeichnis. Vergl. unten *Karneval.*

FECHTBüCHER-Verzeichnis von F. oder Bibliotheca dimicatoria, siehe *von Murrs Journal* XII. S. 3-16; XIII. S. 142-144.

FEHDE; Abhandlung von den Fehden, siehe *han. Mag.* 1779, S. 1361-1376. Vom Privatkriege und insbesondere von der öffentlichen Befehdung (von C. *Meissner*), siehe *ebend.* 1782, S. 1489-1520. Bemerkungen darüber, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 241, 242; VII. S. 24, 25. Fehdebriefe *Franzens von Sickingen* und anderer deutschen Ritter, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, IX. S. 169-180; X. S. 287-293. Vergl. ausser *Albrecht von Baiern*, *Götz von Berlichingen* und andere im Personenverzeichnis, unten *Reiterei* und *Ritterwesen.*

FEIERTAGE und FESTE; Ueber die Geschichte und Abschaffung der Feiertage (vorzüglich der römischen), siehe *Chronol.* IV. S. 69-89. Verordnung zu Einschränkung derselben, siehe *Baiern* (1780), Erzstift *Mainz* (1466), *Paderborn* (1784), *Salzburg* (erzbischöfliche Gedanken darüber 1781), *Schweden* (Verordnung wegen Abschaffung und Verlegung einiger Feiertage 1773), im vorherg. Verz.

Nachrichten und Beschreibungen von Festen; 1) *allgemeinere Nachrichten:* Abhandlung von den Apostel- und Heiligentagen; besonders vom Ja-

Digitized by Google

Jakobstage (von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1758, S. 945 - 1016. Von den Festen und vornehmsten Heiligentagen des Augustmonats, siehe *ebendas.* 1772, S. 993 - 1016; und des Novembermonats, S. 1425 - 1438 und 1441 - 1462. Vergl. *Puerto de Santa Maria* im vorherg. Verz.

a) *Einzelne Feste: Annafest* siehe *Puerto de S. Maria.* — *Charfreitagsgebete;* Ueber die gothaische Fassung derselben (von *Elmireno*), siehe *le Brets Mag.* X. S. 278 - 298. — *Charwochefeier* zu *Catania*, siehe vorherg. Verz. — *Dominikusfest* zu *Osnabrück*, — *Frohnleichnamsfest* siehe *Aix, Erfurt, Rom.* — *Himmelfahrtsfest* u. a. m. zu *Messina* siehe vorherg. Verz. — *Jakobstag* siehe oben. — *Michaelisfest* in *England* siehe *Elisabeth* im Personenverz. — *Neujahr und Weihnachten* siehe unten. — *Ostern* siehe unten. — *Peterstag* siehe *Rom.* — *Rosaliafest* siehe *Palermo.*

FEIGEN; Caprification derselben (nach alten und nach *Tourneforts* Nachrichten), siehe *han. Mag.* 1756, S. 1359 - 1364. Anmerkungen dazu nach *Linné*, S. 1453 - 1456.

FESTE oder FEIERTAGE siehe oben.

FESTE oder VOLKSLUSTBARKEITEN siehe *Lustbarkeiten.*

FEUER; Von der Zeit, da die Völker noch nicht die Kunst verstanden, Feuer anzuzünden (von *Michaelis*), siehe *han. Mag.* 1763, S. 33 - 43. Von dem Alter der Brenngläser oder Brennkrystalle, desgleichen von einigen andern Mitteln, Feuer hervorzubringen (von *ebendems.*), siehe *ebend.* S. 49 - 64. Ueber die Brenngläser der Alten (aus den Schriften der Pariser Akad. der Wissenschaften 1708), S. 65 - 74. Nachtrag vom Gebrauche und dem Alter der Krystallkugeln (von *Köhler*), S. 113 - 136. Von Erfindung

 des

Digitized by Google

des Feuers (nach *Goguet*, von *Hornemann*), siehe *ebend.* 1781, S. 669-672.

FEUERSBRÜNSTE, FEUERANSTALTEN und BRANDASSEKURANZEN; Feuersbrunst zu *Gera* (1780), *Göppingen* (1782), *Hanau* (1779), Brand- und Kriegsschäden zu *Lauban* (1756-66), *Ruppin* (1787), *Salzungen* (1786), im vorherg. Verzeichnis.

Feueranstalten in Sachsen von 1536, siehe vorherg. Verz. *Schlesische* Feuerordnung von 1551, siehe *Journal von und für D.* 1784, III. S. 284; und *Nürnbergische* ohne und vom Jahr 1593, siehe *ebend.* X. S. 259.

Brandassekuranzen siehe *Anspach*, (Brandsteuer in *Baiern*, siehe *Journal von und für D.* 1784, III. S. 281, 282.) *Göppingen* (Beispiel der Schädlichkeit dieser Anstalten), *hanövr. Lande* (entworfen 1751), im *Mainzischen*, im Herzogthum *Westphalen* im vorherg. Verz.

FEUERMASCHINEN erfunden in England von *Bolton*; Nachricht davon, siehe *goth. Handlungszeit.* 1784, S. 81, 82; und 1786, S. 256. Nachricht von einer in Deutschland neuerbaueten und verbesserten Boltonschen Feuermaschine des Hrn. *Bückling*, siehe *ebend.* 1785, S. 43-45.

FILIATIONSBRIEFE (Privilegia zur Mitgeniessung geistlicher Güter) erklärt, siehe *Journal von und für D* 1783, V. S. 411-413.

FINANZEN, oder *Staatseinkünfte und Ausgaben, wie auch Staatsschulden*; 1) *allgemeine Nachrichten von einzelnen Ländern*, siehe *Anspach* (Finanzverbesserungen), *Baden*, *Baiern*, *England*, *Frankreich*, *Hanover* (über den Schatz, und über Auflagen und Defrauden), *Hildesheim*, *Holstein* (ältere Nachrichten), *Irland* (Einkünfte daraus), *Jülich*, *Berg und Ravenstein* (Abgaben), *Hessen-kassel*

Digitized by Google

kaſſel (halber Contributionserlaſs 1776), *Kirchenſtaat*, *Oberlauſitz* (Abgaben, und) *Niederlauſitz* (Schatzungen), *Mailand* (Aufhebung der Hälfte vom Hundert), *Meklenburg*, *Minden* (hohe Auflagen), *Naſſaudieziſche* Verordnung über die Domainen (1782), *Neapel* (Finanzkammer geſt. 1782), *vereinigte Niederlande*, *Nürnberg* (ältere und neuere Finanzgeſchichte), *Oeſterreichiſches* Finanzrechnungsweſen ſeit 1717, Einkünfte zu verſchiedenen Zeiten überhaupt und beſonders, *Oſtfriesland* (zugleich eine Edictſammlung), *Paderborn* (Landſchatzungsmatr. biſchöfliche Einkünfte), *Unterpfalz*, *Polen* (ehemalige und jetzige Kronſchätze), *ſchwediſch Pommerſche* Staatsökonomie, *preuſsiſche Monarchie* (Finanzeinrichtungen), *Rusland*, *Sachſen*, *ſardiniſche Staaten*, *preuſs. Schleſien* (im ſiebenzehnten Jahrhundert, Steuerfus unter Friedrich II), *öſterreich. Schleſien*, *Toscana*, *Ulm*, Einkünfte aus *Ungarn*, *Wirtemberg* (Einkünfte), u. a. m. im vorherg. Verz.

2) *beſonders*, a) *nach Jahren:* 1500 (Eintheilung der brandenburgiſchen Landesſchulden nach Provinzen). — 1571-94 Einkünfte aus der *Neumark*. — 1588 Schuldenweſen in *Frankreich*. — 1600-1602 *Dänemark*. — 1600-1765 *England*. — 1610-73 Einkünfte aus der Hauptſtadt *Venedig*. — 1629 *Weimar*. — 1633 *England*. — 1642 *Frankreich*. — 1644, 54, 74, 85, 88, 97, 1706, 15, 64 und 74 Poſteinkünfte in *England*. — 1645 Sundzollrolle in *Dänemark*. — 1660 *England*. — 1662 *märkiſche* Schatzung. — 1670 *Münſter* (Schulden). — 1686 *England*. — 1688 *Brandenburg*, *Frankreich*. — 1690 monatliche Schatzung in *preuſs. Pommern*. — 1692 *Holſtein* (Vergleich wegen Geldirrungen). — 1694-1700 *Elſaſs* (Abgaben). — 1698-1754 Zolleinkünfte in *England*. — 1700-25 *hanöver. Lande* Einkünfte. — 1701 Domainen- und Regalien-

galienwerth von *Meklenburg.* — 1703-13 Schleswig-*Holsteinische* Einkünfte. — 1710-20 *Badendurlach.* Unteramts Zollrev. (vergl. mit der jetzigen). — 1712, 17, 22, 34, 35, 40, 46-50 *Frankreich.* — 1728 *Jülich-Bergischer* Vertrag mit Kurpfalz wegen der Landesabgaben. 1729-54 *Osnabrück* (bewilligte Summen für den Bischof). — 1750-69 Zahlenlotterie-Ertrag in *Oesterreich.* — 1751 *England.* — 1752-70 *Dänische* Ausgaben. — 1753 *Schweden.* — 1753-83 *Schwarzburg* (Einkünfte vom Frankenhäuser Salzzolle). — 1754 *Portugall* (baares Geld und Schulden). — 1755 *Osnabrück* (Landesrechnung), *Schweden.* — 1755-86 *österreichisch Flandern* (Abgaben). — 1756-63 *Frankreich.* — 1757 und 58 *Bergische* Steuermatr. — 1757-80 *Anspach* — 1760-80 *England* (Fall der öffentlichen Fonds). — 1764 Erhöhung der *Preuss.* Einkünfte, *Russische* Ausgaben. — 1765 *England, Polen.* — 1765-70 *Dänem.* Schulden. — 1766 *Badensche* Kammerordn. *Polen, Schwedischer* Landzoll. — 1768, 69 *Dänemarks* Einkünfte, *österreich.* Finanzbilanz, *Polen*, *Ravensberg* (Contributionsertrag). — 1768-84 *sächsische* Schuldenm. — 1768-75 *Venedig.* — 1769 *Oldenburg, Unterpfalz, Sachsen* (Steuer). — 1770 *Dänemark, österr. Finanzstaat, Sachsen* (Steuer), ausserordentliche Contribution in *Schweden.* — 1771 *Baiern* (Einkünfte), *österr. Finanzstaat, Unterpfalz, Sachsen* (Steuer). — 1772 *Ehst- und Liefländischer* Tribut, *Görlitz* (Landesertrag), *Sachsen* (Steuer), *Schweden.* — 1772, 73 *Polen.* — 1773-75 *Englands* Zollertrag, *sächsische* Steuer, neuer Steuerfus in *Salzburg.* — 1775 *Oldenburg, Polen, Sachsen* (Ausgaben, und Einkünfte aus den Bergwerken). — 1775-79 *Nordamerika* Aufwand. — 1775-82 *Spanien.* — 1776 *Hessenkassel* halber Contributionserlass, *vereinigte Niederlande, Türkei.* — 1776-80 *Polen.* — 1776-81 *England* (Fall der öffentlichen

Digitized by Google

chen||Fonds). — 1776-82 *Englands* Staatsschulden. — 1777 *Dombes* (Abgaben), *Koburg* (Schulden), *Unterpfalz* (Ausgaben und Einkünfte). — 1777-79 *Englands* Zollertrag. — 1777-80 *Nordamerika* Papiergeldverfall. — 1778 *Reval* (Licent), *Sachsen*. — 1779 *Mainz*, *Mohilow* und *Poloczk*. — 1780 *Englands* Zollertrag, *Frankreich*, *schwed. Pommerns* Einkünfte. — 1780-82 *Polen*. — 1781 *Nordamerika*, *Frankreich*, *Sachsens* Bergwerkseinkünfte. — 1782, 83 *England*, *Ehst-Finn-und Liefland*, *russ. Finnlands* Abgaben, *Frankreich* (Regl. zur Verwandlung derselben), *Kärnten* (Einkünfte daraus). — 1784 *Litthauen* und *Polen*. — 1784, 85 *Reval* (Zollertrag). — 1785 *Frankreichs* Ausgaben siehe vorherg. Verz.

b) *Nach den besondern Arten der Staatseinkünfte und Ausgaben*; 1) *Einkünfte*. *Accise*, *Licent und Zoll:* Briefe gegen A. *Youngs* Behauptung von der Unschädlichkeit der Accise (in England), siehe *Schlettweins Arch.* I. S. 516-540; und III. S. 165-190. Offenbare Ungerechtigkeit der Backaccise, siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, VIII. S. 145-156. Aufhebung der Accise im *Badenschen*. Zollfreiheit einiger *kurmärkischen* Städte. Licentertrag zu *Göttingen* 1763-1785. Transitozoll im *Kirchenstaate* 1777. Zollordnung zu *Philadelphia* 1786. Accisevertassung im *Preussischen*. *Russischer* Zolltarif von 1770 und 1782 &c. Aufkommen der Accise in *Sachsen* 1436. Zölle auf dem *Rheine*. Zölle auf der *Elbe*; zu *Schnakenburg* und auf der *Weser*; zu *Elsfleth*; auf dem *schwarzen Meere*, siehe vorhergehendes Verzeichn.

Contribution und Steuern siehe ausser *Accise*: Etwas über das Steuerwesen und (gegen) die physiokratischen Grundsätze, die Einrichtung desselben betreffend, siehe *han. Mag.* 1778, S. 753-816. Einzelne *Steuermatrikel*, *Kataster* und

Digitized by Google

und dergl. siehe *Detmold* (1783). Hochstift *Hildesheim* (1760). *Jülich-Berg*. *Kirchenstaat* (1777). *Meklenburg* (1628). *Münster*. Losungseinrichtung zu *Nürnberg* (Streit darüber &c. bis 1787). Verbesserung des Steuersystems im *Oesterreichischen*, und Steuereinkünfte. *Ostfriesland*. *Polen* (1775 und 1782). *Portugalls* Verordnung 1783. *Preussische* Steuerräthe Instruction 1766. *Rusland*. *Sachsen* (Einrichtung derselben und Obersteuereinnahme und Ausgabe 1770-75). *Salzburgischer* Steuerfus 1773. Tribut in *Sina*. *Stargard* Kriegscontribution (1785) u. s. w. im vorherg. Verz.

Regalien und dergl. *Branteweinregal* in *Schweden*, *Rusland* &c. *Lottoeinkünfte* siehe *Frankreich*, *Oesterreich* (1750-69), *Venedig* (1734-85), *Münzregal* siehe unten *Münze*, englische *Posteinkünfte* von den Jahren 1644, 54, 74, 85, 88, 97; 1706, 15, 64 und 74, *Salzeinkünfte* in *Polen*, *Preussen* &c. *Salzsteuer* in *Frankreich*; *Tabaksgefälle* im *Oesterreichischen* (überhaupt, und besonders 1785), in *Schleswig* und *Holstein* 1786, siehe vorherg. Verz.

2) *Ausgaben*, siehe ausser dem Verzeichnis des *Hof- und Kriegsstaats*, der *Civilbedienungen* &c. der einzelnen Länder besondere Nachrichten von Ausgaben bey *Frankreich*, *Polen* &c. Auch gehört hieher Pensioneneinschränkung im *Oesterreichischen* (1781), siehe vorhergehendes Verzeichnis.

FINDELHäUSER; Ob Findelhäuser einem Lande nützlich oder nachtheilig sind (von C. *Meissner*)? siehe *han. Mag.* 1773; und einige Betrachtungen über die Findelhäuser und die Einrichtung derselben, wenn sie dem Staate, wo nicht nützlich, doch minder schädlich seyn sollen (von *ebendems.*), siehe *ebend.* 1778, S. 577-634; vergl. S. 1537-1546. Besondere Nachrichten von Findelhäusern

Digitized by Google

ſern, ſiehe *Augsburg*, *Brünn*, *Frankreich* (ſiehe *Schlözers Briefw.* XX. S. 131), *Moskau*, *Nürnberg*, *Paris*, *Trier* (im ſiebenten Jahrhundert), *Venedig*, *Wien*, im vorhergehenden Verzeichnis.

FISCHE, FISCHFANG und FISCHHANDEL; 1) *allgemeine Nachrichten*, ſiehe auſser den Nachrichten in dem untern Artikel *Thiere*: Umſtändliche Beſchreibung der Fiſcherei, vorzüglich des *Stör*, *Sewrjugen*, *Hauſen*, *Belugen*, *Sterlet* und *Lachsfanges*, wie auch der Art und Weiſe, wie der *Cavear* zubereitet wird, ſiehe *Schedels Journal für die Handl.* B. III. H. 3. S. 193-211. Fiſcherei und Fiſchhandel in *Nordamerika* (1761), *Amſterdam* (ſeit 1774), *Archangel*, *Bergen* (1786), *Grönland*, *Magdeburg*, *Memel*, *Neuſchottland*, *vereinigte Niederlande*, *Oſtpreuſsen*, *St. Goar*, *Sina* (Fiſchfang durch abgerichtete Vögel) u. ſ. w. im vorherg. Verz.

2) *beſondere Nachrichten*: *Albenfang* ſiehe *Rhein*. — *Auſternfiſcherei* ſiehe *England*. — *Belugen* ſiehe *Jaik*. — *Hauſen* ſiehe *Jaik*. — *Hering*; Auszug aus *Bocks* Verſuch einer vollſtändigen Natur- und Handlungsgeſchichte derſelben (von *Horn*), ſiehe *han. Mag.* 1771, S. 833-864. Geſetzmäſsige Zeit des Heringsfanges, ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1784, S. 177-179. Vom ſchwediſchen Heringstrane, S. 225-227 (ſiehe auch *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 278, 279). Von ſchwediſchen Heringen überhaupt, S. 297-299. Von den Bücklingen, ſiehe *ebend.* 1785, S. 148. Heringshandel überhaupt, ſiehe *ebend.* 1786, S. 385-387. Vergl. *Emden* (Heringsfiſchereicompagnie), *Gothenburg* (Ausfuhr 1782), *Grönland* (1699 bis 1777), *vereinigte Niederlande*, von den verſchiedenen Arten der Heringe in *Norwegen*, Geſchichte der Heringsfiſcherei in *Oſtfriesland*, Heringsfiſcherei an den *ſchwediſchen Küſten*. — *Lachsfang*

fang ſiehe *Archangel*, *Ballyshanon*. — *Robbenfang* ſiehe *Wallfiſchfang*. — *Schwerdtfiſchfang* ſiehe *Meſſina*. — *Stockfiſchfang* ſiehe *England* (überhaupt, und beſonders von 1760). — *Frankreich* (überhaupt, und von 1783 und 85). Vergl. *Newfoundland* (vor, in und nach dem Kriege). — *Stör*; Beſchreibung deſſelben und ſeines Rogens, des Caviar, ſiehe *Mannigf.* II. S. 806-812; III. S. 42-48; vergl. 80-86; ſiehe auch oben. — *Thunfiſchfang* beſchrieben, ſiehe *Palermo*. — *Wallfiſchfang*; Von dem Fange und der Benutzung des Wallfiſches (von *Schneider*), ſiehe *hiſt. Portef.* 1784, II. S. 186-200; III. S. 346-374; V. S. 591-619. Südlicher Wallfiſchfang, ſiehe *ebend.* 1786, XII. S. 666, 667; ſiehe auch *Dänemark* (1776 und 77), *England* (überhaupt, und vorzüglich 1783, 86 und 87), *Holländiſcher* (und engliſcher, vergl. von *Dohm*, ſiehe *deut. Muſ.* 1776, IV. S. 313-317; ferner 1785 und 86, ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 391; und 1786, S. 339), *Grönland* (Wallfiſch- und Robbenfang überhaupt 1787) ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1787, S. 264. *Kamtſchatka*, *Madagaskar*, *Martinsweinberg*. — *Wallroſsfang*; Beſchreibung deſſelben &c. (von *Oſerezkowski*), ſiehe *hiſt. Portef.* 1785, III. S. 281-291; VI. S. 262-276. Von den Producten, welche der Wallroſsfang für den Handel liefert, ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 41, 42.

FLACHSBAU und SPINNEREI, ſiehe *Heſſenkaſſel*, *St. Goar*, *ter Tholen*, *Tyrol*, im vorherg. Verzeichnis.

FLEISCH friſch zu erhalten; Methode zu Quebeck, ſiehe *han Mag.* 1758, S. 1225-1227.

FLIEGEN, *ſpaniſche*, in *Sicilien*, ſiehe vorherg. Verzeichnis.

FLINTENSTEINE; Von Verfertigung derſelben (von *Bechſtein*), ſiehe *Mag. für Fr.* 1786, IX. S. 260-268

Digitized by Google

268. Von der Verfertigung derselben bey Schneeberg, siehe *han. Mag.* 1770, S. 991; und in Frankreich, siehe *ebend.* 1772, S. 959, 960

FLÜSSE; Höhe und Tiefe verschiedener derselben unter einander verglichen, siehe *Büschings wöch. Nachr.* 1780, S. 169, 170.

FOLTER; Ueber die Veranlassung zur Einführung der Folter (von *Eberhard*), siehe *berl. Mon.* 1783, VIII. (abgedruckt in *Plitts* Repert. für das peinliche Recht). Auch etwas über die Folter, siehe *ebend.* 1784, I. S. 88-94; und II. S. 172-180. Vergl. *Hexenprozesse.* Anekdote von der Veranlassung zur Abschaffung derselben, siehe *Chronol.* II. S. 142-144 (abgedruckt in *Plitts* Repert. für das peinl. Recht). Des Hrn. *von Sonnenfels* Vertheidigung seiner Grundsätze über die Tortur und Leibesstrafen (Veranlassung zur Abschaffung der Folter im Oesterreichischen), siehe *encykl. Journal* St. 5. S. 403-420. Besondere Nachrichten: Milderung derselben in *Baiern* (1779). Abschaffung in *Frankreich* (1780). Gutachten des *mailändischen* Senats darüber (1776). Abschaffung im *Oesterreichischen* (1776); in *Polen* (1776); in *schwedisch Pommern* (1785); in *Sachsen* (1770); *Schweden* (1772), im vorh. Verzeichn.

FORMSCHNEIDEKUNST; Geschichte derselben, siehe nürnbergische Kunstgeschichte in *von Murrs J.* II. S. 75-129, 169-180 und 251-256. Vergl. Brief von *Schläger* über den Entchrist, III. S. 378, 379; und Beitr. zur Geschichte der Formschneidekunst (von *d'Annone*), V. S. 3-30; vgl. VI. S. 34-38. Beschreibung eines höchstraren Werks von 36 Holzschnitten in den Trew. Museum zu Altorf, siehe *ebend.* I. S. 2-16; III. S. 8-10. Zur Geschichte der Holzschnitte der Koberger Bibel von 1483 (von *Enschede*), siehe *ebend.* IV. S. 281, 282. Ueber einen merkwür-

Digitized by Google

würdigen Holzschnitt von 1384 (von *Delandino*), siehe *Meusels Miscell.* XIII. S. 234-237. Ueber einen Pater Schloting vorstellenden Holzschnitt von 1348 (von *Panzer*), siehe *ebendas.* XXIV. S. 335, 336. Holzschnitt auf Hans *Sachs*, siehe Personenverz. Vergl. auch *Basel* im vorherg. Verz.

FORMULA CONCORDIAE; Zur Geschichte derselben, siehe *litterar. Museum* B. I. St. 2. S. 204-254. Kurzgefaste historische Nachricht von dem symbolischen Ansehen derselben in den Herzogthümern Bremen und Verden, siehe *han. Magazin* 1771, S. 561-576.

FORSTSACHEN siehe *Hohenmarkt* (ausgerottet), älteste Waldordnung in *Nürnberg* (1294), *Wernigerode*, *Wirtemberg* (Oberforstamts-Conduitenlisten 1787), im vorherg. Verz.

FRACHTLOHN auf dem Rheine, siehe *Mainz* und *Rhein* im vorherg. Verzeichn.

FRAUENHäUSER (eine Art Hurenhäuser im mittlern Zeitalter); Einige Nachrichten davon, s. *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 557. Von dem *Anspachischen* 1544 aufgehobenen, siehe *ebend.* IX. S. 269-271. Von dem *Ulmischen* &c. siehe *ebend.* 1786, VI. S. 582.

FREI, *ein rechter Frei*, erklärt, siehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 86.

FREILAND, *Freilehn*, *Freigericht*, *de bonis salicis*, *Francicis*, *de Tellure*, *Terra*, *Feudis francicis und dem Herzogthum Minden* (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1758, S. 593-602.

FREIGERICHTE (*Freigrafen*, *Freischöpfen*) in *Westphalen* im funfzehnten Jahrhundert; Kurze Nachricht von ihnen (durch *Möser*), siehe *berl. Mon.* 1786, XI. S. 375-391. Vergl. unten *Wehdum*.

FREI-

FREIMAURER siehe *geheime Gesellschaften.*

FREISCHIESSEN siehe *Schützengilden.*

FREISTÄTTE; Die von Sr. päbstl. Heiligkeit 1785 dem augsburgischen Ordinariate ertheilte Verwilligung der in gewisser Masse aufgehobenen geistlichen Freistätte oder Asylen, siehe *Journal von und für D.* 1787, IV. V. S. 389-391.

FREUDENPFERD; Vom Freudenpferde, Haupt- und Gewandfalle der alten Deutschen (von *Rossmann*), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 256-272.

FREVEL; Bemerkungen darüber, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* V. S. 233, 234; VI. S. 259-261. Vergl. *Gericht.*

FRIEDENSSCHLÜSSE; *Religionsfrieden* 1555: Kurzgefaste Nachricht davon, siehe *han. Mag.* 1755, S. 1285-1302.

Westphälischer 1648: Staatsbriefe von *Forstnern*, die Geschichte seiner Zeit, und vorzüglich den westphälischen Frieden betreffend, siehe *le Brets Mag.* III. S. 611-640; IV. S. 216-238; VII. S. 563-620; VIII. S. 366-388 und 619-636; und IX. S. 573-582. Nachlese zu dem Verzeichnisse der auf dem westphälischen Friedenscongresse so wol zu Osnabrück als zu Münster sich befundenen Gesandten in *Meierns* Act. (von *Strodtmann*), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 19, 20. Schilderung der Charactere der auf dem westphälischen Friedenscongresse anwesenden Gesandten (von *Steck*, aus den hallisch. Anzeigen 1757), siehe *ebendas.* IV. S. 69-112. Freundschaftliche Prüfung einiger Sätze in *Mayers* Erläuterung des westphälischen Friedens über geistliche Mediatstiftsgüter und deren ein- und ausländischen Renten (von *Bräuer*), siehe *Posselts Mag.* B. I. St. 4. S. 397-430. Von der Gewalt, die der westphälische Frieden (in Absicht

ſicht der Auslegung) duldet (nach *Meiern*), ſiehe *ebend.* S. 456-460.

Däniſcher mit Tunis 1751; und

Schwediſcher mit Rusland 1743, ſiehe vorherg. Verzeichn.

Oeſterreichiſcher mit Preuſsen 1779: Erklärung eines allegoriſchen Denkmals auf denſelben (von *Trippel* in Rom), nebſt Abbildung, ſiehe *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 101, 102.

Engliſcher mit den Marbatten 1782, *Nordamerika, Frankreich, Spanien und Holland* 1783, ſiehe *Nordamerika* im vorherg. Verz.

Frieden *Ruslands mit der Türkei* 1784. *Friedenscongreſs der Pinkaſchaws mit den nordamerikaniſchen Staaten* 1784. *Friedenstractat zwiſchen dem Kaiſer und den vereinigten Niederlanden* 1785, ſiehe vorherg. Verz.

FRIEDSCHATZ; Ehemalige Abgabe im Oettingiſchen, ſiehe *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meuſels Geſchichtf.* III. S. 236.

FROHNWESEN; Nachricht von demſelben in verſchiedenen Ländern, ſiehe *Baſel* (Verordnung deshalb von 1764), *Böhmen*, *Frankreich* (Einſchränkung deſſelben 1776) u. a. m. im vorherg. Verz.

FROHNSTAB; Gerichtsſtab erklärt, ſiehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meuſels Geſchichtf.* III. S. 248.

FRüHLINGSFEIER; Parallele zwiſchen der altdeutſchen und römiſchen (von *Schmid*), ſiehe *Journal von und für D.* 1787, IX. S. 186-199; und Nachtrag, XII. S. 480-485. Ueber die Gewohnheit, am Sontage *Lätare* Bilder, Puppen &c. herumzutragen, 1) zu *Oppenheim*, ſiehe *ebend.* 1784, III. S. 282; 2) in *Schleſien* (von *Ehr-*

Digitized by Google

Ehrhardt), siehe *ebend.* S. 283, 284; vergl. auch IV. S. 439. Aehnliche Gewohnheit am *Gregoriustage* im *Fuldaischen*, siehe *ebend.* IV. S. 412, 413, und an Fastnachten; zu *Frankfurt am Main* am Sontage *Oculi*, S. 421-423. Frühlingsfeier im *Wirtembergischen*, siehe *ebend.* IX. S. 186-189. Gregorius-und Martinsfest im *Schaumburgischen*, siehe *ebend.* 1786, IX. S. 268, 269. Beitrag zu den Volksliedern, die am Sonntage *Lätare* gesungen werden (aus *Speyer* 1775, von *Seybold*), siehe *deut. Mus.* 1778, X. S. 363-368; vergl. 1779, VII. S. 78.

FüRSTENBüNDNISSE, *deutsche;*

Fürstenbund 1412 (oder besonderes Schutz- und Trutzbündnis einiger Reichsfürsten und Grafen, *Stephan* und *Johann*, Pfalzgrafen bey Rhein und Herzoge in Baiern, Eichstädt, Nürnberg und Oettingen) zur Erhaltung des gemeinen Friedens und Sicherheit der Strafsen in ihren allerseitigen Landen, Gebieten und Herrschaften, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 64-66.

Fürstenbund 1524 zur Abstellung der Gotteslästerung und des Volltrinkens, und zu besserer Wirthschaft bey fürstlichen Zusammenkünften, siehe *von Mosers patr. Arch.* V. S. 482-489; und *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 406, 407.

Katholisches oder sogenanntes *breslauisches Bündnis* zur Unterdrückung der lutherischen Lehre (entdeckt 1527 von dem sächsischen Rathe Otto *von Pack*); Anzeige einiger Originalausgaben von den deshalb erschienenen Schriften (von *Schwarz*), siehe *litter. Mus.* B. I. St. 1. S. 43-86.

Neunjähriger, aufgerichtet 1535; Abhandlung darüber (von *Jäger*), siehe *ebend.* B. II. St. 2. S. 217-245.

Evangelischer 1610; Merkwürdiges (bisher ungedrucktes) Schreiben Herzog *Julius* zu Braunschweig an Kurfürst *Christian* II zu Sachsen über (gegen) diesen Fürstenbund vom 15 Dezember d. J. siehe *von Mosers patr. Arch.* VI. S. 472-493.

Fürstenbund unserer Zeit: Kreisschreiben des Kaisers darüber an alle seine Minister am deutschen Reiche, siehe *polit. Journal* 1785, VII. S. 744-746. Nähere Nachricht von dem vom Könige von Preussen angetragenen und theils geschlossenen Kur- und Fürstenverein zur Erhaltung des Reichssystems, nebst den vollständigen bisherigen Staatsacten darüber, siehe *ebendas.* IX. S. 877-896. Declaration der Ursachen, die Se. königl. Majestät von Preussen bewogen haben, ihren hohen Mitständen des deutschen Reiches eine Association zu Erhaltung des Reichssystems anzutragen, und mit einigen derselben zu schliessen (vom Grafen *Herzberg*), siehe *histor. Portef.* 1785, IX. S. 415-424. Dagegen: Prüfung der Ursachen einer Association zu Erhaltung des Reichssystems (vom Freihrn. *von Gemmingen*), siehe *polit. Journal* 1785, XI. S. 1098-1119 (auch im *deut. Zusch.* VIII. S. 215-251). Ferner: Beantwortung der zu Wien herausgekommenen sogenannten Prüfung (vom Grafen *Herzberg*), siehe *ebend.* XII. S. 1244-1249 (auch im *deut. Zusch.* IX. S. 329-371). Unterhandlung und Schreiben über diese und andere damit verbundene Angelegenheiten, siehe *ebend.* 1786, I. S. 33-39. Oesterreichs Stimme über die preussische Association, siehe *ebend.* II. S. 128-131. Antwort, IV. S. 361-367. Kurze Nachricht davon (nach *Dohm*), siehe *Büschings w. Nachr.* 1785, S. 385-389, 393-397 u. 409-414. Gedanken eines Kosmopoliten über diesen Bund, siehe *Länder- und Völkerk.* 1786, VI. S. 1027-1037. Zweierlei Freiheit bei Anlass der letztern Schriften des Freihrn. *von Gemmingen*

Digitized by Google

gen (von *Müller*), siehe *deut. Mus.* 1786, VII, S. 29-36.

G.

GÄRTEN-Beschreibungen, siehe *Kiel*, *Neugattersleben* u. a. m. im vorherg. Verz.

GARD-oder VITALIENBRÜDER in den Hansestädten Wismar und Rostock (im vierzehnten Jahrhundert), und ihre berühmtesten Hauptleute *Klaus Stortebecker* und *Götte Michael* (von *Canzler*), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1784, Q. I. H. 2. S. 11-36.

GARNSPINNEREI und HANDEL, siehe *Leinwand.*

GASTMALE und TISCHGEBRÄUCHE; Von den Gebräuchen bey den Gastmalen der Alten (aus dem Esprit des Journaux), siehe *Journal aller J.* 1786, VI oder B. III. St. 2. S. 283-293. Tischzahl bey den Römern, siehe *Olla Potr.* 1782, III. S. 128. Tischgebräuche verschiedener Völker, s. *ebend.* 1781, III. S. 56-69. Vergl. *Sittengeschichte.*

GASTRECHT in ältern Zeiten, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 239. *Gastfreiheit* der Brasilianer, siehe vorhergehendes Verzeichn.

GATTERGELD (oder Zins) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 248.

GATTERKNECHT; Konjectur darüber von *ebendems.* siehe *ebend.* S. 249.

GAUE und *Gowgrafschaften*, ehemalige, siehe *Achim* (zugleich von *Gauen* überhaupt), *Ambergau*, *Drawen*, *Niedersachsen*, *Steding*, *Tulifeld*, Gogericht zu *Damme* im vierzehnten Jahrhundert, siehe vorherg. Verz.

GEBNERDIENER, homo proprius, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 46, 47.

GEDICHTE, *alte historische*; Gedicht über die Schicksale Kaiser *Albrechts* II (mitgetheilt von *Anton*), siehe *deut. Mus.* 1777, V. S. 439-445. Drey alte historische Gedichte (von *ebendems.*), siehe *ebend.* 1778, XI. S. 456-464; und zwar 1) Gesang wider die, so vor Aussig flüchtig worden 1426, S. 456; 2) auf einen vornehmen Reuter 1430, S. 459; 3) Gesang von K. *Ladislaus* von Böhmen Tode 1457, S. 461. Deutsches Lehrgedicht an *Maximilian* I, siehe *ebend.* 1779, III. S. 266-283; und *Eschenburgs* Schreiben darüber (enthaltend Varianten und andere Bemerkungen), siehe *ebend.* IV. S. 561-565. Von dem Gedichte: die Nachtigall, siehe *Schmids* Skizze in der *Olla Potr.* 1783, I. S. 132, 133. Nachtrag zu diesem Gedichte, als einem famosen Libell verfolgt von *Maximilian* II (von B.G. *Walch*), siehe *Meusels hist. litt. Mag.* B. IV. S. 164-170. Altes Gedicht von dem Verfasser der Nachtigall, nebst einem Briefe von ihm als Beitrag zur Biographie dieses ungenanten Dichters, siehe *deut. Mus.* 1779, I. S. 61-87; XI. S. 458-477; XII. S. 552-571. Zwey alte Gedichte, die Verwandtschaft mit dem grössern auf die Grumbach. Händel haben, und sich vielleicht von eben dem Verfasser herschreiben, siehe *ebend.* 1780, II. S. 190-193. Les Philippiques, siehe *Philipp von Orleans* im Personenverz.

GEEST und MASCH, trocknes und feuchtes Land, wie auch *Alte und Basse*; Bemerkung darüber, siehe *han. Mag.* 1759, S. 801-816.

GEFäNGNISSE besucht von *Howard*, siehe Personenverzeichnis. Zustand derselben zu *Amsterdam.* Schlechter Zustand derselben zu *Minden.* *Bastille* zu *Paris.* Nachricht von Verbesserung derselben

Digitized by Google

selben, siehe Erzstift *Kölln* (1785), *Lobenstein* (1784), *Mainz* (1785), *Merseburg* (1784), *Paris* (1780) im vorherg. Verz.

GEGENKOST und GEGENGELD; Conjectur darüber, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* III. S. 249.

GEHEIMNISSE und GEHEIME GESELLSCHAFTEN und ORDEN; 1) *ältere:* Die *eleusinischen* Geheimnisse beschrieben (nach *Warburton*, von *Ewald*), siehe *Olla Potr.* 1779, IV. S. 241-274.

2) *neuere:* Etwas über geheime Verbindungen (ihre Endzwecke und Folgen), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXI. S. 257-293. Zur *Litteratur* der geheimen Gesellschaften; Beweis, dass das Buch St. Nicaise der Religion, allen öffentlichen Staaten und auch den guten Sitten zuwider sey, s. *berl. Mon.* 1786, II. S. 127-154. Nachricht von zwey Büchern, die wol gefährlicher sind, als sie scheinen (Ueber das ganze der Maurerei und Enthüllung des Systems der Weltbürgerrepublik), siehe *ebendas.* XII. S. 550-567. Vergl. mehrere Aufsätze in dem Artikel *Proselytenmacherei.*

a) *Freimaurer:* Ueber die Entstehung des Ordens (von *Grandidier*), siehe *oberrhein. Mannigf.* 1782, II. S. 219-223 und 370-381. Ein Paar Worte von Massonei (drey Data aus *Rosenplats* Gedichten), siehe *C. und M. Quartalschr.* 1783, I. S. 106-108. Noch eine Spur vom Ursprunge der Freimaurer und der afrikanischen Logen, siehe *ebend.* S. 234-239. Briefe über Tempelherren, Freimaurer und Rosenkreuzer, oder historische Zweifel gegen *Nicolai's* Versuch über die Beschuldigungen, welche dem Tempelherrnorden gemacht worden, und über dessen Geheimnis, siehe *teut. Merk.* 1782, III. S. 224-255; IV. S. 46-84; VI. S. 232-253. Maurervorschrift zum Gebrauche der vereinigten und ver-

besserten Logen aufgesetzt bey der allgemeinen Versammlung zu Wilhelmsbad 1782, siehe *oberrhein. Mannigf.* 1782, III. S. 609-622. *Verfolgungen gegen sie, und Verordnungen für und gegen sie:* Verfolgung zu Aachen, siehe *Chronol.* II. S. 67-75. Kurbraunschweigische Verordnung des Consistoriums zu Hanover 1745, dass Pfarrer nicht Freimaurer werden sollen, siehe *von Mosers patr. Arch.* III. S. 556-558. *Benedikt* XIV Bulle gegen die Freimaurer 1751 zur Bestätigung einer Bulle von Clemens III, siehe *Journal von und für D.* 1787, XI. S. 435-438. Kurpfalzbairisches Verbot der Freimaurerkonventikeln 1785, siehe *von Mosers patr. Arch.* III. S. 559-561. Ebendieselbe, nebst des K. Josephs II Erklärung für dieselben, siehe *Schlettweins N. Arch.* I. S. 494-497. Neueste Geschichte der Freimaurer in Baiern, siehe *graues Ungeh.* VI. S. 137-144; VIII. S. 125-141; IX. S. 247-265 und 341-349. Beilage, X. S. 23; XII. S. 324-366; siehe auch *deut. Zusch.* VIII. S. 207-214. Vergl. Pater *Franks* Predigt gegen die Freimaurer, siehe *Journal von und für D.* 1784, VI. S. 634, 635. *Noch einige besondere Nachrichten:* Wohlthätigkeit der sächsischen Freimaurer in der Theurung 1772 bis 75, siehe *Eph. der Menschh.* 1780, VIII. S. 231-248. Sorge für die Armen zu *Dresden*, und Stiftung eines Schulmeisterseminariums zu *Meiningen;* Freimaurerbegräbnisfeierlichkeit zu *Quebeck*, siehe vorherg. Verzeichnis. Urtheil über die Freimaurer von J. J. *Moser* 1783, nebst freimüthigen Betrachtungen darüber, siehe *Hausens St. M.* B. I. St. 3. S. 301-305. Vergl. *Lessing* im Personenverz.

b) *Illuminaten:* Neuer Beitrag zu einiger Kenntnis verschiedener jetzt existirender geheimen Gesellschaften, vorzüglich der Illuminaten (nach den Comitialnebenstunden), siehe *berlin. Mon.* 1785, X. S. 355-374. Fortsetzung der Illuminatengeschichte zu München, siehe *ebend.* XI.

S. 450

S. 450-457. Beitrag zur Geschichte der Illuminaten und der Lesefreiheit in Baiern (aus öffentlichen Acten), siehe *ebendas.* XII. S. 555-561. Einige Anmerkungen über die Urquelle dieser Verfolgungen, siehe *deut. Zusch.* VIII. S. 207-214. Ueber diese Verfolgungen überhaupt, nebst historischen Nachrichten, siehe *ebend.* XI. S. 135-194. Zur Geschichte der Illuminatenjagd in Baiern, siehe *graues Ungeh.* XIV. S. 266-277. Beilage zum grauen Ungeheuer, oder Geschichte und Apologie des Freihrn. *von Meggenhofen* 1786 bey N. XVII, S. 103. Neueste Actenstücke zur Geschichte der Illuminatenverfolgung in Baiern; *Zwacks* Schreiben an den Kurfürsten, und Antwort vom 14 October 1786, s. *Journal von und für D.* 1786, IX. S. 283-286. Bischöflich *Eichstädtische* Verordnung gegen die Illuminaten 1787 (nebst *Benedict* XIV gegen die Freimaurer 1751), siehe *ebendas.* 1787, XI. S. 435-438. *Regensburgische* Diöcesanverordnung gegen sie 1787, siehe *ebend.* VIII. S. 141, 142. Authentisches Sendschreiben der Obern von der baierschen Provinz vom Schlusse des Jahrs 1784, siehe *hist. Portef.* 1786, IV. S. 501-508. Vergl. *Meggenhofen*, *Weishaupt*, *Zwack* im Personenverz.

c) *Rosenkreuzer*; Siehe ausser den oben bey *Freimaurerei* angeführten Aufsätzen folgende: Zuverlässige Nachricht über die Aechtheit der heutigen deutschen Rosenkreuzer, siehe *oberrh. Mannigf.* 1782, III. S. 663-669. Die entdeckten Rosinfarbekreuzerinnen (nach „Frawenzimmer, der Schwesteren des rosinfarbenen Kreuzes, durch famaugustam franco-Allemannicam.“ Parthenopolis 1620, 8) [von *Canzler*], s. *C. und M. Quartalschr.* 1783, II. S. 54-72.

d) *Tempelherren* siehe oben *Freimaurer.*

e) *Andere geheime bisher noch wenig bekannte oder auch nur vorgegebene geheime Orden und Gesell-*

Digitized by Google

sellschaften: *Löwen- und Affenorden*, s. *Schlözers Staatsanz.* XLII. S. 192 - 194. *Ritter des Stillschweigens;* Ende derselben 1787, ein lateinischer Auffatz, nebst Kommentar, siehe *ebend.* XXXV. S. 327 - 333; und XLII. S. 195 - 197. *Apokalyptische Ritter* zu Rom zu Ende des siebenzehnten Jahrhunderts, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, XI. S. 468 - 470. *Rosenorden*, gestiftet von *Grossing*, siehe Personenverz.

Zu den geheimen Gesellschaften rechneten auch viele die:

GESELLSCHAFT *zur Beförderung reiner Lehre und wahrer Gottseligkeit;* Nachricht davon, siehe *Fischers fl. Bl.* II. S. 195 - 232; und Schreiben eines Mitgliedes derselben, IV. S. 451 - 498. Abhandlung über die Verschiedenheit der Vorstellungen von der Geschichte und Lehre des Christenthums; vielleicht ein Beitrag zur Religionsgeschichte unserer Tage, veranlast durch die Prüfung des Zwecks dieser Gesellschaft; zugleich eine Beurtheilung der Semlerschen Schrift: Ob der Geist des Widerspruchs unser Zeitalter auszeichne (von *Hufnagel*)? siehe *Meusels histor. Litter.* 1785, I. S. 1 - 50.

GEISSELUNG; Alter des Gebrauchs, sich selbst zu geiseln (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 88.

GEISTLICHKEIT und PREDIGTWESEN; 1) *im allgemeinen*, a) *historische Auffätze:* Grosse Handlung einiger ältern deutschen Geistlichen, siehe *Possselts Mag.* B. III. St. 1. S. 102 - 106. Betrachtungen über die Vortheile, welche der Clerus dem mittlern Zeitalter brachte, siehe *Meusels Geschichtf.* IV. S. 226 - 248. b) *statistischpolitische:* Betrachtungen über die Geistlichkeit, die Bischofthümer und Klöster (Schwierigkeiten ihrer Verbesserung), siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, II. S. 110 - 126. Nachricht vom Zustande

de derselben in einzelnen Staaten, siehe vorhergehendes Verz. vorzüglich die Rubrik: *kirchl. Verfassung.*

2) *besonders; Anzahl* derselben in *Gallizien* (1778), *Frankreich, Malta* (päbstliche Vorschrift deshalb), im *Oesterreichischen*, Verhältnis derselben zur Volksmenge in *Spanien* und in *Wien*. — *Aufklärung* derselben, siehe ausser den allgemeinen Artikeln: *Aufklärung* und *Toleranz* vorzüglich: Dummheit derselben in *Kärnten*, theologisches Studium, Aufklärung und Predigergeschmack in den *vereinigten Niederlanden* u. s. w. im vorherg. Verz. — *Ehe und Cölibat* siehe oben *Ehe*. — *Einkünfte und Freiheiten* derselben; Geschichte der Pfarrgebüren (von *Grellmann*), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXVI. S. 227-259. Von der Schädlichkeit der allzu grossen Reichthümer der Geistlichen in Absicht auf den neapolitanischen Staat. Ferner über die Unzulässigkeit der Accisfreiheit der Geistlichkeit; und von den Misbräuchen bey den Spolien der Bischöfe, siehe *Neapel*. Von dem Schaden des allzu grossen Reichthums der Geistlichen und Klöster für den *venetianischen* Staat. Vergl. *England, Frankreich, Kirchenstaat, Malta* (Verordnung über ihre Immunitäten), *Meklenburg* (wegen Aufhebung der Accidentien), *Neapel* (siehe die allgemeinen Aufsätze), Stolordnung in *Oesterreich* (17-1), und Verordnung wegen der Erbsteuerfreiheit der ihnen gemachten Schenkungen (1781), *Venedig* (siehe vorherg. Verz. und oben), *Wien*. — *Erziehung derselben in Priesterseminarien*, siehe *Brünn, Ingolstadt, Löwen, Wien*. — *Gefängnisse* (geistliche) angelegt 1774 in der *Unterpfalz*. — *Gewalt* (geistliche); Von den neuesten (seit 1770) in Italien erschienenen Schriften über die Grenzen derselben, siehe *le Brets Mag.* VIII. S. 398-456. Eingeschränkt im *Oesterreichischen*. — *Justiz* siehe *Trient*. — *Kleidung* der Geistl.; Geschichte der Kleidung der Geist-

Geistlichen, besonders der protestantischen, siehe *han. Mag.* 1762, S. 289-300. Pfälzische geistliche Kleiderordnungen von 1600 bis 1619, siehe *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 76-78. Geistliche Kleidung im Herzogthum *Regensburg*; Verordnung von 1787. *Speier* (1784). — *Vorschriften und Verordnungen für dieselben;* 1) *Verordnung in Absicht des Lehrvortrags und der Sitten*, siehe ausser dem obigen Artikel *Formula concordiae* folgende: Reichsstadt *Bremen*, *England*, *Hoya*, *Kölln*, *österreichische Niederlande* (1782), *Oesterreich* (Fundamental-Religionsedict 1782), *Paderborn* (Encyklop. oder Clerum 1783), *Regensburg*, *Toscana*, *Ulm* (Religionsedict 1787). — 2) *besondere Vorschriften:* Verbot des Tabakrauchens im *Braunschweigischen* (1723), siehe auch *Schlözers Staatsanz.* XXX. S. 218 &c. Verbot, Freimaurer zu werden im *Hanöverschen* 1745. Synodenverordnung im *Nassaudiezischen* (1779). Gegen das Controversiren auf der Kanzel, und Einmischung in politische Angelegenheiten im *Preussischen* 1719 und 1737 u. a. m. im vorherg. Verz.

Geistliche Feldherren, siehe ausser dem oben bey *Canonicat* angeführten Auffatz von *Möser* folgende Artikel: *Leopold Wilhelm* (Erzherzog von Oesterreich) und *Innocenz* XI, im Personenverzeichnis.

GELD und MüNZE; 1. *ältere histor. Nachrichten, und zwar* a) *allgemeinere;* 1) *Deutschland betreffend:* Einführung des Geldes in Deutschland, s. *oberrhein. Mannigf.* 1782, III. S. 589-591. Ueber des *Tacitus* Senator vergl. vorhergeh. Verz. Kurzer Bericht, wie man sich etwas in die alte Münz richten soll, aus der Diplomatik gezogen und der 1581 vollendeten Registratur aller Briefe des Stifs Meissen vorgesetzt durch M. Petr. *Albinum* (von 989 bis 1366), siehe *Meusels hist. Unters.* St. 2. S. 65-69. Ueber das Gepräge der deut-

deutschen Münzen des mittlern Zeitalters (vom Fr. *von Günderrode*), siehe *ebendess. histor. litter. Mag*. I. S. 31-44. Beitrag zur chronolog. Geschichte des innern Gehalts der lübschen Währung in den mittlern Zeiten (von *Kraut*), siehe *han. Mag*. 1782, S. 1009-1072. Münzresolvirung aus dem funfzehnten und sechszehnten Jahrhundert, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf*. VII. S. 30-33; vergl. III. S. 223. Kurze Darstellung des deutschen Münzwesens von 1559 an bis auf unsere Zeiten (von *Brodhagen*), siehe *hist. Portef*. 1783, III. S. 265-293. Von den Münzsorten, die 1582 bis 1623 in Deutschland gäng und gebe waren, nebst dem Valor derselben (aus einer alten Urkunde), siehe *deut. Mus*. 1782, IV. S. 370-376. Anmerkungen über das Münzrecht der alten deutschen Fürsten, dass es kein kaiserliches Reservat gewesen (von *Rossmann*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl*. I. S. 686-688. Historische Nachricht von Veräusserung des *Münzregals* an Unterthanen, siehe *han. Mag*. 1762, S. 897-912. Partikulairnachrichten: Münzstätte zu *Bardewyk* zur Zeit Otto's des Grossen. *Braunschweigische* Münzgeschichte im sechszehnten Jahrhundert; von *Franken* und *Schwaben* in den mittlern Zeiten. Historische Nachricht vom *Hennebergischen* Bergwerk- und Münzwesen, im vorherg. Verz. 2) *Frankreich;* Etwas von dem raren Buche: Les figures & empreintes des Monnoyers de France, siehe *ebend*. 1754, S. 1347-1350.

b) *Nachrichten von seltenen Münzen:* Gedanken von Sammlung rarer Münzen, nebst Anweisung zu Abdrücken, siehe *ebend*. 1752, Zugabe S. 107-110. Von den alten Münzen der Hebräer, Phönizier &c. siehe Abhandlung von den ältesten Buchstaben im *han. Mag*. 1757, S. 1458-1460. Ueber ein Paar (sehr) alte Münzen, s. *deut. Mus*. 1777, IX. S. 244-247. Beschreibung einer alten römischen Kupfermünze der Cornelia

nelia Saloninae, der Gemahlin des Kaisers Gallieni, siehe *han. Mag.* 1751, S. 663, 664. Vergl. Herzog *Georg* zu Braunschweig-Lüneburg, *Heinrich* II von Blankenburg im Personenverz. und *Diepholz* im vorherg. Verz. Etwas von den sogenannten Nothmünzen, siehe *Schedels Journal für die Handl.* B. II. St. 4. S. 344, 345. Vom Münzkabinette in *Karlsruhe* siehe vorherg. Verzeichnis.

2) *neuere historische Nachrichten, nebst statist. politischen Betrachtungen:* a) *über Münzfus, Münzveränderungen* &c. Ueber (gegen) die Veränderungen im Münzwesen, siehe *Journal von und für D.* 1785, XI. S. 455-457. Entwurf einer politischen Betrachtung über die Zunahme des Goldes und Abnahme des Silbers in Europa (von *Achenwall*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 343-351. Dagegen, siehe *ebend.* S. 782-792; und Anmerkungen über dieses Contra (von *Achenwall*), s. *ebend.* 1752, S. 171-183. Von dem Einflusse der Münzerhöhungen in die Preise der vornehmsten Bedürnisse (von *Unger*), s. *ebendas.* 1752, S. 1141-1156. Ob es rathsam sey, im Ausprägen geringhaltiger Münze den Nachbaren nachzugeben und den gewohnten bessern Münzfus zu verlassen (verneint)? s. *ebend.* 1754, S. 761-780. Prüfung einiger Einwürfe, so gegen eine zu Abhelfung des Münzverfalls einzuführende gänzliche Abwürdigung und Verrufung der in einem Staate circulirenden geringhaltigen Münzsorte gemacht zu werden pflegen, s. *ebend.* 1754, S. 1311-1346. Ist der 20 oder 24 Guldenfus so wol in Ansehung des ganzen öffentlichen Haushalts, als auch für jeden Zweig des Nahrungsstandes insbesondere der beste? und wie sind nach etwaiger Einführung des 24 Guldenfusses üble Folgen in Ansehung des Gewerbes und der landesherrlichen Einkünfte am besten und sichersten zu verhüten? (von *Barkhausen*), s. *deut. Mus.* 1778, VI. S. 535-552; und VII. S. 577-593.

b)

Digitized by Google

b) *Betrachtungen über Geldumlauf und dessen Einfluss:* Von dem Einflusse des Geldumlaufs auf das Steigen und Fallen der Preise der Nahrungsmittel und Manufacturwaaren (aus *Stewart*), siehe *han. Mag.* 1767, S. 1153-1168. (Allgemeine) Anmerkungen über den Geldumlauf (von *Guden*), siehe *ebend.* 1770, S. 1025-1036. Ferner: Gedanken darüber (gegen die übertriebene Schätzung des Geldes, von *Springer*), s. *goth. Mag.* B. I. St. 1. S. 74-87; und noch eine Abhandlung vom Umlauf des Geldes, siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, IV. S. 43-64; V. S. 151-169.

c) *Nachrichten von Geld und Münzen in einzelnen Staaten:* Ausführliche Nachricht von dem ungedruckten Münzlexicon *Elias Brakenhofers* (nebst dessen Leben, von *Schläger*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 1189-1228; besonders Münznamen der Römer, S. 1197; der Griechen, S. 1198; der Deutschen, S. 1198; der Niederländer, S. 1199; der Böhmen, S. 1200; der Portugiesen, Engländer, Schotten, Irländer, Dänen, Schweden, Polen, S. 1201; der Türken, Asiaten, Afrikaner, Amerikaner, S. 1202; besonders vom Aureus rom. S. 1202-1208; und vom Rosenoble, S. 1208-1226. Erklärung der Benennung von Gulden, Batzen, Weispfenningen, Kreuzern, Mariengroschen, Gutengroschen, Mattieren und Hellern (von *Calvör*), siehe *ebend.* 1757, S. 807-816 und 833-840; vergl. von den Batzen, S. 879, 880 und 1623, 1624; und (Nachtrag von *Kästner*), 1788, S. 29-32. Werth des Geldes in *Nordamerika*, und Münzen im *spanischen Amerika*; Geldcours in *Dänemark* (1736 bis 87) und neues Münzproject; baares Geld in *Deutschland, Frankreich, England* und *Schweden*, siehe *Schlözers Briefw.* XVIII. S. 389. Münzen, ausgeprägtes Geld in *England* von 1588 bis 1781 und 1688; in *Frankreich* unter Ludwig XV und 1720. Münzoperation 1785. Münzwesen in *Helvetien, Hildesheim, Levante* (Piasterwerth und Thaler)

handel). Tarif der Gold-und Silbermünzen in *Mailand*. Münzwesen im *Meklenburgischen*. Münzwesen und Münzämter, baares Geld, Goldmünzenerhöhung im *Oesterreichischen*. *Olmütz* bischöfliches Münzrecht an *Oesterreich* verkauft. Neue Silbermünze in *Polen* seit 1766; Aufwand bey der neuen Münzeinrichtung 1769. *Portugall* (baares Geld 1754). *Preussische Monarchie* (ältere und neuere Münzverfassung). *Rusland* (zur Geschichte der Münzen und ausgeprägtes Geld 1762 bis 83). *Sachsen* (geprägte Münzen zu Leipzig 1752 bis 56). *Schweden* (Münzerniedrigungen, Speciesmünze, Zustand der Münze 1776). *Spanien* (Gold- und Silbercirculation 1710 bis 24; jetziges Geld verglichen mit dem preussischen). *Taurien* (Münzsorten von Schahin Geray), siehe vorherg. Verz. und in diesem ausser den obgedachten von *Calvör* erklärten unter *Rosenoble* und *Zechinen*.

Anhang. *Vom Papiergelde*: Ueber die verschiedenen Wirkungen des Papiergeldes in verschiedenen Situationen einer Nation, die sich dessen bedient, siehe *Eggers Mag.* J. I. Q. 1. S. 136-149. Ueber Papiergeld und Bankzettel (aus Inledn. til *Neckers* Finanzforvaltnings Regnskab), siehe *pol. Journal* 1782, I. S. 57-61; siehe auch *Schlözers Staatsanz.* XLIII. S. 369-384. Vergl. *Nordamerika*, *Kirchenstaat*, *Oesterreich*, *Rusland* u. a. m. im vorherg. Verz. und in diesem *Bank*, *Medaillen* &c.

GELEITS-Verpachtung, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 173. Geleitsbrief von 1349, siehe *ebend.* VII. S. 71, 72.

GELÜBDE, sonderbares, siehe *Katharina von Medicis* im Personenverz. Gelübdeordnung zu *Loreto*, siehe vorherg. Verz.

GEMEIN-

GEMEINTRIFT oder **KOPPELHUTUNG** aufgehoben zu *Böckingen*, *Fulda* und a. O. siehe vorherg. Verzeichnis.

GEMSEN und **GEMSENJAGD**, nebst Abbildung, siehe *Mannigf.* I. S. 579-586. Die Gemse (aus dem helvet. Kalender 1783), siehe *Olla Potr.* 1783, II. S. 122-136.

GENEALOGIE; 1) *Theorie:* Von der Evidenz in derselben (von *Gatterer*), siehe *Gatterers hist. Bibl.* XII. S. 3-17. Beispiel zur Erläuterung der Gattererschen Methode in der Genealogie, siehe *ebend.* S. 18-46; und zwar Erinnerung über die beurkundete Stammtafel der beiden hohen Häuser Fürstenberg und Habsburg, S. 18; und genealogische Sätze, nebst den Belegen zur gemeinsamen Stammtafel derselben, S. 20. Vorschlag, die Trockenheit im Vortrage der Genealogie zu vermeiden, durch ein Gräflichlippesches Beispiel aus der ältesten Geschichte dieses Hauses erläutert (vom Hrn. *von Springer*), siehe *ebendess. histor. Journal* III. S. 124-131.

2) *genealogische Nachrichten* siehe *von der Asseburg*, *Bielstein und Linderbeck*, *Blankensee*, *Dannenberg*, *Derschau*, *Dohna*, *Eberstein*, *Eyben*, *Farnese*, *Golz*, *Groten*, *Harbke*, *Hohenbüchen*, *Holzschuer*, *Klenken*, *Kniestädt*, *Lescinski*, *Ligne*, *Linné*, *Lüchow*, *Lynar*, *Osen*, *Papinghausen*, *Poser*, *Reventlov*, *Rieben*, *Ringelheim*, *Rosenberg*, *Sandersleben*, *Schmettau*, *Schwarzburg*, *Stumpenhausen*, *Tucher von Simmalsdorf*, *Veltheim*, *Vitzthum*, *Wansleben*, *Warberg*, *Wartbrock*, *Wido*, *Wietersheim*, *Wilnau*, *Wolfenbüttel* und *Wolfstein* im Personenverz. und *Grabschriften* in diesem Verz.

GENIE; Warum erscheinen Genies zur selben Zeit (nach *Algarotti*)? siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 63. Abhandlung über das Genie und die Talente der Menschen, insofern sie von der Re-

Digitized by Google

gierungsform abhängen (aus dem Englischen), siehe *han. Mag.* 1767, S. 881-894. Ueber das Genie der alten *Römer*.

GENOSSENSCHAFT *oder Ebenbürtigkeit bey Zeugen* nach dem Schwabenspiegel, siehe *Langs* diplom. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 163.

GEOGRAPHIE siehe *Erdbeschreibung*.

GERICHTE siehe *Justiz*.

GESANDTSCHAFTWESEN, *deutschreichsständisches*; Ueber das Recht des Herzogs von Kurland, Gesandte zu schicken; und über die christlichen Gesandten in der Türkei, siehe vorh. Verz.

GESANG (Kirchen-) und GESANGBüCHER; Deutscher Gesang in *Baiern* seit 1778, siehe *Schlözers Briefw.* XIX. S. 5. Heutiger Kirchengesang in *Brixen* und *Salzburg*, siehe *ebendess. Staatsanz.* XVI. S. 403; V. S. 86. Deutscher Kirchengesang im katholischen Deutschlande ausgebreitet (vorzüglich in *Eichstädt* und *Kostanz*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, VIII. S. 348. *Neue Gesangbücher:* Ueber das alte und neue *Berliner* Gesangbuch, siehe *deut. Mus.* 1781, IV. S. 345-360. Beiträge zur Geschichte des neuen 1) aus *Berlin* selbst: Volksdenkungsart darüber, und königliche Resolution an die vier berlinischen Gemeinen, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, VII. S. 58-60. 2) Resolution an die *Pommerschen* Landstände, XII. S. 754, 755; vgl. 1782, X. S. 485. 486. 3) aus der *Mark* und dem *Halberstädtischen*, siehe *Fischers fl. Bl.* II. S. 231-247. 4) aus dem *Mansfeldischen* und *Hohensteinischen*, siehe *ebend.* III. S. 116, 117. 5) aus *Westphalen*, zugleich von *Apitzsch*, siehe *ebend.* IV. S. 499-507; vergl. *Schlözers Briefw.* XLV. S. 198; XLVI. S. 208 und 271: XLVII. S. 317. Bischöflich *Fuldaische* Empfehlung eines geistlichen Gesangbuchs 1780, siehe *Ephem.*

der

der Menschh. 1781, I. S. 103-105. Einführung eines neuen Gesangbuchs zu *Idstein* 1780, siehe *Schlözers Briefw.* XXXIV. S. 212. Aufnahme des neuen *Koburger*, siehe *Journal von und für D.* 1787, III. S. 263. Von dem neuen *Mainzer*, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 1. S. 459-477. Von dem neuen fürstlich *Naussauischen*, und dessen Einführung zu *Kirchheim*, siehe *Journal von und für D.* 1785, I. S. 19, 20. Neues Gesangbuch in der St. Blasiusgemeine zu *Quedlinburg*, siehe *ebendas.* 1787, IX. S. 258-260.

GESCHICHTE; a) *überhaupt:* Einige Gedanken über den Nutzen derselben (von *Galletti*), siehe *Olla Potr.* 1779, IV. S. 313-319. Idee zu einer allgemeinen Geschichte in weltbürgerlicher Absicht (von *Kant*), siehe *berl. Mon.* 1784, XI. S. 385-411.

b) *besonders.* 1) *nach der Zeit;* (a) *alte:* Ueber die Denkmäler der ersten Geschichtschreiber (von *Wolfter*), siehe *Posselts Mag.* B. I. St. 2. S. 187-195. Betrachtungen über die Quellen der alten Geschichte in der Natur (nach *Pichon*, von *Springer*), siehe *Meusels Geschichtf.* I. S. 37-75. Ueber die Reden grosser Römer in den Werken ihrer Geschichtschreiber (für die Aechtheit derselben, von *Posselt*), siehe *dessen Mag.* B. II. St. 2. S. 282-295. (b) *neue:* Untersuchung der Frage: Ob sich der Nutzen der neuen Geschichte auch auf Privatpersonen erstrecke (von J. Ch. *Keßner*)? siehe *Gatterers hist. Bibl.* IV. S. 214-216.

2) *Nach den Gegenständen; Kirchengeschichte:* Ueber den Nutzen derselben (von *Böhmer*), siehe *dessen Mag.* B. I. St. 3. S. 1-19. (Kirchenhistorische Nachrichten, siehe verschiedene Staaten im vorherg. Verz. und in diesem *Religion*, *Synode* u. s. w.). *Menschheitsgeschichte* siehe

Mensch. *Staatengeschichte* siehe die histor. Nachrichten im vorh. Verz.

Geschichtschreiberkunst; 1) *im allgemeinen*: *Lucians* Gedanken über dieselbe überhaupt (von *Meusel*), siehe *Gatterers hist. Bibl.* B. II. S. 127-168. Ueber das Ideal einer Geschichte (mit berichtigenden Anmerkungen von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1774, V. S. 195-217. Beitrag zur Kenntnis der Geschichts- und Völkerkunde und Geschichtschreiberei im funfzehnten Jahrhundert, siehe die Nachrichten von *Schedels* Chronik, *Montevilla's* Reisen &c. im Personenverz.

2) *besonders*; *nach den besondern Eigenschaften des Geschichtschreibers*: *Allegiren in der Geschichte*; Ueber den Werth desselben (von *Heinze*), siehe *dessen N. Mag.* B. II. St. 1. S. 45-73. — *Historische Composition*; Versuch über dieselbe (aus *Moore*, von *Eyring*), siehe *Gatterers hist. Bibl.* V. S. 38-68. — *Hist. Freimüthigkeit*; Vergleichung der alten und neuen Geschichtschreiber in dieser Rücksicht (von *Gatterer*), siehe *ebend.* III. S. 3-18. — *Historisches Gewissen*; Fragment darüber, siehe *ebend.* I. S. 90-96. — *Historische Grösse*; Abhandlung davon (durch *Möller*), siehe *deut. Mus.* 1781, VII. S. 42-52. — *Historischer Plan*; Abhandlung davon, und der darauf sich gründenden Zusammenfügung der Erzählung (von *Gatterer*), siehe *dessen hist. Bibl.* I. S. 15-89. Vergl. *Composition.* — *Historischer Standort und Gesichtspunkt* des Geschichtschreibers, oder der deutsche *Livius* (von *ebendems.*), siehe *ebend.* V. S. 3-29. — *Historische Uebersetzungen*; Abhandlung darüber (von *ebendems.*), siehe *ebend.* II. S. 5-22.

Besondere litterarische Nachrichten und Raisonnements über Geschichte und Geschichtschreiberkunst; a) *nach den verschiedenen Nationen*: Ueber die *deutsche* Historiographie (eine Rede von *Pessell*)

Posselt), siehe *dessen Mag.* B. II. St. 4. S. 457-474; vergl. B. III. St. 1. S. 106-110; und Noch etwas über die Historiographie und *Schmidts* Geschichte der Deutschen (in Absicht seiner baierschen Geschichte), St. 2. S. 182-190. Ueber den Mangel allgemeiner deutscher Geschichten (noch im Jahr 1764, von *Gatterer*), siehe *dessen hist. Bibl.* I. S. 1-14. Zufällige Gedanken über die *deutsche* Geschichte, vorzüglich deren Mangel 1767 (von *ebendems.*), siehe *ebend.* II. S. 23-34. Zufällige Gedanken über die Verdienste der *Deutschen* um die Geschichte (von *ebendems.*), siehe *ebend.* IX. S. 33-64. Raisonnement über die Verfassung der Geschichtkunde in *Deutschland* 1772 (von *ebendems.*), siehe *ebendess. hist. Journal* I. S. 255-266. Entwurf eines dem Reichsconvente übergebenen Vorschlags zu Beförderung der historischen Wissenschaften in Franken (von *Spiess*), siehe *Meusels Geschichtf.* I. S. 1-13. Schreiben über den Zustand der *französischen* Geschichtkunde von 1769 bis 71 (von *ebendems.*), siehe *ebend.* I. S. 45-151. Nachtrag bis 1775, siehe *ebend.* S. 113-137 (von den französischen Almanacs, S. 135-137). Abhandlung von dem Verhältnisse der Geschichtkunde in Grosbritannien zu der übrigen Litteratur der Britten, siehe *ebend.* S. 158-170. Uebersicht der historischen Litteratur der *Italiener* 1769 bis 73, siehe *ebend.* V. S. 295-345.

b) *Nachrichten von einzelnen Historikern* siehe *Amelot de la Houssaie*, *Arkenholz*, *Arrodenius*, *d'Aubigné*, *Aventin*, *Becmann*, *Chatelain*, *Commines*, *Diodorus Siculus*, *Dunkel*, *Eckard*, *Egmgard*, *Flores y Sotien*, *Florus*, *Froissard*, *Fulda*, *Giannone*, *Gibbon*, *Günderrode*, *Heiler*, *Herodot*, *Hume*, *Jacob de Moguntia*, *Josephus*, *Justin*, *Khevenhüller*, *Macaulay*, *Mailla*, *de la Marche*, *Mezeray*, *Raynal*, *Robertson*, *Rolfink*, *Sagittarius*, *Schedel*, *Schöning*, *Schöpflin*, *Stieber*, *Suhm*, *Thucydides*, *Thunmann*, *Tollnern*,

 Trogus

Digitized by Google

Trogus, *Voltaire* im Perſonenverz. und in dieſem: *Chronologie*, *Diplomatik*, *Erdbeſchreibung*, *Heraldik*, *Medaillen*.

GESCHüTZ ſ. *Kanonen*, *Kriegskunſt* und *Pulver*.

GESELLIGKEIT; Syſtem derſelben (nach *Ploucquet* de la Sociabilité), ſ. *Olla Potr.* 1785, III. *S.* 56; und Vorzüge des bürgerlichen Zuſtandes vor dem wilden (nach *de Pauco*), ſ. *ebend. S.* 59, 60.

GESETZGEBUNG; Einige Betrachtungen über *Montesquieu's* Eſprit des Loix (beſonders gegen *Holberg*, von *Strube*), ſ. *han. Mag.* 1754, *S.* 1159-1190. Einzelne Nachrichten ſ. Geſetze der *Franken*. Neues Geſetzbuch zu *Genf* (1779). Geſetzbuch der *Kalmüken*. Grundgeſetze von *Malta*. Ueber die neue Geſetzgebung im *Oeſterreichiſchen*, und im *Preuſsiſchen*. Geſetze der *Schotten*. Auszüge aus dem Geſetzbuche der *Sineſen*. Geſchichte der Geſetzgebung in *Toscana* unter der jetzigen Regierung. *Türkei*, im vorh. Verz. Vergl. in dieſem: *Klima*, *Regierungsform*, *Staatskunſt*.

GESUNDBRUNNEN, BäDER und MINERALWASSER ſ. *Aachen*, *Bevieux*, *Biebra*, *Brückenau*, *Coppenbrügge*, *Ems*, *Euganiſche Berge*, *Fachingen*, *Flinsberg*, *Hanover*, *Harz*, *Karlsbad*, *Kiſſingen*, *Krzeſſowice*, *Landeck*, *Langenſchwalbach*, *Lankaſter*, *Leiningen*, *Leuck*, *Limmer*, *Matloc*, *Meinberg*, *Portugos* (Br.), *Pyrmont* (Ertrag), *Quedlinburg*, *Rehburg*, *St. Michael*, *St. Sauveur*, *Schinznach*, *Schlangenbad*, *Schwalbach*, *Schwalheim*, *Selters*, *Sichersreut*, *Spaa*, *Spanien* (allgemeine Geſch. der mineraliſchen Quellen), *Sponheim*, *Verden*, *Warmbrunn*, *Wildbad*, *Wildungen*, *Wilhelmsbad*, *Wisbaden*, im vorh. Verz.

GETREIDE: Von der Entdeckung des Getreides und dem Urſprunge der Bäckerei (Auszug aus dreien lateiniſchen Programmen des Hrn. *Heyne*, von

Velt-

Digitized by Google

Velthusen), s. *hanövr. Mag.* 1771, *S.* 1377-1408.

Getreidebau und Handel, s. *Baiern* (Getreideliste 1771, und freier Handel 1780). *Basel* (Getreidepreis 1775). Stadt *Braunschweig* (Getreidepreis 1513-1635). *Danzig* (Kornhandel, besonders 1785). *Frankenstein* (Getreidebau im heissen Erdgürtel). *Frankreich* (Verordnung von 1774 und 87; Schriften über den Kornhandel 1763-75). *Hamburg* (Getreidehandel 1783-87). Stadt *Hanover* (Getreidepreis 1750, 51). *Oberlausitz* (Getreidebau). *Meklenburg* (Kornhandel). *Nordhausen* (Fruchtpreise 1668 bis 1771). *Osnabrück* (1624 bis 1751). *Preussische Staaten* (freier Getreidehandel 1787). *Riga* (1753 bis 60 und 83). *Rostock* (1780 &c.). *Rusland* (Kornhandel erleichtert). *Schweden* (Verhältnis des Getreidewuchses, besonders über die Miswachsjahre 1523 bis 1781; Korneinfuhr 1738 bis 69). *Tilsit* (Getreidehandel 1784). *Windsor* (Weizenpreis 1595 bis 1764), im vorh. Verz. *Theurung in Deutschland* 1770 u. f. Genuine Nachricht von der Beendigung dieser zweijährigen allgemeinen Getreidetheurung und Hungersnoth durch den Reichsschluss vom 7 Febr. 1772 (vorzüglich von den *neuwiedischen* Anstalten dagegen), s. *N. Länder- und Völkerk.* 1787, XI. *S.* 480-497. Wohlthätigkeit der sächsischen Freimaurer in dieser Theurung, s. *Ephem. der Menschh.* 1780, VIII. *S.* 231-248. Getreidemangel in *Italien* von 1763, 64 und 66, s. *Kirchenstaat. Magazinsanstalten*; Etat der *anspachischen* 1784, Einrichtung derselben im *Preussischen*, s. vorh. Verz.

GEWäHRLEISTUNG und GEWäHRSCHAFT erklärt, s. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. *S.* 44, 45 und 56.

GEWALTSAME erklärt, s. *Langs* diplomat. Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* III. *S.* 237; vergl. VII. *S.* 20-23.

GEWERBE ſ. *Fabriken.*

GEWÜRZNELKENBAUM beſchrieben, ſ. *Quartalſchr. aller R.* 1786, II. *S.* 152. Gewürznelken- und Muskatengewinn auf den Inſeln *Bourbon* und *Isle de France*, ſ. vorh. Verz.

GIFT; Geſchichte der Aqua toffana, und der ernſten Maaſsregeln *Alexanders* VII dagegen (aus den Schwegerſchen Manuſcr.), ſ. *le Brets Mag.* IV. *S.* 131-141. Vergl. den *Giftbaum* auf *Java* im vorh. Verz. und *Journal von und für D.* 1785, IX. *S.* 251.

GLAS; Abhandlung von Erfindung des Glaſes und der Spiegel (von *Kinderling*), ſ. *han. Mag.* 1763, *S.* 1265-1288. Erfindung und Geſchichte des Glaſes (von *Hornemann*), ſ. *ebend.* 1781, *S.* 695-704; ſ. auch *Journal für Kaufl.* B. I. St. 1. *S.* 56. Beitrag zur Geſchichte deſſelben, ſ. *nürnbergiſche* Handwerksgeſchichte in *von Murrs Journal* IV. *S.* 95; und XIII. *S.* 19, 20. Einzelne Nachrichten von Glashütten, ſ. *Bois Jean Borde*, *Grebenſtein*, *Lettersbach*, *Sagan*, *Schemnitz* im vorh. Verz.

GLASMALEREI ſ. *Malerei.*

GLOCKEN; Antiquariſche Nachricht von den Kirchenglocken (von *Chryſander*), ſ. *han. Mag.* 1754, Zugabe *S.* 59-196. Geſchichte der Glocken (von *Heiſe*), ſ. *ebend.* 1770, *S.* 1617-1628; ſ. auch *nürnbergiſche* Handwerksgeſchichte in *von Murrs Journal* IV. *S.* 95 und 120. Aufkommen des Gebrauchs derſelben, ſ. *Olla Potr.* 1785, III. *S.* 89. Beiſpiel einer *Glockentaufe* zu Tennſtädt in Thüringen 1516, ſ. *ebendaſ.* 1786. I. *S.* 88.

GLÜCK; Von der Abbildung deſſelben bey den Alten (von *Raſche*), ſ. *goth. Mag.* B. II. St. 4. *S.* 293-312.

GLÜCKS-

GLüCKSHAFEN, *ein deutsches Spiel*; Anfrage darüber, s. *Journal von und für D.* 1784. I. S. 46, 47.

GNADENBILDER, s. *Kölln, Riechau; Salzburg.*

GOLD; Kurze Geschichte des Goldes (von *Beckmann*); und zwar 1) von Erfindung des Goldes, dessen Werthe, und von den ältesten goldenen Münzen, s. *han. Mag.* 1761, S. 1081-1112; und 2) von den Goldgruben der Alten, und der Sachen, die man aus Gold machte 1762, S. 705-744. Zur Geschichte der Bearbeitung des Goldes, s. *nürnbergische* Handwerksgeschichte in *von Murrs J.* IV. S. 96-99; wie auch Kunstgeschichte, B. II. S. 41 &c. — *Goldbergwerke* s. *Bergwerke*. — *Goldwäscherei*, s. *Baden, Baiern* (Verordnung deshalb 1784). Ueber das *Rheingold* s. *Waldeck*.

GOTTESDIENST, s. unten *Liturgie* und *Religion*.

GOTTESGELAHRHEIT, s. im Personenverzeichnis folgende Theologen und Prediger: *Abraham a St. Clara, Alber, d'Aubigné, Beck, Beza, Bugenhagen, Calov, Calvin, Capistranus, Carignani, Castellio, Coler, Eberlein von Günzburg, Faber Stapulensis, Gerdes, Grapfunder, Hunnius, Huß, Jellenz, Joh. de Wesòlia, Martens, Olbers, Oporin, Osiander, Pfauser, Pollius, Sack, Sackmann, Sandfurt, Savanorsla, Schiefer, Servet, Sleibing, Sonnemann, Squire, Strackerjan, Tillotson, Wilümer, Ximenes.* Zustand derselben in einzelnen Landen, s. oben *Geistlichkeit*.

GOTTESHAUSGELD erklärt, s. *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 249.

GOTTESURTHEL; Anmerkungen von den Ordaliis der deutschen Völker (von *Grupen*), s. *han. Mag.* 1751. S. 679-706. Vergl. Ritus Ordaliorum, oder Missas ecclesiae Wardinensis (aus *Nunnings* Hand-

Digitized by Google

Handschrift, von *Strodtmann*), s. *ebend.* 1752, *S.* 929-943. Von einer besondern Art derselben, das Schein genannt, welches im Herzogthum Bremen gebräuchlich gewesen (von *Vogt*), s. *ebend.* 1751, *S.* 1121-1124. Historischmoralische Abhandlung von den Zweikämpfen der Deutschen und anderer Völker in den mittlern Zeiten, s. *ebend.* 1757, *S.* 993-1032. Etwas zur Entschuldigung des alten Gebrauchs &c. im Herzogth. Bremen (von *Barkhausen*), s. *deut. Mus.* 1780, VIII. *S.* 102-110.

GRAAT, *der heilige*, eine etymologische Conjectur, s. *Journal von und für D.* 1787, XII. *S.* 475.

GRABSCHRIFTEN auf alte deutsche Kaiser und Kurfürsten, welche ihre Geschichte und Genealogie bestätigen oder erläutern (von *Ehrhardt*), s. *Journal von und für D.* 1786, IX. *S.* 211, 212. Sächsische Grabschriften, s. *ebend.* X. *S.* 319-322; und Brandenburgische, s. *ebend.* 1787, I. *S.* 245-248. Kurpfälzische, IX. *S.* 217-220. Siehe mehrere Artikel im Personenverz.

GRAMMATIKER; Von dem Ansehen derselben zu Rom, s. *Boysens allgem. hist. Mag.* IV. *S.* 181-190.

GRENZEN und GRENZVERTRäGE; Grenzstreitigkeit zwischen Frankreich und Grosbritannien über *Acadien*, s. *han. Mag.* 1755, *S.* 1361-1384. Abzeichnung der neuen Grenze zwischen den vereinigten Provinzen und den englischen Besitzungen in *Nordamerika.* Genauere Bestimmung der Grenze zwischen Europa und *Asien.* Grenzlinie in der *Buckowine.* Grenzbestimmung zwischen *Dänemark* und Deutschland (1214). *Deutschlands* Grenzveränderung gegen *Frankreich* seit 1764. Vergl. *Lüttich*, *Nassau*, *österreichische Niederlande*, *Ruslands* Grenzen (vergl. Grösse). *Kargin*, *russisch persischer* Grenzfluss. *Oesterreichisch morgenländische* Grenze. *Orenburg*. *Schlesische*

ſiſche Grenzſcheidung 1742. *Schweden* (Grenztractat mit *Norwegen* 1751). Grenze zwiſchen der *neuruſſiſchen* Statthalterſchaft und der *poln. Ukraine* (1781). Grenztractat zwiſchen *Venedig* und *Oeſterreich* (1764), ſ. vorh. Verz.

GRöSSE verſchiedener Länder; (Methode zur Beſtimmung der Arealgröſse, ſ. *Dänemark.*) *Amerikas* Ausdehnung von Oſten gegen Weſten. *Nordamerika.* Landmeſſungen in *Baiern* ſeit 1764. *Dänemarks* Gröſse und Vermeſſung. Methode zur Beſtimmung der Arealgröſse auf *Dänemark* angewandt (von *Oeder*), ſ. *deut. Muſeum* 1777, IX. *S.* 205-214. Arealgröſse von *England.* Ueber die Gröſse von *Frankreich. Helvetien.* Flächeninhalt von *Heidelberg* und *Mannheim.* Gröſse *Meklenburgs.* Flächeninhalt von *München. Oeſterreichiſche Monarchie.* Gröſse und Landvermeſſungen von *Oldenburg. Oſtfriesland. ſchwediſch Pommern. Ravensberg. Rusland* (Gröſse überhaupt und Vergröſserungen). *Schleſien. Schweden. Sina. Soeſter Börde. Trieſt. Wallis* u. a. m. im vorh. Verz.

GROSCHEN, *Gutegroſchen*, *Mariengroſchen;* Erklärung dieſer Benennungen (von *Calvör*), ſ. *han. Mag.* 1757, S. 810-812.

GüTERVERLOSSUNGEN (Ueberlaſſungen), *geiſtliche*, ſ. *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* V. *S.* 241.

GULDEN; Erklärung dieſer Benennung (von *Calvör*), ſ. *han. Mag.* 1757, *S.* 816.

GUMMI; Von der Erzeugung und Zubereitung des Gummilacks (von *Schneider*), ſ. *hiſtor. Portef.* 1786, VI. *S.* 722, 723. Gummihandel (aus *Demanet*), ſ. *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. *S.* 269-275. Vergl. *Afrika.*

GUT

Digitized by Google

GUT, jetzt ehrſam, ehrlich, ſ. *Langs* diplomat. Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 87.

H.

HAARSCHUR, eine ehemals übliche Strafe; Abhandlung darüber (von *Heiſe*), ſ. *han. Mag.* 1753, S. 1515-1534.

HÄNSELN; Nachricht davon (aus *Willebrand*), ſ. *hiſt. Portef.* 1784, VIII. S. 159-161. Hänſelei zu *St. Goar*, ſ. vorh. Verz.

HÄUSER, *hölzerne*, in den nördlichen Landen; Kurze Nachricht davon, ſ. *han. Mag.* 1766, S. 1663, 1664.

HAHN, *der wilde, und die wilde Henne in Indien* (aus *Sonnerat*), ſ. *Quartalſchr. aller Reiſen* 1787, III. S. 129-148.

HALLOREN; Nachricht von ihnen (von *Bilnemann*), ſ. *han. Mag.* 1758, S. 319, 320. Vergl. jährliche Feierlichkeit der Salzwirker auf dem Hammelberge bey Salze in *Fabri's g. Mag.* XIII. S. S. 5, 6.

HAMSTER, *deutſches Pelzwerk*, ſ. *goth. Handlungsz.* 1785, S. 361-363. Anſtalten gegen die Hamſter in *Quedlinburg*, ſ. *Journal von und für D.* 1787, VI. S. 590-592.

mit HAND und HALM ſeine Pflichten aufgeben, erklärt in *Langs* diplomat. Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ*, VII. S. 86.

HANDEL; A) *im allgemeinen*, 1) *hiſtoriſche Nachrichten:* Vom Urſprunge und Weſen der Handlung (nach *Belloni*), ſ. *hanöv. Mag.* 1756, S. 1082-1096. Kurze hiſtoriſche Abhandlung von dem Urſprunge des Handels und des damit verknüpften

Digitized by Google

ten Münzwesens, s. *Mannigfalt.* J. IV. S. 65-77, 81-90, 113-123 und 129-135. Ueber den Zustand des Handels nach der Zerstöhrung von Tyrus und Carthago, s. *Länder-und Völkerk.* 1785, XII. S. 521-532. Von des deutschen Handels Anwachs und Abnahme, s. *hanöv. Mag.* 1750, S. 207-212. Vermischte Bemerkungen zur Handlungsgeschichte des mittlern Zeitalters (aus Freihrn. *von Dalberg*), s. *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. S. 295, 296. Observatio vom Ursprunge des Gros- und Kleinhandels (vorzüglich bey den Deutschen, von *Grupen*), s. *han. Mag.* 1764, S. 145-193. Beitrag zur Geschichte des europäischen Handels zu Anfange dieses Jahrhunderts, s. *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 22-24. Vergl. *Hanse.*

2) *statistische, politische und andere hieher gehörige allgemeine Aufsätze.* a) *vorläufige, zur allgemeinen Kenntnis des Handels und der dazu gehörigen Wissenschaften:* Einleitung zum allgemeinen Kaufmanne (Auszug aus *Horsleys* allgemeinem Kaufmanne, Geldwechsel, Verhältnis des Goldes und Silbers), siehe *han. Mag.* 1756, S. 985-1000 (Verhältnis des Goldes zum Werthe der Arbeit, S. 1001-1016; über den Reichthum, die Fonds, bey verschiedenen Nationen, S. 1305-1336 und 1385-1416; vom Gelde, S. 1577-1590 und 1657-1672; (fernere Erläuterung einiger besondern Gegenstände, welche zum Handel, Münzwesen und Wechsel gehören, aus einer mit jener in Verbindung stehenden Schrift) 1757, S. 369-384, 401-416, 513-528; vergl. damit: Erläuterung der Wechselgeschäfte [aus *Newtons* Tabelle, mit Anmerkungen], s. *ebend.* S. 81-110; und Vorstellung an die Lords der Schatzkammer, die Proportion zwischen Gold und Silber betreffend [von *ebendems.*], s. *ebendas.* S. 117-186). Die Handlungsschule, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. H. 1. S. 77-81. Vom Assekuranzwesen, H. 4. S. 426-433. Von Wechselbriefen

briefen, H. 5. S. 472-495; und H. 6. S. 577-592. Vom Kredite, B. II. H. 2. S. 186-192. Fortſetzung über die Aſſekuranzen, H. 3. S. 281-288; und H. 5. S. 426-433. Handlungswörterbuch, B. III. H. 4. S. 334-352. Anſtalten zur Erlernung der Handlungswiſſenſchaften, ſ. *Erziehungsanſtalten.*

b) *eigentliche ſtatiſt. und politiſche Aufſätze im allgemeinen:* Ueber Handel, Luxus und Bedürfnis, ihren (ſchlimmern) Einfluſs auf den Glückszuſtand einer beſtimmten Klaſſe in der bürgerlichen Geſellſchaft, nebſt einem Vorſchlage zur Verbeſſerung deſſelben, ſ. *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 112-141. Etwas gegen die gerühmten Vorzüge des Handels (von *Ewald*), ſ. *Olla Potr.* 1780, II. S. 115-120. *Handlungspolitik und Handlungsfreiheit:* Evidente Sätze über den Handel, ſ. *Schlettweins Arch.* II. S. 3-9. Verſuch über die Eiferſucht in Anſehung des Handels (nach *Hume*), ſ. *han. Mag.* 1761, S. 813-820. Denkungsart der *Franzoſen* über den Handel, ſ. vorherg. Verz. Allgemeine Anmerkungen über den Zuſtand der Handlung in den europäiſchen Staaten, und über einige Vorurtheile der neuern Handlungspolitik (von *Büſch*), ſ. *han. Mag.* 1770, S. 1153-1216. Probe von D. *Luthers* Einſicht in die Handlungspolitik (aus deſſen Büchern vom Kaufhandel und *Wucher*), ſ. *Schlözers Briefw.* XLI. S. 265-270. Vom Commerze und Gewerkfleiſse, dem Geiſte und Einfluſs des Handels (daſs durch das jetzige Syſtem die Ordnung der Natur umgekehrt werde), ſ. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. St. 4. S. 303-313. *Portugieſiſche* Handelspolitik: Allgemeine evidente Sätze über *Gewerb- und Handlungsfreiheit*, ſ. *Schlettweins Arch.* IV. S. 5-20. Vom Zuſammenhange der Handlungsfreiheit mit dem Eigenthumsrechte, ſ. *Ephem. der Menſchh.* 1783, XII. S. 625-663. Wichtigkeit des freien Handels (durch eine markgräfl.

Baden-

Digitized by Google

Badensche Verordnung von 1734 bestätigt), siehe *ebend.* 1780, IX. S. 354-362. Beispiele von freigegebenem Handel, s. *Dänemark* (nach *Island* 1786). *Gex* (1776). Bewegungen wegen Handelsfreiheit in *Irland* (1779). *Rochefort* &c. im vorherg. Verz. *Schleichhandel:* Betrachtungen über denselben und dessen mancherlei Arten (von *Franklin* 1767), s. *han. Mag.* 1780, S. 1333-1340. Vergl. *Cuba*, *Dänemark*, *Frankreich*, *Hanover* u. a. m. im vorh. Verz. Gedanken über die Anlage einiger Factoreien in kleinen Städten gegen den Handel der grossen (von *Möser*), s. *han. Mag.* 1765, S. 529-538; und Beilage, oder Gedanken über den Verfall der Handlung in den Landstädten, S. 545-570 (auch in den patriot. Phantasien Th. 1). *Oeffentliche Handlungsgesellschaften:* (Historisch politische) Abhandlung darüber (besonders von der *englisch-ostindischen*, von *Büsch*), s. *B. und E. Handlungsbibl.* 1784, I. S. 9-116; s. auch *hist. Portef.* 1785, VIII. S. 224-240. Zahl der Schiffe, welche die europäische Handelsgesellschaft jährlich nach Indien schicken, s. *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 272. Besondere Nachrichten von einzelnen *Handlungscompagnien*, s. *Afrika*, *Bengalen*, *Dänemark*, *England*, *Glückstadt*, *Hamburg*, *Marseille*, *vereinigte Niederlande*, *österreichische Monarchie* (Project zu einer allgem. Compagnie), *Schweden*, *Spanien*, *Triest*. im vorh. Verz. *Handlungstractate* der *Nordamerikaner* mit *Frankreich* und *Holland*. *Baiern* mit *Kurpfalz* (1778) und mit *Wirtemberg* (1784). *Dänemark* mit *Rusland* (1772), mit *Sicilien* (1748), mit *Genua* (1756), mit der *Türkei* (1756). *England* mit *Holland* (1674; vergl. *Nordamerika*), mit *Frankreich* (1776 und 1786). *Meklenburg* mit *Frankreich* (1779). *Oesterreich* mit *Rusland* (1782). *Polen* mit *Oesterreich* (1775). *Spanien* mit der *Türkei* (1782). *Türkei* mit *Schweden* (1647), mit *Rusland* (1783), mit *Oesterreich* (1784), und mit *Spanien* (1782), s. vorh. Verz.

B) *besonders*; 1) *allgemeine Handlungsnachrichten nach Ländern und Oertern*, *Handlungs- und Manufakturenetats* u. s. w. siehe *Aachen*, *Aegypten*, *Afrika*, *Aleppo*, *Allendorf*, *Altenburg*, *Altona*, *Amerika*, *Amsterdam*, *Arabien*, *Armenier*, *Avignon*, *Basel*, *Beaucaire*, Beitrag zur Geschichte der europäischen Handlungsgeschichte des jetzigen Jahrhunderts, s. *Journal von und für D.* 1785. VI. S. 22-24. *Beyerfeld*, *Biala und Bielitz*, *Botzen*, *Bourdeaux*, *Brandenburg*, *Breitenbrunn*, *Bristol*, *Brody*, *Brügge*. *Brüssel*, *Burscheid*, *Calcar*, *Cherson*, *Connecticut*, *Danzig*, *Deutschland*, *Diedendorf*, *Drontheim*. *Elberfeld und Barmen*, *Elbing*, *Elsass*. *Emden*, *Erfurt*, *Erlangen*, *Erzgebirge*, *Eschwege*, *Finnland* (schwedisches), *Fiume*, *Franken*, *Frankfurt am M. und an der Oder*, *Frankreich*, *Friedrichsroda*, *Friedwald*, *Gallipoli*, *Geldern*, *Gent*, *Gotha*, *Gothenburg*, *Grodno*, *Grosalmerode*, *Hamburg*, *Hanöversche Lande* (Commerzcollegium 1786), *Henneberg*, *Hernhut*, *Hirschfeld*, *Hof*, *Hofgeismar*, *Ilmenau*, *Joloarchipel*, *Irland*, *Isenburg*, *Iserlohn*, *Island* (ältere und neue Geschichte), *Kamtschatka*, *Karlshafen*, *Kassel*, *Kirchenstaat*, *Kirchheim*, *Königsberg*, *Lahassa*, *Landshut*, *Languedoc*, *Langensalze*, *Lausitz*, *Lautern*, *Leipzig*, *Levante*, *Libau*, *Lichtenau*, *Limburg*, *Linz*, *London*, *Lyon* (Fabriken, Handlung, Handlungsgerichtsbarkeit und Börse), *Magdeburg*, *Mailand* (Handelsverordnung 1774), *Malabarische Küste*, *Manilla*, *Marseille*, *Martigues*, *Meklenburg-Schwerin*, *Messina*, *Moldau*, *Naumburg*, Königreich *Neapel*, *Neustadt an der Heide*, *Niederaula*, *vereinigte Niederlande*, *Nürnberg* (Handelsgeschichte), *Oesterreichische Monarchie*, *Oldendorf*, *Orenburg*, *Ostende*, *Paris*, *Unterpfalz*, *Philippinen*, *Podgorze*, *Polen* (ehemaliger und jetziger), *preussisch und schwedisch Pommern*, *Preussen* (Monarchie und Königreich), *Providence*, *Rauschenberg*, *Rees*, *Rheinhandel*, *Rhode-*

deisland, *Riga* (ältere und neuere, nebst Handelsverordn. &c.), *Rinteln*, *Rodenberg*, *Rothenburg*, *Rusland* (älterer und neuerer), *Sachsen*, *Salonichi*, *St. Domingo*, *Savoyen*, *Schleusingen*, *Schmalkalden*, *Schmiedefeld*, *Schönhayde*, *Schottland*, *Schwarzenberg*, *Schweden* (älterer und neuerer), *Sonneberg*, *Spangenberg*, *Spanien*, *Stettin*, *Stockholm*, *Strasburg*, *Sues*, *Suhla*, *Teschen* (Messe), *Thorn* (älterer und neuerer Handlungsetat), *Treysa*, *Triest*, *Turquin*, *Turin*, *Tyrol*, *Valencia*, *Vendre*, *Waldkappel*, *Wesel*, *Westindien*, *Wien*, *Witzenhausen*, im vorh. Verz.

2) *nach Jahren:* 1658 - 78 *Jamaika.* — 1670 - 1719 *Hamburg* (grönländische Fischerei). — 1674 *Rusland.* — 1696 - 97 (von Michael bis M.) *England.* — 1700 - 80 *England.* — 1701 *Rusland.* — 1714 *St. Petersburg.* — 1720 - 69 *England* nach *Schweden.* — 1724 - 57 *Rusland*, *St. Petersburg.* — 1738-48 *Schweden.* — 1742 *Kopenhagen.* — 1744 - 45 *Rusland.* — 1749 *St. Petersburg.* — 1750 *England*, *Newcastle*, *Whitehaven.* — 1750 u. 72 *Liverpool.* — 1752, 55 und 69 - 71 *Englands* und *Schottlands* Tabakshandel. — 1758 *Frankreich* nach *Rusland*, *Riga.* — 1759 *Riga*, *Wiburg.* — 1760 *Riga*, *Archangel*, *Rusland* (Zuwachs von da an). — 1761 *Riga.* — 1761 - 65 *Nordamerika.* — 1761 - 78 *Elbing.* — 1763 *Grenada*, *Louisiana*, *Rusland*, *St. Petersburg.* — 1763 - 64 *Königsberg.* — 1763 - 73 *Nordamerika.* — 1764 *Island.* — 1765 *Marseille.* — 1765 - 66 *Nordamerika*, *Neuyork*, *Philadelphia.* — 1766 *Baiern.* — 1767 - 76 *Frankreich* nach *Hamburg.* — 1768 *Dänemark.* — 1768 - 75 *Rusland.* — 1769 *Nordamerika*, *Holstein.* — 1770 - 73 *England.* — 1770 - 74 *Baiern.* — 1770 - 80 *England.* 1771 - 78 *Orient* (ostindischer Waarenverkauf). — 1772 *Danzig*, *Liverpool*, *New-*

Digitized by Google

Newcaſtle, *Whitehaven*. — 1772-73 *Nordamerika*. — 1772-76 *Stettin*. — 1772-78 Handelsaufnahme in *Schweden*. — 1772-82 *Nordamerika*. — 1773 *Kronſtadt*, *Orient*. — 1773-75 *England*. — 1773-76 *Smyrna*. — 1774 *Nordamerika*. — 1774-75 *Nordamerika*, *Holſtein*, *Liſſabon*, *Neuyork*. — 1774-76 *Spanien*. — 1774-82 *däniſcher Sund*. — 1774-84 *Neapel*. — 1774 u. ſ. w. *Amſterdam*. — 1775 *Aleppo*, *Aſtrachan*. — 1775-81 *Englands* Hanfeinfuhr. — 1775-85 *Altona*. — 1776 *Danzig*. — 1776-1777 *Polen*. — 1777 *Archangel*, *Lübeck*, *Riga*, *St. Petersburg*, *Stettin*. — 1777-79 *England*. — 1777-86 *Altona*. — 1778 *Polen*, *St. Petersburg*. — 1778-80 *Nordamerika*. — 1778-83 *Königsberg*. — 1779 *Archangel*, *Frankreich*, *Unterpfalz*, *St. Petersburg*, *Stettin* (vergl. mit 77). — 1779-82 *Roſtock*. — 1780 *England*, *Geldern*, *Gothenburg*, *Grenada*, *ſchwediſch Pommern*, *Roſtock*, *Rusland*, *St. Petersburg*, *Schottland*, *Stettin*. — 1780-82 *Roſtock*. — 1780-84 *St. Petersburg*. — 1780-87 *Schleſien*. — 1781 *Dänemark*, *England*, *Europa*, *Fiume*, *Geldern*, *Gothenburg*, *Kronſtadt*, *Riga*, *Rusland*, *St. Petersburg*, *Schweden*, *Stettin*, *Stockholm*, *Trieſt*, *polniſche Ukraine*. — 1781, 82 *Porto Re*. — 1781-83 *Irland*, *Trieſt*. — 1781-84 *St. Petersburg*. — 1781-86 *Elbing*. — 1782 *Dänemark*, *Genua*, *Gotha*, *Gothenburg*, *Kiel*, *Königsberg*, *Marſeille*, *Riga*, *Rusland*, *St. Petersburg*, *Schleſien*, *Stettin*, *Trieſt*. — 1782-83 *Cadix*, *Frankfurt an der Oder*, *Hamburg*, *Oſtende*. — 1782-86 *Danzig*. — 1783 *Archangel*, *Däniſcher Sund*, *Frankfurt an der O.* *Gothenburg*, *Havre de Grace*, *Languedoc*, *Leipzig*, *Malaga*, *Nantes*, *Oſtende*, *Reval*, *Riga*, *Roſtock*, *St. Petersburg*, *Schweden*, *Stettin*, *Stockholm*, *Wismar*. — 1783-84 *Landshut*, *Roſtock*. — 1783-85 *Alicante*, *Bourdeaux*, *Stettin*. — 1784 *England*, *Europa*,

Flie-

Digitized by Google

Flieland, *Frankreich*, *Genua*, *Goree*, *Gothenburg*, *Havre de Grace*, *Jamaika*, *Kronstadt*, *Lissabon*, *Maas*, *Magdeburg*, *Malaga*, *Mansfeld*, *Nantes*, *Neapel*, *Ostende*, *Riga*, *Rostock*, *Rusland*, *St. Petersburg*, *Schlesien*, *Spanien*, *Stettin* (vergl. mit 1758 und 79), *Texel*, *Tilsit*, *Vendre*, *französisch Westindien*. — 1784-85 *Bergen*, *Emden*, *Reval*, *Spanien*. — 1784-86 *Archangel*, *Dänischer Sund*, *Spanien*. — 1785 *Cadix*, *Cajenne*, *Cherson*, *England*, *Flieland*, *Frankreich*, *Frankfurt an der O*. *Genua*, *Goree*, *Gothenburg*, *Hamburg*, *Havre de Grace*, *Königsberg*, *Kronstadt*, *Landshut*, *Libau*, *Lissabon*, *Maas*, *Malaga*, *Marseille*, *Mexico*, *Nantes*, *Orient*, *Ostende*, *Reval*, *Riga*, *Rochelle*, *Rostock*, *Rusland*, *St. Domingo*, *St. Petersburg*, *Stettin*, *Texel*, *Vendre*. — 1785-86 *Barcellona*, *Bergen*, *Marseille*, *Nantes*. — 1786 *Barcellona*, *Bergen*, *Braunschweig* (Stadt), *Carolina*, *Europa*, *Frankreich*, *Frankfurt an der O*. *Hamburg*, *Holsteinischer Kanal*, *Hull*, *Libau*, *Lissabon*, *London*, *Memel*, *Nantes*, *Ostende*, *Philadelphia*, *Pillau*, *Reval*, *Riga*, *Rostock*, *Rusland*, *St. Petersburg*, *Spanien*, *Stettin*, *Stockholm*, *Texel*.

3) *nach den besondern Handlungsartikeln*: *Agrumenhandel* siehe *Sicilien*. — *Baumölhandel* überhaupt, und besonders vom neapolitanischen, siehe *Schlözers Briefw*. XXVII. S. 174-191; und *goth. Handlungszeit*. 1787, S. 161-163, 171-173. Vergl. *Gallipoli*. — *Baumwollen*; Natur - und Handelsgeschichte derselben, siehe *Schedels Journal für die Handl*. B. II. H. 6. S. 465-480. — *Bierhandel* siehe *Kottbus*. — *Bleche* (*verzinnte*) siehe *goth. Handlungsz*. 1785, S. 49-51. — *Buchhandel*; Ertrag des deutschen, englischen und französischen, siehe *ebend*. 1786, S. 15. *Sächsisches* Buchhandelmandat (1773). — *Cacaohandel* siehe *Monopol*. — *Campecheholzhandel* der Spanier und Engländer,

 siehe

Digitized by Google

fiehe *goth. Handlungsz.* 1784, S. 41-43. Auszug der Convention des englifchen und fpanifchen Hofs wegen Fällung diefes Holzes 1786, fiehe *ebend.* 1786, S. 373-375. — *Cyderhandel* fiehe *England.* — *Diamantenhandel* (nebft der Naturgefchichte diefes Edelfteins) fiehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 353-356 und 361-363. — *Eifenhandel* fiehe *Kärnten* (vermindert), *Preufsifcher* (nach Spanien), *Spanien* (1720). — *Fifchhandel* fiehe *Nordamerika* (1761), *Bergen* (1786) — *Geldhandel* fiehe *Levante.* — *Gefundbrunnenwaffer* fiehe *Gefundbrunnen.* — *Getreidehandel* fiehe *Getreide.* — *Gold-und Silberhandel* (freier) in den *preufsifchen Staaten* 1787. — *Gummihandel* fiehe *Gummi.* — *Hanf*einfuhr in *England* (1775-81); Hanf und Leinausfuhr in *Riga* (1740-60). — *Haufenblafenhandel* fiehe *Rusland.* — *Holzhandel* fiehe *Finnland*, *Meklenburg* (1782), *Narwa* (1761), *Kurpfalz*, *Pforzheim*, *Rusland* (1764), *Stettin* (1772-76). — *Indigo* fiehe *Nordamerika* (1773-82). — *Johannisbrod* fiehe *Sicilien.* — *Kaffeehandel* fiehe *Kaffee.* — *Kanarienvögelhandel* fiehe *Halle*, *Imbft*, *Nürnberg*, im vorherg. Verzeichnis. — *Korallenhandel* überhaupt, fiehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 321-23. Vergl. *Korallenfifcherei.* — *Kornhandel* fiehe *Getreidehandel.* — *Kofchenille* fiehe unten. — *Kupferhandel* fiehe *Bergwerke.* — *Labradorfteinhandel;* Nachricht davon, fiehe *Fabri's g. Mag.* VI. S. 166-168. — *Lakritzenfaft* fiehe *Sicilien.* — *Lederhandel* fiehe *St. Goar.* — *Leinhandel*, *wirtembergifcher*, nach *Weftindien.* — *Leinwandhandel* überhaupt, befonders in *Schlefien*, fiehe *Sinapius kaufm. H.* VIII. S. 701-726; IX. S. 809-826; X. S. 897-921; XII. S. 1089-1114. Vergl. *Bielefeld*, *Hanover*, *Hirfchberg* (1785), *Irland*, *heffenkaffel*, *Landshut*, *Laufitz*, *Libau*, *preufsifche Staaten* (leinener Manufacturwaaren Preiscourant 1783), Linnenhandel nach *Spanien*, *Oftpreufsen* (Leinenmanu-

nufactur), im *Ravensbergischen* (und *Minden*), *Schlesien*, *Teklenburg* (1780-86), *Urach*, siehe vorh. Verzeichnis. — *Mannah* siehe *Sicilien*. — *Meerschaumen Pfeifen*fabrication und Handel, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 249. — *Melassen* siehe *Nordamerika* (1773). — (*Menschenhandel* siehe *Sklaverei.*) — *Ochsenhandel* siehe *Deutschland* (nach Frankreich), besonders *Hohenlohe.* — *Pechhandel* siehe *Auerbach*, *schwedisch Finnland.* — *Pelzhandel*, asiatischer und nordamerikanischer, siehe *goth. Handlungszeit.* 1787, S. 329-332, 337-340, 345-348, 353-356 und 361-365. — *Pfefferhandel* siehe *malabarische Küste.* — *Pferdehandel* siehe *Dänemark*, *England* (1750-72), *Frankfurt an der O. Holstein*, *Kiel* (1782), *Langhagen* und *Isernhagen.* — *Pistazienhandel* siehe *Sicilien.* — *Potaschenhandel* im *Brandenb.* und *polnisch. Preussen*, siehe *goth. Handlungszeit.* 1784, S. 65-67. — *Reis* siehe *Nordamerika* (1773-82). — *Rum* siehe *Nordamerika* (1773-82). — *Safranhandel* überhaupt, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 417-419. Ferner in *Sicilien*, s. *ebend.* S. 154, 155. — *Salpeterhandel* siehe *England* (1763-69). — *Salzhandel*, siehe ausser der Rubrik: *Salzwerke*, *Littorale*, *Neapel* (1785); *Wirtemberg* (ehemaliges Monopol 1758, und jetziges mit Baiern). — (*Schifhandel* siehe *Schifbau.*) — *Schneckenhandel* siehe *Ulm.* — *Seidenhandel* siehe *Bengalen*, *Sardinien.* — *Seidenwaarenhandel* siehe *Ostpreussen.* — (*Sklavenhandel* siehe unten *Sklaverei.*) — *Spielwaarenhandel* siehe *Nürnberg.* — *Strausfedernhandel* in *Afrika*, siehe *goth. Handlungszeit.* 1787, S. 377, 378. — (*Tabakhandel* siehe unten *Tabak.*) — (*Theehandel* siehe unten *Thee.*) — (*Viehhandel* siehe unten *Viehzucht* und oben *Ochsenhandel.*) — (*Wachshandel* siehe unten *Wachs.*) — *Wanduhren*-Ausfuhr und Ertrag in *Fürstenberg* und im *Schwarzwalde*, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 208. — (*Weinhandel*

Jacob

Digitized by Google

Jacob, *Johannes der Almosenpfleger*, *Julian*, *Labré*, *Lorenz von Brundus*, *Maria*, *Martin*, *Palafox*, *Peter der Einsiedler*, *Thomas von Aquino*, *Vincentius de Valencia*, im Personenverz. siehe auch *Agathenfest* zu *Catania*; von zwey neuen Heiligen im Stifte *Liebenthal*, dem heiligen *Victor* und *Benignus* seit 1784, im vorhergehend. Verzeichnis.

HEIRATHS - und HOCHZEITSGEBRäUCHE; Von der Art, wie sich verschiedene Völker um Liebe bewerben, und ihren Heirathsgebräuchen (ein freier Auszug aus *Alexander*), siehe *Mag. für Fr.* 1783, I. S. 37-45 (und zwar *Grönländer* und *Lappländer* S. 37 &c. *Nordamerikaner* S. 40-45); III. S. 218-228 (*Sineser* S. 218. *Siameser* S. 224. *Formosaner* S. 227, 228); 1784, VIII. S. 157-164 (von den *Kaffern* und *Westphälingern* S. 157-161, besonders von *Soest* S. 161-164); X. S. 59-62 (*Litthauer* S. 59, und *Tahitier* S. 61, 62); 1785, II. S. 160-167 (*Kaffern* S. 160. *Masuren* S. 164. *Krainer* S. 167). Aeltere Hochzeitordnungen zu *Nürnberg* 1485 und 1472, siehe *Journal von und für D.* 1784, X. S. 259. Heirathsgebräuche der ungesitteten Völker unserer Erdkugel, s. *Quartalschr. aller R.* 1787, I. S. 61-81 (*Grönländer* S. 61. *Isländer* S. 64. *Lappen* S. 65. *Samojeden* S. 72. *Ostjaken* S. 76. *Kazinzische Tatarn* S. 79); III. S. 85-104 (*Hindus*). Von den Gebräuchen fremder Völker bey ihren Verheirathungen, siehe *Mannigf. N. und Neueste Mannigfalt.* Vergl. *Aleppo*, *Beduinen*, (*Brasilianer*) *Bucharei*, *Corea*, *Formosa*, *Golconda*, *Grönländer*, *Griechen*, (*Hessen*) *Japan*, *Java*, *Indianer*, *Kaffern*, *Kamtschatka*, *Lappland*, *Litthauen* (vergl. *Wilna*), *Macassar*, *Malabaren*, *Marianische Inseln*, *Mingrelien*, *Ostjaken*, (*Ouessant*), *Perser*, *Philippische Inseln*. *Siam*, *Sibirien*, *Sineser*, *Thibet*, *Tunquin*, *Wenden*, *Westphalen*, *Wirtemberg* (ländliche Hochzeitgebräu-

 che)

Digitized by Google

che), im vorh. Verzeichn. Einſammlung von Hochzeitgeſchenken zu Künzelsau und Ingelfingen, ſiehe *Journal von und für D.* 1787, IX. S. 202, 203.

HEIRATHSKASSE; Geſchichte derſelben zu *Quedlinburg*, ſiehe vorh. Verzeichn. und unten *Wittwenkaſſen*.

HELLER; Erklärung dieſer Benennung (von *Calvör*), ſiehe *han. Mag.* 1757, S. 815.

HELM und HELMKLEINODIEN; Urſprung der Helme auf den Schilden, ſiehe *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtf.* III. S. 210-212. Noch Etwas vom Helm und vom Helme unter dem Wappenbilde, S. 212. Neue Meinung von den wahren Urſachen der Helmdecken in der Wappenkunſt (daſs ſie von dem alten Kopfzeuge, den Kugelhauben entſtanden, von *Köhler*), ſiehe *han. Mag.* 1762, S. 945-984 (abgedruckt in *Schotts juriſt. Wochenbl.* I. S. 282-323). Abhandlung von den Helmkleinodien (Fragment aus einer hiſtoriſchdiplomatiſchen Abhandlung über den Helm), ſiehe *Heinze's N. Mag.* B. I. St. 3. S. 293-301.

HERALDIK; Methode, ein gegebenes Wappen hiſtoriſch zu beſchreiben (von *Gatterer*), ſiehe *deſſen hiſt. Bibl.* II. S. 34-37. Beurtheilung einiger fremden Methoden, Wappen hiſtoriſch zu beſchreiben (von *ebendemſ.*), S. 38, 39. Urſprung der Schraffirung in der Heraldik, ſ. *Langs* diplomat. Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtf.* III. S. 219. Von Wappenbildern und redenden Wappen, ſiehe *ebend.* S. 209 und 214. Wappenhandel S. 217. Von einzelnen Wappen ſ. *Bamberg*, *Braunſchweig*, *Hanover*, *Oettingen*, *Oſtfriesland*, (Beſchreibung der Wappen aller Woiwodſchaften und Landſchaften in) *Polen*, *Schweden*, *Sina*, im vorh. Verzeichn. Vergl. auch in dieſem den vorherg. Artikel.

HER-

berer und Hexen (von *Montano*), siehe *hanövr. Mag.* 1752, S. 441-464. Von der Hexenfahrt auf den *Brocken*, siehe vorherg. Verz. Etwas über Hexenprozesse (von *Voigt*), siehe *berl. Mon.* 1784, IV. S. 297-311; und Auszüge aus einigen Hexenacten bey der königlich preussischen Erbvogtey zu Quedlinburg, siehe *ebendas.* V. S. 430-452; nebst noch einigen Bemerkungen über Hexenprozess und Folter, S. 453-462. Hexengewicht und Hexenwägen zu Oudewater bey Utrecht, nach einem Privilegium von Kaiser Karl V (aus *Cerisier*), siehe *N. Miscell.* XIX. und *weim. Mag.* Q. IV. S. 697, 698. Hexenprozesse aus dem Hennebergischen von 1597 bis 1676 (von dem verstorbenen Herzoge von Sachsenmeiningen aus den Gerichtsacten mitgetheilt), siehe *Schlözers Staatsanz.* VI. S. 161-168. Fragment eines Hexenprozesses von 1630, siehe *deut. Mus.* 1781, III. S. 232-238. Hexenprozesse 1634 in vollem Flor, siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 94. Ein besonderer Zauberprozess im Hennebergischen 1662, siehe *Journal von und für D.* 1786, VI. S. 521-527. Hexenprozesse im Wallersteinischen von 1627 bis 31 (177 Personen), siehe *ebend.* Suppl. zu 1784, S. 14. Wasserprobe zu Rotenburg im siebenzehnten Jahrhundert, siehe *ebendas.* 1785, XII. S. 548, 549. Glaube an Hexereien zu Ende des vorigen Jahrhunderts, siehe *Posselts Mag.* B. III. St. 2. S. 227, 228. Archivalische Beiträge zur Hexengeschichte des siebenzehnten und achtzehnten Jahrhunderts aus dem Preussischen, siehe *Hausens St. M.* B. II; und zwar 1) Verweis an den Rath zu Bernaw wegen eines Vertrages, so er mit einigen Hexen aufgerichtet hat, d. d. 6 Mart. 1622, St. 1. 2. S. 92-97; 2) an den Magistrat zu Nauen, dass der Prozess wider eines Schuhmachers Weib, so ein Stück Butter verkauft, so den andern Tag Kuhdreck gewesen, gänzlich abolirt seyn solle, Berlin den 21 Febr. 1721, S. 98-102; 3) M. Dor. *Staffin* zu Berlin wegen vorgegebenen

nen Bündnisses mit dem Teufel ins Spinnhaus gebracht 1728, St. 5. 6. S. 507-521. Beweis, dass in Frankreich seit 140 Jahren keine Hexen mehr gewesen, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, V. S. 631-637. Beispiele vom Glauben an Hexereien in Alt- und Neuengland im vorigen und diesem Jahrhundert, siehe *ebend.* 1782, VIII. S. 231-239. Hexenprozess zu Buchloe, oder Longanus der Zigeuner 1766, siehe *Chronol.* II. S. 17-23. Vergl. Sidonia *von Borke* im Personenverzeichnis. Neueste Hexenprozesse, siehe *Glarus* (1782), *Graubündten* (1782), gut entschieden im *Hildesheimischen* 1785, siehe *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 220-224, *Linz* (1780), (Milderung derselben in *Polen* [1776] und Abschaffung derselben 1781), Hexenverbrennung zu *Sevilla* (1781), im vorh. Verz.

HIERARCHIE siehe unten *Katholicismus.*

HöHERAUCH; Nachricht von einem Höherauch 1560 (von *Ehrhardt*), siehe *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 199, 200; und von 1525 (aus *Melanchtons* Ann.), siehe *ebend.* 1786, VIII. S. 174. Ferner von einem Höherauch 1721 (aus *Richard*), siehe *teut. Merk.* 1783, VIII. Vergl. historische Berichtigung (von *Winter*), siehe *han. Mag.* 1783, S. 1639-1646. Höherauch in *Sicilien*, siehe vorh. Verz.

HöLEN, *merkwürdige, und Grotten*, siehe *Antiparos*, *Baumannshöle*, *Derby*, *Elephanteninsel*, *Elrich*, *Falkenstein*, *Geulen*, *Magdalenenhöle*, *Kluttert* in der Grafschaft *Mark*, *cumäische* Höle bey *Morsalla*, *Muggendorf*, *St. Antoniengebirge*, *Sciacca*, *Staffa* u. a. m. im vorh. Verz.

HOFBELUSTIGUNGEN; Beitrag zur Geschichte derselben im sechszehnten Jahrhundert, aus dem *Wirtembergischen*, siehe *Journal von und für D.* 1786, IV. S. 331-336.

HOF-

Digitized by Google

HOFGEBRäUCHE; Ein kleiner Beitrag zur Kenntnis der Hofgebräuche an deutschen Höfen, siehe *Posselts Mag.* B. II. St. 3. S. 437-440. Hofceremonien an verschiedenen Höfen, siehe *Büschings w. Nachr.* 1784, S. 361-363. Vergl. Ceremoniel bey Kundmachung der Schwangerschaft einer Königin von *Spanien*, und mehrere Nachrichten von der *Türkei*, im vorh. Verz.

HOFTEUFEL, ein seltenes deutsches Schauspiel von 1562; Nachricht davon (zugleich von Schauspielen mit ähnlichen Titeln), siehe *von Mosers patr. Arch.* V. S. 283-322.

HOLHYPPEREI; Was dieses Wort im gandersheimischen Landtagsabschiede bedeute (Schimpferei, von G. *Matthiä*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 299-302, und (von *Grote*) S. 303, 304.

HOLLäNDEREIEN, Abhandlung von Holländereien und dem flämischen Rechte (von *Selchow*), siehe *han. Mag.* 1761, S. 649-662.

HONIGWEISER im Innern von Afrika (aus *Sparrmann*), siehe *ebend.* 1779, S. 1039, 1040.

HOSPITäLER siehe *Krankenhäuser.*

HOSTENDITIAE erklärt (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 1641-1646.

HUGENOTTEN; Siehe ausser den aus der Geschichte von Frankreich hieher gehörigen Aufsätzen, *Schlözers Staatsanz.* VII. S. 395. Vergl. *Montbrun* im Personenverz. und *französische Kolonien* in diesem.

HULDIGUNG siehe unten *Thronbesteigung.*

HUNDE in *Kamtschatka* vor Schlitten gespannt, siehe vorherg. Verzeichn.

I.

Digitized by Google

I.

JAGD- uud WILDHEGUNG; Anmerkungen zu der Frage: Ob die Eintheilung der Jagden in hohe und niedere alt oder neu sey? (dass sie aus dem sechszehnten Jahrhundert herkomme, von *Reinhard*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 324-330. Zur-Geschichte der deutschen Wildfuhr, siehe Schreiben Landgr. *Philipps* von Hessen an Herzog *Christoph* von Wirtemberg 1559 in *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 4. S. 763-765. Nachricht von der Postilla Marchic - Brandenburgica Venatoria, oder brandenburgische Jägerpostill (Leipzig 1625), siehe *Journal von und für D.* 1784, IX. S. 180, 181. Vom Missbrauche der Jagd (von einem Grafen), siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXVIII. S. 137-148. Von Hegung des Wildes und Wildbretbeschädigungen, siehe *Karl Alexander von Wirtemberg* im Personenverzeichnis, und im vorhergehenden: *Altenburg*, *Anspach*, *Darmstadt*, *Hanöverische Lande* (Urtheil in Betr. der Wildbeschädigung vom zellischen Oberappellationsgerichte), *österreichische Niederlande* (marschländische Verordnung wegen der Jagd 1781), *Paderborn* (bischöflisches Jagdedict 1783), *Preussen* (Leibjagd 1787), *Sachsen*. Altere und neuere Bestrafung des unbefugten Schiessens, siehe *Journal von und für D.* 1784, I. S. 107 e 110. Verordnungen gegen Wilddiebe, siehe *Fulda* (1784), *Koburg* (1784), u. a. m. im vorh. Verz.

INDUSTRIE; Ob die Freiheit den Fleis veranlasset? siehe Betrachtung über *Montesquieu* im *hanövr. Mag.* 1754, S. 1188, 1189. Vergl. *Ackerbau*, *Fabriken* und dergl. in diesem Verz.

INQUISITION; Ursprung und Absichten der Inquisition, besonders der spanischen (von *Plüer*), siehe *Büschings Mag.* V. S. 69-98. Kurze Nachricht davon, siehe *Mannigf.* J. III. S. 769-780. Nach-

Nachricht von dem Urſprunge, der Stiftung, den Fortſchritten, den Grundſätzen und dem geiſtlichen Verfahren derſelben, ſiehe *Länder- und Völkerk.* 1782, VII. S. 44-72; VIII. S. 118-147; IX. S. 230-254. Geſchichte und Beſchreibung der Inquiſition, vorzüglich der ſpaniſchen (von *Kuhls*), ſiehe *han. Mag.* 1781, S. 963-1004. Nachtrag von dem Directorium Inquiſitorum (von einem andern Verfaſſer), ſiehe *ebend.* 1783, S. 657-678. Geſetze und Rechte des heiligen Gerichts in Spanien und Portugall, ſiehe *Olla Potr.* 1780, I. S. 70-83; nebſt einigen Stellen aus Ludwig *de Paramo*, Inquiſitors der K. Siciliens, Buche: de Origine & progreſſu officii ſanctae Inquiſitionis (1589), S. 84-89; ſ. auch *Portugall.* Beiträge zur Geſchichte derſelben, beſonders in Beziehung auf Toscana, ſ. *le Brets Mag.* VIII. S. 463 und 619. Bitte um Einführung derſelben in Wien vom Kardinal *Kolonetz*, ſiehe *Karl* VI im Perſonenverzeichnis. Befehle zur Abſchaffung derſelben, ſiehe *Mailand* (1775), *Modena* (1785), *Neapel* (1782), und neues Inquiſitionsgericht zu *Parma*, ſiehe vorh. Verz.

INSCHRIFTEN, *alte*, ſiehe *Arabien*, *Baden* (römiſche Inſchr.), *Perſepolis* im vorherg. Verz. Vergl. *Schreibekunſt* in dieſem Verz.

INSEKTENGESCHICHTE; Einige Beiträge zum Studio der Alten in derſelben (von *Brandis*), ſiehe *L. und F. Magazin* J. IV. St. 1. S. 129-139. Von einem merkwürdigen giftigen Inſekte *Coya* in Südamerika (aus *Ulloa*), ſiehe *hanövr. Mag.* 1757, S. 877, 878. Inſektenprozeſſe ſiehe *Aberglauben.*

INSELN; Hiſtoriſche Betrachtungen über Schiffahrt. Inſeln ſiehe *Schiffahrt.*

INTELLIGENZCOMTOIR und INTELLIGENZBLÄTTER; Kurze Nachricht von dem vermuthlich erſten

ſten Vorſchlage dazu (durch den Vater des M. *Montaigne*, nach deſſen Eſſais), ſiehe *han. Mag.* 1764, S. 1463-1468. Anfang des *Hanauiſchen* Intelligenzblatts 1725, ſiehe *Journal von und für D.* 1787, IX. S. 269. Ueber das *Lobenſteiniſche* 1784, und über das zu *Hof*, ſiehe vorh. Verzeichnis.

INTOLERANZ ſiehe unten *Toleranz.*

JOHANNISJüNGER ſiehe unten *Naſſairier.*

JOURNALE: Nachricht von den neueſten *italieniſchen* gelehrten Zeitungen, Journalen und andern periodiſchen Schriften von 1769 an, ſiehe *Gatterers hiſt. Journal* V. S. 241-268; ſiehe auch *von Murrs Journal* I. S. 254-256; III. S. 339, 340. Liſte der *engliſchen* Journale und Zeitungen von 1775 an, ſiehe *ebend.* I. S. 159-163; IV. S. 331-333; V. S. 332; VII. S. 337, 338; XI. S. 295-300. *Franzöſiſche*, ſiehe *ebend.* VI. S. 232, 233. *Sineſiſche*. ſiehe *ebend.* I. S. 94, 95. *Spaniſche* J. und gel. Zeit. ſ. *Schlözers Staatsanz.* I. S. 26-33; und *graues Ungeh.* XVII. S. 132-134.

JUDE, *der ewige*; Abhandlung über denſelben, ſiehe *han. Mag.* 1761, S. 1131-1148.

JUDEN, a) *überhaupt*; 1) *hiſtoriſche Nachrichten*: Jüdiſche Dichtungen und Fabeln, ſiehe *teut. Merk.* 1781, IX. S. 224-241; X. S. 44-57. Von dem Ausgange der Iſraeliten aus Aegypten und ihrem Durchgange durchs rothe Meer, ſiehe *han. Mag.* 1758, S. 1585-1658. Vergl. *Sinai* im vorh. Verz. Nachricht von der Kinderzucht der Hebräer, nebſt Beurtheilung (von J. C. *Harenberg*), ſiehe *ebend.* 1754. S. 925-934. Ueber die ehemaligen *Judenverfolgungen* (worinn die Habſucht als die erſte Triebfeder angegeben wird), ſiehe *Meuſels hiſt. litter. Mag.* B. II. S. 173. Beitrag dazu (worinn der Neid auf gewiſſe Vorzüge beigefügt wird), ſiehe *Journal*

Digitized by Google

von und für D. 1786, X. S. 313-315. Aeltester Juden-Schützbrief im Oettingischen vom Ende des vierzehnten Jahrhunderts, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 170. Urkunde Graf *Günthers* XXII zu Schwarzburg für einen Juden zu Ilm 1428, siehe *Journal von und für D.* 1786, V. S. 436. Geschichte der Verfolgung im vierzehnten Jahrhundert gegen sie als (vorgeblicher) Urheber der damaligen Pest, siehe *han. Mag.* 1763, S. 885-894; siehe auch die Auffätze von der *Inquisition*. Ueber die Juden in unserm Zeitalter (aus dem politischen Herolde), siehe *Länder- und Völkerk.* 1786. IX. S. 225-227. 2) *statistischpolitische Auffätze:* Erfüllung der *Schlettwein*schen 1774 bis 76 gethanenen Wünsche und Bitten an die Grossen für die Juden, siehe *Schlettweins Archiv* IV. S. 46-60. *Dohms* Vorschläge zur Verbesserung der Juden bestritten, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 250-254; vertheidigt LIX. S. 279-283. Ueber Judenkolonien (an *Dohm*, vom Hrn. *von Schuckmann*), siehe *berlin. Mon.* 1785, I. S. 50-59. Untersuchung der Frage: Ob den Juden durch ihr Religionsgesetz der Kriegesdienst untersagt werde? (aus *Dohm*), siehe *Olla Potr.* 1781, IV. S. 50-59. Beantwortung der Frage: Sind Juden einem Staate schädlich oder nützlich, und zu was für einem Gewerbe sind sie anzuhalten? (gegen die Juden, von einem Mauthner in der Oberpfalz), siehe *hist. Portef.* 1782, VII. S. 889-894. Ueber die Aufnahme der Juden (aus dem Höfer Intelligenzbl.), siehe *Meusels hist. Litter.* 1783, XI. S. 444-449. Etwas von den gesellschaftlichen Verbindungen der Juden und Christen, siehe *ebend.* 1784, I. S. 98-101.

b) *besondere Nachrichten vom Zustande derselben in verschiedenen Ländern*, siehe *Darmstadt* (Judenverordnung 1786), *Frankreich* (Tolerirung derselben und Abgaben), *Helvetien* (Zustand derselben

felben überhaupt), *Hessenkassel* (über die Aufnahme derselben), *Mainz* (menschenfreundliche Judenverordnung zum Besten derselben 1782 und 83), Judencivilisirung und Tolerirung in der *österreichischen Monarchie*, Judenmenge in *Polen* 1781 und 84, *preußische Monarchie* (Testamentsverordnung 1786), *Schweden* (Schicksalsverbesserung 1782), *Toscana* (vortreflicher Zustand derselben), *Wirzburg* (Verordnung über sie 1475 und 77); wie auch einige Nachrichten von den Juden zu *Caifongfu*, *Cochin*, *Loange*, im vorh. Verzeichnis.

JURISDICTIO HAEREDITARIAE; Anmerkungen darüber, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 227, 228.

JUSTIZ und GERICHTE; 1) *allgemeine historische und politische Aufsätze:* Ueber die Gelindigkeit und Schärfe der Strafen unter verschiedenen Völkern (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 126-142. Ob Rechtshändel für den Staatsrath gehören (verneint)? siehe Betrachtungen über *Montesquieu* im *han. Mag.* 1754, S. 1180-1182. Ist es billig, dass Gelehrte die Kriminalurtheile sprechen? (verneint, von *Möser*) [aus den osnabrückischen Intelligenzbl.], s. *ebend.* 1770, S. 961-968 (auch in den patriotischen Phantasien I). Ueber Ausdehnung und Einschränkung der Kriegsgerichte, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXIII. S. 332-335.

2) *besondere Nachrichten*, a) *ältere; Von der deutschen Justiz:* Anmerkung von den Gerichten und Strafen, a) an Haut und Haar, b) an Leib und Gesund, c) an Hals, d) an Hand (von *Grupen*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 466-552. Observatio von den Formulis forensibus, 1) tot & schol; 2) von der Compositione Leudis, Leod, Leodgeld seu Werigeld; 3) Lods, Laude, Laudemio; 4) Loten, Loteigelde, Loteldag (von

ebendemf.), fiehe *ebend.* 1760, S. 305-314, 449-474 und 593-608. Obfervatio von den Ober- und Niedergerichten, und Conftitut. *Henrici Julii* de anno 1596 (von *ebendemf.*), fiehe *ebendaf.* S. 1481-1528. Rechtsgegründete Muthmafsung von dem Urfprunge der Eintheilung in Ober- und Untergerichte (von J. S. F. *Böhmer*, aus den hall. w. Anz. 1748 abgedruckt), fiehe *Schotts jurift. Wochenbl.* II. S. 744-779. Fliefsende Wunden zur hohen Gerichtsbarkeit gehörig, fiehe *Langs* diplomatifche Blumenlefe in *Meufels Gefchichtf.* II. S. 173. Tage und zu der Minn fprechen, gütliche Vergleiche, S. 242. Lehrer oder gerichtliche Affiftenten der Frauenzimmer, S. 243. Deutfcher Prozefs im vierzehnten Jahrhundert, fiehe *ebendaf.* V. S. 232, 233. Vergl. aus eben diefer Blumenlefe in diefem Verzeichnis unter andern folgende Artikel: *Brittergericht*, *Bürgen*, *Claufulae*, *Erfahrer*, *Familiengemeine*, *Frei*, *Frevel*, *Frohnftab*, *Genoffenfchaft*, *Gericht*, *Gewährleiftung*, *Jurisdictio haereditaria*, *Landding*, *Manngerichte*, *Minifterialien*, *Pfandrecht*, *Prozefs*, *Räthe*, *Recht*, *Stabgerichte*, *Stangenhalter*, *Tag*, *Tagftuhl*, *Todfchlag*, *Unpflicht*, *Vergleiche*, *Vogtrecht*, *Zugrecht*. Anmerkung zur Erläuterung der bey den deutfchen Kriminalgerichten ehemals üblichen Ablöfung der Hände von dem entleibten Körper, fiehe *han. Mag.* 1779, S. 1121-1130. Nachricht von einer unbemerkt gebliebenen in Deutfchland üblich gewefenen Strafe der Abbrechung und Verbrennung der Häufer, fiehe *ebend.* S. 1153-1168. Etwas aus den Alterthümern des deutfchen Prozeffes (Misbräuche zu *Nürnberg* und *Worms*, noch in diefem Jahrhundert), fiehe *Journal von und für D.* 1784, II. S. 131-133. Characteriftifcher Zug aus den mittlern Zeiten, die Juftiz betreffend, fiehe *ebend.* 1785, VII. S 30. Von der ftrengen Beftrafung der Magiftratsperfonen in ältern Zeiten (aus der nürnbergifchen Gefchichte), fiehe *ebend.* 1784, X. S. 222

Digitized by Google

222-224. *Nachrichten von besondern Gerichten aus ältern Zeiten*, siehe *Ding und Recht*, *Freigerichte*, *Frevel*, *Gogericht*, *Pfeifergericht* zu Frankfurt am Main, *St. Vietgericht* im Stifte Elten.

b) *Aeltere und neuere Nachrichten von der Justizverfassung in verschiedenen Ländern*, siehe ausser den unter der Rubrik *bürgerl. Verfassung*, bey den einzelnen Ländern angeführten Aufsätzen im Personenverzeichnis folgende Artikel: *Elisabeth von Rusland*, *Friedrich* II und *Friedrich Wilhelm* II *von Preussen*, *Karl* IX *von Schweden*, *Karl Alexander von Wirtemberg*, *Katharina* II, *Alexander von Medicis*; und im zweiten Verz. unter andern besonders: *Baiern*, *Colmar*, *Deutschland* (deutsches Hofgericht ohne Richter und gelehrte Beisitzer, siehe *Schlözers Briefw.* VII. S. 58-62. Kammergerichtsbestechungen, s. *ebend.* LIII. S. 300. Peinliches Gericht zu Münchweilen, von einem Schneider gehalten und vernichtet, siehe *ebendess. Staatsanz.* XXI. S. 142), *Eichstädt* (1780-81), *Frankreich* (Bureaux des Conciliums, siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, IX. S. 352-354), *Kölln* (Reorsimsgericht 1786), *Mainz*, *Oesterreich*, *Preussen*, *Sina*, *Türkei*, *Wilna*, *Wirtemberg*, *Zelle* u. a. m.

K.

KÄHNE der Guianer, siehe *han. Magazin* 1758, S. 1219-1221.

KÄSE; Nachricht von Käsen in verschiedenen Ländern, s. *Helvetien*, *Parma*, *Pavia* u. a. im vorherg. Verzeichnis.

KAFFEE; Sammlung verschiedener (historischphysikalischer) Anmerkungen darüber, siehe *han. Mag.* 1755, S. 641-656 (s. auch *weim. Mag.* Q. IV. S. 651-654). Vom Vaterlande des Kaffee, s. *ebend.*

Digitized by Google

ebend. 1757, S. 1241-1264. Gedanken darüber (von *Linné*), siehe *ebend.* S. 1359-1368. Vom Kaffeebaume und Caffé à la Sultane (aus *la Roque*), s. *ebend.* 1772, S. 57-64. Nachricht von dem Handel mit Kaffee (und *Kalm*), siehe *ebend.* 1757, S. 1399, 1400. Neuere Nachr. s. *Sinapius kaufm. H.* VII. S. 630-639; und *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 234, 235. Abhandlung über denselben überhaupt (Geschichte desselben in Europa und Deutschland besonders, und über dessen Schädlichkeit), siehe *Schlözers Briefw.* XLIV. S. 102-123 (abgedruckt im *han. Mag.* 1781, S. 369-382. Kaffee- und Zuckerconsumtion, s. *Göttingen* und *Gotha* im vorherg. Verzeichnis. Ueber die Kaffeegesetzgebung in deutschen Staaten (von *Dohm*), s. *deut. Museum* 1777, VIII. S. 123-145. Kaffeeverbote siehe *Hanover* (1780), *Hildesheim* (1781), *Preussische Monarchie* (1781), zugleich vom Kaffeeunterschleif &c. gemildert (1787), im vorherg. Verzeichnis.

KAISER und KöNIG, *römischer;* Revolution in der Kaiserwürde, s. *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 181-197. Diplomatische Untersuchung, welcher von den römischdeutschen Kaisern sich in seinem deutschen Briefe zuerst Kaiser genannt habe (*Ludwig der Baier*, von *Longolius*), s. *Meusels hist. Unters.* St. 3. S. 19-65. Wer sich am ersten in Diplomatibus bey des Hrn. Vaters Lebzeiten *römischer König* geschrieben (*Heinrich* VII, *Friedrichs* II Sohn 1222, von *Lenz*), s. *han. Mag.* 1752, S. 705-711. Nachlese, S. 980-987. Ueber das Prädicat: Unüberwindlichst (schon im funfzehnten Jahrhundert), s. *Journal von und für D.* 1785, XII. S. 525-528; und (im sechszehnten Jahrhundert, von *Ehrhardt*), s. *ebend.* 1784, III. S. 284-286. Ueber die Titulatur: Haupt der Christenheit (dem Kaiser gegeben) und päbstliche Heiligkeit (ein Beitrag zur Geschichte des Reichstags zu Speier 1526; aus einer hand-

schriftl.

ſchriftl. zuverläſſigen Nachricht). ſ. *teut. Merkur* 1783, IV. S. 72-74. Anmerkungen über das Anſehen des Kaiſers bey auswärtigen Reichen in mittlern Zeiten (von *Schuback*), ſ. *hanöv. Mag.* 1750, S. 105-107 (abgedruckt in *Schotts juriſt. Wochenbl.* I. S. 817-824). Gewalt des Kaiſers über Päbſte und Biſchöfe, ſ. *Adrian* I im Perſonenverz. Vergl. *Pabſt.* Kaiſerrecht in ältern Zeiten über die Verheirathung der Bürgerstöchter bis ins dreizehnte Jahrhundert, ſiehe *Mag. gemeinnütz. Lect.* 1785, IV. S. 683-694. Anmerkung und Aufgabe, die ſogenannten primarias preces der Kaiſer betreffend (von *Pertſch*), ſ. *Schotts jur. Wochenbl.* IV. S. 677-680.

KAKERLACK, oder die blaue Fliege, beſchrieben (aus *Sonnerat*), ſ. *Quartalſchr. aller Reiſen* 1786, II. S. 147-149.

KALENDER; 1) *hiſtoriſche Nachrichten:* Etwas vom alten Kalender (gröſtentheils aus *Pilgram*, von *Heſs*), ſiehe *Olla Potr.* 1783, II. S. 119-121. Hiſtoriſche Anmerkungen über Chronologie und Kalendereinrichtung, ſ. *han. Mag.* 1758, S. 337-350. Fragmente aus einer Kalendergeſchichte, oder Beſchreibung aus dem Leipziger Geſchichtkalender von 1539 bis 1698 (von *Roth*), ſiehe *Meuſels hiſt. litter. Mag.* I. S. 144-149. Von einem Kalender, wo jede Silbe ein Tag bedeutet (Ciſio Janus), und einem andern, wo jedes Wort einen Tag anzeigt, ſ. *han. Mag.* 1751, S. 359-366; und 1753, S. 359-362. Ueber den Glauben an den hundertjährigen Kalender (nebſt Beitrage zur Litteratur deſſelben), ſ. *berl. Mon.* 1784, VI. S. 508-516. Ueber den allgemeinen europäiſchen Staatskalender eines Franzoſen, ſ. *ebend.* IV. S. 381-384.

2) *Vorſchläge zu Kalenderreformen:* Etwas über die Kalender, veranlaſst durch den verbeſſerten Haushaltungskalender, und hiſtoriſchgeogra-

phische Kalender aufs Jahr 1779, welche für die preufsischen Lande unter Genehmhaltung der königlichen Akademie der Wissenschaften herausgegeben worden (von *Jacobi*), f. *teut. Merkur* 1779, I. S. 62-68. Ueber die preufsischen Kalender und deren Mangel, f. *Fischers. fl. Blätter* . . . Ueber die Kalender, befonders eines politifchen für die vereinigten Niederlande (von *Biester*), f. *berl. Mon.* 1784, I. S. 62-78.

3) *befondere Nachrichten von Kalendern in einzelnen Ländern:* Ueber *anfpachifche* Kalender (und Mangel der Aufklärung in denfelben), fiehe *Journal von und für D.* 1786, IX. S. 237; und 1787, I. S. 51, 52. Kalenderunruhen zu *Augsburg*, f. *oberrhein. Mannigf.* 1783, III. S. 198-202. Ueber die *französischen* Almanachs, fiehe *teut. Merkur* 1785, I. S. 91-94. Landkalender in *Fulda*. Kalenderdebit zu *Höchst*. Naturhiftorifcher Unfinn verbreitet durch *meklenburgifche* Kalender, f. vorh. Verz. Ueber die preufsischen Kalender f. oben. Vergl. *Monatsnamen*.

KAMERALANSCHLäGE im dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert, f. *Langs* diplomatifche Blumenlefe in *Meufels Gefchichtf.* III. S. 223-226. Generalprincipia zu Abfchätzung der Rittergüter in der Mark, f. *Schlettweins Archiv* VII. S. 410-522. Vergl. *Rezowsfelde*, und Nachricht von den fteigenden Preifen der *fchlefifchen* Landgüter im vorherg. Verzeichnis.

KAMERALWISSENSCHAFTEN; Aufmunterung zu Betreibung derfelben im *Heffendarmftädtifchen* (1779). Kameralhohefchule zu *Heidelberg* (fiehe auch *Lautern*), f. vorh. Verz.

KAMMERHERREN; Beiträge zur Gefchichte derfelben, f. *weim. Mag.* Q. II. S. 373-377.

KAMPFERBAUM auf *Sumatra*, f. vorh. Verz.

KA-

KANäLE fiehe *Arragonien*, *Bridgewater*, *Frankreich*, *Holftein* (eröfnet 1785), Projecte dazu im *Oefter-reichifchen*, *Rusland* (neue Kanäle), *Niederfachfen*, Kanalfchiffahrt in *Schweden*, Kanäle in *Slavonien* und in *Virginien*, im vorh. Verz.

KANONEN; Beweis, dafs bereits mit dem Anfange des funfzehnten Jahrhunderts der Gebrauch derfelben bey dem Adel in Deutfchland gewefen, f. *Meufels Gefchichtf.* VI. S. 49-55.

KANZLEIREGELN, *römifche;* Gefchichte derfelben, f. *le Brets Mag.* II. S. 605-656; und zwar nach der Einleitung S. 605. Kap. 1 Urfprung der römifchen Kanzlei S. 606. Kap. 2 Wem es urfprünglich zuftehe, Bifchöfe und andere Diener des Altars zu wählen S. 613. Kap. 3 Recht des Fürften bey der Wahl der Bifchöfe und anderer Kirchendiener S. 622. Kap. 4 Urfprüng und Fortgang der päbftlichen Mandate und Refervationen S. 631. Kap. 5 Urfprung und Fortgang der Kanzleiregeln S. 644. Fortf. III. S. 3-53: Kap. 6 Vermehrung und Schickfale der Kanzleiregeln S. 3. Kap. 7 Prüfung des Gebrauchs derfelben S. 19. Kap. 8 von den Tractaten und Inveftituren unferer Fürften S. 27. Rechtliche Abhandlung von den Kanzleiregeln und Beneficialrefervationen (von einem Neapolitaner in Beziehung auf fein Vaterland) S. 53. §. 1 vom Geifte der Beneficialrefervationen in Rückficht auf das Staatsintereffe S. 74. §. 2 vom Geifte der Refervationen in Rückficht auf die Rechte des Königs S. 80. §. 3 vom Geifte der Refervationen in Rückficht auf das Evangelium und die Kirchengefetze S. 85. §. 4 von den Refervationen der kleinern Beneficien in Rückficht auf die Rechte der Bifchöfe S. 93. §. 5 vom Geifte der Refervationen gröfserer Beneficien in Rückficht auf die Regalien und unferer Fürften S. 95-110. Landesherrliche Erklärung dagegen, fiehe *ebend.* IX. S. 544. Gutachten der Deputation ad pias

 causas

Digitized by Google

causas wegen dieser Regeln, s. *ebend.* B. III. S. 270-281. Portugiesische Protestation dagegen oder (Ant. *Pereira von Figuerido*) Beweis vom Rechte der Metropolitane über ihre Bischöfe, auf Befehl des Hofes ans Licht gestellt, s. *ebend.* S. 353-400; B. IV. S. 490-574; B. V. S. 559-590; B. VI. S. 353-532.

KARAVANEN der *Lappen;* Karavanen der *Türken* nach *Aleppo* (des Handels) und nach *Mecca* und *Medina* (der Andacht wegen), s. vorh. Verz.

KARDINAL; Von dem Ursprunge, der Würde und den Aemtern der Kardinäle, s. *han. Mag.* 1769, S. 593-624. Anfrage wegen der Quasten an den Kardinalshüten, s. *Schmidt Phiseldecks hist Misc.* I. S. 277, 278. Vergl. Vorrede zu Theil II. S. 4.

KARNEVAL; Nachricht davon, besonders vom venetianischen (von *Köhler*), s. *han. Mag.* 1765, S. 17-76. Karneval in Sibirien.

KARTENSPIELE; Beitrag zur Geschichte derselben, s. *teut. Merkur* 1782, II. S. 139-144; und 1783, I. S. 62-87. Zur Geschichte der Kartenmacher, s. *von Murrs Journal* XIII. S. 35-42. Erklärung des *Piquetspiels* (aus *St Foix*), s. *han. Mag.* 1763, S. 1293-1296. Ueber das *Tarockspiel* und das Wahrsagen durch Karten (nach *Court de Gebelin*), s. *Olla Potr.* 1782, IV. S. 146-150.

KARTOFFELN, schon im vorigen Jahrhundert in Niedersachsen gebaut, s. *han. Mag.* 1767. S. 1643, 1644. Ueber deren Einfluss auf Mortalität, s. *Gersfeld* im vorh Verz. *Kartoffelmehl*, deutsche Erfindung, s *Schlözers Briefw.* XLVII. S. 320. Kartoffelmehl im Schleswigschen, siehe *ebend.* LII. S. 271.

KASTANIENPFLANZUNG s. *Ungarn.*

KA-

KATHOLICISMUS *in Deutschland*; 1) *im allgemeinen*: Freimüthige Gedanken (voll Geist und Lokalkentnis) über die Hierarchie in der deutschen Christenheit, s. *Schlözers Staatsanz.* XXXVI. S. 385-408. Ueber Hierarchie und Jesuiten, von einem angesehenen katholischen Geistlichen (über die Fortschritte der Wissenschaften in katholischen Ländern, zum Theil gegen *Nicolai*), s. *Possels Mag.* B. I. St. 4. S. 431-445. Geschichte der Fundamentalgesetze der deutschkatholischen Kirche im Verhältnisse zum römischen Stuhle, s. *M. und Sp. Magazin* B. I. St. 2. S. 347-384; St. 3. S. 474-499; und andere bey *Deutschland* angeführte Abhandlungen.

2) *besonders*; Siehe aufser der Rubrik *kirchl. Verfassung* bey den einzelnen Ländern besonders folgendes: Jubelpredigt zu *Frankenthal* wegen der vor hundert Jahren wieder eingeführten katholischen Religion 1785, s. *deut. Zusch.* XII. S. 284-294; vergl. IV. S. 331 &c. Verfügung an die Universität zu *Ingolstadt* zur Erhaltung des reinkatholischen Glaubens, s. *berl. Mon.* 1785, IV. S. 362-366. Katholicismus aller Armenier in der *Krimm*. Verhältnis der Katholiken in den vereinigten Niederlanden zum Pabste und a. m. s. vorh. Verz. Vergl. oben *Aufklärung*, *Brüderschaften*, *Geistlichkeit*, und weiter unten *Mönche*, *Proselytenmacherei* u. s. w.

KEMMENADEN (gewölbte Zimmer, Steinhäuser); Anmerkungen darüber (aus alten Schriftstellern, und Urkunden zur Erläuterung derselben, von *Grupen*), s. *han. Mag.* 1751, S. 443-458.

KERBZETTEL, briefliche kerbsweise ausgeschnittene Urkunden, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 228.

KERMES; Naturgeschichte desselben in Spanien (aus *Dillon*), s. *han. Mag.* 1781, S. 578-587.

Digitized by Google

KETZER; Nachricht von einem Buche, worinn die Abbildung einiger Ketzer befindlich, nemlich Iconica & hist. Descriptio praecipuorum Haeresiarcharum &c. (Arnheim 1609), s. *han. Mag.* 1752, S. 435-440.

KINDER, *ausgesetzte*, leibeigen, wo man sie fand, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 88, 89.

Kinder; Sterblichkeit derselben: Merkwürdiges Verzeichnis der 1780 zu Berlin verstorbenen, s. *Büschings w. Nachr.* 1781, S. 9-11. Ferneres Verzeichnis von 1776 bis 83 mit Inbegrif der Todtgebornen, s. *ebend.* 1784, S. 1-3.

Uneheliche Kinder: Ueber uneheliche Geburten, nebst Berechnungen, vorzüglich über die preussischen Staaten, s. *hist. Portef.* 1783, VI. S. 799-814. Nachtrag von mehrern deutschen Städten; Dänemark &c. VII. S. 90-96; und 1785, VII. S. 74-80. Uneheliche Geburten zu *Delitzsch*, *Düben* und *Freiberg* (1785). *Göttingen* (1776), *Magdeburg* (1764-83), uneheliche Zöglinge im *Münchner* Waisenhause legitimirt (1780), Verordnung wegen Aufhebung des Makels unehelicher Geburten im *Oesterreichischen* (1783), Summe der unehelichen Kinder im *Preussischen*, und zwar in der *Kurmark* 1718 bis 31, in der *Neumark* 1757, in *Pommern* 1757 und 58, im *Magdeburgischen* 1758, und in allen Provinzen 1723 24 und 1783, 84, in *Salzwedel* 1775 bis 84, *Stockholm* 1771 bis 82, s. vorh. Verz. Gewohnheit bey der Taufe unehelicher Kinder in *Nürnberg*, und im *Magdeburgischen* und *Halberstädtischen*, s. *Journal von und für D.* 1785, II. S. 148.

KINDERMORD; 1) *allgemeine politische Aufsätze*: Preisaufgabe zu dessen Verhütung, s. *Schlözers Brfw.* XL. S. 261-264. Bedenken über dessen Verhütung

hütung, XLIX. S. 52-55; LI. S. 198-203; LX. S. 352 &c. vergl. *Staatsanz*. X. S. 165; und XIX. S. 386. Zusatz des H. *Michaelis* zu seinem mosaischen Rechte: Warum hat Moses nichts vom Kindermorde? s. *L. und F. Mag.* J. IV. St. 2. S. 84-152.

2) *besondere Nachrichten:* Hinrichtung einer Kindermörderin zu *Amberg* 1783. s. *Schlözers Staatsanz*. X. S. 155-165; vergl. XII. S. 513 &c. wie auch XVI. S. 519 &c. und XVIII. S. 244. Verfügungen über den Kindermord, nebst Verzeichnis der von 1749 bis 78 bekannt gewordenen Kindermorde, s. *ebendess. Briefw.* LIII. S. 297; und *Ephem. der Menschh.* 1783, III. S. 318-325. Nachricht von zwei Kindermörderinnen zu *Vevay*, siehe *ebend.* 1781, und *Schlözers Staatsanz*. V. S. 115-119. Vergl. *Findelhäuser*.

KIRCHEN-Anzahl in Baiern 1740, s. *Schlözers Brfw.* XLI. S. 326; s. auch Reichsstadt *Kölln* und *Rusland* im vorh. Verz.

Kirchenbann in Deutschland 1779, s. *Schlözers Briefw.* XXXVII. S. 36; gegen Separatisten auf der jülichbergischen Synode, s. *ebend.* XLIII. S. 19-31.

Kirchenbusse und Unzuchtsverbrechen im Altenburgischen von 1726 bis 83, s. *Hausens St. M.* B. II. St. 5. 6. S. 523-528. Ueber die Abschaffung der Kirchenbusse im Hildesheimischen, s. *Journal von und für D.* 1787, IV. S. 356-359. Abschaffung im Fürstenthum Weimar 1786, s. vorh. Verz.

Kirchengesang s. *Gesang und Gesangbücher.*

Kirchengüter: Prüfung des königlich neapolitanischen Patronatrechts über die mit königlichen Lehnstücken begabten Kirchengüter, s. *le Brets*

Mag.

Mag. III. S. 111-159. Neapolitanische Verordnung zur Verwaltung derselben 1779, siehe *Ephemeriden der Menschheit* 1780, VI. S. 750 &c. Russische Verordnungen (Peter I und III, und Katharina II) wegen der Klöster- und aller geistlichen Güter, s. *Büschings Mag.* I. S. 78-106. Verordnung wegen Veräusserung derselben in Toscana (1773), s. vorh. Verz. Vergl. oben *Geistlichkeit.*

Kirchenordnungen s. oben *Geistlichkeit.*

Kirchenrechnungen und Stiftungswesen-Verordnung im Fuldaischen 1781, s. vorhergehendes Verzeichnis.

Kirchenversammlungen: Etwas, die Schlüsse der Baseler Kirchenversammlung 1431 betreffend (von *Kutscher*), s. *han. Mag.* 1762, S. 1471, 1472. Vergl. oben *Ball;* s. auch *Synode.*

Kirchenvisitationen, ältere, s. *Circationes.*

KITZGERICHT; Von der ehemaligen Beschaffenheit desselben, und Beschreibung des noch jetzt zu Schülershof gebräuchlichen, s. *Meusels Geschichtf.* VII. S. 165-169.

KLAGEWEIBER bey verschiedenen Völkern, und *Schreimänner* bey den Deutschen (von *Strodtmann*), s. *han. Mag.* 1753, S. 937-944.

KLEEBAU s. unten *Landbau.*

KLEIDUNG und KLEIDERMODEN; 1) *allgemeine Nachrichten*; Siehe ausser den unten bey *Sittengeschichte* angeführten Abhandlungen folgende: Ueber die Mode, s. *Sinapius kaufm. H.* IX. S. 848-862. Von den mancherlei Moden in der Welt, s. *Mag. für Fr.* 1785, III. S. 260-282. Epochen einiger derselben, s. *Olla Potr.* 1784, I. S. 120-125. Kleidermoden im vierzehnten Jahr-

Jahrhundert, f. *han. Mag.* 1771, S. 455-464. Moden in England unter Heinrich VIII, den Königinnen Maria und Elifabeth, unter Jakob I und Karl I, II (von *Reichard*), f. *Litt. und Theaterzeit.* 1779, S. 51-61.

2) *befondere Nachrichten*, a) *nach den verfchiedenen Arten*; *Frauenzimmerkleidung*: Gefchichte derfelben (aus *Alexander*), f. *Mag. für Fr.* 1782, VIII. S. 700-724; IX. S. 774-782. Hiftorifche Anekdoten vom Putze, f. *ebendaf.* 1782, IV. S. 311-316. Anekdoten vom Kopfputze franzöfifcher Damen, f. *Olla Potr.* 1785, II. S. 93. Hiftorifchdiplomatifcher Verfuch über die fpitzen Schuhe der Frauenzimmer, fiehe *han. Mag.* 1770, S. 203-216. Vgl. b. *Geiftliche Kleidung* f. oben *Geiftliche*. *Hofkleidung*: De veftibus curialibus, oder von der Hoffarbe in Anfehung der Kleidung der vornehmften Bedienten und adlichen Vafallen (von *Scheidt*), f. *han. Mag.* 1753, S. 953-974. Vergl. *Rüftungen*. *Schalksnarrenkleidung*: Ueber diefelbe (ein Beitrag zu *Cafparfons* Abhandlung von der Policei, f. *Journal von und für D.* 1785, VII. S. 50.

b) *nach Ländern*; Befchreibungen: Kleidung in Helvetien, f. *Andreas* Briefe im *han. Mag.* 1765, S. 1409-1422; im Münfterthale. Moden, Luxus und Kleidung der Damen in Peru. Kleidertracht der preufsifchen Litthauer; Spanien. Abbildungen von weiblichen Kleidertrachten fiehe *Appenzell*, *Afti*, *Augsburg*, *Baiern*, *Bern*, *Elfafs*, *Frankfurt am M.* *Freiburg*, *Gugisbergerin*, *Hallauerin*, *Karlsruhe*. *Landau*, *Lucern*, *Ludwigsburg*, *Mannheim*, *München*, *Nürnberg*, *Olten*, *Perlach*, *Salzburg*, *St. Gallen*, *Savoyardin*, *Schwarzwalderin*, *Solothurn*, *Strasburg*, *Sundgau* u. a. m. im vorh. Verz. Vergl. oben *Aufwand*.

KLIMA; Einige Betrachtungen über *Montesquieus* Efprit de Loix (vorzüglich gegen *Stolberg*, von *Strube*), fiehe

siehe *han. Mag.* 1754, S. 1159-1180. Davon gehört hieher: Von dem Einflusse des Klima in die Sitten und politische Verfassung der Völker, S. 1160; in die Tapferkeit und Kultur der Wissenschaften, S. 1163; und in die Religion, S. 1164-1173. Von dem Einflusse der Fruchtbarkeit des Landes in dessen Regierungsverfassung, S. 1185-1187. Etwas vom Einflusse des Klima in die Denkungsart der Völker (nach *Richard*), s. *Mannigf.* II. S. 81-93; vergl. *Neueste Mannigf.* III. S. 401-416, 464-480 und 497-504. Hat das Klima oder die Regierungsform gröſsern Einfluſs in den verschiedenen Character (von D-r), s. *Olla Potr.* 1778, II. S. 66-90. Ueber den Einfluſs des Klima auf den Nationalcharacter (nach *Algarotti* und *Pauw*), s. *ebend.* 1785, III. S. 66-69. Ueber den Einfluſs des Klima, der Landesbeschaffenheit, Lage, Bevölkerung, Nahrungs- und Lebensmittel auf ganze Nationen, s. *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, IV. S. 4-28. *Besondere Nachrichten vom Klima in einzelnen Ländern* s. *Nordamerika*, *Baudeinseln*, *Canada*, *England*, *Hieres*, *Lappland*, *Mexico*, *Neapel*, (*Nizza* und *Rom*; Bemerkungen darüber [von *Pugh*], s. *Olla Potr.* 1787, I. S. 114-132.) *Orenburg*, *Philipp. Inseln*, *Pondichery*, *Rom* (s. *Neapel*), *Senegal*, *Surinam* u. a. m. im vorh. Verz.

KLöSTER; a) *allgemeine Betrachtungen:* Ueber Klöster und Klosterleben (aus den Briefen einer hanöverschen Dame), s. *han. Mag.* 1783, S. 49-61. b) *besondere Nachrichten*, 1) *ältere:* Ueber den kaiserlichen Klosterschutz. s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 237-239. Summarischer Extract, wie sämtliche Klöster der niederösterreichischen Erblande bey der Visitation von 1563 in puncto sexti befunden worden, s. *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 3. S. 470-473. Von der Klosterleibeigenschaft, s. den Artikel *Leibeigenschaft.* Vergl. auch *Landsassen.*

2)

2) *neuere Nachrichten:* Stift St. Ulrich und Afra zu *Augsburg* ökonomisch untersucht. Aufgehobene Klöster in *Böhmen*, und besondere Nachrichten von dem zu *Doxau* (1782). Remonstranz der Stände in *Flandern* wegen Einziehung der Klostergüter. Klösteramortisationswesen in *Frankreich*. Klöster- und Stifterzahl zu *Kölln* und *Mainz*; und Aufhebung dreier derselben (1781); Verordnung für dieselben (1771). *Meklenburgische* Klöstereinkünfte (1781). Klösteranzahl, Pro und Contra über die Nützlichkeit der Klostergeistlichen im *Münsterschen*. Aufhebung des österreichischen Klosters *Neuenburg*. Aufhebung der überflüssigen Klöster in den *österreichischen Niederlanden* (vergl. *Flandern*). Klösteramortisationsgesetz im *Oesterreichischen* 1780; Einschränkung derselben und Noviciateinschränkung 1780, auch Liste derselben 1783. *Russischer* (Klösterstaat). *Salzburg* (Klöstereinschränkung). *Steiermark* (Klosteraufhebung). *Toscana* (Klösterverordnung 1775; Zustand derselben 1785; vergl. *Mönche* und *Nonnen*). *Venedig* (über die Klösterwürden und Klösterkassen &c.). Klösteranzahl zu *Wien* (1782), siehe vorh. Verz.

KNIEFALL vor Souverainen verboten, s. *Friedrich* II, *König von Preussen*, und *Karl Alexander von Wirtemberg*, im Personenverz.

KNUTE; Anmerkung über diese ehemals in Rusland übliche Strafe, siehe *han. Mag.* 1755, S. 295-298.

KOCHENILLE; Zur Geschichte derselben (von *Schneider*), siehe *hist. Portef.* 1785, IX. S. 304-322. Von der nordischen Kochenille (oder *Cervet.* Polyganum minus), siehe *oberrhein Mannigfalt.* 1782, III. S. 447, 748. Kochenilleausfuhr aus *Nordamerika* nach England (1773 bis 82), s. vorh. Verz.

Digitized by Google

KOLONIEN und KOLONISTEN, *deutsche*, in fremden Ländern, siehe *Amerika* (Project eines neuen Deutschlands im Südamerika, von *Becher*, siehe *Schlözers Briefw.* X. S. 237-260); ferner siehe *Landshut* in Gallizien. In *Deutschland* selbst, siehe *Mähren* (seit 1781); *österreichische Monarchie*; Nachweisung sämtlicher in *preussisch Pommern* etablirten seit 1740; über die in den *preussischen Staaten* angesetzten Kolonisten; Kolonisten, besonders *Salzburger* in *Preussen* seit 1735; deutsche Kolonisten in *Sandomir* 1783; *Saratow* seit 1765; Kolonisten in *Schlesien* 1771-73; *Sierra Morena*, *Ungarn*, siehe vorh. Verz. *Französische* in *Dänemark* (1685), *Deutschland* siehe *Friedrichsdorf*, *Homburg*, *Meklenburg*, *Nordhausen im Wirtembergischen*, *preussische Staaten*: Etwas von ihnen, siehe *hist. Portef.* 1786, II. S. 164-166. Vortheile durch dieselben, s. *Journal für Kaufl.* B. I. St. 2. S. 92-96; verdrängt in *Sachsen* 1717; in *St. Petersburg*, im vorhergeh. Verz. *Kolonistenfreiheiten* angeboten, s. *Frankreich* (für fremde Fabrikanten 1785); *Guntersblum* (1787); Reichsstadt *Kölln* (für Fabrikanten und Künstler 1785); *Marktbreit* (1785), im vorh. Verz.

KOMET; Befehl zu Kometenpredigten (Herzog *Eberhards* von Wirtemberg 1665), siehe *Journal von und für D.* 1787, X. S. 302, 303.

KONVULSIONISTEN *in Paris*; Nachricht von ihnen und ihren (damals) noch fortdaurenden Mysterien, siehe *teut. Merkur* 1783, X. S. 56-69.

KOPPELHUTUNG siehe oben *Gemeintrift*.

KORALLENFISCHEREI und *Handel*, siehe *Sinapius kaufm. H.* IV. S. 324-332. Vergl. *Genua* (bey Marseille), *Italien* (1783), *Livorno* (Korallenfischerei und Handlungscompagnie), *Marseille*, *Provence*, *Trapani*, im vorh. Verz.

KORNUT

Digitized by Google

KORNUT; Bedeutung und Ableitung dieses Worts (welches im mittlern Zeitalter ein Beisitzer der Gerichte bedeutet, von C. A. *König*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 117-119 (abgedruckt in *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 37 &c.).

KORSAREN; Von christlichen und muhamedanischen Korsaren (von *Niebuhr*), siehe *deut. Mus.* 1787, IX. S. 171-203.

KRAFTZEHENDE; Conjectur darüber, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 250.

KRANKHEITEN; 1) *allgemeinere Nachrichten:* Herrschende Krankheiten in gewissen Gegenden, siehe *Nordamerika*, *Asturien*, *Barbados*, *Guadeloupe*, *Martigues* u. a. m. im vorh. Verz. und unter den *besondern Nachr.* Krankheiren der Europäer in fremden Welttheilen, siehe *N. Mannigf.* I. S. 287-298.

2) *besondere Nachrichten von einzelnen Krankheiten: Aussatz* siehe *Barbados*. *Guadeloupe*, *Martigues* — *Blattern* (*Kinderblattern*: Vom Alter derselben (aus der babylonischen Gemara), siehe *von Murrs Journal* III. S. 105-107. Dagegen IV. S. 87-96. Schädlichkeit derselben, siehe *Göttingen*. *Haag*. *Hanover* (in den Bemerkungen über Kirchenlisten), *Rusland*, im vorh. Verz. *Inoculation:* Abhandlung davon vorgelesen in der Akademie der Wissenschaften 1754 (von *Condamine*, siehe *han. Mag.* 1755, S. 530-582 (und zwar eigentliche Geschichte bis S. 552). Kurze Geschichte derselben in *Europa* (zugleich von der Blattern Tödtlichkeit), siehe *Düttels* Rede über die Vortheile der Staaten von der beschützten Arzneikunde in neuern Zeiten 1783, siehe *Chronol.* XII. S. 251-269. Kurze Nachricht von der Art, auf der *Küste der Barbarei* und in Bengalen die Blattern einzupfropfen (von *Chais*), siehe *han. Mag.* 1770, S. 357-

 362

362. Andere einzelne Beispiele, s. *Irkutzk*. Methode der Blatterninoculation in *Sina*, im vorh. Verz. — *Pest*: Brief über die Pest in der Levante (von *Makenzie*), s. *han. Mag.* 1758, *S.* 1469-1472. Vergl. *Cherson* (1784), *Constantinopel* (1778), *Moskau* (1770-71) im vorherg. Verzeichnis. — *Venerische Krankheiten*: Vom Ursprunge der bösen Blattern, die Franzosen genannt 1495 (aus *Berlers* rustach. ungedruckter Chronik), s. *Meusels Geschichtf.* VI. *S.* 257, 258. Beitrag zur Geschichte dieser Krankheit (von 1497 und 1509, aus *Müllners* Annalen), s. *Journal von und für D.* 1784, I. S. 45.

KRANKENHäUSER und KRANKENPFLEGE; Jetzige Beschaffenheit des Krankenhauses zu *Altona*. Krankenpflege im Lazarethe zu *Bergen auf Rügen* (1783). Neue Charité zu *Berlin* (1785). Anzahl der 1786 im *Brünnischen* Krankenhause aufgenommenen. Verwaltung der Hospitäler in *England*. Unentgeldliche Heilung der Armen zu *Erlangen*. *Frankfurt am Main* (Kastenhospital), s. *Journal von und für D.* 1785, IX. *S.* 216-219. Krankenhaus zu *Fidisch* (1782). *Göttingen*. Krankenpflege im Hospitale zu *Greifswalde* (1783). Pesthof und Privatanstalt zu *Hamburg*. Charité zu *Kassel*. *München*. Krankenhaus zu *Oldenburg* 1784. *Paris* (s. ausser andern Charité verglichen mit der Berliner). *Spanien* (Reform der Krankenanstalt 1783). *Speier* (Domherrendinerkrankenanstalt zu *Bruchsal*, und Hospital zu *Altenburg*). *Stralsund* (Lazareth: Beschreibung und Nachricht davon seit 1784). *Wien* (Hauptspital oder Kranken- Gebär- Toll- Siech- und Findelhaus &c.). *Wisbaden*. *Wirzburg* (Hospital und Anstalt für kranke Handwerksgesellen), s. vorh. Verz.

Krankenpflege der barmherzigen Brüder: Krankenpflege derselben zu *München* und in *österreichischen* Städten, s. *Schlözers Briefw.* XXX. *S.* 366

366-369; XXXIV. *S.* 263. Verzeichnis der bey den FF. Misericordiae des Ordens des heiligen Johann von Gott in den Spitälern der deutschen Provinz 1780 aufgenommenen, so wol verstorbenen als erhaltenen Kranken, s. *pol. Journal* 1781, II. *S.* 150-152; und besonderes Verzeichnis von *Wien*, *S.* 152, 153. Krankenpflege derselben in der deutschen Provinz des heiligen Karl Boromäo (zu *München*, *Neuburg*, *Breslau*, *Münster*, *Mannheim*, *Neustadt*, *Bruchsal*, *Heidesheim*) 1782, s. *Fabri's g. Mag.* III. *S.* 406; und *hist. Portef.* 1783, VI. *S.* 522 Verzeichnis der bey den FF. Misericordiae des Ordens des heil. Johann von Gott in den Spitälern der deutschen Provinz 1782 aufgenommenen so wol verstorbenen als erhaltenen Kranken, s. *ebend.* IV. *S.* 340-350. Anzahl der 1786 in der deutschen Provinz aufgenommenen, s. *weim. Mag.* III. *S.* 515 Vergl. *München* und *Wien* im vorhergeh. Verzeichnis.

KRAPPBAU, *seeländischer;* Voran eine Nachricht von den Krapppflanzungen bey *Kopenhagen*, s. *han. Mag.* 1757, *S.* 257-271. Vergl. *Darmstadt* und *Elsass* im vorh. Verz.

KREDIT und KREDITKASSEN; Leihhaus zu Nürnberg seit 1618, nebst einigen Mandaten für dasselbe, s. *Journal von und für D.* 1784, V. *S.* 503-512. Vergl. *Anspach*, *Braunschweig* (Leihhaus), *Castell* (1774), *Dänemark* (1786), *Detmold*, *Hamburg* (1782), *Hildesheim* (1784), Hülfskasse für einige *Kurpfälzische* Oberämter (1777), *Rusland*, *Schlesien* (für Adliche), *Spanien* (für Landleute), *preussisches Westphalen* im vorherg. Verzeichnis.

KREUZER; Erklärung dieser Benennung (von *Calvör*), s. *han. Mag.* 1757, *S.* 813.

KREUZZüGE; Zur Geschichte derselben (nach *de Paulmy*), s. *Länder-und Völkerk.* 1785, I. *S.* 30-50;

II. *S.* 147-175. Geschichte des ersten Kreuzzugs, s. *Mag. für Fr.* 1785. IV. *S.* 25-47. Erster Versuch einer Beantwortung der Frage: Hat die deutsche Nation an dem ersten Kreuzzuge so wenig Antheil genommen, als gewöhnlich behauptet wird? (Beweis des Gegentheils, von *Hutten*), siehe *hist. litter. Mag.* III. *S.* 91-108. Anekdote von dem vorgehabten Zuge einer Menge von Hirten und Landleuten in Frankreich nach Jerusalem im vierzehnten Jahrhundert, s. *Länder- und Völkerk.* 1783. IX. *S.* 263-268. Vergl. *Levante* im vorhergehenden, und *Wallfahrten* in diesem Verz.

KRIEG; Von dem Urtheile des Pöbels über Kriegsoperationen (besonders aus der römischen Geschichte, von *Grupen*), siehe *hanövr. Mag.* 1759. *S.* 1009-1016.

KRIEGSGESCHICHTEN; *Bauernkrieg* in Deutschland (aus *Beausobre*), siehe *Journal aller J.* 1786, VIII. *S.* 254 &c.

Schmalkaldischer Krieg: Beiträge zur Geschichte desselben (von *Spiess*), siehe *Meusels hist. Unters.* St. 3. *S.* 35-57; und zwar 1) Bericht, wie mein gnädiger Herr Markgraf *Albrecht zu Brandenburg* samt seinem Kriegsvolke niedergelegen, durch dero Rath geschrieben, *S.* 37-45. 2) Schreiben *Wilibalds von Wiersberg* an Hrn. Pfalzgraf *Friedrich*, die Niederlage und Gefangenschaft Kurfürst *Johann Friedrichs* von Sachsen betreffend, d. d. Mühldorf den 25 April 1547, *S.* 45-48. 3) Auszug weitern Schreibens *desselben* an Hrn. Pfalzgraf *Friedrich* d. d. im kaiserl. Feldtlager vor Wittenberg den 4 May 1547, *S.* 49-57.

Dreissigjähriger Krieg: Merkwürdiger geheimer Bericht von der römischen Königswahl *Ferdinands* II und den Anfängen der böhmischen Unruhen, siehe *von Mosers patr. Archiv* VII. *S.*

33

Digitized by Google

33-80; nebst 6 Beilagen (aus Urkunden und glaubhaften Abschriften), *S.* 81-162. Davon gehören hieher: N. 5) Abusus und Mängel, so beim böhmischen Kriegswesen und sonst fürgangen, *S.* 118. N. 6) Originalbericht Fürst *Christian* zu Anhalt über die verlorne Schlacht bey Prag, d. d. Küstrin den 21 Jan. 1621, *S.* 123; mit Beilagen: A) Erklärung der im anliegenden Kupferstiche verzeichneten Schlachtordnung, *S.* 137. B) Abschrift der Liste von des Feindes Macht und Anzahl vom Kriegsvolke, *S.* 140. C) Causae des genommenen Abzugs von Prag, *S.* 153. D) Causae Ihro Majestät Aufbruchs von Breslau, *S.* 158. Kaiserl. Hofraths Bedenken, dass Ihro Majestät den Aufstand in Böheim 1618 nicht per arma, sondern durch gütigen Weg stillen sollen, siehe *Meusels Beitr. zur Erweit. der Gesch.* I. *S.* 86-111. Scenen aus dem dreissigjährigen Kriege am Rhein- und Mainstrome, siehe *Possélts Mag.* B. III. St. 2. *S.* 217-226. Frankreichs Unternehmungen gegen Oesterreich, besonders von der Schlacht wider die Oesterreicher 1641 in Verbindung der Schweden, Braunschweiglüneburger und Hessen bey Wolfenbüttel (von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1759, *S.* 625-656. Vergl. ausser *Ferdinand* und *Bernhard* im Personenverz. im vorhergehenden *Calw, Lemgo, Leonberg, Lippe, Meklenburg, Nürnberg, Niedersachsen, Schweden.*

(*Grosser*) *nordischer Krieg:* Beiträge zur Geschichte desselben, siehe *Schmidt Phiseldecks hist. Miscell.* I. *S.* 46-148; und zwar 1) des königl. polnischen und kurfürstlich sächsischen Feldherrn *von der Schulenburg* Relation von dem Treffen bey Fraustadt 1706, *S.* 46. 2) Sammlung verschiedener den 1705 gefangen genommenen Genarallieutenant *von Patkul* angehenden Urkunden und Schriften, *S.* 94 (vergl. *Patkul*). 3) Schreiben des *zar Peters* an Kaiser *Joseph* wegen des Königs von Polen, nebst Beantwortung, *S.* 121.

Digitized by Google

Vergl. *Preuſsen* und *Schweden* im vorhergehenden Verzeichnis.

Schleſiſche Kriege; Zur Geſchichte des erſten: Königlicher Gnadenbrief und Diploma für das bey der glorieuſen Bataille bey Friedberg in Schleſien ſich hervorgethanenen Dragonerregiments von Baireuth 1745, ſiehe *hiſt. Portef.* 1786, I. S. 1-10.

Siebenjähriger Krieg, a) *allgemeine Nachrichten:* Ungedruckte Anekdoten aus der Geſchichte dieſes Krieges, ſiehe *hiſt. Portef.* 1786, VIII. S. 176-186. Koſten jedes Feldzugs für Oeſterreich, ſiehe *Büſchings w. Nachr.* 1786, S. 351. b) *beſondere;* J. 1756: Siehe auch Tempelhof. Beitrag zur Geſchichte des Feldzugs 1756, ſiehe *hiſtor. Portef.* 1784, III. S. 388-395. Lager bey Rothſchönburg vom 6-8 September, nebſt Abriſſe, ſiehe *ebend.* VII. S. 108, 109. Lager bey Wilsdruf vom 8-9 Sept. nebſt Abriſſe, ſiehe *ebend.* VIII. S. 232, 233. Lager bey Pirna, ſiehe *ebend.* X. S. 430-445. Lager bey Dresden den 9-10 Sept. nebſt Abriſſe, ſiehe *ebendaſ.* X. S. 471, 472. Lager bey Möllendorf vom 15-17 Sept. nebſt Abriſſe, ſiehe *ebend.* VI. S. 768-770. Beſchreibung der Bataille bey Lowoſitz (aus dem ungedruckten Tagebuche eines vornehmen Offiziers), ſiehe *ebend.* IX. S. 293-303. Mémoires préſentés à la Cour de Suede par l'envoyé du Roi de Pologne (le Baron *de Sacken*) le 15 & 29 Oct. ſiehe *Büſchings Mag.* XX. S. 249-254; und Gutachten des königlich ſchwediſchen Kanzleicollegiums vom 6 Dezemb. 1756 (gegen Preuſsen). S. 261-284. 1757: Kurze Nachricht von den Poſtirungen und Winterquartieren der preuſsiſchen Armee vom Nov. 1756 bis 22 Febr. 1757, nebſt Karte, ſiehe *hiſt. Portef* 1784, IV. S. 565, 566. Beſchreibung des Gefechts bey Reichenberg in Böhmen den 21 April, ſiehe *ebend.* XII. S. 706-721. Tagebuch

Digitized by Google

gebuch eines bey der österreichischen Armee gewesenen fremden Offiziers, welches die Beschreibung der Bataille und der darauf erfolgten Blokade von Prag enthält (vom 6 May bis 28 Juni), siehe *ebend.* V. S. 653-673; VI. S. 749-767; VII. S. 161-188. Von der Schlacht bey Hastenbeck in Bezug auf *Maillebois*, siehe Personenverzeichnis. Ueber die Schlacht bey Rofsbach, siehe *hist. Portef.* 1784, XI. S. 593-606. Dictamen ad Protocollum des Hrn. Reichsraths Grafen Tessin in den Senat eingegeben im Julimonat 1757 (den damaligen Krieg betreffend), siehe *Büschings Mag.* XX. S. 285-292. Rechtfertigung des Betragens Sr. königl. Majestät von Grosbritannien als Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg gegen der römischen Kaiserin Majestät (vom Premierminister *von Münchhausen*), siehe *ebend.* IX. S. 539-552. 1758: Die Schlacht bey Hochkirch (vom Hrn. *von Archenholz*), siehe *N. Länder- und Völkerk.* 1787, XI. S. 433-442. Summarische Anzeige aller bey Zorndorf vom 24 August vorgefallenen Treffen getödteten, verwundeten und vermisten russischen Generale, Stabs- und Oberoffiziere, siehe *hist. Portef.* 1783, XI. S. 538-541. 1759-60: Kriegsanekdoten von diesen Jahren, siehe *Büschings w. Nachr.* 1785, S. 265, 266. Schlacht bey Torgau (aus den Campagnes de Fréderic II 1756-62), siehe *N. Länder- und Völkerk.* 1787, XII. S. 548-569. 1761: Zuverläßige Nachricht, wie es mit der Revolte der österreichischen Kriegsgefangenen in Küstrin und Dämpfung derselben zugegangen, siehe *hist. Portef.* 1786, I. S. 87-89. Reflexion (über den damaligen Krieg gegen Preussen) Wien 5/6 Oct. 1761 (wahrscheinlich vom russisch kaiserlichen Gesandten daselbst), siehe *Büschings Mag.* XX. S. 256-260. Liste der in diesem Kriege vor dem Feinde gebliebenen und an Wunden verstorbenen königlich preussischen Generale und Stabsoffiziere, siehe *hist. Portef.* 1787, VIII. S. 163-184. Vergl. *Paderborn.*

Digitized by Google

Nordamerikanischer Krieg siehe *Nordamerika.*

Baierscher Erbfolgekrieg: Relation der Affaire bey Nikolsberg den 28 Sept. 1778, siehe *histor. Portef.* 1787, V. S. 606-614. Vergl. *Baiern* und *Preussen.*

Hessisch-Lippebückeburgischer Krieg siehe *Hessenkassel.*

Scheldestreitigkeiten siehe *vereinigte Niederlande.*

Türkenkriege: Liste der brandenburgischen Truppen, welche 1686 dem *römischen* Könige Leopold wider die Türken und ungarischen Rebellen siegreich beygestanden haben, siehe *histor. Portef.* 1785, I. S. 68, 69. Schreiben (des englischen Gesandten bey Karl XII zu Bender) Hrn. *Jeffery's* an einen Freund über die Expedition der Russen gegen die Türken 1711, s. *Dohms Material.* III. S. 385-390. Letzter aber äusserst unglücklicher Krieg des Hauses *Oesterreich* gegen die ottomannische Pforte 1736 bis 39, und einige besondere Nachrichten von dem Belgrader Friedensschlusse (aus dem Tagebuche des Grafen *Schmettau*), siehe *Hausens St. M.* B. I. St. 1. S. 102-118; siehe auch Schreiben des Feldmarschalls *von Münnich* an den Fürsten *von Lobkowitz* vom 14/25 Sept. 1739, siehe *Büschings Mag.* VII. S. 233-240. Nachricht vom *russischen* Seekriege wider die Türken 1769-73, siehe *berlin. Mon.* 1787, XII. S. 497-521. Fortgesetzt im Jahrgange 1788. Vergleichung des *russischen* Kriegsheers mit dem *türkischen* 1769 (in einem Schreiben aus Siebenbürgen), siehe *Bernoulli's Archiv* V. S. 303-317. Extrait du Journal des Operations de la seconde armée imperiale de Russie, depuis la fin de la Campagne de 1769 jusqu' à la fin de l'année 1770, siehe *Büschings Mag.* IX. S. 89-118. Operationen der russischen Flotte in der Levante 1770 bis 74, siehe *Schlözers Briefw.* XLVIII. S. 337-353. Reise von St. Pe-

Digitized by Google

Petersburg nach der Moldau und zurück vom 28 May 1770 bis 16 Febr. 1771, siehe *ebendas.* VII. S. 184-231. Anfang der Feindseligkeiten zwischen den Russen und Türken, und Folgen, siehe *polit Journal* 1783, VII. S. 678-685. Manifest bey Besitznehmung der Krimm, siehe *ebend.* VIII. S. 771-775. Vergl. *Taurien* und *Frieden.* Neuer Krieg mit der Pforte, Manifeste, siehe *hist. Portef.* 1787, XI. S. 537-566; XII. S. 673-683.

KRIEGSKUNST; Fragmente einer Geschichte derselben (von *Siegfrieden*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 1; und zwar nach der Vorerinnerung S. 59. K. 1 was eigentlich Kriegskunst sey; ihr Ursprung, und nach welchen Epochen ihre Geschichte einzurichten, S. 65-75. K. 2 Epoche von Cyrus St. 3. S. 276-290. Beiträge zur Geschichte der Taktik bey Griechen und Römern (vom Hrn. *von Archenholz*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, VI. S. 1043-1069. Europäische Kriegsverfassung vor der Erfindung des Pulvers (von *Pfeffel*), siehe *Journal von und für D.* 1785, XII. S. 481-493. Anfang des Kriegsstandes in Deutschland als eines eigenen Standes um das Jahr 1500, siehe *Schlözers Briefw.* XLIII. S. 6-9. Ueber die Kriegskunst der Franzosen seit den ältesten Zeiten bis auf den Regierungsantritt *Franz* I, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, I, S. 65-81. Disposition zu einem Feldzuge im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Journal von und für D.* 1786, XI. S. 425-429. Versuch einer kurzen Geschichte der Kriegskunst im dreissigjährigen Kriege (von *Mauvillon*), siehe *hist. Portef.* 1783, IV-VI; und zwar Th. I das Mechanische der Kriegskunst (Werbung, Rüstung, Waffengebrauch und Schlachtordnung, Bestand der Regimenter, Sold, Verpflegung der Truppen und Kriegszucht), IV. S. 427-462; Th. II das Scientifische der Kriegskunst (von Feldlagern, von den Mitteln, Nachricht vom Feinde zu bekom-

kommen, von den Märſchen, vom Uebergange über die Flüſſe, von Bataillen, Belagerungen und Winterquartieren), V. S. 616-642; Th. III das Politiſche derſelben (vom Verhältniſſe des Soldatenſtandes zum Staate, und vom Operationsplane), VI. S. 774-785; ſiehe auch Erläuterung über die Frage: Was war der ſchwediſche Trunk (aus *Forſtners* Briefen)? ſiehe *Hauſens St. M.* I. S. 683, 684. Vergl. mit dieſen Aufſätzen: Von der alten und neuen Artillerie, und den Ingenieurs, vom Arſenale und von Bliden (von *Grupen*), ſiehe *han. Mag.* 1751, S. 1145-1176; ſiehe auch *Geſchütz*, *Pulver*, *Waffen*; unten *Zeughäuſer*. — *Kriegskunſt*, *Macht und Kriegsgebräuche* ungebildeter Völker, ſiehe *Cherokeſen*, *Corea*, *Florida*, *Huronen*, *Jamaika*, *Japan*, *Indianer*, *Irokeſen*, *Malabar*, *Marieninſeln*, *Mingrelien*, *Paraguay*, *Perſer*, *Siam*, *Sineſer*, *Tatarn*, *Ternate*, *Türken*, *Tunquin*, im vorh. Verz.

KRIEGSVERFASSUNG und MACHT; ſiehe auſser den Nachrichten unter der Rubrik *Kriegsverfaſſung* bey den einzelnen Staaten folgende nach Jahren: 1580-1689 *Brandenburg* (Etat der Generale und Oberſten). — 1588 *England* (Wachsthum der engliſchen Seemacht von dieſem Jahr an). — 1660 Bitte um Reducirung des Militairs im *Brandenburgiſchen*. — 1672 *Münſterſche* Garde. — 1655 *Brandenburg* (Leibgardetrabanten). — 1686 *Brandenburg* (Truppen gegen die Türken und ungariſchen Rebellen). — 1689 *Brandenburg*. — 1689-1771 *Dänemark* (Landmacht). — 1698 *Brandenburg*. — 1700 *Dänemark* (zu Anfange dieſes Jahrhunderts verglichen mit 1753). — 1706 *Preuſsen* in *Italien*. — 1715 *Brandenburg* (und *Preuſsen*). — 1716 *Preuſsen*. — 1721 *Brandenburg* (und *Preuſsen*). — 1726-58 Rekrutenaushebung in *Rusland*. — 1732 *Ruslands* Landmacht. — 1743 *Dänemarks* Seemacht. *Frankreich*. — 1745 *Ruſſiſche*

Digitized by Google

ſche Flotte. — 1748 *Sächſiſche* Armee. — 1753 *Dänemark. Spanien.* — 1754 *Dänemark.* — 1755 *Englands und Frankreichs* Seemacht. — 1756 Sold in *England. Schwediſche* Flotte. — 1756 - 59 *Schwediſche* Kriegsſtaatsausgaben. — 1757 *Englands und Ruslands* Seemacht. — 1762 *Dänemarks* Seemacht. — 1767 *Frankreich.* — 1769 *Oeſterreichiſche* Reuterei. — 1770 *vereinigte Niederlande. Oeſterreichiſche* Kriegsmacht. — 1771 - 81 *Englands* Seemacht (Aufwand dafür). — 1772 *Dänemarks* Seemacht. — 1772 - 78 *Schweden.* — 1774 *Frankreich, Preuſsiſche Monarchie. Rusland. Schweden. Spanien. Türkei.* — 1775 *Englands* Seemacht (verglichen mit 1782). — 1776 *Frandreichs* Landmacht. — 1777 *Baiern. Englands* Landmacht. *Oeſterreichiſche und preuſsiſche* Armee verglichen. *Preuſsiſche Monarchie. Rusland.* — 1778 *Polen.* — 1779 *Englands* Seemacht. *Oeſterreichiſcher* Krieg nach dem Teſchner Frieden. — 1780 *Berlin* (Garniſon). *Frankreichs* Seemacht. *Vereinigter Niederlande* Landmacht. *Oeſterreich.* — 1781 *Kurhanover. Vereinigter Niederlande* Seemacht. *Oeſterreich. Preuſsiſche Monarchie. Sachſen. Spanien.* — 1782 *Englands* Seemacht. *Kirchenſtaat. Vereinigter Niederlande* Seemacht. *Oeſterreich. Schweden.* — 1782 - 83 *vereinigter Niederlande* Militairveränderungen. — 1783 *Dänemark. Englands und Frankreichs* Seemacht. *Vereinigter Niederlande* Seemacht. *Oeſterreichiſche und preuſsiſche Monarchie. Rusland. Spaniens* Seemacht. — 1784 *Modena. Polen. Rusland. Schweden.* — 1785 *Hanover. Vereinigter Niederlande* Seemacht. 1786 *Frankreichs* Landmacht. — 1787 *Hanöverſches* Dienſtreglement. *Heſſenkaſſelſche* Truppenvermehrung. *Ruslands* Seemacht.

KRIEGSDIENSTE verſchiedener Völker, bey andern: Ueber (für) das Truppenverſendungsweſen in Deutſch-

Deutschland, siehe *Chronol.* XII. S. 36-51. Vergl. alte *Deutsche*, *Helvetien.*

KRIEGSGERICHTE; Ueber Ausdehnung und Einschränkung derselben, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXIII. S. 332-335. Militairjustizverordnung 1783, siehe *ebend.* S. 337-342.

KRIEGSSCHULEN, wie auch *Schulen für arme Soldatenkinder*, siehe *Erziehungsanstalten.* Vergl. *Armeen.*

KRISTALLGRUBEN siehe *St. Gatthard.*

KüSTERDIENSTE am Ganges mit 20000 Rupien im Vergleich mit dem Conrectorat zu *Meldorf*, siehe *Schlözers Staatsanz.* III. S. 300.

KUNDSCHAFTSRECHT; Das richterliche Recht, die Form, das Zeugenverhör zu bestimmen, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 174.

KUNSTGESCHICHTE; Antiquarische Miscellaneen, siehe *teut. Merk.* 1784, VI. S. 264-275; und zwar unbestimmte Figuren, oder auch bestimmte Götter und Göttinnen, die eine Patera in der Hand halten, S. 264. Dii Cabiri, S. 265. Tiara, S. 267. Διθυρσὸς, S. 268. Von der Kunst zu prägen bey den Alten, S. 268, 269. Götter mit Flügeln, S. 270. Mänade, S. 270. Giebt es 3 oder 4 Grazien? S. 271. Schwierigkeit in Erklärung der Münzen, worauf die Städte den Titel *Necori* führen, S. 272-275. Ueber den borghesischen Fechter, über die Art der Alten, in Stein zu schneiden, über ihr Naxium und das Alter der Oelmalerei, siehe *Meusels Misc.* XXII. S. 195-202. Gedanken über die Ideale der Alten (von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1777, VII. S. 121-169. Ueber die vornehmsten bildenden Künstler der Griechen und ihre Werke, siehe

siehe *Länder-und Völkerk.* 1782, VII. S. 28-44; VIII. S. 148-168. Ueber eine Stelle des *Cicero* de orat. (S. LXXXIII), die Perspective in den Werken der griechischen Maler betreffend (bestätigt von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1774, V. S. 218-224. Ueber die Kunst der alten Deutschen, siehe *Meusels Geschichtf.* V. S. 1-67. Vergl. über ein deutsches Amulet, siehe *ebendas.* I. S. 121 &c. Zur Geschichte der bildenden Künste und der berühmtesten Maler des funfzehnten und sechszehnten Jahrhunderts (aus *Paulmy*), siehe *Länder-und Völkerk.* 1785, III. S. 254-279; V. S. 387-412. Beiträge zur Kunstgeschichte überhaupt, siehe nürnbergische Kunstgeschichte in *von Murrs Journal* II. S. 31 &c. V. S. 246-256. (Vergl. *Formschneidekunst* und *Kupferstecherkunst.*) Nachrichten von einzelnen vorzüglich *mechanischen* Künstlern, siehe *Bischof, Blattner, Burucker, Dietzsch, Freitag, Hauzinger, Hofmann, Huber, Kempele, Köppel, Kolb, Kremer, von Lauterburg, Lippert, Mell, Mettenleiter, Mical, Nispel, Popp, Reclam, Reifstein, Röntgen, Vaucanson, Winkelmann, Zick,* im Personenverz.

Kunstnachrichten von einzelnen Städten: 1) *allgemeine,* siehe *Berlin, Danzig, Darmstadt, Dresden, England, Genf, Genua, Kassel,* Reichsstadt *Kölln, Lüttich, Mailand, Mainz, Mannheim, Mantua, Moldau* (und *Wallachei*), *Nürnberg, Palermo, Portugall, Potsdam, Ratenau, Rom, Rusland, Sina, Strasburg, Venedig, Verona, Westphalen, Wien, Wolfenbüttel* im vorhergehenden Verzeichnis.

2) *besondere, und Kunstschulen;* a) *Kunstakademien,* siehe *Augsburg* (Prämienaustheilung 1780). *Berlin* (Kunstakad. Reglement von 1699, erneuert 1786, Gemäldeausstellung 1787). *Dresden* (Gemäldeausstellung 1777, 78, 80, 81 und 82). *Hanau* (Künstlerprämien 1786). *Kassel*

call-

(allgemeine Nachr. und Ausstellung 1781 und 86). *Lüttich* (Preisaustheilung). Zustand der Kunstmaler - Bildhauer - und Kupferstecherakademie zu *Paris* (1779). (*Sachsen* siehe *Dresden.*) *St. Petersburg. Stockholm. Weimar* (Zeichenschule) im vorh. Verz. b) *Kunst - und Gemäldesammlungen*, siehe *Silbermann* und *Stosch* im Personenverz. und im vorigen: *Anspach*, *Braunschweig*, *Dresden*, *Düsseldorf*, *Florenz*, *Frankfurt am M. Haag*, *Hanau*, *Kassel*, *London*, *Ludwigsburg*, *Neapel*, *Neugattersleben*, *Salzburg*, *Salzdalen* und *Wien*.

KUPFERSTECHERKUNST; Zur Geschichte derselben, siehe nürnbergische Kunstgeschichte in *v. Murrs Journal* II. S. 180 - 251. Beschreibung eines Kupferstichs vom Jahr 1467 auf der Universitätsbibliothek zu Strasburg (von *Oberlin*), siehe *ebendas.* V. S. 33 - 35; und VI. S. 39 - 41. Ein alter Kupferstich aus der Abtei St. Blasii, mit Anmerkungen, siehe *ebend.* XI. S. 70, 71. Nachrichten von Kupferstechern, siehe *Bause*, *Boëtius*, *Chodowiecky*, *Dürer*, *Golzius*, *Haid*, *Hogarth*, *Mechel*, *Meil*, *Miller*, *Müller*, *Nothnagel*, *Pichler*, *Preisler*, *Rode*, *Romano*, *Rosmäsler*, *Sadeler*, *Schmidt*, *Schmitz*, *Sinzenich*, *Wohlgemuth*, im Personenverz.

KURWüRDE; In wie fern kann nach den Reichsgesetzen und der Reichsobservanz eine neue Kurwürde im deutschen Reiche eingeführt werden (in so fern Kaiser und Stände einwilligen)? siehe *histor. Portef.* 1782, VII. S. 883 - 889; XI. S. 1489 - 1508.

KUTSCHEN; Vom Ursprunge derselben, siehe *Olla Potr.* 1781, III. S. 69 - 72. Verbot derselben durch Herzog *Julius* von Braunschweig 1588, siehe *Schlözers Staatsanz.* XVI. S. 80 - 84. Vgl. unten *Sittengeschichte.*

L.

Digitized by Google

L.

LÄNDERKUNDE, siehe oben *Erdbeschreibung*.

LÄNDERTAUSCH; Betrachtung über die Vertauschung deutscher Reichsländer, nebst wahrer Erläuterung des 18ten Artikels des Rastadtbadenschen Friedenstractats, siehe *hist. Portef.* 1785, XII. S. 713-758. *Baierscher* Ländertausch, siehe *Baiern* und *Niederlande* im vorhergehenden Verz. Vergl. auch in diesem *Fürstenbund*.

LÄTARESONNTAG, siehe oben *Frühlingsfeier*.

LAIENPFRÜNDNER, siehe unten *Panisbriefe*.

LAND, *festes*; Widerlegung der Meinung, dass die Verwandlung des festen Landes in Meer und des Meeres in festes Land durch die Bewegung der Gewässer von Morgen nach Abend verursacht werde (von *de Luc*), siehe *Olla Potrida* 1780, IV. S. 103-132.

LANDBAU und **LANDWIRTHSCHAFT**; Nachrichten von Oekonomen und ökonomischen Schriftstellern, siehe *Brenkenhof*, *Buchwald*, *Holzhausen*, *Mago*. Einige Ideen über die Landökonomie so wol in Frankreich als in verschiedenen andern Ländern von Europa (von *Gerardin*, mit Anmerkungen von *Becker*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, IV. S. 385-414. Nachrichten von dem Zustande derselben in *Baiern* (überhaupt 1779, und Verordnung zur Aufmunterung des Ackerbaues und der Viehzucht 1781). *Braunschweig* (Verordnung zur Aufmunterung der Theilung der Gemeineänger und des Anbaues der Futterkräuter 1786, siehe *Journal von und für D.* 1786, I. S. 66, 67). *Buus* (Ackerertrag). *Connecticut*. *Dänemark* (1764 u. s. w. Vergl. *Bauern* und *Leibeigenschaft*). *Deutschland* (Industrie in auswärtigen Ländern und Vergleichung mit den eng-

englischen). *Elsaß.* *England* (verglichen mit den deutschen und französischen). *Schwedisches Finnland.* *Fulda* (Verbesserungen seit 1771). *Giessen* (Ackerertrag). *Gudumland* (verbessert). *Gusow* (verbessert). *Hanover* (Landbaugesellschaft). *Helvetien* (Ackerbau, Wiesenwachs u. s. w.). *Hoyerswerda.* *Hundsrück.* *Irland* (Aeckerzahl 1754 und 66). *Kärnten.* *Karlsruhe.* *Hessenkassel.* *Kleve und Mörs.* *Krakau.* *Loreto.* *Mähren.* *Mainz* (Bauernprämien 1785). *Majorka* (Oel- und Weinertrag 1785). *Minorka* (Haushalt, Garten- Acker- und Weinbau). *Nassau-Saarbrück-Usingen* (1779) und *Nassau-Saarbrück-Weilburg* (Bauernprämien). *Oesterreichische Niederlande.* Ermunterung des Ackerbaues und der Viehzucht in *Oesterreich.* *Ostfriesland.* *Unterpfalz.* Oekonomische Beschreibung von *Pohlom* *Schwedisch Pommern.* *Preussische Staaten.* *Providence.* *Rhodeisland.* *Röttelen* (Acker- Wiesen- und Weinbergeertrag). *Rusland* (über die Landgüter überhaupt und Zustand 1719-23). *Obersachsen* (Landbau überhaupt, und Hufen- und Güterzahl &c.). *Niedersachsen.* *Schottland.* *Sina* (Ackerweihfest, und politisch-ökonomische Verfassung). *Trier* (ökonomische Verordnung 1778). *Tunquin.* *Zürich* (Bauernzustand und Bauerngespräche), siehe vorherg. Verzeichnis.

LANDESHOHEIT, ehemals rechte Oberhand, auch der erste Wehrer genannt, siehe *Langs* diplomatische Blumenl. in *Meusels Geschichtf.* V. S. 234.

LANDDING (*Landgericht*); Beitrag zur Geschichte des deutschen, vermittelst einer Urkunde von 1238, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 17-19. Vergl. *Ding.*

LANDFRIEDENSINSIEGEL von K. Wenceslai Zeiten; Nachricht von einem Originalstempel desselben auf der Bibliothek zu Hanover (von J. J. *Moser*), siehe *han. Mag.* 1753, S. 805-816.

Digitized by Google

LANDESVERWEISUNG abgeschaft in Sachsen 1770, siehe vorh. Verz.

LANDKARTEN; 1) *von den verschiedenen Arten derselben, und der dazu gehörigen Kunst:* Kurze Geschichte des Drucks geographischer Karten durch *Schweinheim*, *Bucking*, *Breitkopf*, *Preuschen* und *Haas*), siehe *Büschings w. Nachr.* 1777, S. 391-393 und 399-403. Anzeige von *Preuschens* Essais préalables sur la Typométrie, siehe *ebend.* 1776, S. 285, 286 (siehe auch *teut. Merk.* 1777, VIII. S. 189, 190). Brief darüber von *Breitkopf*, S. 293-295; vergl. 313-320 (und über die *Rosartschen* Ingenieurschachteln, S. 321-323). Ferner: Brief von *Preuschen*, S. 333-337. Ueber *Preuschens* und *Haasens* Karte von Sicilien, S. 145-147. Erklärung von *Preuschen*, siehe *ebend.* 1777, S. 33-36; und von *Breitkopf*, S. 62-64. Vergl. *Preuschens* neuere Versuche 1785, S. 249, 250 (siehe auch *teut. Merk* 1778, IV. S. 88-91). Gedanken über die Cursivschrift in Karten, siehe *ebend.* 1784, S. 265, 266. Vorschlag zu Schriftkarten (von *Müller*), siehe *Fabri's g. Mag.* XII. S. 369-381. Vergl. *Homann* und *Lowitz* im vorh. Verz.

2) *von Landkartensammlungen und Plänen*, a) *überhaupt:* Vorschlag zu einer kleinen Sammlung der nöthigsten und besten jetzigen Landkarten, siehe *Büschings w. Nachr.* 1779, S. 133-136. b) *besonders:* Siehe *Baiern*, *Brandenburg*, *Caspisches Meer*, *Esthland und Liefland*, *Geldern*, *Helvetien*, *Osnabrück*, *Ostfriesland*, *Pommern* (die Seutersche Karte betreffend), *Portugal*, *Rusland*, *Spanien*, *Wien*, im vorh. Verz.

3) *Anzeige von Karten und Plänen, die sich in Journalen befinden:* Karte von *Westindien* und den französischen und holländischen Kolonien auf dem festen Lande von *Südamerika*, siehe *histor. Portef.* 1783, I. Durchfahrt und Entdeckun-

Digitized by Google

gen zwischen Asien und Nordamerika, siehe *ebendas.* III. Hafen und Castel von Curaçao, VI. Danzig, siehe *ebend.* 1784, II. Karte der Gegend von *Boston*, mit Anmerkungen, siehe *Büschings w. Nachr.* 1775, S. 289-291. Von der *Moldau*; von *Paros.* Karte der Entdeckungen von 1777 bis 80 im stillen Meere, siehe *hist. Portef.* 1785, II. Ferner: Plan von *Constantinopel*, siehe vorh. Verz. und Karten von Lägern im siebenjährigen Kriege, siehe oben in diesem Verzeichnis. Vergl. unten *Seekarten.*

LANDSASSEN (*Lantsessen*); Leute eines landsessigen Klosters (schon 1340), siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 231.

LANDTAGE, siehe *Altenburg* (1784), *Appenzell*, *Aremberg*, *Böhmen* (1608), *Frankreich* (Notablenversammlung 1787), *Meklenburg* vorzüglich 1787). *Kursachsen* (1787), u. a. im vorh. Verzeichnis.

LEBENSDAUER berechnet von *Adair*, siehe *weimar. Mag.* Q. IV. S. 639; besonders berechnet für *Florenz*, siehe vorh. Verz.

LEBENS- und NAHRUNGSMITTEL; Ueber den Einfluss (des Klima, der Landesbeschaffenheit, Lage, Bevölkerung) der Nahrungs- und Lebensmittel auf ganze Nationen, siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, IV. S. 4-28. Lebensart und Nahrungsmittel der Gallier und ihrer Nachkommen, siehe *Länder- und Völkerk.* 1782, XI. S. 462-474. Etwas Antiquarisches vom Speisewählen aus dem Thierreiche (von *Wehrs*), siehe *hanövr. Mag.* 1779, S. 789-796. Von dem Gebrauche einiger Speisen bey fremden Völkern, vor denen wir Abscheu haben (von *Müller*), siehe *ebend.* 1759, S. 1537-1548. Ueber das Essen von stinkenden Fischen und von gesalzenem Fleische, besonders im heissen Erdgürtel, und

dann

Digitized by Google

dann über den Abscheu vieler Völker gegen das Salz (von *Meiners*), s. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 51-65; und über den Genuss der Gewürze, siehe *ebend.* St. 4. S. 709-712. Schlechte Beschaffenheit der Nahrungsmittel in *Nordamerika* und in *Asturien*, siehe vorh. Verz.

LEHN; 1) *einige vorläufige Nachrichten:* Observatio de voce *Teodi* gallica non theotisca, siehe *hanöv. Mag.* 1759. S. 385-416. Lehn von Eigen, Erb und Eigen, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 165.

2) *Lehnrecht und allgemeine Lehnsgewohnheiten.* Anmerkung von dem Gebrauche der lateinischen und deutschen Sprache in dem Lehnrechte und den Lehnbriefen (von *Preuschen*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 136-152. Das schwäbische Lehnrecht, nach der bisher unbekannten meiningischen auf Pergamen geschriebenen Handschrift, und mit der zweiten meiningischen Handschr. dem Codice Caesareo und andern Ausgaben und Handschriften verglichen und mit Anmerkungen begleitet (von *Walch*), siehe *Meusels hist. litter. Mag.* I. S. 118-132; II. S. 5-111; und III. S. 75 &c. Entdeckte Wahrheit von dem sogenannten sächsischen Lehn- (oder vielmehr Sachen-) Rechte, als eine Sammlung gemeiner deutschen Lehnsgewohnheiten (von *Luahn*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 369-390. Ueber einige Lehnsgebräuche, s. *Olla Potr.* 1779, II. S. 243-246. Belehnung der Unmündigen, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 173; verschwiegene Lehne, S. 176. Lehnsauflassung, siehe *ebend.* V. S. 236-238. Lehnsaufträge bey Veräusserung eigener Güter, S. 238-240. Straflehen, feuda poenae, siehe *ebend.* VII. S. 49-52. Beweis, dass von jeher Vasallen ihre Lehne doch noch in Person empfangen müssen, wenn sie auch wegen Abwesenheit eine Zeitlang davon dispen-

 sirt

ſirt worden waren, S. 74, 75. Freiland, Freilehn, Freigericht, de bonis ſalicis, francicis, de Tellure, Terra, feudis francicis (von *Bünemann*), ſiehe *han. Mag.* 1758, S. 593-602.

3) *beſondere Arten von Lehnen und Lehnsgebräuchen:* Von Krumſtabslehnen (von *Hinüber*), ſiehe *han. Mag.* 1753, S. 1235-1288. Vom Hergewette, welches die Vaſallen dem Stifte *Hervord* geben müſſen (von *Bünemann*), ſiehe *ebend.* 1752, S. 265-270. Vom Urſprunge der *lauſitziſchen* Lehne, ihrer Natur und Eigenſchaft (von *Budäus*), ſiehe *Schotts jur. Wochenbl.* I. S. 7-25. Vergl. *Mindereigen*, *Manngerichte*, *Sonnenlehn*, *Succeſſionsordnung* u. ſ. w. in dieſem Verz.

4) *aufgehobene Lehne und Lehnsbeſchwerden*, ſiehe *Frankreich*, *Kurland*, *Liefland* u. a. m. im vorh. Verz.

LEIBEIGENSCHAFT; 1) *allgemeine Betrachtungen:* Lob der Leibeigenſchaft (von *Fabricius*), ſiehe *Heinzes N. Mag.* B. I. St. 3. Betrachtungen darüber, ſiehe *Schlözers Briefw.* XII. S. 326; XXX. S. 407 &c. Etwas zur Naturgeſchichte des Leibeigenthums (von *Möſer*), ſiehe *berlin. Mon.* 1785, I. S. 1-8.

2) *hiſtoriſchſtatiſtiſche Nachrichten*, a) *ältere:* Von der Berührung des Huts und Auflegung der Hand auf den Hals bey Begebung in die Leibeigenſchaft (von *Strodtmann*), ſiehe *hanövr. Mag.* 1753, S. 1033-1052. Von den hofhörigen Rechten (aus *Nunnings* Handſchrift, von *Strodtmann*), ſiehe *ebend.* S. 1363-1392. Von Begebung in die Leibeigenſchaft der Klöſter (im funfzehnten Jahrhundert), ſiehe *Langs* diplomat. Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtf.* V. S. 235. Vergl. *Nachbaren.*

b)

Digitized by Google

b) *neuere Nachrichten*: Leibeigenschaft in *Nordamerika* (oder Deutschenhandel daselbst); aufgehoben in *Baden* (1783) und in *Böhmen* (1777 und 81); in *Dänemark* (1778); *Frankreich* (1779); Leibeigenschaft der Bauern in *Freiburg* (und Klagen darüber); ehemalige Sklaverei in *Irland*; gemildert in *Liefland* (1765); über den Zustand derselben im *Meklenburgischen*; Aufhebung derselben im *Oesterreichischen*; *Pensylvanien* (vergl. *Nordamerika*): in den *Rheingegenden*; *russische* Knechtschaft (vergl. Bauern); im *Speyerschen*; Milde im preussischen *Westphalen*, im vorh. Verz.

LEIBGEDING; Vom Ursprunge des deutschen Wittums oder Leibgedings (von *Strube*), siehe *han. Mag.* 1752, S. 569-580. Leibgedingsstreit 1780, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 166-168. Deutsches Wittum, S. 171.

LEIBRENTEN; Geringer Nutzen derselben für den Geniesser, siehe *Schlözers Staatsanz.* XVII. S. 56; vergl. XV. S. 326-331. Ueber die Leibrentengesellschaft zu *Nürnberg* 1777 (von *Kritter*); und Statuten derselben 1783, u. a. m. im vorh. Verzeichnis.

LEICHENBESTATTUNGEN; Vom Begraben (und Verbrennen) der Todten (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 1631-1640. Leichenbestattungen in Ostindien, siehe *Bali* und *Indianer*; in Minorka, siehe vorh. Verz. Vergl. oben *Klageweiber*.

LEICHENERHALTUNG und *Aufbewahrung* durch Balsamiren, Einpökeln, Einspritzen &c. siehe *han. Mag.* 1757, S. 1419-1432.

LEICHENORDNUNGEN siehe *Trauerordnungen*.

LEIHHÄUSER und *Kreditanſtalten*, ſiehe oben *Kredit.* Vergl. *Bank.*

LEINWAND ſiehe oben *Handel.*

LINIE; Etwas von der Linie her: Bemerkungen über dieſe Reiſe und gegen die Gefahr auf derſelben (von *Langſtedt*), ſiehe *han. Mag.* 1783, S. 361-366.

LITTERATUR und **LITTERARGESCHICHTE**; 1) *vorläufige und allgemeine Aufſätze*, a) *Methode:* Ueber das Studium der Litterargeſchichte, nebſt einem Beitrage von gelehrten Schuſtern (von *Gedicke*), ſiehe *berl. Mon.* 1783, III. S. 277-297.

b) *Zur Geſchichte der Wiſſenſchaften ſelbſt;* Zur hiſtoriſchlitterar. Antediluviana: Von den Schriften, welche man dem Adam, Seth und Noah angedichtet hat; von Seths aſtronomiſchen Säulen, und von den 7 noahchiſchen Geboten (von J. H. H. *Lüder*), ſiehe *han. Mag.* 1755, S. 593-608. Ueber den Urſprung der Wiſſenſchaften, beſonders bey den aſiatiſchen Völkern (nach *Bailly*), ſiehe *teut. Merk.* 1780, VI. S. 201-217. Ueber den Einfluſs der Völkerwanderungen auf die Wiſſenſchaften, ſiehe *Völkerwanderungen.* Die Wiſſenſchaften vor und nach ihrer Saecularisation, ein hiſtoriſches Gemälde, ſiehe *t. Merk.* 1784, VII. S. 35-42. Ueber die Wiederherſtellung der Wiſſenſchaften im funfzehnten Jahrhundert (von *Hamberger*), ſiehe *goth. Mag.* B. II. St. 1. S. 72-84. Von dem nachtheiligen Einfluſſe der Wiſſenſchaften, ſiehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 50.

c) *Zur Geſchichte der Gelehrten:* Ueber *Jöchers* Gelehrtenlexicon, ſiehe *von Murrs Journal* VII. S. 232. Supplement dazu (von *Strodtmann*), ſiehe *han. Mag.* 1751. Ueber die *Adelungiſchen* Supplemente (von *Ehrhardt*), ſ. *Journal* von

von und für D. 1785, IX. S. 252, 253. Berichtigungen und Ergänzungen zu diesen Supplementen (von *ebendems.*), siehe *ebend.* 1786. V. S. 476-483. Die Fortsetzung im Jahr. 1788. *Von Gelehrten, die überall nicht in der Welt gelebt haben*, siehe *han. Mag.* 1760, S. 881 &c. *Alex. ab Alex* statt Alexander ab Alexandro: *Annas Alexias* statt Anna, Alexii Comneni Tochter; *Moses Amurath* statt M. Amyraldus; *Articulus Asmaldicus*; *Bartholomäus Conformi* statt B. Illicius; *Enrichi de Deus Sistes*, ein Nonens; *Basilius Dorus* statt *Jakob* I, als Verfasser des *βασιλ. δωρον*; *Angelus de Folignio*, eine Dame; *Joh. Ant. Hermaphrodita*; *Basil Joh. Hyrold* statt Herold; *Jacchus*, ein Trinklied, zu einem Gelehrten gemacht; *Joh. Layette*; *Ligurini*; *Ecco Lindenbrog*; *Joh. Mammotrettaus* statt Marchasini; *Mantissa*; *Fr. Muvelis* statt Muzelius; *Casp. Neopharitus* statt Neofanius; *Abydemus Patefactus* statt Paläphatus Abydenus; *Revole*, ein Nonens; *Rochefort aus Rostochium* in Personen verwandelt; *Landnama Saga*; *J. H. Schmirack* statt Schmink; *Rabbi Talmud*; Mr. *Trevoux*; *Veissier* siehe Veissiere la Croze: *Joh. Arnd* Weiland, *Wilthemus* statt w. E. Tenzel. Fortsetzung, siehe *ebend.* 1769, S. 29-32; und zwar: Mr. *Altorf*, *Baldus* statt Bladus, Mr. *Breslau*, Mr. *Cambray* statt Tenelon; ferner S. 39-48: *Casimir* statt Fr. Cas. Medicus, Conte *de la Clochette*, eine Erzählung des la Fontaine, la Clochette *Dansalpus* statt Dan. Salpus; die *Edda*, Theoph. *Grosgebandus* statt Grosgebauer, *Halam* (verg. S. 255), J. J. *Holsac* statt Botsack, *Digestus inforciatus* statt Digestum inforc. Joh. Hinr. *Meldorp* statt Jon. Hinricson (ex) Meldorp, Dithmarsum, Theod. *Parhasius* statt le Clerc, C. Theophr. *Sauer* statt Saubertus, J. G. *Schelors* statt Schellhorn, *Scholestadensis* statt Dan. Angelocrator, J. H. *Scopack* statt J. J. Seiferheld, *Seduard* statt J. Hopper, *Seln* statt Selneccer, der Kirchenväter *Evagrius Sozomenus* statt Herm.

 Soz.

Digitized by Google

Soz. der Geschichtschreiber *Victus Stadius* statt Janus Vicostadius oder Joh. Vechenstädt, Jo. Fr. *Supf in Sat. Siles. Pestanus Vibonensis, Vaudeville.*

2) *besondere*; a) *nach den Wissenschaften*, siehe *Arzneigelehrsamkeit, Beredsamkeit, Chronologie, Chymie, Dichtkunst, Diplomatik, Erdbeschreibung, Geschichte, Gottesgelahrheit, Heraldik, Kriegskunst, Mathematik, Naturgeschichte, Philosophie, Rechtsgelahrheit* und *Sprachwissenschaft* in diesem Verz.

b) *nach Nationen*; *Arabische:* Beitrag zur Geschichte derselben (aus *Casiri*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, VII. S. 28-42; IX. S. 180-193. Beiträge dazu von *Reiske, Tychsen, Casiri, Michaelis, Eichhorn* u. a. von 1767 bis 81, siehe *von Murrs Journal* X. S. 264-318. Vgl. Ueber das Pluviale, S. 318-374.

Deutsche: Ueber die deutsche Sprache und Litteratur (von *Möser*), siehe *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, I. S. 7-29. Allgemeine Uebersicht der ganzen deutschen Litteratur von 1769 bis 71, siehe *Gatterers hist. Journal* I. S. 266-301. Ueber die deutsche Litteratur (ihre Beschaffenheit überhaupt, und die vorzüglichsten Dichter besonders (von *Rehberg*), siehe *L. und F. Mag.* J. II. St. 5. S. 157-188. Vgl. Ueber die Litteraturbriefe, J. III. St. 3. S. 387-401: und St. 4. S. 566-578. Siehe ausser den bey den einzelnen Wissenschaften angeführten Schriftstellern, und ausser der Rubrik *Gelehrsamkeit und Aufklärung* bey den einzelnen Ländern, wie auch ausser den unten genannten Universitätsstädten noch folgende: *Berenburg, Braunschweig, Dessau, Dresden, Düsseldorf, Eisenach, Hanau, Hanover, Kassel, Köthen, Lüneburg, Magdeburg, Mannheim, Merseburg, Nassaudiez, österreichische Monarchie, Osnabrück, Pommern*

Digitized by Google

mern, *Sachsen* (ob es das Tribunal der deutschen Sprache und Litteratur sey?), *St. Blasii*, *Speyer*, *Weimar*, *Wirzburg*, *Zelle*, *Zerbst*, *Zürich* u. a. m. im vorh. Verz.

Englische: Ueber gelehrte Engländerinnen, siehe *la Roche Pom.* 1783. IV. S. 323-376. Vergl. ausser der Rubrik *Gelehrsamkeit* bey *England*, und ausser den bey den einzelnen Wissenschaften angeführten Schriftstellern *London* und *Universitäten.*

Französische: Skizze einer Geschichte derselben im dreizehnten bis funfzehnten Jahrhundert (aus *de Paulmy*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, und zwar 1) dreizehntes Jahrhundert, VIII. S. 81-93; 2) vierzehntes Jahrhundert, IX. S. 185-202; 3) funfzehntes Jahrhundert, XI. S. 202-220. Von berühmten französischen Schriftstellerinnen, siehe *la Roche Pom.* 1783, II. S. 131-163. Verzeichnis der Pensionen für Gelehrte unter Ludwig XIV, siehe *Olla Potr.* 1783, II. S. 143-146. Vergl. ausser der Rubrik *Gelehrsamkeit* bey *Frankreich*, und ausser den bey den einzelnen Wissenschaften genannten Schriftstellern *Marseille*, *Paris* u. a. m.

Holländische, siehe *vereinigte Niederlande* überhaupt und *Leiden.*

Italienische: Nekrolog italienischer Gelehrten seit 1769, siehe *Gatterers hist. Journal* V. S. 346-352. Von gelehrten Italienerinnen, siehe *la Roche Pom.* 1783, IV. S. 536-542. Vergl. ausser der Rubrik *Gelehrsamkeit* bey *Italien*, und ausser den bey den einzelnen Wissenschaften genannten Schriftstellern die Städte *Mailand*, *Modena*, *Neapel*, *Parma*, *Rom*, *Sicilien*, *Toscana*, *Venedig*, *Verona* im vorh. Verz.

Portugiesische: Litterarische Nachricht 1777, s. *goth. Mag.* B. II. St. 1. S. 29-48.

Schwe-

Schwedische, siehe ausser Schweden selbst *Gothenburg*, *Lund*, *Stockholm*, *Upsala*, im vorh. Verzeichnis.

Sinesische, siehe auser *Sina*; Beförderung derselben durch *Friedrich Wilhelm von Brandenburg* im Personenverz. Vergl. auch daselbst *Manzel* und *Müller*; ferner *Amiot* u. a. m.

Spanische seit 1764, siehe vorh. Verz.

Syrische: Vergleichungsgeschichte derselben in Europa (von *Eichhorn*), siehe *goth. Mag.* B. I. St. 2. S. 156 - 167. Vergl. *Nestorianer*.

Türkische Sprache und Litteratur, siehe vorh. Verzeichnis.

LITURGIE; Verbesserung des Gottesdienstes im *Hanöverschen* (1769); ferner zu *Heidelberg* und *Regensburg*; fehlerhafte Liturgie im *Salzburgischen* und Abstellung kirchlicher Misbräuche daselbst (1785); liturgische Verbesserung im *Schwarzb. Sondershäusischen* (1785) u. a. m. siehe vorherg. Verz. Vergl. in diesem *Gesang*.

LÖWE; Zur Geschichte desselben (aus *Sparmann*), siehe *Olla Potr.* 1784, II. S. 80 - 93.

LOOS; Historische Nachricht vom Gebrauche desselben, siehe *goth. Mag.* B. II. St. 4. S. 313 - 323.

LOTTO; Berechnung des ungeheuren Rabats des Lottoentrepreneurs oder der geheimen Bevortheilung der Spieler, siehe *deut. Zusch.* VIII. S. 197-207. *Lottosucht* zu *Chemnitz*, siehe *Journal von und für D.* 1785, II. S. 157 - 159; ferner im *Fuldaischen* und zu *Gera*, siehe vorh. Verz. Noch bestehende *Lotto's* und Berechnungen, siehe *preussische Staaten*; *venetianische* Lottoberechnung von 1734 bis 85; Lottoertrag zu *Wien* von 1750 bis

Digitized by Google

bis 69, siehe vorh. Verz. *Lottoverbote* im *Anspachischen* (1787); im *Baselschen* (1776); *Braunschweig* (1787); *Dessau* (1784); *Hildesheim* (1786); *Meiningen* (1784); *Nordhausen* (1786); *Kurpfalz* (1780); *reussische Lande* (1785); *Salzburg* (1787); *Schwarzburg-Sondershausen* (1784); im *Schwarzenbergischen* (1787); *Trier* (1783); *Wirtemberg* (1779), siehe vorh. Verz. Predigten dagegen im *Darmstädtischen*, siehe *Schlözer's Briefw.* XXXVII. S. 37; und zu *Nürnberg*, s. *Journal von und für D.* 1785, III. S. 243.

LüDE; Bedeutung dieses Worts (leibeigene Bauerleute), siehe *han. Mag.* 1760, S. 493-496.

LUFT; Sammlung einiger Erfahrungen und Anmerkungen über die Wärme und Kälte in freier Luft, s. *han. Mag.* 1750, S. 219-226. Verglichen *Klima.*

LUFTSALZWASSER; Ueber D. *Semlers* Empfehlung des vom Baron *Hirschen* verkauften Luftsalzwassers (von Th. *Akatholicus*), siehe *berl. Mon.* 1786, IV. S. 339-360. Nachtrag (von *ebendems.*), s. *ebend.* VI. S. 522-554. Brief darüber von *Semler* an die Herausgeber, nebst Antwort, siehe *ebend.* VIII. S. 174-183. Letzte Erklärung des Th. *Akathol.* über Hrn. D. *Semlers* Empfehlung, siehe *ebendas.* 1787, I. S. 23-54; vergl. (von *Klaproth*) VI. S. 574-587; und Schreiben vom Baron *Hirschen*, nebst Antwort, VII. S. 86-96.

LUFTSCHIFFAHRT; Von dem Erfinden der fliegenden Luftmaschinen (von *Prevost*), siehe *berlin. Mon.* 1784, II. S. 129-142. Neueste Schritte der Franzosen in der Kunst zu fliegen (von *Wieland*), siehe *teut. Merk.* 1784, X. S. 69-96; 1784, I. S. 69-96; und II. S. 140-170. Skizzen aus der Geschichte der Luftschiffahrt, siehe *graues Ungeh.* XIII. S. 42-55. Von *Pilatre du Rozier*

zier und *Blanchard*, siehe *Olla Potr.* 1785, IV. S. 87-89. Vergl. auch wegen beider und des B. *Lüttgendorf* das Personenverz.

LUSTBARKEITEN und SPIELE, siehe ausser den allgemeinen Nachrichten im Artikel *Sitten* im vorh. Verzeichnis besonders folgende: *Araber*, *Ceylan*, *Grönland*, *Java*, *Indianer*, *Island*, *Lappland*, *Marieninseln*, *Minorka*, *Paris*, *Perser*; *Philippinen*, Gladiatorspiele der alten *Römer*, *Schotten*, *Siam*, *Sina*, *Türkei*, *Venedig*, *Wien*, *Zöschen* u. a. m.

M.

MAASSE, *geographische, und Messungen*; Vorschlag, einen in allen Stücken richtigen geometrischen Schuh zu erhalten, nach welchem man die übrigen in Europa gewöhnlichen Maasse in ein Verhältnis bringen kann, siehe *han. Mag.* 1750, S. 212-214. Etwas zur Beantwortung der Frage: 1) wie das *hanoversche* Fusmaass sich zu dem *französischen* und *rheinländischen* verhalte? 2) wie gros eine Meile, deren 15 auf einen Grad des grösten Zirkels des Erdbodens gerechnet werden, nach *hanoverschem* Maasse sey? 3) wie viel Quadratruthen ein *hanoverscher* Morgen Land nach dem *rheinländischen* Maasse halte? siehe *ebendas.* 1756, S. 652-664. Gedanken über die Aufnahme einer Reihe Dreiecke durch *Deutschland*, *Böhmen*, *Baiern*, *Ungarn*, *Italien*, die *Schweiz* &c. siehe *Neueste Mannigf.* IV. S. 337-341.

MACHTVOLLKOMMENHEIT, *aus kaiserlicher*; einerlei mit dem Ausdrucke: de Plenitudine consilii nostri, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 55.

MAGIE und ZAUBEREI; Gedanken über den Ursprung der Zauberei (von *Tiedemann*), siehe *deut. Mus.* 1776, XII. S. 1087-1098. Vermuthung über den

Digitized by Google

den Ursprung der heutigen Magie (bey den Neuplatonikern), ein hist. Versuch (von *Eberhard*, s. *berlin. Mon.* 1787, VII. S. 6-34. Abhandlung über die Zauberei, mit Anmerkungen über einige Zauberer (aus Europ. Mag.), siehe *histor. Portef.* 1785, X. S. 466-488. Vergl. *Faust*, *Peter von Abano*, *Semeka* im Personenverzeichnis, und in diesem *Hexenprozesse.*

MAGIER; Etwas über Magier (nach *Peterson*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 53.

MAGNETISMUS; 1) *allgemeine historische und theoretische Aufsätze:* Von Einführung desselben durch *Hell* und *Mesmer*, siehe *Büschings w. Nachr.* 1774, S. 404-406; vergl. 1775, S. 38; s. auch *Neueste Mannigfalt.* J. I. S. 617-619 und 620-633. Vom Magnetismus vor *Mesmer*, siehe *berlin. Mon.* 1786, II. S. 160-166; und *Ephem. der Litt. und des Theat.* 1783, B. I. S. 329, 330. Ein Beitrag zur Geschichte des magnetistischen Somnambulismus aus dem Alterthume (von *Wolf*), siehe *berlin. Mon.* 1787, IX. S. 209-248. Bemerkungen über den Magnetismus, nebst Geschichte desselben, siehe *Journal von und für D.* 1786, XI. S. 434-443. Etwas über die Worte *Desorganisation* und *Somnambulismus*, siehe *berlin. Mon.* 1787, VIII. S. 177-180. Ueber und zur Geschichte der Desorganisation und Manipuliren (von Th. *Akatholicus*), siehe *ebend.* 17 7, VI. S. 588-600. Somnambulismus ohne Magnetismus (Auszug aus einer Diss. des Professor *Elsner*, von *ebendems.*), siehe *ebend.* XII. S. 548-552. Beiträge zur Magnetismusgeschichte, siehe *Journal von und für D.* 1787, III. S. 263. Betrachtung des Magnetismus von der moralischen Seite, S. 291-294. Erklärung des Somnambulismus, siehe *ebend.* X. S. 329-337.

2)

2) *besondere Nachrichten:* Ueber die magnetistische Desorganisation in *Paris*, *Strasburg* und *Zürich*, nebst 2 Schreiben von *Lavater* und Hofmedikus *Marcard*, siehe *berlin. Mon.* 1785, XI. S. 430-449; aus der *Schweiz*, siehe *ebend.* 1786, I. S. 76-81. Vergl. *Bern.* Neue Nachricht von daher und aus *Bremen*, siehe *ebend.* 1787, II. S. 127-161. (Erklärung darüber von *Olbers*, siehe *deut. Mus.* 1787, X. S. 296-312.) Ferner: Ueber die magnetistischen Desorganisationen daselbst: *Baldingers* Brief über den *Bikkerschen* Bericht und fernere Briefe aus *Bremen*, siehe *ebend.* V. S. 478-502. Beleuchtung der Anzeige des D. *Wienholt* über seine magnetistischen Kuren, siehe *ebend.* VIII. S. 181-192. Gegenwärtiger Zustand des Magnetismus in *Bremen*, nebst einer Beurtheilung der Anzeige des D. *Wienholt*, siehe *ebendas.* IX. S. 260-270. Noch ein Brief aus *Bremen* über die dortige Desorganisation, siehe *ebend.* S. 270-181. Ueber das Protocoll der Société harmonique des amis reunis zu *Strasburg* (und gelegentlich über den Magnetismus), siehe *graues Ungeh.* XXII. S. 83-91. Ueber das Magnetisiren in *Strasburg* (von D. *Zenker*), siehe *berlin. Mon.* 1787, XI. S. 458-467, nebst Zusätzen (von *Biester*), S. 468-477. Sendschreiben der exegetischen und philantropischen Gesellschaft zu *Stockholm* an die Gesellschaft der vereinigten Freunde zu *Strasburg* über die einzige genügliche Erklärung der Phänomene des thierischen Magnetismus und Somnambulismus, aus den wahren Principien, die sich auf Erkenntnis des Schöpfers, des Menschen und der Natur gründen, hergeleitet und durch Erfahrungen bestätiget (Stockholm aus der königlichen Druckerei 1787), siehe *teut. Merkur* 1787, XI. S. 153-192. Auszug aus dem Tagebuche einer magnetistischen Kur (Frankf. und Leipz. oder vermuthlich Strasburg 1787), siehe *Schlözers Staatsanz.* XLII. S. 251-256. Einige Briefe über Magnetismus aus einer Rhein-

ge-

Digitized by Google

gegend, ſiehe *Journal von und für D.* 1787, III. S. 274-282. Concentrirte Geſchichte des Magnetismus im *Badenſchen*, ſiehe *ebend.* IV. S. 471-474. Ausſichten einer kollegialiſchen Verbindung verſchiedener Aerzte in *Karlsruhe*, die Lehre des Thiermagnetismus betreffend, ſiehe *ebend.* XI. S. 449-452. Erklärung gegen eine Unwahrheit (vom Ritter *Zimmermann*, daſs er kein Freund des Magnetismus ſey), ſiehe *berlin. Mon.* 1787, VII. S. 77-79. Zwo Zeitungsankündigungen zu Gunſten des Magnetismus, ſiehe *ebend.* S. 79-82.

MAGNETNADEL; Von Erfindung derſelben (aus Hiſtory of the Works of the Learned for Jun. 1741, von *Beckmann*), ſiehe *han. Mag.* 1761, S. 1403-1414. Ueber eben dieſe Materie (aus *Tiraboſchi*, von *Jagemann*), ſiehe *teut. Merk.* 1779, I. S. 31-43.

MAHLEREI; ſiehe auſser den oben bei *Kunſt* angeführten allgemeinen Aufſätzen folgende: Ueber die Mahlerei der Alten, ſiehe *teut. Merk* 1782, II. S. 138-144. Alter der *Oelmahlerei* (aus *Henry*), ſiehe *Meuſels Misc.* XXII. S. 241; vgl. 105 &c. Beiträge zur Geſchichte derſelben, ſiehe *von Murrs Journal* I. S. 17-42; vergl. III. S. 971. Kurze Geſchichte der *Glasmahlerei*, ſiehe *N. Mannigf.* J. I. S. 270-277. Ueber das Alterthum derſelben (Urſprung im zehnten Jahrhundert), ſiehe *Meuſels Misc.* XVI. S. 232-234. Etwas von gemahlten Glasfenſtern (von *Roth*), ſiehe *ebendaſ.* XXVI. S. 109-114. Ueber das puniſche Wachs und die enkauſtiſche Mahlerei, ſiehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 27-28. Von den indianiſchen Mahlereien (Schreiben von *Coeurdoux* und *Poivre*), ſiehe *han. Mag.* 1759, S. 897-938. Geſchichte der Mahlerei in *Friaul*, ſiehe vorh. Verz. Vergl. im Perſonenverzeichnis folgende: *Apelles*, *Apollodorus*, *Ariſtides*, *Bendeler*, *Breugel*, *Bril*, *Buo-*

Buonaroti, de Caravagio, Carrache, Cimabue, Coëllo, Correggio, Cort. Cousin, Coypel, Cranach, Dietrich, Dow, Dürer, van Dyck, van Eyck, Floris, Fratrel, Freminet, Frey, Fuesli, Guibal, von Hagen, Hamilton, Hogarth, Holbein, Holzer, Jervas, Kleemann, Lauterburg, Lucas von Leyden, Manskirsch, Mengs, Mignard, Miller, Moro, Nicias, Pamphilus, Parrhasius, Pousius, Phidias, Polignotus, Polyclet, Poussin, Protogenes, Raphael, Rembrand, Rubens, Ryland, Schütz, le Sueur, Teniers, Therbusch, Thomas, Timanthes, Tintoret, Tischbein, Titian, Veronese, da Vinci, Vouet, Xeuxis, Zoffani.

MAIDEN; Famulus Eques, siehe *Langs* diplomatische Blumense in *Meusels Geschichtf.* II. S. 169.

MAJESTäT; Vom Verbrechen der beleidigten Majestät, siehe Betrachtung über Montesquieu im *hanövr. Mag.* 1754, S. 1183, 1184.

MAIS *in Nordamerika;* Nachricht davon (durch *Franklin*), siehe *weim. Mag.* Q. I. S. 93-95.

MAITRESSEN *regierender Herren*, siehe *du Barry, Bianca Capello, Gabrieke, Kunigunde, Maldachini, Munk, Orzelska, Portsmouth, Rochlitz, Seegood, Sorel, Sydow, Taube*, im Personenverzeichnis.

MAMMOUTH, *das grosse unbekannte Thier in Nordamerika;* Nachricht davon (durch *Michaelis*), s. *L. und F. Mag.* J. III. St. 6. S. 871-876. Ueber ein Thiergeschlecht der Urwelt, J. IV. St. 2. S. 25-48.

MANNA; Morgenländische gesammlete Nachrichten davon, siehe *Büschings w. Nachr.* 1778, S. 41-48 (abgedruckt in den *Neuesten Mannigf.* I. S. 497-505). Vergl. *Sicilien* im vorh. Verz.

MANN-

MANNGERICHTE, fiehe *Langs* diplomatifche Blumenlefe in *Meufels Gefchichtf.* V. S. 245.

MANUFACTUREN fiehe oben *Fabriken.*

MARMOR; Von Marmorarten um *Jerufalem*, und Kunftgriffe der Italiener, ihm Farbe zu geben, fiehe vorh. Verz.

MASCHINENWESEN; Mafchinen, die Schiffe in den Hafen zu bringen, fiehe *Amfterdam* im vorherg. Verzeichnis, und in diefem *Feuermafchine*, *Papiermühlen*, *Schachmafchine.*

MASKEN; Zur Gefchichte derfelben, fiehe *Olla Potr.* 1782, III. S. 127.

MATHEMATIK; Beiträge zur Gefchichte derfelben in den älteften und mittlern Zeiten, fiehe *Länder- und Völkerk.* 1782, XI. S. 416-449. Vergl. *d'Alembert*, *Cardanus*, *Courtanvaux*, *Eimmart*, *Hornby*, *Keppler*, *Lambert*, *Leibnitz*, *Lowitz*, *Mayer*, *Newton*, *Regiomontanus*, *Schmid* u. a. im Perfonenverzeichn. und in diefem die Artikel *Aftrologie*, *Aftronomie*, *Maafse*, *Mafchinenwefen*, *Ortsbeftimmung* u. a. m.

MATTIEREN; Erklärung diefer Benennung (von *Calvör*), fiehe *han. Mag.* 1757, S. 813.

MEDAILLEN; Beiträge zu einer Theorie derfelben (von *Gatterer*), fiehe *deffen hift. Bibl.* B. I. S. 97-158. Münzen und Medaillen auf einzelne Perfonen, fiehe *Ariftotiles*, *Arletius*, *Auguft* III, *Bachof von Echt*, *Beftuchef*, *Björnftähl*, *Chriftian Auguft von Sulzbach* und *Karl Theodor*, *Friedrich* V *von Dänemark*, *Friedrich* II und *Friedrich Wilhelm* II, *König von Preufsen*, *Jofeph* II, *Maria Therefia*, *Mengs*, *Orlow*, *Peter* I, *Peter Leopold*, *Pius* VI, *Romanzow*, *Scheffer.* Vergl. auch: Von einer Medaille,

 worauf

Digitized by Google

worauf *Jesus Christus primus Rex Florentinorum* heist, siehe *Olla Potr.* 1785. IV. S. 44. Medaillen auf einzelne Begebenheiten: Medaille auf den Sieg der russischen Flotte und die Verbrennung der türkischen im Hafen vor Tschesme 1770, s. *hist. Portef.* 1783, VII, nebst Erklärung, S. 143. Beschreibung einiger neuerer Medaillen aus der nürnbergischen Münzstätte, auf den Teschner Frieden, auf Pius VI Reise nach Wien, und die errungene Staatsfreiheit der nordamerikanischen vereinigten Provinzen, siehe *Journal von und für D.* 1785, XI. S. 394, 395. Denkmünze auf die Errichtung der Landstände in *Gallizien.* Zwei Medaillen auf das Gymnasium zu *Mitau.* Medaille auf die Ueberschwemmung von *Nürnberg* 1784. Medaille auf die den Protestanten und Juden ertheilte Religionsfreiheit im *Oesterreichischen.* Medaille für die Erinnerungen über das *preussische* Gesetzbuch. Schau- und Denkmünzen auf die Wiederherstellung des ganzen Königreichs *Preussen.* Schaumünzen zur Erläuterung der *russischen* Geschichte. Medaille auf die Besitznehmung der *Krimm*, auf die evangelische Kirche in *Warschau*, siehe vorh. Verz.

MEER überhaupt; Nachricht von den neuesten Erfahrungen, die in England über die Erfindung der Meereslänge gemacht worden sind (aus dem Französischen des *de la Lande*, von *Klügel*), siehe *han. Mag.* 1765, S. 721 &c. Vergl. diesen Artikel im vorh. Verz. und in diesem *Wasser.*

MELBIGERMUND (*Eid*); Ein Beitrag zu *Haltaus*, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 244.

MENNONITEN siehe unten *Widertäufer.*

MENSCH- und MENSCHHEITSGESCHICHTE; 1) *vorläufige und allgemeine Aufsätze:* Vom Ursprunge des Menschengeschlechts und der übrigen Welt

Digitized by Google

Welt (von J. C. *Velthusen*), siehe *hanövr. Mag.* 1766, S. 385-398 und 401-408. Muthmaslicher Anfang der Menschengeschichte (von *Kant*), siehe *berl. Mon.* 1786, I. Vergl. *Erde.* Die Völker (eine neue Theorie der Menschheitsgeschichte, von *Fulda*), siehe *Meusels Geschichtf.* III. S. 33-175. Zur Naturgeschichte der Menschen (oder Uebersicht der Ausbildung dieser Wissenschaft), siehe *Länder- und Völkerk.* 1783, V. S. 977-987. Kurze Uebersicht der Völkerkunde (oder über Leibesgestalt, moralischen Character und Sitten verschiedener Völkerschaften, von *Ehrmann*), siehe *Mag. für Fr.* 1787, IX. S. 241-248.

2) *besondere*; a) *Menschenracen:* Ueber die verschiedene Menschenracen (von *Kant*), siehe *berlin. Mon.* 1785, XI. S. 390-418. Noch etwas darüber (von G. *Forster*), siehe *teut. Merk.* 1786, X. S. 57-86; XI. S. 150-166. Vergl. *Mongolen*, *Tatarn* u. s. w. im vorh. Verz.

b) *einzelne Bemerkungen aus der Naturgeschichte des Menschen:* Menschenkraft im Tragen schwerer Lasten, siehe *Schlözers Briefw.* XX. S. 128; vergl. *Büschings w. Nachr.* 1780. S. 1; 1786, S. 153, 154 und 161, 162; und 1787, S. 169, 170. Menschenkraft mit Pferdekraft verglichen, siehe *Schlözers Briefw.* XXVI. S. 341. Schmackhaftigkeit des Menschenfleisches, siehe *Olla Potr.* 1786, I. S. 88.

c) *Kultur:* Ueber die Denkungs- und Lebensart wilder Völkerschaften vor Einführung des Eigenthumsrechts, s. *Ephem. der Menschh.* 1784, XI. S. 513-549. Abhandlung über den Naturstand (von *Meiners*), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 4. S. 697-713. Meinungen roher Völker über die Natur der menschlichen Seele, siehe *ebend.* S. 742-748; und über die Entstehung des Menschen, siehe *ebend.* St. 2. S. 293-

 304

304. Urtheil der Indianer über Menschenbildung, siehe *Meusels hist. litt. Mag* III. S. 181-183. Vergl. *Ehe*, *Erziehung*, *Gesetze*, *Kleidung*, *Künste*, *Lustbarkeiten*. *Nahrungsmittel*, *Regierungsform*, *Sitten*, *Wohnungen* u. s. w. in diesem Verz.

MESSIASSE, *neue*; Vergl. ausser den ältern vorgeblichen Messiassen *Eon*, *Melstinski*, *Sabatti Sevi* und *Rosenfeld* im Personenverz. und noch ein neuer Messias zu Jöllenbeck in der Grafschaft Ravensberg (von *Schwager*), siehe *berlin. Mon.* 1783, II. S 266-277; ferner zu Berlenburg, siehe *Journal von und für D.* 1785, II. S. 180.

METALLE; Verhältnis des Kupfers und der edlen Metalle gegen einander in alten und neuen Zeiten, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785. S. 96. Vergl. ausser *Bergwerken* den Artikel *Gold*.

MEYERGüTER; Ueber die Benennung derselben, siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* IV. S. 663-676.

MILES; Bedeutung dieses Worts, und des Worts *Famulus* in den mittlern Zeiten (von *Struhe*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 811-814; siehe auch *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 80, 81.

MINDEREIGEN (*Lehn*) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

MINERALOGISCHE Nachrichten; siehe ausser der Rubrik *Landesbeschaffenheit* bey den einzelnen Artikeln des vorh. Verz. vorzüglich: *Kassel*, *Nassau-Saarbrück*, *preussische Monarchie*, *Sachsen*, *St. Gotthard*, *Sina* u. a. m. und in diesem *Bergbau*, *Edelsteine*, *Labradorstein*, *Versteinerungen* und so weiter.

MINISTERIALEN, Erbräthe und adliche Dienstleute, männliche und weibliche, siehe *Langs* diplomat. Blu-

Digitized by Google

Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 165-169; III. S. 228-232; VII. S. 68-71. Abhandlung darüber (von *Strube*), siehe *hanövr. Mag.* 1752, S. 745-773 und 817-838.

MISSIONEN siehe *Aethiopien*, *Juli* u. a. m. im vorh. Verzeichnis, und in diesem *Herrnhuter* und *Jesuiten*.

MITTELALTER; Allgemeine Uebersicht der politischen Geschichte in dem mittlern Zeitalter (aus *Müllers* Essais historiques); Einleitung, siehe *Bibl. für D.* B. I. St. 1. S. 40-42. Kap. I die Zeiten der Anarchie, fünftes bis sechstes Jahrhundert, und ferner siebentes bis zehntes Jahrh. S. 42-48 Kap. II die Zeit der eitlen Besorgnisse, eilftes bis vierzehntes Jahrhundert, S. 49-57. Kap. III das Jahrhundert grosser Veränderungen, oder das funfzehnte Jahrhundert, und zum Beschlusse: Gemälde von Europa im Anfange der neuern Geschichte, S. 134-155 Unwissenheit im mittlern Zeitalter (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 91.

MITTWOCHE, *die krumme*, erklärt, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 221.

MODEN siehe oben *Kleidung*.

MöNCHE in allen Religionen (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 88. Ueber den Ursprung und die Fortschritte des Mönchlebens (aus *Gibbon*), siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, VII. S. 1-27. Apologie der Mönche (nach *Stephan. Cypr.*), siehe *ebend.* IX. S. 258-263. Der Mann am Capitol oder die Sendung der Mönche, mit kanonischen und historischen Noten, siehe *Possełts Mag.* B. I. St. 3. S. 377-396. Anzeige einiger Klostermittel gegen die Viehseuche, siehe *han. Mag.* 1754, S. 865-872. Neuestes

Bei-

Digitized by Google

Beispiel des Aberglaubens und der Mönchsgewalt in Baiern 1786 (aus einer besonders gedruckten Schrift), siehe *berlin. Mon.* 1786, IX. S. 249-260. Vergl. die Nachrichten von der *kirchlichen Verfassung* verschiedener Länder im vorh. Verz. und in diesem *Teufelsbannerei* und *Wallfahrten.*

Nachrichten von den einzelnen Mönchsorden:

Augustiner; Fastnachtskomödie 1779, und Quatembersammlung und Hoftafel derselben zu *München*, siehe vorh. Verz.

Barmherzige Brüder siehe oben *Krankenpflege.*

Benediktiner; Von den Verdiensten dieses Ordens, siehe *hist. Portef.* 1785, II. S. 238. Vgl. *Auhausen* im vorh. Verz.

Camaldulenser siehe *Gualbert* im Personenverzeichnis.

Cistercienserkloster zu *Henrichau, Langheim;* Buchdruckerei zu *Mailand*, siehe vorh. Verz.

Dominikaner; Von einem Privilegium (Schutzbriefe), welches *Karl* V den Dominikanern 1530 erneuerte, siehe *litter. Mus.* B. I. St. 3. S. 315-344. Vergl. oben *Inquisition.*

Franziskaner; Beitrag zur Kenntnis des Finanzwesens derselben (oder über das Recht, den Kreuzweg oder die sogenannten Stationen einzusetzen), siehe *deut. Zusch.* XV. S. 357-361.

Humiliaten; Von Einführung der Wollenweberei durch sie in *Toscana* und ihren Nachkommen, den *Bachettoni* (von *Jagemann*), siehe *teut. Merk.* 1775, II. S. 150-155.

Jesuiten; 1) *allgemeine und besondere Nachrichten von der Geschichte und den Grundsätzen derselben*

ſelben bis zur Vertreibung derſelben aus Spanien: Von der Fortſetzung der Bibl. ſcript. Soc. Jeſu &c. ſiehe *von Murrs Journal* I. S. 274, 275. Geſchichte von der Errichtung, dem Geiſte, den Geſetzen und der Regierung deſſelben (aus Univ. Mag. von *Klockenbring*), ſiehe *han. Mag.* 1770, S. 49-74. Auszug aus *Scioppii* Monarchia Solipſorum, ſiehe *deut. Zuſch.* XIV. S. 222-235; XV. S. 332-344; XVII. S. 151-173; XVIII. S. 298-310. Moral derſelben, ſiehe *Schlözers Briefw.* XLIV. S. 263-267; ſiehe auch *Neueſte Mannigfalt.* IV. S. 161-173. Jeſuiterſpiegel (oder über ihre Moral), ſiehe *Chron.* XII. S. 229-246. Vergl. Anekdote von dem Jeſuitenbeichtvater *Victor Amad.* den er auf dem Todbette bat, keinen Jeſuiten mehr zum Beichtvater zu nehmen (von *Duclos*), ſiehe *Olla Potr.* 1783, III. S. 94. Urtheile über die Jeſuiten in Venedig und Frankreich, ſiehe *Sarpi's* Briefe in *le Brets Mag.* III. S. 517 &c. 522-531, 534 &c. 541 und 546 Billet wegen der bekannten Pulververſchwörung zu London 1605 (worinn der Jeſuiten nicht gedacht wird), ſiehe *v. Murrs Journal* IV. S. 61, 62. *Chriſtian* VII, Kurfürſten zu Sachſen, Schreiben Anno 1608 den 6 October an jetzo regierende römiſche Majeſtät abgegangen, darinn klar vor Augen geſtellt wird, daſs das hochlöbliche Haus von Oeſterreich keine ärgere und ſchädlichere Feinde habe, als den päbſtlichen Stuhl zu Rom und die Jeſuiten, ſiehe *deut. Muſ.* 1783, I. S. 30-36. Muſter von Jeſuitenberichten an ihre Obern: Schreiben des Jeſuiten *Gualterus Paulus* an den Ordensprovincial *Joh. Lobotius* d. d. Wien den 21 April 1632, ſiehe *v. Moſers patr. Arch.* VI. S. 527-532; und von Ant. *Sizinus* d. d. Brünn den 6 May 1639, S. 533-537. Von der Verfolgung der jeſuitiſchen Miſſion in *Sina* ums Jahr 1665, und von dem glücklichen Erfolge ihrer Miſſion in *Japan* zu dieſer Zeit (aus einem Briefe des ſineſiſchen Provincialvicarius *Vict. Riccio*), ſiehe *von Murrs Journal*

Digitized by Google

VII. S. 252-261. Schreiben des Pater *Gerbillon*, eines französischen Jesuiten, vom 22 August 1689 aus *Sina*, von der Eifersucht der Missionen gegen einander &c. siehe *Büschings Mag.* XIV. S. 385-408. Beitrag zur Geschichte des Ordens in *Ostindien* (den Handel, die Missionsgeschäfte &c. derselben) 1690, siehe *teut. Merkur* 1785, XI. S. 123-153. Von ihrem Einflusse zu Anfange dieses Jahrhunderts, siehe Schreiben des Bischofs von Spiga 1777 in der *Länder- und Völkerk.* 1784, XII. S. 496-507. Status Soc. Jesu 1750, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXVII. S. 341, 342. Berechnung derselben nach einem 1762 nach Rom gesandten Verzeichnisse, f. *Olla Potr.* 1779, IV. S. 319-331.

2) *Von der Vertreibung der Jesuiten aus Portugall, Spanien und andern Ländern, der Aufhebung und dem jetzigen Zustande des Ordens:* Originalberichte von den Schicksalen der Portugiesen in *Portugal* (unter *Pombal*, und dann unter der Königin *Maria*, zugleich auch einige Nachrichten von *Spanien*), siehe *von Murrs Journal* IV. S. 280-310; vergl. VI. S. 214-225, nebst Copia libelli supplicis Jes. Lusit. Reginae Lus. oblati mense Febr. 1778, S. 225-228; vergl. VII. S. 280-292, nebst Historia Persecutionis Soc. Jesu in *Lusitania* 1754 bis 78, S. 293-320; VIII. S. 81-288; IX. S. 113-227; vergl. S. 344-352 (zugleich von *Paraguay* und *Brasilien*, VII. S. 315-320; VIII. S. 81 &c.), nebst Anhängen: 1) Catol. Soc. Jesu ad Lusitaniae Assistentiam spectantibus, qui Carivalhana in Persecutione obierunt 1760-77, S. 227. 2) Catol. eorum, qui post mortem Regis Josephi I perierunt, S. 235. 3) Explicatio tabulae aeneae Carcerum Julianaeorum, S. 236. 4) Religiosorum 124 ab an. 1759 ad an. usque 1777 in arce Julianaea detentorum Catalogus, S. 242. 5) Ordo Captivorum 45 in carceribus hisce superstitum 1777, S. 250. Schedula P. Gabr. *Malagrida* ad Amicos suos in Italia

1750

Digitized by Google

1750, siehe *ebend.* X. *S.* 195, 196. Litterae Lor. *Ricci* ad Provinciales Germaniae 1760 (wegen der aus Portugall angekommenen Jesuiten), siehe *ebend.* IX. *S.* 304-309. P. R. *Meisterburg* suspiria Capt. PP. Soc. Jesu in arce Juliani 1762, siehe *ebend.* XIII. *S.* 149-162. Commentatio Causae contra G. *Malagrida* (combust. 1761) agitatae, complectens Probationem innocentiae ejusdem Patris evidentissimam, *S.* 176-266. Briefe und andere Nachrichten für die Jesuiten und gegen *Pombal* 1778-79, VIII. *S.* 59-80; IX. *S.* 110, 111 und 328-344; X. *S.* 141-147. Libellus supplex a Patre *Timotheo de Oliveira*, nomine Lusit. Soc. Jesu, Regi fidelissimo *Petro* III ab eodem Reginae *Mariae* I oblatus, cum quaestionibus Marchioni Pombalenti juridico in examine, quod 1780 subiit, proponendis, *S.* 148-162. Epist. litteris e. Lusitania 1780-81, *S.* 162-195. Epistolae variae de rebus Lusit. 1780-81, XI. *S.* 193-227; von 1783 XII. *S.* 278-286. Notae nonnullae in *Pombalii* vitam ital. scriptam ac Germaniae redditam &c. *S.* 286-299. Litterae 1783-84, *S.* 62-76. Relatio Expulsionis Soc. Jesu ex Provincia (*Mexicana* & maxime e) *California* A. 1767, cum aliis scitu dignis Notitiis scripta a P. Ben. Franc. *Ducrue*, ejusdem Provinciae per 20 annos Missionario, s. *ebend.* XII. *S.* 217-267. Von ihrem Auszuge aus *Paz* und aus *Peru* überhaupt, siehe *Bayers* Reise *ebend.* III. S. 313 &c. *Eigentliche Aufhebung des Ordens: Ganganelli's* günstiges Urtheil über die Jesuiten vor seiner päbstlichen Würde, siehe *von Murrs Journal* IV. *S.* 292, 293. Prozesso fatto al Sacerd. Lor. *Ricci*, siehe *ebend.* IX. *S.* 254-271. Memoriale alla Sant. di Papa Pio VI dell Abb. Lor. *Ricci*, *S.* 273-278. Protestatio italica L. *Ricci*, *S.* 270-283. Vergl. *Clemens* XIV und *Ricci* im Personenverzeichnis. Votum S. suffragium ab emin. Card. A. datum in Causa Jesuit. 1775, *S.* 283-300. Real Cedula de S. M. C. Don *Carlos* III respectivo-

vomente del Breve Gangan. 1773, *S.* 300-303. Estratto del libro: Lettera d'un Vescoro Franc. al Card. N. 1775, *S.* 309-313. Geschichte der Publication des Ganganellischen Breve in *Macao*, siehe *ebend.* IV. *S.* 233-244. Von der Unwirksamkeit desselben in *Peking* (aus einem Briefe des Malers *Panzi*), siehe *ebend.* VII. *S.* 262-267. Nachricht von der Mission der Gesellschaft in *Sina* 1776, siehe *ebendas.* Neueste (sehr vortheilhafte) Nachricht davon 1777 und 80, siehe *ebend.* IX. *S.* 93-95. Nachricht über einige *Vertheidigungsschriften* derselben; Urtheil der Gazetta di Brescia über Hrn. *von Murrs* Briefe eines Protestanten über die Abschaffung des Jesuiterordens, siehe *ebendas.* IV. *S.* 318. Die von *Pius* VI verbotene Memoria catolica da representassi à sua santita (Cosmopol. 1780), mit vorausgeschicktem päbstlichen Verbote und angehängten Beilagen, siehe *le Brets Mag.* VIII. *S.* 139-375. Von einigen der vornehmsten Jesuiten (aus Pieces interessantes & peu connues T. I), siehe *Bernoulli's Arch.* IV. *S.* 298.

Von dem Wiederaufleben des Ordens und jetziger Zustand; 1) *allgemeine Nachrichten:* Reise und Intriken einiger der wichtigsten Glieder aus dem erloschenen und nun wieder auflebenden Orden (aus der amerikanischen Handschrift des P. *Moore*), siehe *deut. Zusch.* XIII. *S.* 9-45. Jetziges System der Jesuiten (gewisse einträgliche Begriffe und Grundsätze geltend zu machen), s. *ebend.* IX. *S.* 371-393. Von den Wechselgeschäften der Jesuiten, siehe *hist. Portef.* 1786, VIII. *S.* 172-175.

2) *besondere:* Siehe ausser den obigen Nachrichten von *Portugall*, *Sina* u. s. w. folgende: (Scheinbares) Ende der Jesuiten in *Baiern* (1781). Ferner von ihrem nachherigen Einflusse daselbst, und von ihren Logen zu *München*, das vorherg. Verz. Nachrichten aus *Weisrusland:* Episto-

la

la paſt. *Albae ruſſiae* Episcopi 1779 (enthaltend die päbſtliche Erlaubnis vom 9 März 1778), ſiehe *von Murrs Journal* IX. *S.* 314-318. Relatio authentica ex Alba Ruſſia de Adventu & commoratione Aug. Imperatricis Moſchoviae *Catharinae* II & Aug. Imper. *Joſephi* II *Poloczkiae* atque *Mohiloviae* 1780, *S.* 319-327. Fernere Nachrichten von den Begünſtigungen des Ordens daſelbſt, ſiehe *ebend.* XI. *S.* 305-336; und XIII. *S.* 267-308; und zwar 1) *Catharina* II, *Pio* VI 1780, *S.* 267. 2) Litterae R. P. Gabr. *Lenſczewicz* Soc. Jeſ. Rector. Collegii Pol. ad RR. PP. NN. datae 1783. 3) Compl. brevis Relatio rerum ad Soc. Jeſ. in alba Ruſſia conſervationem ſpectantium ab anno 1772-83, *S.* 270-279. 4) De moderno Soc. Jeſ. in A. R. ſtatu, *S.* 280-297. Schreiben des P. Rector (*Lenkiewitz*) zu Poloczk an den P. A. S. zu E... über die Jeſuitenetabliſſements in Rusland 1783, ſiehe *Journal von und für D.* 1784, XII. *S.* 401-406. Nachricht von den Jeſuiten in Rusland (aus der Warſchauer Zeitung), ſiehe *berlin. Mon.* 1785, XII. *S.* 418-429. Von dem Zuſtande der Exjeſuiten in Weisrusland, ſiehe *Bibl. für D.* B. III. St. 3. 4. *S.* 297-316. Authentiſches Verzeichnis aller Jeſuiten in Weisrusland und ihrer Aemter 1786, oder Catalogus Perſonarum & officiorum Soc. Jeſ. in alba Ruſſia in anno 1786 J. H. S. Mohiloviae. In Privil. a ſua Imper. Maj. Typographia J. E. ac R. D. Archiepiscopi, ſiehe *Eph. der Menſchh.* 1786, IX. *S.* 435-463. Auszug daraus, ſ. *Büſch. w. N.* 1787, S. 89, 90. Vergl. *Bellarmin*, *Buſenbaum* und *Malagrida* im Perſonenverzeichnis, und *ſpaniſch Amerika*, *Baiern* (Ende derſelben 1781), *Osnabrück*, *Paraguay*, *Polen*, *Regensburg*, *Sachſen*, *Schleſien* u. a. m. im vorhergeh. Verzeichnis.

Kapuziner; Anzahl derſelben vermindert am Rhein 1779, ſiehe *Schlözers Briefw.* XXXIV. *S.* 257. Menge derſelben 1782, ſiehe *Staatsanz.* XX. *S.* 406-411. Kapuziner ſtrenge Armuth und

Digitized by Google

hist. Bibl. VII. S. 3-12. Briefwechsel (zwischen *Baudis* und *Erath*) über die Monogrammata der alten deutschen Kaiser und Könige, siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 403-428.

MONOPOLE; Allgemeine Nachrichten von Monopolen, siehe *Kirchenstaat.* Traurige Folgen des Brennholzmonopols, siehe *Schlözers Staatsanz.* XIV. S. 436-444. Vergl. *Berlin* und *Kurpfalz.* Brodmonopol aufgehoben zu *Mailand* (1782). Cacaomonopol der Gesellschaft Venezuela oder Caraccas, siehe *Sinapius kaufm. H.* XII. S. 115-121 (vergl. freier Handel). Seidenmonopol siehe *Kurpfalz.* Königlich *portugies.* Monopol mit Brasilienholze. Salzmonopol im *Wirtembergischen* (1758), siehe vorh. Verz.

MOORKULTUR im *Bremischen.* Torfmoor im Kirchspiel *Spenge* im *Ravensbergischen*, siehe vorherg. Verzeichnis.

MORAL der *Jesuiten* und *Rabbiner*, siehe *Schlözers Briefw.* XLVI. S. 263-270. Schriftsteller über einzelne Stücke der Moral, siehe *Zufriedenheit.*

MORäSTE - BRüCHE - und SEENURBARMACHUNG; Von Austrocknung der Moräste bey *Aquileja*, s. *Büschings w Nachr.* 1775. S. 515. Austrocknung der Brüche an der *Rhyn* und *Dosse* (1773), siehe *Mittelmark* bey *Brandenburg. Pontinische Sümpfe.* Urbarmachung des *Plattensees* entworfen, siehe vorh. Verz.

MORTALITäTSTABELLEN siehe oben *Bevölkerung.*

MOVENDELPRIESTER und MOVENDELPFRüNDE; Was sie sind? (solche, die keine eigentliche Beneficia haben), siehe *Meusels hist. litt. Mag.* I. S. 141-144.

MüNZEN siehe oben *Geld* und *Medaillen*,

MU-

Digitized by Google

MUMIEN; Abhandlung von den Mumien und den Zähnen der alten Aegypter (von *Blumenbach*), ſiehe *L. und F. Mag.* J. I. St. 1. S. 109 - 139.

MUNDAT (*Muntat*) ab Immunitate, ſiehe *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 55, 56.

MUNTMANNEN, Schutzverwandte, ſiehe *ebendaſ.* S. 56.

MUSIK; Ueber die Muſik und ihre Geſchichte überhaupt, ſiehe *Olla Potr.* 1779, II. S. 222 - 242. Gedanken von der Muſik der Alten und ihrem Urſprunge (von *Otto*), ſiehe *Mannigfalt.* II. S. 461 - 472. Beiträge zur Geſchichte der Kirchenmuſik, ſiehe *Chryſanders* Abhandlung von Kirchenorgeln im *han. Mag.* 1754, S. 1279 &c. Beſchreibung der neuerfundenen ruſſiſchen Jagdmuſik (nach *Stählin*), ſiehe *ebend.* 1766, S. 743-760.

Nachrichten von berühmten Muſikern: Entwurf eines Verzeichniſſes der beſten jetztlebenden Tonkünſtler in Europa, ſiehe *von Murrs Journal* II. S. 2 - 28. Vergl. *Benda*, *Caſarelli*, *Crotch*, *Dresler*, *Gabrielli*, *Händel*, *Haydn*, *Holzbauer*, *Jomelli*, *Lulli*, *i Paradieſs*, *Quinault*, *Rameau*, *Rolle*, *Schiebeler*, im Perſonenverz.

Nachrichten vom Zuſtande der Muſik in einzelnen Ländern und Städten, ſiehe *Anſpach*, *Eſthland*, *Italien* (vergl. mit Deutſchland), *Leipzig*, *Minorka*, Stadt *Neapel* (1782), *Unterpfalz* (1657), *Schweden* (Muſikakademie), *Schwedt*, im vorh. Verz. Nachrichten von einzelnen Inſtrumenten, ſiehe oben *Harmonica* und unten *Orgeln*.

MUSKATENBAU; Muskatenbaum beſchrieben, ſiehe *Quartalſchr. aller Reiſen* 1786, II. S. 151, 152. Vergl. *Bandainſeln*, Inſel *Bourbon* &c. im vorh. Verz.

MUTH-

Digitized by Google

MUTHWILLIGLICH bedeutete ehemals gutwillig, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 240.

MYTHOLOGIE, siehe unten *Nacht*, *Theogonien* und *Verwandlungen.*

N.

NACHDRUCK; Verordnung dagegen von *Leo* X, siehe Personenverzeichnis.

NACHT; Mythologische Geschichte derselben (aus Esprit des Journaux), siehe *Journal aller Journ.* 1786, VI oder B. III. St. 2. S. 300-307.

NACHVAREN; Vindicare hominem proprium. siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 236.

NAMEN; Zerstreute Anmerkungen über alte persönliche Namen der Deutschen, siehe *han. Mag.* 1755, S. 1035-1040. Lateinische Namen in Urkunden, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 161.

NASSAIRIER und *Johannisjünger;* Ueber den Aufenthalt und die Religion derselben (von *Niebuhr* gegen *Norberg*, der zu ihrem Hauptaufenthalt Merkab in Syrien angiebt), siehe *deut. Mus.* 1784, VI. S. 539-543. Ueber eben diese Secte, zur Bestätigung des *Niebuhrschen* Aufsatzes, von *Tychsen*), siehe *ebend.* XI. S. 414-430. Ueber die erstern, siehe auch *Niebuhrs* Reise von *Haleb* nach *Cypern ebend.* 1787, III. S. 220-223.

NATIONALCHARACTER; Raisonnement darüber (nach *Bailly* und *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. 63-65. Ueber den Einfluss des Klima auf denselben (nach *Pauw* und *Algarotti*), S. 66-69. Vergl. *Klima.* Besondere Nachrichten vom

Digitized by Google

Character verschiedener Nationen, siehe die Rubrik: *Character* bey den einzelnen Ländern, im vorh. Verz.

NATIONALHASS *der Engländer gegen die Franzosen*, siehe vorh. Verz.

NATURGESCHICHTE und NATURLEHRE; Zur Geschichte der Physik der Alten, siehe *Länder- und Völkerk.* 1784, I. S. 638-653. Zur Naturgeschichte des Menschen, oder Uebersicht der Ausbildung dieser Wissenschaft, siehe *ebend.* 1783, V. S. 977-987. Vergl. *Mensch.* Nachrichten von Naturforschern, siehe *Artedi*, *Bacon*, *Beireis*, *Bertram*, *Commerson*, *Dörrien*, *Fontana*, *Fontenelle*, *Gesner*, *Hornstedt*, *Linné*, *Marsigli*, *Miller*, *Sander*, *Torré*, im Personenverzeichnis.

NATURGESCHICHTEN, wie auch *naturhistorische Nachrichten und Merkwürdigkeiten*; 1) *von einzelnen Ländern, Städten und Gegenden*, s. *Amerika*, *Antillen*, *Asturien*, *Barcellona*, *Bennzigerode*, *Breisach*, *Calabrien*, *Catalonien*, *Charenton*, *Choisy le Roi*, *Como*, *Dardeschein*, *Diester*, *Dorsetshire*, *Euganische Berge*, *Frankenstein*, *Frankreich*. *Genf*, *Gernsbach*, *Göttingen*, *Grimsel*, *Grindelwald*, *Guadeloupe*, *Haslithal*, *Hircania*, *Hohenstein*, *Japan*, *Island*, *Juli*, *Kassel*, *Lappland*, *Liegnitz*, *Loango und Kakongo*, *Meissner*, *Meklenburg*, *Meusebach*, *Mexico*, *Oldershausen*, *Paris*, *Pavia*, *Rusland*, *Samsoe*, *St. Cloud*, *Siam*, *Sina*, *Spanien*, *Tabago*, *Toscana*, *Turin*, *Versailles*, *Zürich* u. a. m. im vorh. Verz. 2) *von besondern Gegenständen der Naturgeschichten*, siehe *Mineralien*, *Pflanzen*, *Thiere* und die dasigen Citate.

NATURALIENKABINETTE; Nachrichten von einzelnen und mehrern zugleich, siehe *Amsterdam*, *Basel*, *Bern*, *Braunschweig*, *Genf*, *Hanau*,

Leiden

Digitized by Google

Leiden, *London*, *Paris*, *Quedlinburg*, *Schafhauſen*, *Sondershauſen*, *Wien* u. a. im vorherg. Verzeichnis.

NEGLEKTEN; Ein Beiſpiel davon, ſiehe *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* III. S. 233-235.

NESSELN *in Preuſsen;* Deren Nutzbarkeit, ſiehe vorhergehendes Verz.

NESTORIANER; Geſchichte der *Syrer* (Neſtorianer), oder derjenigen morgenländiſchen Chriſten, die ihrer Abkunft nach Syrer waren, aber nachher in Perſien, Arabien, Indien, in die Mungalei und Sina neben der Religion den Saamen der Wiſſenſchaften ausbreiteten; ein Fragment (von *Eichhorn*), ſiehe *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 117-147.

NEUJAHR; Abhandlung vom Neuenjahr, und zwar 1) von der verſchiedenen Art, das Neujahr anzufangen; 2) von dem Urſprunge des in Europa gebräuchlichen Jahrtermins von der Geburt Chriſti, oder von ſeiner Beſchneidung an zu zählen; 3) wenn und wodurch die Feier des 1 Januars als des Beſchneidungstags Chriſti aufgekommen ſey? (von *Chryſander*), ſiehe *han Mag.* 1754, S. 1-22. Zuſatz S. 353-360; und von dem hohen Alter der Neujahrsfeier (von *ebendemſ.*), ſiehe *ebend.* 1758, S 1-30. Von dem Namen *Neujahr, heilige drei Könige und Weinachten* von *Grupen*), ſiehe *ebend.* 1759. S. 17-46 Ueber den Urſprung der Weinachts- und Neujahrsgeſchenke, ſiehe *Länder- und Völkerk.* 1786, I. S. 585-589.

NIESEN; Gedanken über das Alter und den Urſprung des Glückwunſches dabey, ſiehe *han. Mag.* 1751, S. 399-402; ſiehe auch 1779, S. 1515-1520. Geſchichte der Formel: Gott helf dir! beim Nieſen, ſiehe *teut. Merk.* 1785, V. S. 173-189.

NONNEN; Von einem Gebetbuche derselben 1614, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 228 &c. Einkleidungsrede zu *Gmünd* in Schwaben 1781, s. *ebendeff. Staatsanz.* II. S. 239, 240; vergl. IV. S. 393. Nonneneinfalt und Aberglaube (vorzüglich zu *Naumburg* in Schlesien), siehe *deut. Zusch.* VIII. S. 193-195. Nonnen im *Münsterschen* unterweisen Kinder, und machen weibliche Arbeiten, siehe *Schlözers Staatsanz.* XVII. S. 21-27. Befehle in *Toscana*, betreffend den Eintritt in den Nonnenstand 1775. Ferner die Abschaffung der Morgengaben der geistlichen Dienerinnen in den Klöstern; und Erinnerungen der königl. Deputation an die Schafner der Nonnenklöster, siehe vorh. Verz.

NUNCIATURANGELEGENHEIT, *deutsche*, nebst der Geschichte des *Emser Congresses*; Die kirchlichen Gesandtschaften (von *Jellenz*), siehe *Posselts Mag.* B. III. St. 4. S. 387-433. *Montorio's* Relation an Pabst Urban VIII 1624, siehe *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 3. S. 500-519. Auszug eines Briefes des Abt *Pacichelli* an den Cardinal Cibo von der päbstlichen Nunciatur zu *Kölln am Rhein* (ihrem Ursprunge, Fortgange, Umfange &c.), siehe *weimar. Mag.* I. S. 136-140. *Pius* VI Einweihungsrede des Nuncius am *Niederrhein* (worinn die Geschichte dieser Nunciatur enthalten ist), siehe *le Brets Mag.* V. S. 351-359. Kategoren der Nuncien in Deutschland (von *Elmireno*), siehe *ebendas.* X. S. 305-416. Geschichte der neuesten Bewegungen in der katholischen Kirche (nebst Beurtheilung der für und gegen die Nunciaturen erschienenen Schriften), siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 2. S. 199-235 und 261-266; St. 3. S. 377-384. Betrachtungen über die päbstlichen Nunciaturen zur Aufklärung der neuesten Wahlkapitulation und des kaiserlichen Rescripts vom 12 October 1785, siehe *hist. Portef.* 1786, IV. S. 415-429; V. S. 547-577. Kaiserliches Circulare wegen der päbstlichen Nuncien

Digitized by Google

cien in Deutſchland, ſiehe *polit. Journal* 1785, XI. S. 1199-1201. Steht auch in folgendem Auffatze: Von der deutſchen Nunciaturangelegenheit zu Kölln, ſiehe *deut. Zuſch.* XI. S. 213-227. Zuſatz dazu, den Emſer Congreſs betreffend, ſiehe *ebend.* XV. S. 257-262; mit Beilagen: 1) Abſchrift der Emſer Punctation vom 25 Auguſt 1786, S. 262-275. 2) Bekanntmachung von Pacca vom 1 Dezember, S. 276-279. 3) Verordnung des Vicariats des Erzbisthums Mainz vom 21 Dezember, S. 279. 4) Verordnung des trierſchen Vicariats vom 20 Dezemb. S. 280, 281. 5) Specialbefehl des Kurfürſten von Kölln, die Eingriffe des päbſtlichen Nuncius zu Kölln betreffend, vom 19 Dezember, S. 281, 282. Römiſchkaiſerliche Reichshofrathsverordnung gegen die Eingriffe der päbſtlichen Nuncien im März 1787, S. 289-291. Ferner XVI. S 103-119: *a*) Schreiben des Fürſtbiſchofs von Speier an Ihro kaiſerliche Majeſtät, S. 303; und *b*) Ebendeſſelben Schreiben an die Fürſtbiſchöfe zu Hildesheim, Freiſingen, Eichſtädt, Paſſau, Fulda, Koſtanz und Regensburg im Betref der Emſer Punctation, S. 105. *c*) Schreiben Pius VI an den Biſchof von Freiſingen, Rom den 18 October 1786, S. 106-114. Widerlegt durch folgende Schrift: Betrachtungen über vorſtehendes Schreiben, mit deutſcher Freimüthigkeit entworfen von Joh. *Hermann* (Damiate 1787, 4). S. 114-118 (noch unvollendet, vollſtändig im *Journal von und für D.* 1787, I. S. 27-42). *d*) Kaiſerliches Antwortſchreiben an den Fürſtbiſchof von Speier vom 16 November, S. 118, 119. *e*) römiſche Erklärung in Betref der Münchner Nunciatur, S. 119, 120. Vergl. damit: Betragen der Erzbiſchöfe von Mainz, Trier und Kölln gegen die päbſtliche Nunciatur zu Kölln im *Journal von und für D.* 1786, XII. S. 532-535; und Actenſtücke, die Nunciaturangelegenheit und den Emſer Congreſs betreffend, S. 542-554; und 1787, I. S. 21-48, worinn auſser den obigen Acten-

stücken noch zu finden ist: Hirtenbrief des Erzbischofs von Kölln an die Seelsorger und Pfarrer seines Erzstifts, S. 42; und Circularschreiben des päbstlichen Nuncius zu Kölln vom 20 November 1786, S. 46 (vergl. *polit. Journal* 1787, II. S. 125-131). Fortsetzung dieser Actenstücke, siehe *ebend.* II. S. 180-185: 1) Copia litterarum respons. Nuntii apost. de *Zoglio*, S. 180. 2) J. C. de *Zoglio* Ant. Wilh. Jos. libero baroni de *Roberts*, ser. Elect. Pal. Cons. intimo eccl. S. 181. 3) Copia pro Instructione Commissarii Nuntii apostol. bav. Palat. S. 182. 4) Kurfürstliche Verordnung an Jülich- und Bergischen geh. Rath, den mit kurfürstlicher Genehmigung von der päbstlichen Nunciatur ernannten Commissar in blos geistlichen Sachen betreffend, S. 183. N. 5 und 6) S. 183, 184 sind die oben angeführten *d* und *e* im *deut. Zusch.* XVI. S. 118-120. Endlich noch: Antwortschreiben des Bischofs von Speier an den Erzbischof zu Mainz in Betref der Emser Punctation, siehe *Journal von und für D.* 1787, IV. S. 342-356; und Schreiben von Kurpfalz an den Kurfürsten von Trier vom 27 Jun. 1785, und Antwort vom 12 Jul. siehe *ebend.* V. S. 428, 429. Reichsprälatenbund aus der Gegend des Bodensees und des Rheinstroms gegen diesen Congress, siehe *deut. Zusch.* XV. S. 345-357.

O.

OBERSTTAG, das Fest der Erscheinung Christi noch 1392 zu Weinachten gerechnet, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 54.

OBERZINS (*Aber- oder der folgende Zins*) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

OBLEGIUM

Digitized by Google

OBLEGIUM in alten Diplomen; Bedeutung dieses Worts (*Präbende*) [von *Bünemann*], siehe *han. Mag.* 1761, S. 1239, 1240.

OBSTAGIUM; Abhandlung von dessen Alterthume und Benennungen (von *Grupen*), siehe *hanövr. Mag.* 1763, S. 497-540 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 52-117). Eine sehr umständlich und vorsichtig abgefaste Obstagialverschreibung in einer Urkunde vom J. 1311, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 242-244. Vom Geloben und Schwören bey Obstagialverschreibungen, siehe *ebend.* V. S. 231, 232. Von dem ehemals in Niedersachsen üblich gewesenen adlichen Einlager oder Einritt, und dessen Abschaffung (von *Neander*), siehe *han. Mag.* 1750, S. 25-32 (abgedruckt in *Schotts jur. Wochenbl.* III. S. 1-18).

OBSTPLANTAGEN siehe *hanöversche Lande* im vorh. Verzeichnis.

OCEAN der Alten; Brief über denselben (von *Voss*), siehe *L. und F. Mag.* J. I. St. 2. S. 297-309.

OCHSEN zum Reiten bey den Peruanern, siehe *hanövr. Mag.* 1758, S. 1221-1225. *Ochsenhandel* siehe oben *Handel*.

OCHTUM; Bedeutung dieses Worts in alten Diplomatibus (nach *Haltaus*), siehe *han. Mag.* 1739, S. 607, 608.

OCTROI; Etymologie und Bedeutung dieses Worts, siehe *han. Mag.* 1769, S. 335, 336.

OCULISONNTAG siehe oben *Frühlingsfeier*.

OEKONOMIE oder *Land- und Stadtwirthschaft*; siehe ausser *Landbau*, *Bienenzucht*, *Bierbrauerei* u. s. w. in diesem Verz.

Digitized by Google

OHEIM, oft Verwandter überhaupt, ſiehe *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 38.

ORAKEL; Analyſe von *Fontenellens* Schrift darüber, ſiehe *graues Ungeh.* XXV. S. 82-89; XXVI. S. 217-223; XXVII. S. 287-293. Abhandlung über die Orakel (aus dem Engliſchen), ſiehe *Journal aller J.* 1786, VIII oder B. IV. St. 2. S. 267-281. Ueber die bibliſchen Orakel oder ſogenannte ſortes ſanctorum, ſiehe *deut. Muſeum* 1787, VIII. S. 119-123.

ORDEN, *geheime*, ſiehe *Geheimniſſe.*

Geiſtliche Orden ſiehe *Mönche.*

Weltliche Orden ſiehe *Ritterſchaft.*

ORGEL: Vom Gebrauche derſelben (nach *Huet*), ſiehe *Jahrb. des Geſchm. und der Aufkl.* 1783. II. S. 304-307. Hiſtoriſche Unterſuchung über die Kirchenorgeln (von *Chryſander*), ſiehe *hanövr. Mag.* 1754, S. 1279-1310 und 1351-1374. Antiquariſche Nachricht davon, ſiehe *ebend.* Zugabe, S. 69-196; ſiehe auch nürnbergiſche Handwerksgeſchichte in *von Murrs Journal* V. S. 119-123.

ORTSBESTIMMUNG, *geographiſche*, und ihre Anwendung; Abhandlung darüber, ſamt auf einer Reiſe (von England nach Sachſen) angeſtellten aſtronomiſchen Beobachtungen, woraus die geographiſche Länge und Breite verſchiedener Orte beſtimmt worden (von *Zach*), ſiehe *C. und M. Quartalſchrift* 1785, Q. III. H. 5. S. 35-37. Fortſetzung Q. IV. H. 7. S. 1-23; und H. 8. S. 20-71. Beſondere Nachrichten von einzelnen Beſtimmungen der geographiſchen Lage; ſ. *Barmſtädt* (Polhöhe), *Baſſora*, *Charkow*, *Cherſon*, *Gluchow*, *Hildesheim* (Polhöhe), *Lubni*, *Neſchin*, *Padua*, *ruſſiſche Oerter* (als *Uratskoi*,

Tſcher-

Digitized by Google

Tscherkask, *Taganrock*, *Krementschuk*, *St. Elisabeth*, *Saporog*, *Setsche*, *Samara*, *Perewolotschna*, *Gluchow*), *Sibirien* (mehrere Orte), *Wallachei* u. a. m. im vorh. Verz.

OSTERN; Muthmasliche Ableitung des Worts (von der Göttin *Ostar*, von *Heise*), siehe *han. Mag.* 1758, *S.* 417-464.

OVEYLEYE (von Oblatio) erklärt (von *Ehrhardt*), s. *Journal von und für D.* 1785, VII. *S.* 95, 96.

P.

PACHTWESEN; Arithmetischer Beweis von dem unvermeidlichen Verfalle der Staaten, wo die auf Ein- und Ausfuhr und den Umsatz der Waaren gelegten Staatsabgaben verpachtet werden (von *Schlettwein*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1776, X. S. 28-39. Verordnungen wegen der Pachtungen in *Frankreich* (1780). Pachtungen in *Toscana*. Ochsenpacht &c. in *Venedig*, siehe vorherg. Verz. Vergl. unten *Tabakspacht*.

PANISBRIEFE; Ueber die *Laienpfründner* (aus *Steck*, mit Anmerkungen), siehe *deut. Zusch.* II. S. 216-232, nebst einem Panisbriefe Karls V, S. 232, 233, und Josephs II, S. 234, 235. Reichstagsverhandlungen darüber 1783, siehe *hist. Portef.* 1784, VI. S. 723-729.

PAPIER und PAPIERMÜHLEN; Kurze chronologische Geschichte des Papiers, siehe alte nürnbergische Handwerksgeschichte in *von Murrs Journal* V. S. 123-146; vergl. VIII. S. 48-54. Papierhandel zu *Görlitz*, welche Stadt noch 1470 ihr Papier aus Venedig kommen liefs, siehe vorherg. Verz. Von besserer Einrichtung der *Papiermühlen* in Deutschland (von den Unordnungen und Misbräuchen der Papiermüller, von Fr. *Harbich*), siehe *hannövr. Mag.* 1756, S. 761-768.

Nachricht von einer vermeintlichen kaiserlichen Reichspapiermüllerordnung (*Ferdinands* III), s. *ebend.* S. 1139-1144. Nachricht von holländischen Papiermühlen, S. 1203-1206; und Beitrag zu dem Artikel von besserer Einrichtung der Papiermühlen, S. 1207, 1208. Nachricht zur Aufnahme der Papiermühlen, siehe *ebend.* 1759, S. 513 &c. Gewerbsartikel der Papiermacher in Frankreich, S. 515-528. Betrachtungen darüber, S. 535-540. Summe der deutschen Papiermühlen und ihrer Arbeiter, siehe *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 286. Gebräuche und Missbräuche der Papiermacher, siehe *Journal von und für D.* 1786, I. S. 33-38; II. S. 133-135. Dagegen XII. S. 516-520; und 1787, IV, V, S. 326-329; wie auch Vorschlag zur Abstellung dieser Missbräuche *ebend.* 1787, VII. S. 94, 95. Von einzelnen Papiermühlen, siehe *Flensburg*, *Mailand* und *Sagan*.

PAPST: 1) *Titel und Wahl:* Wahre Bedeutung des Worts, oder Vorschlag, die neuen Namen *Pabst* und *Pontifex maximus* wieder abzuschaffen, siehe *Schlözers Staatsanz.* XIX. S. 265-272. Ueber die Titulatur: Haupt der Christenheit (dem Kaiser gegeben) und päbstliche Heiligkeit (ein Beitrag zur Geschichte des Reichstags zu Speier 1526, aus einer handschriftlichen zuverlässigen Nachricht), siehe *teut. Merk.* 1783, IV. S. 72-74. Historische Nachricht von den Solennitäten von dem Absterben des Pabstes an bis zur Wahl und Krönung eines neuen, siehe *han. Mag.* 1769, S. 369-398.

2) *Grundsätze und Einfluss des Pabstes:* Vom Pabstthume, siehe Betrachtung über *Montesquieu* im *han. Mag.* 1754, S. 1190. Der Mann am Capitol, oder die Sendung der Mönche, mit kanonischen und historischen Noten, siehe *Possels Mag.* B. I. St. 3. S. 377-396. Nimmt der Pabst Behauptungen zurück? siehe *berlin. Mon.*

1785

1785, V. S. 445-457. Vergl. *Biesters* Auffatz darüber *ebend.* 1786, VIII. S. 111-121. Ueber den Geist des römischen Hofes in Ansehung der Protestanten, siehe *Protestanten.* Vergl. außer den Artikeln *Katholicismus*, *Proselytenmacherei*, *Protestanten* in diesem Verz. folgende im Personenverzeichnis: *Adrian* I, *Clemens* XIV, *Gregor* VII, *Innocenz* XI, *Johanna*, *Julius* II und III, *Leo M.* *Leo* X, *Paul* V, *Pius* II und VI, *Sixtus* V.

PATRICIER; Gemeiner Irthum vom Ursprunge der Patricier und der Geschlechter (worüber sich überhaupt nichts gewisses sagen lasse, von *Goane*), siehe *Schotts jur. Wochenbl.* II. S. 63-78.

PEITSCHUNG DER TODTEN; Anmerkung über diese jüdische und muhamedanische Lehre (von *Kutscher*), siehe *han. Mag.* 1764, S. 667-670.

PERLENFISCHEREI: Etwas von der Perlenfischerei überhaupt, und besonders von der zu *Uelzen*, s. *han. Mag.* 1757, S. 271, 272. Vergl. *Rehau* und *Uggarn* im vorh. Verz.

PERÜCKEN- und PERÜCKENMACHERZUNFT; Vom Alter der Perücken, siehe *von Murrs Journal* VI. S. 43. 44 (XIII. S. 54, 55). Beitrag zur Geschichte derselben, siehe *Sinapius kaufm. H.* IX. S. 875-877. Nachricht vom Ursprunge der *Perückenmacherzunft*, siehe *Journal von und für D.* 1784. IV. S. 439. Rechte derselben in Frankreich (und Prozefs derselben mit den Damencoëffeurs), siehe *han. Mag.* 1770, S. 849-864. Vergl. *Haarschur* und *Schönheit.*

PFAFF *von Calenberg*, berühmt durch seine Schwänke; Wer und woher er gewesen? siehe *han. Mag.* 1752, S. 269-272, 345-347 und 923, 924.

PFAHLBURGER; Verfügungen über sie im dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert, siehe *Langs* diplo-

Digitized by Google

diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 176; V. S. 235.

PFALZGRAFEN des heil. römischen Reichs, siehe die Herzoge *Heinrich* und *Magnus von Braunschweig.* Hofpfalzgrafen und ihre Rechte, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 258-263. Pfalzgräfliche Diplome von 1417 und 77, siehe *Staatsanz.* VI. S. 151-161.

PFANDRECHT, *deutsches*, in mittlern Zeiten, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 171; vergl. VII. S. 42, 43. Pfand- und Leihreglement im *Preussischen* (1787), siehe vorh. Verz.

PFEILE, *vergiftete*, der nordamerikanischen Indianer, siehe *Mannigf.* IV. S. 241-250.

PFENNINGE und WEISPFENNINGE; Erklärung dieser Benennungen (von *Calvör*), siehe *han. Mag.* 1757, S. 813 und 815.

PFERDE und PFERDEZUCHT; Historische Nachricht von dem Geschmacke der Engländer für die Pferde, siehe *N. Mannigf.* J. I. S. 409-415. Englische und deutsche Pferde und ihre Kraft mit Menschenkraft verglichen (von *Ayrer*), s. *Schlözers Briefw.* XXXVI. S. 336-341. Pferdezucht und Handel in *Dänemark*, *England* (1750-72), *Frankfurt an der Oder*, *Langenhagen und Isernhagen.* Stutterei zu *Szirgupöhnen in Ostpreussen*, *Wirtemberg*, siehe vorh. Verz.

PFERDERENNEN siehe *Wenden* im vorh. Verz.

PFLANZENGESCHICHTE; Von dem Nutzen derselben zur Bestimmung der Lage und Beschaffenheit der Länder (von G. *Matthiä*), siehe *han. Magazin* 1756, S. 841-866. Verzeichnis wildwachsender Pflanzen um *Hanover.* Litterarische Anzeige von Nachrichten über *italienische* Pflanzen, siehe vor-

Digitized by Google

vorherg. Verzeichnis, und in dieſem auſser *Bäume*, *Getreide*, *Krapp*, *Tabak*, *Tourneſol* u. ſ. w.

PHILOSOPHIE; Zur Geſchichte der alten Philoſophie und der Philoſophen, ſiehe *Länder- und Völkerk.* 1784, II. *S.* 737-760; III. *S.* 833-854; IV. *S.* 901-920; VI. *S.* 1112-1129; X. *S.* 332-337; XI. *S.* 437-462; XII. *S.* 511-527. Beitrag zur Geſchichte der Denkart des erſten Jahrhunderts nach Chriſti Geburt, in einigen Betrachtungen über die neuplatoniſche Philoſophie (von *Meiners*), ſiehe *L. und F. Mag.* J. I. St. 3. *S.* 370-415 (ſiehe auch *Magie*) Etwas von den Cynikern und der Philoſophie überhaupt, ſ. *N. Mannigf.* III. *S.* 540-580. Betrachtungen über die Stoiker (aus Mercure de France), ſiehe *ebend.* XIX. *S.* 109-116. Vergl. *Abbt*, *Agrippa*, *Amelot de la Houſſaie*, *Apollonius*, *d'Argens*, *Ariſtipp*, *Ariſtotiles*, *Barclai*, *Bias*. *Boëthius*, *Bolingbroke*, *Cardanus*. *Chilon*. *Cicero*, *Cleobulus*, *Democrit*, *Descartes*, *Diderot*, *Epictet*, *Epicur*, *Ferguſon*, *Helvetius*, *Holland*, *Kleanth*, *Marc Aurel*, *Maupertuis*, *Miſon*, *Montaigne*, *Montesquieu*, *Moſes Mendelsſohn*, *Periander*, *Pittacus*, *Plato*, *Plutarch*. *Pyrrho*, *Pythagoras*, *Ramus*, *Riedel*, *Rouſſeau*. *St. Evremont*, *Seneca*, *Socrates*, *Solon*, *Sulzer*, *Thales*, *Theophraſt*, *Voltaire*, *Wolf*, *Xenephon*, *Zeno*, im Perſonenverz.

PHYSIK ſiehe oben *Naturlehre*.

PHYSIOGNOMIK der katholiſchen und proteſtantiſchen Einwohner Deutſchlands unter den niedern Volksklaſſen (zur Beſtätigung von *Nicolai's* Behauptungen), ſiehe *Schlözers Staatsanz.* XXXIX. *S.* 338-341.

PHYSIOKRATISCHES SYSTEM; 1) *im allgemeinen*: Briefe über daſſelbe an die königl. Societät der Wiſſen-

Wissenschaften zu Göttingen (von *Schlettwein*), siehe *dessen Archiv* I. *S.* 463-475. 2, 3ter Br. Nochmalige Bitte um Prüfung der ersten Grundsätze desselben, siehe *ebendas.* VI. *S.* 21-26. Schreiben (desselben) an *Dohm* über dasselbe, *S.* 27-30. *Dohms* Auffatz darüber (siehe *deut. Mus.* 1778, X. *S.* 289-324 abgedruckt) mit Anmerkungen und Beantwortungen der *Dohmischen* Zweifel, *S.* 31-164 (siehe auch *deut. Museum* 1779, V. *S.* 427-452; ferner (von *Gastpari*) X. *S.* 347-351; und (von *Hase*) 1780, II. *S.* 146, 147). Erste Sammlung von Staatsschriften und Abhandlungen für und wider die Freiheit der Gewerbe und des Handels, siehe *ebend. S.* 164 &c. und zwar 1) Verordnung Sr. königl. Majestät in Frankreich vom 12 März 1776, durch welche die geschwornen Meisterschaften abgeschaft werden, *S.* 169-196. 2) Hrn. Hofrath *Schlossers* Auffatz über das neue französische System der Policeifreiheit, insbesondere in der Aufhebung der Zünfte, mit den Schlettweinschen Anmerkungen und Beantwortungen, *S.* 197-299. 3) Rede des französischen Generaladvokaten *Seguier* wider das Edict von Aufhebung der Zünfte, den 6 März 1776, *S.* 300-315 (siehe auch *Ephem. der Menschh.* 1776, V. *S.* 165-184). 4) Die Freiheit der Gewerbe und des Handels gegen *Seguier*, *S.* 316-354. Briefe an Hrn. Finanzsekretar *Hunger* in Dresden über die Ausführbarkeit und die wichtigen Folgen des physiokratischen Systems. 1ter Br. Vertheidigung der physiokratischen Grundsätze gegen Hungers Angriffe in seiner kurzen Geschichte der Abgaben in Sachsen, siehe *ebendas.* VII. *S.* 38-99. Von den Economisten und dem physiokratischen Systeme, historisch, siehe *Chronol.* IV. *S.* 15-30. Ueber das physiokratische System (von *Springer*), siehe *ebend.* VII. *S.* 37-56 und 139-162. Schreiben über einige wirthschaftliche Grundbegriffe (gegen das System, von *Tscharner*), siehe *Eph. der Menschh.* 1782, V. *S.* 379-385; nebst Antwort

Digitized by Google

wort von *Iselin*, *S.* 385-403. Zweites Schreiben, VI. *S.* 633-646; nebst Antwort bis *S.* 677.

2) *besonders:* Das physiokratische System zum Theil ausgeführt im *Badenschen.* Projectirt und empfohlen für *England* (von *Schlettwein*), siehe vorh. Verz. Projectirt für *Frankreich* (von *ebendems.*), siehe *Ephem. der Menschh.* 1777, VI. *S.* 231-275 (vergl. oben). Ein Beispiel der Nützlichkeit des Territorialimposts aus der *Provence*, siehe *ebend.* 1780, V. *S.* 632-635. Einzige Auflage in *Katalonien* (siehe *Schlettweins Archiv* I. *S.* 70-84). Finanzwesen in *Polen* nach dem Projecte der Grundsteuer (von *Dohm*), siehe *deut. Mus.* 1776, IV. *S.* 307. Ueber die Geschichte und Grundsätze des physiokratischen Systems, nebst Anwendung desselben auf die *preussischen* Staaten (von *Nenke*), siehe *Bibl. für D.* B. II. St. 1. *S.* 25-42. Jährliche Staatsrevenuen in *Sachsen* nach dem physiokratischen System, siehe *Schlettweins Archiv* IV. *S.* 106, 107. *Toscanische* Verordnung, die Einführung dieses Systems betreffend, siehe *ebend. S.* 133-142.

PIETISTEN; Vortheilhafte Meinungen von ihnen in Schweden unter Karl XII, siehe *Büschings w. Nachr.* 1786, *S.* 349.

PILGER; Zollfreiheit derselben zu Ancona, s. *Schlözers Staatsanz.* I. *S.* 88. Vergl. *Loreto* im vorherg. Verz.

PLANETENLESER zu Berlin bis 1784, siehe *berlin. Mon.* 1784, XII. *S.* 551-555.

POLICEI; Von der deutschen Policei überhaupt, und der hessischen besonders, siehe *Journal von und für D.* 1785, II. *S.* 97-112; und IV. *S.* 281-297. Nachricht vom Zustande der Policei, und allgemeinere Policeiverordnungen in einzelnen Staaten und Städten, siehe *Baiern* (Einschärfung älterer Verordnungen 1782). *Berlin* (allgemeine Nach-

Nachrichten). *Darmstadt* (Policeiverordnungen 1786 und 87). *Gera* (Policeimangel). *Giessen* (Verordnung 1776). *Görlitz* (ältere Nachrichten). *Hessen* (siehe oben). *Karlsruhe* (Policeideputation 1787). *Mailand* (Verordnung wegen der allgemeinen Sicherheit 1774). Aelteste Policeiverordnung zu *Nürnberg* (wie auch Beiträge zur Geschichte der nürnbergischen Policei seit dem funfzehnten Jahrhundert). Aufmerksamkeit auf Leben und Gesundheit der Unterthanen im *Oesterreichischen.* Fleischpreisverminderung zu *Paris* (1775). Policeianstalten in *Portugal* (1781). Frachtpolicei der *Römer;* schlechte Policei in *Rom.* Policei in *Sina.* Policeimangel in *Schwarzburg-Rudolstadt.* *Turin* (gute Policei), im vorh. Verz. Vergl. *Armenanstalten*, *Arzneiwissenschaft und Medicinalanstalten*, *Aufwandgesetze*, *Bevölkerung*, *Fabriken und Handwerker*, *Feueranstalten*, *Kleiderordnungen*, *Städte*, *Tanz*, *Trunkenheit*, wie auch *Fürstenbund* von 1412 und 1524, in diesem Verz.

PORCELLANERDE bey Hafnerzell, siehe *Passau* im vorherg. Verz.

PORCELLANFABRIKEN siehe oben *Fabriken.*

POSTEN und POSTWESEN; Ueber das Postwesen, besonders in Deutschland, dessen Geschichte, Rechte und Mangel (von *Posselt*); und zwar 1) Geschichte, siehe *dessen Mag.* B. I. St. 3. *S.* 298-321; 2) Postrecht, B. II. St. 1. *S.* 31-53; Ursprung und Geschichte der deutschen Posten, und der ältesten und berühmtesten deutschen Postmeister (*Franz von Taxis*, G. *Pächel*, J. *Henott*, H. *Vogel*, J. *Sieber*, L. *Madeweiß*, Albr. *Ihle*, M. *Matthias;* gröstentheils aus Urkunden bearbeitet), siehe *Hausens St. M.* B. I. St. 5. *S.* 561-588. Unmasgebliche Gedanken über die Posten und Weggelder in einigen Gegenden von Deutschland, siehe *M. und Sp. Mag.* B. I. St. 1. *S.* 263

S. 263-269. Nachrichten von einzelnen Posteinrichtungen, siehe *Bern*, *preussische* Postordnung (1782), *russische Ukraine* u. a. m. im vorherg. Verz.

POSTILLAE PERPETUAE; Schreiben darüber und über die ersten Einfassungen der Buchstaben (von *Krimer*), siehe *von Murrs Journal* V. *S.* 30-33; vergl. IX. *S.* 77, 78.

PRäADAMITEN (nach *Sablier*), siehe *Olla Potr.* 1785, III. *S.* 77.

PREDIGER und PREDIGTWESEN siehe oben *Geistliche.*

PREISE; Zur Geschichte derselben. eine Probe von Waarenpreisen im vierzehnten und funfzehnten Jahrhundert (von *Anton*), siehe *deut. Mus.* 1777, IX. *S.* 235. Preise verschiedener Sachen 1414 (aus Seb. *Münster*), siehe *Journal von und für D.* 1786, I. *S.* 77, 78. Beitrag zu den Nachrichten von niedrigen Preisen der Lebensmittel in vorigen Zeiten (oder kurze Beschreibung der guten Zeit, so 1463 zu Kölln gewesen), siehe *ebendas.* 1786, IV. *S.* 371, 372; verglichen V. *S.* 413. Verhältnis der Preise von mancherlei Lebensmitteln um die Mitte des sechszehnten Jahrhunderts und 1785, siehe *ebendas.* 1785, VI. *S.* 21, 22; siehe auch XI. *S.* 455.

PRESSFREIHEIT siehe *Druckfreiheit.*

PRIESTERHäUSER oder *Seminarien*, siehe oben *Geistlichkeit.*

PRIVILEGIUM DE NON APPELLANDO; Ueber das Vorrecht, in der letzten Instanz zu entscheiden (aus *Steck*), siehe *deut. Zusch.* III. *S.* 278-291. Altes und neues in *Baiern* 1628 und 1786; *Meklenburg* 1779. Ueber den Umfang des *Sächsischen*, siehe vorh. Verz.

PRODUKTENVERZEICHNISSE, *allgemeine*, ſiehe *Algier*, *Amerika*, *Avignon*, *Böhmen*, *Bremen*, *Canada*, *Deutſchland*, *Elſaſs*, *England*, *Erzgebirge*, *Geldern*, *Hanover*, *Hildesheim*, *Joloarchipel*, *Italien*, *Heſſenkaſſel*, *Kirgiskaiſ. Steppe*, *Lappland*, *Louiſiana*, *Magdeburg*, *Maiorka*, *Mansfeld*, *Naumburg*, *öſterreichiſche Monarchie*, *Orenburg*, *Oſtfriesland*, *Pfalz*, *philippiniſche Inſeln*, *Preuſsen*, *Rieſs*, *Rusland*, *Sachſen*, *Sagan*, *St. Domingo*, *Schleſien*, *Senegal*, *Sicilien*, *Siebenbürgen*, *Soſa*, *Spanien*, *Strasburg*, *Tunis*, *Tunquin*, *Venedig*, *Weſtindien*, *Wieſenthal*, *Wilna*, *Wirtemberg* im vorherg. Verz. vergl. in dieſem *Naturgeſchichte*.

PROPAGANDA (*Collegium de prop. fide*); Gedanken eines Griechen über den Grundplan deſſelben und deſſen Veränderungen und Entwickelungen, ſiehe *le Brets Mag*. X. *S*. 1-134.

PROSELYTENMACHEREI, *katholiſche*; 1) *allgemeine Nachrichten und Betrachtungen über Proſelytenmacherei in Deutſchland und angränzenden Ländern:* Alte Klagen darüber (aus *Theodoſii Gibellini* Caeſareo Papia romana 1691), nebſt neuen, ſiehe *deut. Muſeum* 1787, VII. *S*. 67-86. Ein päbſtlicher 1733 gethanener Vorſchlag, einen groſsen Theil des Erdbodens entweder katholiſch zu machen oder zu Grunde zu richten, ſiehe *Böhmers Mag*. B. I. St. 3. *S*. 333-371; vergl. 371-377 (zugleich in *Fabri's* und *Hammerdörfers* h. g. *Monatsſchr*. 1788, I). Gedanken, Wahrnehmungen und Vorſchläge, die geheime Proſelytenmacherei in Deutſchland (beſonders im Wirtembergiſchen) betreffend, ſiehe *Paſſelts Mag*. B. II. St. 3. *S*. 357-360. (Katholiſch gewordene Gelehrte, *S*. 361-364). Beitrag zur Geſchichte jetziger geheimer Proſelytenmacherei, ſ. *berlin. Mon*. 1785, I. *S*. 59-80. Ueber dieſen Beitrag (von T—y, mit Einleitung, Anmerkungen und Nachrede von *Bieſter*), ſiehe *ebend*.

IV

Digitized by Google

IV. *S.* 316-391. Noch über diesen Beitrag; Sendschreiben an die würdigen und geliebten Brüder D. H. O. D. G. U. R. C. besonders an diejenigen, welche der ächten evangelischen Lehre zugethan sind (zur Vertheidigung des erstern Aufsatzes gegen den zweiten), siehe *ebendas.* VIII. *S.* 107-164. Die Besorgnisse der Protestanten in Ansehung der Verbreitung des Katholicismus (von *Garve*), siehe *ebend.* VII. *S.* 19-67, nebst Antwort (von *Biester*), *S.* 68-90. Zweiter Brief (von *Garve*), nebst Antwort, siehe *ebend.* XII. *S.* 488-554. Beschluss, 1786, I. *S.* 30-66. Ueber die Vertheidigung der katholischen Messe von einem protestantischen Theologen und Mitgliede der reinen Lehre, siehe *ebendas.* IV. *S.* 324-339. Verbreitung des Katholicismus aus *Danzig*, *Pommern*, *Breslau* (nebst zwei unerwarteten Zeugnissen [von *Crusius* und *Helvetius*], wie auch etwas über geheime Orden, von *Biester*), siehe *ebend.* V. *S.* 436-457. Geglaubte Neigung der Protestanten zum Katholicismus (von *Denina*), siehe *ebend.* VIII. *S.* 183-195. Auszug aus *Dressels* Beitrag &c. siehe *deut. Zusch.* XVII. *S.* 208-221. Beitrag zur Geschichte der Proselytenmacherei aus *Strasburg*, *Bauzen* u. s. w. siehe *ebend.* XVIII. *S.* 342-347. Auszug einiger neuen Thatsachen aus *Nicolai's* Untersuchung der *Garvischen* Beschuldigungen (von *Reinhold*), siehe *teut. Merk.* 1786, VI. *S.* 270 &c.

2) *besondere Nachrichten:* Siehe im Personenverz. die Artikel von der Königin *Christina Kuntschke* u. a. m. und unten *Religionsveränderung.* Proselytenmacherei in verschiedenen Gegenden: Nachrichten von *Bauzen* und *Breslau*, siehe *allgemeine Nachrichten.* Schein eines *böhmischen* Pfarrers zur Aufnahme eines ehemaligen Protestanten, siehe *deut. Zusch.* XVII. *S.* 222, 223. Proselytenmacherei in der *Unterpfalz*, s. *Schlözers Staatsanz.* II. *S.* 187-190. Proselytenmacherei (verschiedenener Religionspartheyen,

Digitized by Google

besonders¹) der römischen Kirche im *türkischen* Reiche (von *Niebuhr*), siehe *deut. Mus.* 1787, XII. S. 505-536. Vergl. *Katholicismus*, *Protestanten* und *Religionsvereinigung* in diesem Verzeichnis.

PROTESTANTEN; *Denkungsart und Maasregeln der Katholiken gegen sie:* Project, die evangelischen deutschen Fürsten wieder zur römischen Kirche zu bringen, entworfen zu Rom 1640 (nach einer in Rom verfertigten gleichzeitigen Abschrift), siehe *von Mosers patr. Arch.* VI. S. 361-404. *Paul* III Brief an die Reichsversammlung zu Speier 1544, worinn er den Rath giebt, dass man die Protestanten ausrotten müsse, weil man sonst keine glückliche Kriegszüge gegen die Türken haben würde, mit Anmerkungen von *Montano*, siehe *han. Mag.* 1752, Zugabe S. 277-286. Ueber den Geist des römischen Hofes in Ansehung der Protestanten im achtzehnten Jahrhundert (von *Cuhn*), siehe *berlin. Mon.* 1786. IX. S. 398-436. Ein päbstlicher 1733 gethanener Vorschlag, einen grofsen Theil des Erdbodens entweder katholisch zu machen oder zu Grunde zu richten, siehe oben *Proselytenmacherei.* Ungarische Bischöfe und Jesuitenschüler Gelübde, die Protestanten zu unterdrücken, siehe *Schlözers Staatsanz.* XV. S. 385, 386. Ueber die Anerkennung protestantischer Könige in Rom 1) in Absicht des Königs von England (von *Bruns*), siehe *berlin. Mon.* 1787, IX. S. 240-252; 2) in Absicht des Königs von Preufsen, siehe *ebendas.* 1786, VIII. S. 101-121; XII. S. 513-521; und 1787, III. S. 299-302. Vergl. vorherg. Verz. besonders *Kurpfalz*, *Polen* u. s. w. und in diesem *Proselytenmacherei* und *Religionsvereinigung*, vorzüglich aber *Reformation.*

PROZESS und PROZESSORDNUNG siehe *Justiz.*

PROZESSIONEN zu *Castel Vetrano*, *Catania*, *München* (Eselsprozession am Frohnleichnamstage 1779). Vieh-

Digitized by Google

Viehprozeſſion in *Osnabrück* verboten (1784). Verordnung, die Prozeſſionen betreffend, im *Salzburgiſchen* (1786 und 87). Leidensprozeſſion zu *Trier*, ſiehe vorh. Verz.

PUBLICITäT; Geſchichte derſelben in Europa, ſiehe *Schlözers Briefw.* L. S. 119-132; vergl. LIII. S. 298. Nothwendigkeit derſelben bey Gerichten, ſiehe *Staatsanz.* VIII. S. 428; und bey Verwaltung aller Stiftungen, ſiehe *ebendaſ.* IV. S. 385-388. Ueber Denk- und Druckfreiheit, an Fürſten, Miniſter und Schriftſteller, ſiehe *berlin. Mon.* 1784, IV. S. 312-330. Beantwortung der Frage: Ob es einem Lande, vornemlich in Kriegszeiten, ſchädlich ſey, daſs man die wahre Stärke deſſelben genau wiſſe; ſiehe *Büſchings w. Nachr.* 1781, S. 249-252. Ueber die Rechte und Pflichten der Schriftſteller in Abſicht ihrer Nachrichten, Bemerkungen und Urtheile über Nationen, Regierungen und politiſche Gegenſtände (von *Wieland*), ſiehe *teut. Merkur* 1785, IX. S. 193-207. Vergl. oben *Büchercenſur.*

PULVER; Aeltere Nachrichten vom Schiespulver, ſiehe *oberrhein. Mannigfalt.* 1783, III. S. 203. Etwas vom Schiespulver bey Tyrus, und vom Feuerſetzen der Alten (über das Vorgeben, als ob im zwölften Jahrhundert das Schiespulver ſchon im Gebrauche geweſen ſey, vom Hrn. *von Veltheim*), ſiehe *L. und F. Mag.* B. III. St. 5. S. 658-677. Geſchichte des Schiespulvers und des Geſchützes, ſiehe nürnbergiſche Handwerksgeſchichte in *von Murrs Journal* V. S. 55-74, 161-165; XIII. S. 7-14. Wirkungen der Erfindung des Schiespulvers (nach *Algarotti*), ſiehe *Olla Potr.* 1785, III. S. 91. Ueber die Veränderung, welche die Erfindung des Schiespulvers bewirkte (von *Pfeffel*), ſiehe *Journal von und für D.* 1785, XII. S. 481-493. Anmerkung von der Benennung Kraut und Loth

 (von

Digitized by Google

Digitized by Google

RäTHE, *geheime*, im funfzehnten Jahrhundert, ſiehe *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtf.* VII. S. 53, 54.

RANGORDNUNG; Anekdote von einer Rangordnung aus alten Zeiten, ſiehe *Olla Potr.* 1780, IV. S. 149. Neuere Rangordnung in *Sachſen-Hildburghauſen* (1781); im *Heſſenkaſſelſchen* (1762); *Rusland* (1722), ſiehe vorh. Verz.

RANGSTREIT *auf dem Concilio zu Koſtnitz;* Sonderbare Entſcheidung deſſelben, ſiehe *Olla Potrida* 1786, II. S. 98; ſiehe auch *Johann Adolph von Sachſen-Weiſſenfels* im Perſonenverz.

RAUCHHüNER; Von dem Urſprunge und der Bedeutung derſelben (nicht der Leibeigenſchaft, ſondern der Gerichtsbarkeit, zugleich etwas von Faſtnachts-Herbſt-und Pfingſthünern &c. von *Scharf*), ſiehe *han. Mag.* 1755, S. 897-912.

REBELLIONEN und TUMULTE; ſiehe im Perſonenverzeichnis die Artikel: *Fieſco*, *Flodelius*, *Maſaniello*, *Münzer und Horja*, *Pugatſchew*, *Stenka Raſin*, *Termack;* und im vorherg. Verz. *Nordamerikaniſche* Revolution. Aufruhr zu *Conſtantinopel* (1653 und 1730). *Amſterdam* (1787). *Batavia* (1740). Bauernaufſtand zu *Freiburg* in der Schweiz (1781). Unruhen zu *Genf* (1780). Aufruhr zu *Genua* (1547 und 1746). Sklavenaufruhr in *Guinea* (1772). Aufruhr am *Jaik* (1772). Unruhen in den kaiſerlichen *Niederlanden* (1787, vergl. zugleich mit 1565). Unruhen in den vereinigten *Niederlanden* (1781, vergl. mit 1672 und 1747). Aufruhr der Dalecarlier in *Schweden* (1743), ſiehe vorh. Verz.

RECHT und RECHTSGELEHRSAMKEIT; 1) *überhaupt:* Anmerkungen über die Ausdrücke: Jus Civile, Stadtrecht, Plebiſcitum, Landrecht (von *Lauhn*), ſiehe *Schotts juriſt. Wochenbl.* I. S. 152-157.

Digitized by Google

2) *besonders*; und zwar I. *Römisches Recht*, a) *altes*: Gedanken von den verlornen alten römischen Gesetzen und Rechtsbüchern, wie auch von den grossen Bemühungen der Gelehrten, solche wieder herzustellen (von J. H. *Böhmer*, aus den hallischen Anzeigen von 1747 abgedruckt) in *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 497 - 531. b) *neueres justin. Recht*: Kritik über die Geschichte des Corpus Juris, siehe *Chronol.* VII. S. 198-200 und 267-282. Wie kommt der Deutsche zum Gebrauche des römischen Rechts (nach *Strube*, *Senkenberg*, *Pütter* und *Selchow*, von *Runde*)? siehe *deut. Mus.* 1780, I. S. 38-55. Gebrauch des römischen Rechts im dreizehnten und den folgenden Jahrhunderten, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 62; VII. S. 57, 58. Observatio, dass die vulg. Codd. Pandect. aus dem sogenannten Archetypo Cod. Florentino nicht ausgegangen (von *Grupen*), siehe *han. Mag.* 1753. S. 1153-1191, 1313-1342; und Zugabe S. 333-360.

II. *Deutsches Recht*: Reichsrecht in mittlern Zeiten, nicht die Spiegel und das Kaiserrecht, sondern das justinianische, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 57, 58. Von der Vorzüglichkeit der oldenburgischen Codd. Juris Saxon. & allem. vor den wienerischen Codd. Ambrosianis (von *Grupen*), siehe *han. Magazin* 1762, S. 561 - 604 und 1041 - 1096. Zur Vertheidigung dieser Abhandlung gegen *Senkenbergs* Visiones de Collect. LL. germ. siehe *ebend.* 1765, S. 897 - 952. *Sachsenrecht und Sachsenspiegel*: Beweis, dass das Sachsenrecht im Hannöver. nie durchgehends gegolten habe (von *Selchow*), s. *ebend.* 1760, S. 1369 - 1396. Bescheinigungssätze, dass in *Römhild* in Decisoriis nie das Sachsenrecht gegolten habe, siehe vorherg. Verz. Untersuchung, ob das allgemeine Vorgeben, dass der *Sachsenspiegel* auf der Kirchenversammlung zu Basel als ketzerisch verdammt worden sey,

Grund

Digitized by Google

Grund habe oder nicht (verneint von *Scheidt*), s. *ebendas.* 1753, S. 1141-1180 (abgedruckt in *Schotts jurist. Wochenblatt* II. S. 568-617). *Schwabenrecht und Schwabenspiegel:* Lebhafter Gebrauch des schwäbischen Rechts zugleich mit dem römischen, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 162. Vergl. *Obstagium.* Beschreibung eines Cod. Mscrpt. allem. oder Schwabenspiegels zu Girau (von *Elwert*), siehe *Possélts Mag.* B. II. St. 4. S. 568-606; vergl. *Journal von und für D.* 1784, XI. S. 328-331. Anmerkung über eine Stelle des XL Artikels von Kaiser *Karls* V peinlichen Halsgerichsordnung (von *Bünemann*), siehe *hanövr. Mag.* 1751, S. 276, 277; vergl. 518.

III. *Kanonisches Recht:* Anmerkung über die erste Sammlung der Canonum im Orient und Occident (von *Böhmer*, aus den hallischen Anzeigen 1741) in *Schotts jurist. Wochenbl.* II. S. 436-462. Von der ältesten Sammlung der Canonum in der lateinischen Kirche (von *Schröter*), siehe *ebendas.* III. S. 240-256. Untersuchung des Worts Palea (eingeschobene Zusätze) im Decreto Gratiani (von *Böhmer*, aus den hallischen Anzeigen 1744 abgedruckt), siehe *ebend.* II. S. 1-30. Vergl. *Gratianus* im Personenverz. und in diesem *Lehn.*

RECHTSGELEHRSAMKEIT; Von den Moden in der bürgerlichen Rechtsgelehrsamkeit (von *Bünemann*), siehe *hanövr. Mag.* 1753, S. 533-544. Anekdoten aus *Pancirollus* de claris Legis interpretibus, siehe *Mag. gemeinnütz. Lect.* 1785, III. S. 426-429. Erörterung der Frage: Ob die schönen Wissenschaften etwas zur Verbesserung des deutschen Reichsrechts beitragen, siehe *han. Mag.* 1758, S. 1025-1038. Anzeige einiger Schriften über die Verbindung der Rechtsgelehrsamkeit mit den schönen Wissenschaften (von *Schmid*), siehe *N. Länder- und Völkerk.*

1787, VII. S. 42-61. Von den *Pantuariſten* oder Rechtsbefliſſenen in Ungarn (von *Kutſcher*), ſiehe *han. Mag.* 1756, S. 15, 16. Muthmaſsung über den Namen Pantuariſt (von *Padua*), ſiehe *ebendaſ.* S. 447, 448. Die Bildniſſe verſchiedener Rechtsgelehrten (*Perizonius*, *Voetius*, *Charondas*, *Meuvius* und *Hommels*) betreffend, ſiehe *C. und M. Quartalſchr.* 1783, IV. S. 123-127. Nachrichten von Rechtsgelehrten ſiehe *Auguſtin*, *Bodin*, *Coler*, *Enzlin*, *Fichard*, *Papius*, *Peiresk*, *Pirkhaimer*, *Reinold*, *Wrisberg*, im Perſonenverz.

REFORMATION; Nachricht von einigen merkwürdigen Schriften und Denkmälern, die in die Religionsverbeſſerung einen Einfluſs gehabt haben (von *Buſch*), ſiehe *han. Mag.* 1733, Zugabe S. 133-212. Von den Umſtänden, welche die Reformation begünſtigten (nach *Bolingbroke*), ſ. *Olla Potrida* 1785, III. S. 93. Ehrenrettung der Reformation gegen 2 Kapitel in *Schmids* Geſchichte der Deutſchen (von *Reinhold*), ſ. *teut. Merkur* 1786, II. S. 116-142; III. S. 193-228. Litaneia Germanorum und Lamentationes germ. Nationis, zwei äuſserſt merkwürdige und ſeltene Schriften von 1525, ſiehe *von Moſers patr. Arch.* VII. S. 429-468. Sitten der Geiſtlichkeit nach der Reformation, ſiehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 94. Vergl. im vorherg. Verz. *Brandenburg* (vom Anfange derſelben). *Helvetien* (Anzeige der das Geſpräch zu Baden im Ergau 1526 betreffenden Schriften, ſiehe *litter. Muſ.* B. I. St. 4. S. 534-587). *Kärnten* und *Steyermark*, und in dieſem *augsburgiſche Confeſſion* und *Proteſtanten*.

REGIERUNGSFORM; 1) *allgemeine Aufſätze über den Einfluſs derſelben:* Einige Betrachtungen über *Montesquieu's* Eſprit des Loix (gegen *Holberg* von S.), ſiehe *han. Mag.* 1754, S. 1159-1180. Davon gehört hieher: Was für eine Tugend mehr

mehr zur Erhaltung der Democratie als der Monarchie erforderlich ist? S. 1173. Die Monarchie steht zu erhalten, wenn schon den mehrsten Unterthanen eine Veränderung der Regierungsform gleichgültig ist, oder wol gar darnach seufzen, nicht aber die Democratie, S. 1175. Von den Mängeln der Monarchie und Democratie, S. 1177. Von der despotischen Gewalt, S. 1179, 1180. Von der Kronfolge des weiblichen Geschlechts, S. 1182. Ob einer Monarchie Festungen nützlich sind? S. 1183. Von der kurzen Dauer sehr grosser Monarchien, S. 1187, 1188. Abhandlung über das Genie und die Talente der Menschen, in sofern sie von der Regierungsform des Landes abhängen, siehe *ebend.* 1767, S. 881-894. Ist die Verschiedenheit des Nationalcharacters Wirkung des Klima oder der Gesetzgebung (nach *Pauw* und *Algarotti*), siehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 67-69.

2) *besonders*, a) *nach den verschiedenen Arten:*

Monarchie; Einigkeit der Mitbürger, Vorzug der Monarchie, siehe *Schlözers Staatsanz.* XIV. S. 244-248.

Republiken; Wichtigkeit ihrer Geschichte, s. *Olla Potrida* 1785, III. S. 96. Historische Betrachtungen über Schiffahrt, Republiken &c. siehe *Länder-und Völkerk.* 1785, IV. S. 281 &c. Warum ist in republikanischen Staaten so wenig politische Toleranz? siehe *Chronol.* XII. S. 106-111. Ueber (für) die Annahme von Bürgern in republikanischen Handelstädten (vorzüglich in Rücksicht auf Basel), siehe *Ephem. der Menschh.* 1780, II. S. 129-164. — *Aristokratie* (Erbl. zu *Bern* seit 1635) siehe vorherg. Verz. — *Democratie;* Ueber dieselbe (von *Macauley*), s. *Länder-und Völkerk.* 1785, XI. S. 273 &c.

Geistliche Regierung; Siehe ausser *Pabst*, *Kardinal* &c. in diesem Verz. auch *Deutschland* im vorherg.

b)

Digitized by Google

Digitized by Google

cher Zeit man nach *London* kommen mus. Etwas für die, welche nach *Paris* reisen (von *Schlesinger*). Zur nöthigen Belehrung derjenigen, die *Schweden* bereisen wollen, siehe vorherg. Verz. und in diesem vergl. oben *Berge*.

2) *Reisen selbst*; a) *Nachrichten von Reisenden, und zwar* (a) *Nachrichten von Reisen der Regenten und Prinzen*: s. *Albrecht von Sachsen*, *Christian* VII *von Dänemark*, *Friedrich* II, *Kurfürst zu Pfalz*, *Georg Friedrich*, *Graf zu Waldeck*, *Georg Wilhelm von Braunschweig - Lüneburg*, *Gustav* III *von Schweden*, *Johann Wilhelm von Sachsen - Weimar*, *Johansen der jüngere von Dänemark*, *Joseph* II, *Katharina* II, und die Päbste *Leo* und *Pius* VI. (b) *Nachrichten von andern Reisenden*: s. *Abassi*, *Barks*, *Baretti*, *Behaim*, *Björnstähl*, *Borel du Bourg*, *Bruce*, *Carver*, *Chardin*, *Clenard*, *Columb*, *Condamine*, *Cook*, *Dobritzhofer*, *Falk*, *Gmelin*, *Godin des Odonais*, *Hanno*, *Kerghelen*, *Magelhaens*, *Mandeville*, *Montaigu*, *Peyrouse*, *Pons*, *Poser*, *Pyrard*, *St. Germain*, *Solander*, *Tucher*, *Twiss* im Personenverz.

b) *Nachrichten von neuern Entdeckungsreisen, besonders mit Rücksicht auf Engels Theorie*: Ueber Hrn. E. Theorie (überhaupt), siehe *Büschings w. Nachr.* 1773, S. 295-303. Ueber die verunglückte Fahrt des Kapitain *Phipps*, S. 335, 336. Ueber eben diese Materie (aus *Ludwitge*, mit Anmerkungen), S. 393-396. Vergl. Journal d'un Voyage sous le Pôle arctique fait en 1773 par les Cap. *Phipps* & *Ludwitge*, par un Officier de l'Escadre traduit de l'Anglois in *Büschings Mag.* VIII. S. 201-208; und *w. Nachr.* 1774, S. 273-277. Gegen Hrn. *Engel* vom Staatsrath *Müller*, siehe *ebend.* 1773, S. 401-408. Anmerkungen dazu, S. 409, 410. Dagegen 1774. S. 33-35. Anzeige von Hrn. *Engels* neuem Versuche, siehe *ebend.* 1775, S. 185, 186 und

Digitized by Google

und 201 - 206. Vergl. erste Nachricht von *Cooks* letzter Reise 16/21 Dezember (von *Pallas*), siehe *ebend.* 1780, *S.* 9 - 12. Umständlicher Bericht von *Cooks* Entdeckungen und Tode, *S.* 33 - 38, nebst Zusatz *S.* 38 - 40; vergl. 337, 338, nebst Anzeige von *Engels* Anmerkungen über die Meerenge zwischen Asien und Amerika, *S.* 338-343; vergl. 353, 354. Berichte von Seeleuten, welche die hohe nördliche Breite erreicht haben (vorgelesen der königlichen Gesellschaft zu London den 19 May 1774 von *Daines Barrington*; aus dem Englischen von W. D. *Büsching*), s. *ebend.* 1774, *S.* 407 - 421; vergl. 1775, *S.* 28, 29 und 89 - 91; ferner 291 - 293 und 337 - 344. Addenda, siehe *ebend.* 1776, *S.* 91 - 95. Anmerkungen über die neulich versuchte nähere Fahrt durch Norden nach Ostindien (mehr für als gegen die Möglichkeit), siehe *hist. Portef.* 1783, III. *S.* 321 - 339. Tagebuch einer Seefahrt gegen den Nordpol (aus des *Pagès*, mit Weglassung aller Erzählungen von mancherlei nautischen Verrichtungen und Beschreibung von Meer- und Landthieren; im Auszuge, mit Anmerkungen, die sich vorzüglich auf *Engels* Theorie beziehen), siehe *teut. Merk.* 1783, IX. *S.* 193 - 242. Nachricht von den russischen Entdeckungen in dem Meere zwischen Asien und Amerika (von *Pallas*, aus dem St. Petersburger histor. geographischen Kalender für das Jahr 1781, übersetzt von *Hase*), siehe *Büschings Mag.* XVI. *S.* 235 - 286. Etwas von der letzten bekannten und beschriebenen russischen Schiffahrt von Kamtschatka bis an das amerikanische Vorgebirge Alaska, siehe *ebendess. w. Nachr.* 1783, *S.* 289 - 291. Von *Cooks* Reisen siehe noch ausser den im Personenverz. bey *Banks* und *Cook* genannten Aufsätzen folgende: Auszüge aus Hrn. J. R. *Forsters* Reise um die Welt während den Jahren 1772 bis 75, siehe *teut. Merkur* 1778, VII. *S.* 59 - 75; VIII. *S.* 144 - 164; XI. *S.* 137 - 155. Auszug aus *dessen* Bemerkungen über Gegenstände der physi-

schen

Digitized by Google

ſchen Erdbeſchreibung, Naturgeſchichte &c. auf ſeiner Reiſe um die Welt geſammlet, ſiehe *ebend.* 1783, IV. *S.* 16-32; V. *S.* 148-171. Auszug aus *Cooks* letzter Reiſe, ſiehe *hanövr. Mag.* 1783, ferner *hiſt. Porteſ.* 1785, I. *S.* 92-102; II. *S.* 202-219 (nebſt einer Karte der 1777 bis 80 gemachten Reiſe und Entdeckungen im ſtillen Weltweere); III. *S.* 292-301. Vergl. im vorh. Verz. *Diemensland*, *Freundſchaftsinſeln*, *Kamtſchatka*, *Kerguelensland*, *Neuſeeland*, *Prince Wilhelmsſund*, *Unalaſchka*, *Wathieu* u. ſ. w. *Anhang:* Nachricht von des Grafen *von Peyrouſe* Reiſe um die Welt (aus Journ. des Savans), ſ. *Bernoulli's Arch.* III. *S.* 316-318. Auszug aus einer wenig bekannten engliſchen Reiſebeſchreibung A new Voyage round the World, by a Courſe never ſailed before Being a Voyage untertaken by ſome merchants, who afterpuards propoſed the ſetting up an Eaſt-India Company in Flanders (Lond. 1725, gr. 8, von W. D. *Büſching*; erdichtet, wie *Forſter* entdeckte, von einem gewiſſen *Defoe*), ſiehe *Büſchings Mag.* IX. *S.* 591-612; vergl. *w. Nachr.* 1774, *S.* 225-229.

c) *Reiſen* in verſchiedenen Ländern, ſiehe einzelne Abſchnitte im vorh. Verz.

REIZBARKEIT, *ſympathetiſche;* Abhandlung über dieſelbe und einige daraus zu erklärende Erſcheinungen in den ſchwächern Völkern, ſ. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. *S.* 40-56.

RELIGIONEN; 1) *zur ältern Geſchichte derſelben:* Religionsgebräuche und Meinungen der Alten, ſiehe *Olla Potrida* 1785, III. *S.* 79. Ueber die Religion der alten Völker, als Einleitung zu den Betrachtungen über die ägyptiſche Religion, ſiehe *teut. Merkur* 1774, VIII. *S.* 228-264. Ueber die Religion der *Gallier* und *alten Deutſchen*, ſ. vorh. Verz.

2) *zur*

Digitized by Google

2) *zur neuern Geschichte*, a) *allgemeine:* Kurzgefaſste Geographie der vornehmſten Religionen, Kirchen und Sekten, ſiehe *Jahrb. des Geſchm. und der Aufkl.* 1783, I. *S.* 77-96. b) *beſonders*, aa) *chriſtliche Religion:* Vom Untergange der heidniſchen Religion im römiſchen Reiche (aus *Gibbon*), ſ. *Länder- und Völkerk.* 1785, XII. *S.* 533-558. Die Bekehrung der barbariſchen Völker zum Chriſtenthume (*ebendaher*), ſ. *teut. Merkur* 1786, III. *S.* 229-243; und VI. *S.* 193-215. Nachrichten vom jetzigen Zuſtande derſelben in verſchiedenen Ländern, ſiehe auſser den chriſtlichen Ländern: *Cochinchina*, *Kalmüken*, *Malabaren* &c. im vorh. Verz. und in dieſem: *Bibel*, *Geiſtliche*, *Herrnhuter*, *Katholiken*, *Ketzer*, *Pietiſten*, *Proteſtanten*, *Quäker* und *Socinianer*. bb) *auſserchriſtliche Religionen*, 1) *im allgemeinen:* ſiehe die obige Geographie der Religionen ferner: Religion verſchiedener Völker in Afrika (aus *Retif de la Bretonne*), ſiehe *Jahrb. des Geſchm. und der Aufkl.* 1783, IV. *S.* 47-53; in Amerika, *S.* 37-47; in Aſien, *S.* 53-66; und der unbekantern Völker in Europa, *S.* 66-69. 2) *beſonders*; (1) *Muhamedaniſche:* Muhamedaniſcher Lehrbegrif und Koran, nebſt einer vorläufigen Nachricht von dieſem Buche (von *Kuhls*), ſ. *hanövr. Mag.* 1781, *S.* 1233-1256. Vergl. oben *Derwiſche*. (2) *übrige auſserchriſtliche Religionen:* Verehrung der Thiere in verſchiedenen Ländern (aus *de la Porte*), ſ. *Mannigfalt.* 1771, *S.* 626; und 1772, *S.* 3-17. S. auch die Nachrichten von den einzelnen Völkern im vorh. Verz. Vergl. *Chriſtus*, *Confucius*, *Fouhi*, *Mahomed* im Perſonenverz.

RELIGIONSVERÄNDERUNG; Auszug eines Schreibens vom Frhrn. *von Boineburg* über Urſprung und Fortgang der in allen Religionen einreiſsenden Freidenkerei, über die wahre Urſache des Uebergangs der Proteſtanten zur römiſchen Kirche, und über den Schaden der Reiſen nach Italien

Digitized by Google

lien, siehe *von Mosers patr. Archiv* VI. *S.* 493-499. Briefwechsel über die Religionsveränderung zwischen *Leibnitz* und *Ernst von Hessenrheinfels*, siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 2. *S.* 431-454 &c. Beispiele von Religionsveränderungen hoher Personen, siehe *Christina von Schweden*, *Elisabeth Charlotte von der Pfalz*, *Gustav Samuel von Zweibrücken* und seine Schwester *Maria Elisabeth*, *Wolfgang Wilhelm zu Neuburg* im Personenverz. und in diesem *Proselytenmacherei.* Abschwörungsacte der Katholiken bey Uebertretung zur russischen Kirche im vorigen Jahrhundert, siehe *oberrhein. Mannigfalt.* 1782, I. *S.* 161-170 und 185-191.

RELIGIONSVEREINIGUNG; 1) *der Katholiken und Protestanten:* Siehe ausser den obgedachten Aufsätzen bey *Proselytenmacherei* und *Protestanten* folgende: Deutsche Religionsvereinigung 1698 von Kurmainz in Rom vorgeschlagen, und Just *von Blums* Negociation deshalb, siehe *Schlözers Staatsanz.* IV. *S.* 510-513. Vergl. *Johann Philipp von Mainz.*

2) *der Lutheraner und Reformirten:* Merkwürdige, die im Anfange dieses Jahrhunderts projectirte Religionsvereinigung der Lutheraner und Reformirten betreffende Urkunde (Puncte des Corporis Evangelicorum zum Besten derselben 1720), siehe *Böhmers Mag.* B. I. St. 3. *S.* 477-484.

RELIQUIENVEREHRUNG; Ursprung derselben, siehe *Heilige.* Heiligengebeine zu *Kölln.* Elnbogenknochen des heiligen Thomas Aquina, siehe *Toulouse* im vorh. Verz.

RENNTHIER siehe *Finnland*, *Grönland*, *Lappland* im vorh. Verz.

RHABARBER; Nachricht von den Gegenden, wo die ächte Rhabarber wächst (von *Lerch*), siehe *Büschings*

Digitized by Google

schings w. Nachr. 1784, S. 281, 282; und (von *Scherer*) *oberrhein. Mannigfalt.* 1782, I. S. 100-112; siehe auch *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, V. S. 312-314; und *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 83, 84. Vom jetzigen Anbau derselben in England und Schweden, siehe *ebendas.* 1784, S. 3; von der englischen besonders, siehe *hist. Portef.* 1783, VIII. S. 264; und von der russischen, siehe *goth. Handlungszeit.* 1786, S. 97-99; siehe auch *Käferthal* und *Kopenhagen* im vorh. Verz.

RITTERSCHAFT, *ältere und neuere*; 1) *ältere oder Ritterwesen der mittlern Zeit:* Ursprung der Chevalerie, der Ritterspiele und Turniere (aus *Hurd*), siehe *han. Mag.* 1763, S. 593-604. Historische Bemerkungen über die Ritterschaft (aus *Voltaire*), siehe *weimar. Mag.* Q. IV. S. 805-808. Etwas vom Ritterwesen (von *Vulpius*, s. *ebend.* Q. I. S. 153-157, 172-175 und 183, 184. Einige historische Nachrichten von dem Ritterwesen der mittlern Zeit, siehe *teut. Merkur* 1777, IV. S. 29-39; VII. S. 169-175. Ueber die Chevalerie, siehe *Mag. für Fr.* 1783, VII. S. 13-21. Sonderbare Appellation ans Publikum eines geächteten deutschen Ritters aus dem sechszehnten Jahrhundert, aus Urkunden, s. *Länder- und Völkerk.* 1784, XI. S. 369-373. Vergl. ausser *Befehdungen* in diesem Verz. *Götz von Berlichingen*, *Franz von Sickingen* im Personenverzeichnis.

2) *neuere oder Ritterorden*; a) *im allgemeinen:* Ueber die heutige Ritterschaft, nebst Summe der Ritter in *Polen*, *Rusland* und *Dänemark*, siehe *Büschings w. Nachr.* 1779, S. 125-127.

b) *besonders; Nordamerikanische:* Cincinatusorden, siehe vorh. Verz.

Dänische: Mathildenorden seit 1771, s. oben.

Deutscher

Digitized by Google

Deutsche Ritterorden, 1) *allgemeinere Orden*: *Deutscher oder Kreuzherrnorden*: Anekdote von einer Rangordnung aus ältern Zeiten, diesen Orden betreffend, siehe *Olla Potr.* 1780, IV. S. 149. Zustand und Verfassung desselben 1786, s. *Fabri's N. g. Mag.* B. III. St. 2. S. 337, 338; und *Journal von und für D.* 1786, VIII. S. 376-380. Vergleich des Ordens wegen der Commende Nürnberg mit der Reichsstadt Nürnberg (die Verstattung der Privatübung der katholischen Religion betreffend), siehe *ebend.* 1784, XII. S. 421, 422. Von den deutschen Ordensrittern zu *Goslar*, siehe vorh. Verz. *Johanniter - oder Maltheserritter*: Dafs sie ihre Benennung von Johannes dem Täufer herleiten, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 214. Siegel des Convents der Johannitercommende Erdlingen, siehe *ebend.* VII. S. 25. Vergl. *Polen* und *Rheinfelden* im vorh. Verz. 2) *Particularorden*; *Brandenburg. und preussische*: Nachricht vom Orden de la Generosité, siehe *Fischbachs Beitr.* Th. II. B. 1. S. 353-359. Verzeichnis aller Ritter vom schwarzen Adlerorden seit dessen Stiftung bis 1782, nebst einer kurzen Nachricht vom Orden selbst, siehe *hist. Portef.* 1785, XI. S. 607-624. *Hessenkasselscher* Orden vom goldenen Löwen, siehe *ebendas.* 1785, VII. S. 93-103. *Holsteinischer* St. Annenorden. *Russischer* Wladimirorden. Ueber die geistlichen Ritterorden in *Sachsen*. *Salzburgischer* St. Ruperti-Ritterorden, siehe vorh. Verz.

Englischer Ritterorden vom Bade, siehe *England*. Hosenbandorden und Schottendistelorden, siehe *London* im vorh. Verz.

Französische heil. Geistordensstiftung, siehe *Heinrich* III im Personenverz.

Italienische siehe *Loreto*.

Digitized by Google

Polnischer Orden der göttlichen Vorsehung; der königliche Stanislausorden, und Verzeichnis der polnischen Maltheserritter 1775, siehe vorh. Verzeichnis.

Russischer Wladimirorden. *Schwedischer* Wasaorden. *Toscanischer* Stephansorden (verändert 1775), siehe vorh. Verz.

ROMANE siehe oben *Dichtkunst.*

ROSENKREUZER siehe oben *geheime Gesellschaften.*

ROSENMäDCHENSTIFTUNGEN, siehe ausser *Hell* im Personenverz. und *Salency*, *Sido* und *Zolcho* im vorh. Verz.

ROSENOBLE; Abhandlung vom Rosenoble (aus *Brakenhofers* handschriftl. Münzlexicon), siehe *han. Mag.* 1751, S. 1208-1226. Beschreibung eines alten englischen Rosenoble, und unvorgreifliche Gedanken von dieser Münze Ursprung, siehe *ebend.* 1764, S. 449-464.

RüGEGERICHTE *und Kirchenbusse* eingeführt zu Gotha durch *Ernst den Frommen*, siehe vorherg. Verzeichnis.

RüSTUNGEN; Moden und Uniformen bey Rüstungen im sechszehnten Jahrhundert, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 13, 14.

RUFAN, ein gerichtlicher Ausdruck, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 246.

S.

SABAEISMUS; Essai sur l'histoire du Sabeisme (par Mr. *de Bock*), siehe *Büschings Mag.* XXI. S. 385-432; und XXII. S. 553-568.

SäME-

Digitized by Google

SAMENUNGE, Conventus, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 53.

SÄNFTEN; Gebrauch derselben in Wien seit 1703.

SAFRANBAU, siehe *England* und *Tripoli* im vorherg. Verzeichnis.

SAGOBAUM beschrieben, siehe *Quartalschr. aller R.* 1786, II. S. 150, 151.

SALZQUELLEN und SALZWERKE; Ueber die Verbesserung der Gradirwerke (von *Hollenberg*), s. *L. und F. Magazin* J. I. St. 5. S. 205-217. Nachrichten von einzelnen Salzwerken, siehe im vorh. Verz. *Aelen*, *Allendorf*, *Artern*, *Bevieux*, *Bex*, *Frankenhausen*, *Niederhall*, *Hanover*, *Homburg*, *Juliushall*, *Königsborn*, *Lüneburg*, *Norwich*, *Oldesloe*, *Polen*, *preussische Monarchie*, *Rehmen* (überhaupt und 1776), *Salau*, *Salins*, *Schöneheck*, *Siebenbürgen*, *Swara*, *Trapani*, *Wetterau*, *Wieliczka*. Ein sonderbarer Fels von Steinsalz unweit Cordona in Catalonien (aus *Dillon*), siehe *han. Mag.* 1781, S. 597-599.

SCHACHSPIEL; Geschichte desselben, siehe *Olla Potrida* 1781, I. S. 88. Schachmaschine, siehe *Kempele.* Ueber die Kempelsche Schach- und Redemaschinen (nebst Zusatz, von *Biester*), siehe *berlin. Mon.* 1785, XII. S. 495-515. Vergl. Nachrichten aus England, S. 575. 576. Von einer ähnlichen Maschine (von *Küster*), s. *ebend.* 1786, IX. S. 264-269.

SCHAFZUCHT im Herzogthum *Bremen*. Schafhut- und Triftmandat im *Koburgischen*, siehe *weimar. Mag.* I. S. 17-20. Schafzucht der *Kurden*. Spanische Schafzucht zu *Merkopail* (seit 1773); *schwedisch Pommern*. Spanische Schafzucht in *Raunagora*. Wollertrag in *Schlesien* (1785); *Schweden*, *Spanien*, siehe vorh. Verz.

Digitized by Google

SCHARFRICHTERTAXE zu Amsterdam 1712, siehe *Schlözers Staatsanz.* XXXVIII. S. 148, 149.

SCHARHUBE; Conjectur darüber, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltans* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

SCHAUSPIELE und SCHAUSPIELER, siehe aufser den oben im Artikel *Dichtkunst* angeführten Aufsätzen im Personenverz. folgende: *Abbt*, *Brandes*, *Brückner*, *Eckhof*, *Foole*, *Garrick*, *le Kain*, *Siddons*, *Steevens*, wie auch den Erfinder des Eidophysikon *Lauterburg*, und im vorhergehenden: *England*, *Königsberg*, *Leipzig*, *London*, *Paris*, *Roswalde*, *St. Petersburgh*, *Schweden* (Geschichte des Nationaltheaters, erstes Schauspiel und erste Oper), *Spanien*, *Ulm*, *Venedig*, *Wien*. Anekdote vom geistlichen Eifer gegen die Schauspiele in *Berlin* 1695, siehe *Journal von und für D.* 1784, VII. S. 48; und zu *Braunschweig*, siehe *ebend.* 1785, V. S. 416.

SCHAUSPIEL - und OPERNHäUSER, siehe *Acinipo* (Reliquien), *Bourdeaux*, *Breslau*, *Esterhazy*, *Mailand*, *Ulm* u. a. m. im vorh. Verz.

SCHAUTEUFEL, *ehemalige Bangemacher in Sachsen*; Abhandlung darüber (von *Montano*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 843-848. Vergl. (von *Strodtmann*), 1743, S. 1041, 1042.

SCHEINEID, *körperlicher Eid*. siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 251.

SCHELLBRUCH, *Zwietracht*, siehe *ebend.* S. 252.

SCHENKUNGEN; Bedingungen dabey im dreizehnten und vierzehnten Jahrhundert. siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 227.

SCHIDLICH

Digitized by Google

SCHIDLICH, schicklich, annehmlich, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* III. S. 240.

SCHIFFE; Von den Schiffen des zwölften Jahrhunderts (nach einem lateinischen Fragmente), siehe *han. Mag.* 1761, S. 793-806. Ueber den Unterschied der verschiedenen Arten von Schiffen, siehe *ebend.* 1780, S. 475-508; und Erklärung der bey den Seeleuten gewöhnlichen Kunstwörter, S. 693-704 und 711-758. Von der innern Oekonomie und Ordnung auf einem Schiffe, siehe Seereise von Kopenhagen nach Ostindien in *Bernoulli's Samml.* III. S. 321-381. Beschreibung eines nach Ostindien gegangenen Schiffes und der Lebensart auf demselben, siehe *Langstädts* Briefe im *han. Mag.* 1783, S. 323-330. Ausrüstung eines Grönlandfahrers, siehe *Schlözers Staatsanz.* XLIII. S. 362-364. Von *Rheinschiffen* siehe vorh. Verz.

SCHIFFAHRT; Historische Betrachtungen über Schiffahrt, Handel, Republiken und Inseln, s. *Länder- und Völkerk.* 1785. IV. S. 281 &c. Zur ältesten Geschichte der Schiffahrt, siehe *ebend.* 1783. VIII. S. 153-169. Kurze Geschichte der Schiffahrt (von *Walther*), siehe *Bibl. für D. B.* III. St. 2. Schiffahrtstaxe auf dem Rheine, siehe *Mainz* und *Rhein.* Schiffahrtsrecht zu *Gent* 1782 abgeschaft, siehe vorh. Verz. Vergl. *Handel.*

SCHIFFAHRTSFREIHEIT; Neutralitätstractat, siehe *Nordamerika.* Memoire des spanischen Hofes wegen der freien Fahrt ums Vorgebirge der guten Hofnung nach den philippinischen Inseln, und wegen des ostindischen Kommerzes, siehe *polit. Journal* 1787, II. S. 150-153.

SCHIFBAU siehe *Amsterdam*, *Archangel* (1783), *Gallatsch*, *Königsberg* (1771-83), *Memel* (1778-83)

Digitized by Google

Digitized by Google

mosaischen Nachrichten von dem ersten Menschen (dass sie Dichtung seyn), siehe *deut. Mus.* 1783, II, S. 112-116. Ueber Mosis Erzählung von der Schöpfung und den darauf folgenden Begebenheiten (dass sie simple historische Wahrheit sey), siehe *Ephem. für Aufkl. g. L. K.* 1785, II, S. 118-122. Auch eine Hypothese über die Schöpfungsgeschichte Mosis (von *Moritz*), siehe *berlin. Mon.* 1784, IV. S. 335-346. Spuren der Schöpfungsgeschichte bey den alten Deutschen (von *Bünemann*), siehe *han. Mag.* 1751, S. 396-398. Vergl. oben *Alter.*

SCHREIBEKUNST; Versuch einer Geschichte (derselben oder überhaupt) der Kunst, die Gedanken durch schriftliche Zeichen mitzutheilen (von *Ewald*), s. *goth. Mag.* B. I. St. 4. S. 347-362; B. II. St. 1. S. 3-29. Von den ersten alphabetischen Buchstaben der *Aegypter*, *Israeliten*, *Phönizier* und *Griechen*, und der ältesten Art zu schreiben, siehe *han. Mag.* 1757, S. 1433-1480; vergl. 1651-1654; und von den alten Inschriften auf den Felsen des steinigten Arabiens (von *Rathlef*), s. *ebend.* 1758, S. 117-126. (Vergl. bey *Arabien* des *Montaigu* Reise.) Fortsetzung des Auffatzes von der ältesten Art zu schreiben (von *Montano*), siehe *ebendas.* 1760, S. 833-878. *Schreibmaterialien*, vornemlich im mittlern Zeitalter, s. *Länder- und Völkerk.* 1784, VIII. S. 113-119; und *Olla Potrida* 1785, III. S. 83. Vergl. oben *Diplomatik.* und Hieroglyphenschrift der *Irokesen* im vorh. Verz.

SCHREIBER, gemeiniglich *Clerici*, s. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII, S. 40.

SCHüTZENGILDEN; (Historische Abhandlung) vom bürgerlichen Freischiessen der bürgerlichen Schützen in den Städten (von *Grupen*), s. *han. Mag.* 1760, S. 657-672. Ueber, die Abschaffung

der-

derselben, s. berlin. Mon. 1785, VI. S. 537-546; vergl. IX. S. 250-265 und 283-285.

SCHULDENWESEN verschiedener Länder, s. *Amerika, Baiern, England* (von 1760 an), *Frankreich* (besonders 1777-80), *Hildburghausen, Irland, Kirchenstaat, Koburg, Münster, Sachsen* (1768-84), *Stollberg-Stollberg*, im vorhergehenden Verzeichnis.

SCHULDNER; Verfahren gegen sie in *Frankreich* und in den *preussischen Staaten*, s. vorherg. Verzeichnis.

SCHULEN und SCHULMEISTERSEMINARIEN siehe *Erziehungsanstalten*.

SCHUSTER, Gelehrte und Schwärmer (vorzüglich über J. *Böhm*, von *Gedicke*), s. *berlin. Mon.* 1783, III. S. 287-292. Schuhflickerprivilegium in *Flandern* von Karl V, s. *hanövr. Mag.* 1765, S. 1341-1344.

SCHWäRMEREIEN *unserer Zeit*; Aberglaube und Schwärmerei in Wirkung und Rückwirkung auf einander (von *Biester*), s. *berlin. Mon.* 1785, X. S. 375-380. Ueber die jetzigen Schwärmereien (von *Weikard*), s. *Journal von und für D.* 1787, IV. V. S. 371-374. Die neuen Propheten von der Kanzel empfohlen (zu *Breslau*), s. *berlin. Mon.* 1786, IX. S. 244-249. Vergl. oben *Konvulsionisten, Magnetismus, Wunderglauben* u. a. m.

SEEKARTEN; Nachricht von Sammlungen derselben, vorzüglich von Johann *von Keulens* Seeatlas (Amsterdam 1699), s. *Hagers g. Bücherf.* B. III St. 6. S. 403-456. Vergl. Nachricht von dem *Vlasböhm.* Seemannswegweiser, St. 7. S. 557-560.

SEERäUBEREI; Von der Seeräuberei der sogenannten *Normänner*, s. *Dänemark*. Von christlichen und

und muhamedanischen Korsaren (von *Niebuhr*), s. *deut. Mus.* 1787, IX. *S.* 171-207.

SEERECHTE; Historischpolitische Abhandlung über die Seerechte und Verordnungen, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. St. 5. S. 376-386. Vergl. *Neutralitätstraktat bey Nordamerika.*

SEEWASSER - Trinkbarmachung; Versuch durch *Hales*, s. *han. Mag.* 1756, S. 541, 542; s. auch *Irwin* und *Poissonnier* im Personenverz.

SEELGERäTHE; Bedingungen dabey, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 39.

SEIDENBAU; Allgemeine geographische Anmerkungen darüber (aus Gentlem. Mag.), s. *han. Mag.* 1758, S. 105-110 und 114-118. Einzelne Nachrichten, s. *Amerika*, *Arragonien*, *Baiern* (1784), *Brandenburg* (bey *Neumark* 1781, 82), *Frankreich* (seit Heinrich IV), *Hanoversche Lande* (1779), *Italien* (jetzige Maulbeerbaumkultur), *Kroatien* (1780 und 83, 84), *Oberlausitz*, *österreichische Monarchie* (1783), *preussische Monarchie* (überhaupt, und besonders von 1782 bis 85), *Sachsen*, *Schlesien*, *Schweden* (Ertrag 1776-78), *Slavonien* (1780). Maulbeerplantagen in der *Soester Börde*, *Spanien* (Ertrag 1762), *Tyrol*, *Ungarn* (1765-68 und 86), *Verona*, *Wittenberg* (1779-82), im vorh. Verz.

SELBSTMORD; Ueber den Hang mancher Völker dazu, s. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 104-109. Anzahl der Selbstmörder in Berlin 1786, s. *Büschings w. Nachr.* 1787, S. 17.

SEPTUAGINTA; Versuch einer neuen Aufgabe über die gemeinnützige Absicht des Erdichters der siebenzig in ihren Uebersetzungen des alten Testaments aufs genaueste mit einander harmonirenden

den Dollmetscher (von *Semler*), s. *Böhmers Mag.* B. I. St. 3. *S.* 385 - 396.

SHANSCRITA; Abhandlung darüber (von *Hissmann*), s. *L. und F. Mag.* J. I. St. 5. *S.* 269 - 293.

SHERIFS; Abhandlung von ihnen (von *Wehrs*), siehe *hanövr. Mag.* 1781, *S.* 809 - 812. Verglichen *Mekka.*

SIEBENSCHLäFER, *eine fabelhafte Erzählung* (aus dem dreizehnten Jahrhundert), s. *Länder- und Völkerk.* 1786, X. *S.* 362 - 366.

SIEGEL; Von arabischen Siegeln (von *Niebuhr*), siehe *von Murrs Journal* X. *S.* 290, 300. Von diplomatischen Siegeln, s. oben *Diplomatik.*

SIEGELLACK oder *spanisches Wachs*; Ueber den Gebrauch desselben (zu Ende des sechszehnten Jahrhunderts, von *Spiess*), s. *Meusels Geschichtf.* IV. *S.* 249 - 254; ferner (von *Meusel*), s. *ebendas.* VI. *S.* 269, 70; und (von *Anton*), s. *ebendess. hist. Unters.* St. 3 *S.* 240; vergl. *Büschings w. Nachr.* 1775, *S.* 391, 392; und noch höheres Alter im vierzehnten Jahrhundert (entdeckt durch Professor *Zimmer* in Kaschau), s. *ebend.* 1782, *S.* 161 - 163.

SITTEN; 1) *allgemeine Nachrichten*: Fragmente einer grossen Sittengeschichte, vorzüglich in Frankreich, s. *Länder- und Völkerk.* 1782 (und zwar über die Lebensart und Nahrungsmittel der Gallier und ihrer Nachkommen), XI. *S.* 462 - 474. (Gebräuche bey Mahlzeiten und Festen, ihre Wohnungen, Meublen und Kleidung) XII. *S.* 509 - 534; ferner 1783 (Fortsetzung von Kleidung, Geschmeide, Gewohnheiten, Tabakrauchen, Luxus, Kutschen), I. *S.* 622 - 639. (Ergötzlichkeiten) II. *S.* 715 - 733; und III. *S.* 808 - 832. Fragmente zu einer Geschichte der Sitten, häuslichen Gebräuche und Bedürfnisse (von

Digitized by Google

(von *Reichard*), s. *Olla Potr.* 1780, II. *S.* 159-165; III. *S.* 130-136; IV. *S.* 145-180; 1781, I. *S.* 111-117; und III. *S.* 94-101. Aus der Geschichte der Sitten und Gebräuche der jetzigen Völker, s. *ebend.* 1783, IV. *S.* 89, 90.

2) *besondere Nachrichten*, s. im vorh. Verz. den Artikel: *Charakter*, *Sitten und Vergnügungen* bey den einzelnen Ländern und Städten, wie auch die verschiedenen Völkerschaften, und in diesem: *Aufwand*, *Kleidung*, *Lustbarkeiten*, *Speisen* u. s. w.

SKLAVEREI und SKLAVENHANDEL; 1) *Negernhandel*: Gedanken vom Sklavenhandel auf der afrikanischen Küste *Guinea*; Ob dieser Handel einem Christen zu treiben erlaubt und anständig sey? (bejaht), s. *N. Mannigf.* I. *S.* 385-396. Ueber die Rechtmäfsigkeit dieses Handels (nebst Nachricht von den Reisen, von *Meiners*), s. *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. *S.* 398-416. Etwas über den Negernhandel, und von den Artikeln, welche nach der Küste von Guinea ausgeführt werden, siehe *Schedels Journal für die Handl.* B. I. St. 1. *S.* 17-20. Betrachtungen über den Schwarzenhandel von und auf der Küste von Afrika, die Waaren, welche dahin ausgeführt werden, Vorsichtsregeln beym Einkaufe der Negern, bey ihrer Verschiffung u. s. w. s. *ebend.* B. II. St. 4. *S.* 313-335. Behandlung der Negern in den französischen und englischen Zuckerinseln (aus *Ramsay*), s. *hist. Portef.* 1784, XII. *S.* 678-690. Nachricht von der Behandlung derselben in den westindischen Zuckerinseln, vorzüglich auf der englischen Insel St. Kitts (mit statistischen Anmerkungen) [*ebendaher*], s. *Sprengels Beitr.* V. *S.* 1-74; nebst Anmerkungen darüber (aus Cursory Remarks by a freind to the Westind. Colonies and their Inhabitants, London 1785), *S.* 267-292. Verzeichnis der Preise von Negern, wie sie in den holländischen Kolonien bezahlt werden

den

Digitized by Google

den (aus einem ungedruckten Auctionsprotocoll vom 7 und 8 April 1777), s. *Hausens St. M.* B. I. St. 6. *S.* 622. Vergl. *Nordamerika*, *Berbice*, *Charlestown*, *Isle de France*, *Philadelphia*, *St. Croix*, *St. Domingo* im vorh. Verz.

2) *sogenannte Türkensklaven*: Ueber die Türkensklaven (oder Widerlegung der nachtheiligen Nachricht vom Sklavenstande), s. *Chronol.* I. *S.* 307-340. Rechnung über die Lösung eines dänischen Schifskapitains, der 1752 in die Gefangenschaft zu Tripoli gerieth, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. St. 4. *S.* 342, 343. Beitrag der französischen Klöster zur Auslösung algierischer Sklaven, s. *Journal aller J.* B. I. St. 1. *S.* 148. Vergl. *Algier* im vorh. Verz.

3) *Sklaverei in europäischen christlichen Landen* s. *Leibeigenschaft*.

SOCINIANER; Consilia circa propagationem verae fidei in Christum omni cura observanda, communicata fratribus nostris marchicis, Hamburg. 1652, s. *Boysens allgem. histor. Mag.* I. *S.* 285-292. Socinianische Zuschrift an den marokkanischen Gesandten in England 1682, s. *Länder- und Völkerk.* 1783, IX. *S.* 229-237. Confessio fidei christ. secundum Unitarios inter quatuor in Transylvania religiones receptus numerata &c. s. *le Brets Mag.* IV. *S.* 611-620.

SOLDATEN s. oben *Krieg*.

SONNENFINSTERNIS; Furcht davor, s. *deutsch. Museum* 1779, VI. *S.* 566, 567 (vergl. *Nürnberg*); und *Possehls Mag.* B. III. St. 2. *S.* 230.

SONNENLEHN; Abhandlung darüber, s. *han. Mag.* 1759, *S.* 1181-1184.

SONNTAGE; Vom *Lätare*- und *Oculisonntage* s. *Frühlingsfeier*. Vom *Tamper*- (oder Reminiscere-) *sonnta-*

Digitized by Google

ſonntage: Abhandlung darüber (von *Pratje*), ſiehe *hanövr. Mag.* 1756, *S.* 1513-1532. Vom *Weſemerſonntage:* Muthmaſsung, daſs es der vierte Sonntag nach Trinitatis ſey (von H. *S. Backmeiſter*), ſiehe *ebendaſ.* 1757, *S.* 215-222. Zweifel dagegen, *S.* 613-618. Neue Muthmaſsung darüber, *S.* 618-620; und fernere Muthmaſsung (von *Backmeiſter*, daſs es der ſogenannte Tauffonntag ſey), *S.* 620-624; vergl. *Blums* und *Pratjes* Meinung (daſs es der weiſse Sonntag ſey), *S.* 841-844. Erklärung dagegen (von *Backmeiſter*), *S.* 957-960. Sonntagsfeier in *London*, ſ. vorh. Verz.

SPEISEN ſ. oben *Lebens- und Nahrungsmittel.*

SPIEGEL ſ. oben *Glas.*

SPIELE; Von Erfindung mehrerer derſelben (aus *de Paulmy*), ſ. *teut. Merkur* 1781, I. *S.* 43-70; II. *S.* 135-148. Vergl. *Karten- und Schachſpiel. Spielverbote:* Unwirkſamkeit derſelben; Beweiſe aus Meklenburg, Kurpfalz und Baiern, ſ. *Journal von und für D.* 1787, VIII. *S.* 145, 146; ſ. auch *Frankreich* (1777). Verbot der Hazardſpiele im *Preuſsiſchen* (1787), ſ. vorh. Verz.

SPIELLEUTE; Characteriſtiſcher Zug aus den mittlern Zeiten, die Genugthuung für ſie betreffend, ſiehe *Journal von und für D.* 1785, VII. *S.* 30.

SPINNEREI und WEBEREI ſ. oben *Fabriken.*

SPOTTVOGEL *in Nordamerika;* Naturgeſchichte deſſelben, ſ. *Olla Potr.* 1786, III. *S.* 98-100.

SPRACHE; 1) *vorläufige Nachrichten von Sprachgelehrten,* ſiehe *Clenard, Coler, Finetti, Grapfunder, Ihre, Johnſon, Jones, Lipſius, A. Müller, Pithou, Popowitſch, Poſtel, Reiske, Reuchlin,* Fürſt *di Torremuzza, Toup, Tyrrwhit, Villoiſon, Widmenſtadt,* im Perſonenverz.

2)

2) *allgemeine Auffätze und Sprachvergleichungen:* Von Vorurtheilen bey dem Urfprunge der Sprache (von *Fulda*), fiehe *Meufels hift. litter. Mag.* I. *S.* 158-168; III. *S.* 83-91; IV. *S.* 108-126. Sprachgefchichte (Verfolg der Abhandlung: die Völker) [von *ebendemf.*], f. *ebendeff. hift. Unterf.* St. 2. *S.* 58-100. Umrifs eines Verfuchs über die Sprache der Vorwelt (von *Anton*), f. *deut. Mufeum* 1778, IX. *S.* 244-450. (Vergl. *Dichtkunft.*) Vorfchlag zu einer Univerfalfprache, f. *Sina* im vorh. Verz. Ueber die Urfachen, dafs viele ehemalige Sprachen ganz untergegangen, und heutiges Tages keine neue mehr entftehen, da es doch noch Völkerwanderungen und Kolonien giebt (von *Trefenreuter*), f. *hanövr. Mag.* 1759, *S.* 1643-1646. Von der Aehnlichkeit der griechifchen Sprache mit der deutfchen (von *Müller*), f. *ebend.* 1750. *S.* 239-242. Fortfetzung 1751, *S.* 587-594. Aehnlichkeit nicht nur des Griechifchen, fondern auch des Perfifchen mit dem Deutfchen (von *Haecius*), f. *ebend.* 1753, *S.* 1497-1506. Das aus der Aehnlichkeit der franzöfifchen mit der griechifchen Sprache erzwungene und nichtige Lob der Franzofen, f. *ebend. S.* 1429-1436.

3) *befonders:* Von der *albanifchen* Sprache (die fich über einen Theil von Rumelien, Servien und die Bulgarei erftreckt, nach *de Lecce*), fiehe *von Murrs Journal* I. *S.* 107-112. Von den Sprachen in *Brafilien*, *Californien*, *Chili*, *Peru* u. f. w. f. vorh. Verz. *Deutfche Sprache;* Ueber die deutfche Sprache und Litteratur (von *Möfer*), f. *Jahrb. des Gefchm. und der Aufkl.* 1783, I. *S.* 7-29. Deutfche Sprache der *Cimbrer*, fiehe vorh. Verz. Von den Provinzialfprachen fiehe *Brandenburg* (oder vielmehr *Priegnitz*), *Göttingen* und *Grubenhagen*, *Hanau-Münzenberg*, *Heilbronn*, *Henneberg*, *Hohenftein*, *Kaufbeuern*, *Nürnberg*, *Unterpfalz*, (verdorben zu *Philadelphia*) *Röttelen*, *Sachfen* (f. Litteratur), *Niederfach-*

sachsen (s. Göttingen und Grubenhagen, und Anfang des Gebrauchs der hochdeutschen Sprache daselbst), *Salzburg* (vergl. mit der *wirtembergischen*), *Sausenberg* (vergl. mit *Röttelen*), *Schlesien*, *Schwaben*, *Schwarzburg-Sondershausen*, *Ulm*, *Wenden*, im vorh. Verz. — *Esthländische*, *Fränkische*, s. vorh. Verz. — *Französische*, s. ausser den obigen allgemeinen Aufsätzen, von *Patois* in Frankreich im vorh. Verz. — *Italienische*: Ueber den Ursprung derselben (von *Jagemann*), s. *teut. Merkur* 1778, VIII. S. 97-113. — *Indianische* s. *Indianer*. — *Kurdische* s. *Kurden* im vorh. Verz. — *Malabarisches Alphabet*. Sprachproben aus *Paraguay*. — *Polnische* Sprache. — (Alt) *Römische* (über ihre Vermischung mit ausländischen Wörtern). — *Russisches* Universalglossarium, und etymolog. kritisches Wörterbuch angekündigt. — *Sinesische* Sprache überhaupt, und Hrn. *von Murrs* Vorschlag der sinesischen Caractere zu einer Universalsprache. — *Slavonische* Schrift und Mundarten. — *Spanische*. *Türkische* Sprache und Litteratur, s. vorh. Verz.

SPRINGHASE, *Kanguroo*, entdeckt in Neuholland; beschrieben und abgebildet (aus *Hawksworth*), s. *encyklop. Journal* St. 1. S. 34; vergl. St. 3 vor S. 195.

STAATSKUNST und STAATSWIRTHSCHAFT; 1) *im allgemeinen*: Abhandlung über die Staatskunst, siehe *Länder- und Völkerk.* 1785, I. S. 3-19. Schreiben politischen Inhalts (von *Schlosser*, über die Beamten und ihre Fehler), s. *Journal von und für D.* 1785, VI. S. 515-518. Anmerkungen darüber, s. *ebend.* 1786, IV. S. 300-310; nebst *Schlossers* Antwort, XII. S. 481-484.

2) *besonders*: Siehe im vorh. Verz. vorzüglich die grössern Staaten, und in diesem die Artikel: *Armenanstalten*, *Aufwand*, *Bauern*, *Bevölkerung*,

Digitized by Google

Büchercensur, *Dörfer*, *Finanzen*, *Gesetzgebung*, *Kameralwissenschaft*, *physiokratisches System* und andere mehr.

STABGERICHTE erklärt, s. *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 252.

STÄDTE; 1) *historische Abhandlung* von der Regierungsart derselben in *Deutschland* unter den karolingischen und sächsischen Königen (von *Preuschen*), s. *Schotts jurist. Wochenbl.* III. S. 80-99.

2) *historischpolitische:* Von grossen Städten, und von Städten überhaupt (aus *Stewart*, von *Velthusen*), s. *han. Mag.* 1767, S. 1543-1552. Entwurf zu einer Haushaltungsbalance über Städte (von *Dalmann*), s. *ebendas.* 1755, S. 1433-1448. Sendschreiben von den Grundsätzen des Kameralwesens, besonders in Ansehung der Städte, s. *ebend.* 1768, S. 553-560. Anmerkungen über (gegen) das System der Policeifreiheit in Absicht auf die freien Städte, s. *Ephem. der Menschh.* 1777, XII. S. 227-259. (Vergl. *Reichsstädte.*) Sollte man nicht jedem Städtchen seine besondere Verfassung geben? (von *Möser*), s. *berlin. Mon.* 1785, VI. S. 499-507. Gedanken von der Bauart und der Verschönerung der Städte (von *Schneller*), s. *han. Mag.* 1755, S. 609-624. Gedanken über die Verschönerung der Städte, mit einer historischen Nachricht, wie seit 1763 die vornehmsten Hauptstädte in Europa sich allmälig verbessert und verschönert haben (von *Taube*), s. *deut. Museum* 1776, VII. S. 625-649. Vergl. Stadtreglement von *Aschersleben* (1755). Stadtordnung in *Esthland* (1786). Stadtverfassung von *Halle* (1774). *Loreto.* Städteverfassung in *Polen.* *Prag* (Magistratspersonale und Besoldung). *Schwerin.* Magistratspersonale zu *Wien* (1782), s. vorh. Verz.

Reichs-

Digitized by Google

Reichsſtädte: Reichsgeſetzmäſsige Gedanken über die vom kaiſerlichen Miniſterio dem geſamten reichsſtädtiſchen Collegio geſchehene Zumuthung, die Winterquartiere der Reichsgeneralität privative auſser ihren gewöhnlichen Reichs- und Kreispraeſtandis zu übernehmen 1758, ſiehe *han. Mag.* 1759, S. 545-560. Nachricht von den innern Streitigkeiten in einzelnen Reichsſtädten, ſ. *Aachen*, *Kölln* (1783), *Ulm*, *Wimpfen*, *Worms* im vorh. Verz.

STANGENHALTER (*Vertheidiger*), ſ. *Langs* diplomatiſche Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 46.

STAPELRECHTE; Streitigkeiten darüber, ſ. *Danzig*, Reichsſtadt *Kölln*, Reichsſtadt *Speier*, im vorh. Verzeichnis.

STATIO und STATIONARII; Ehemalige Bedeutung dieſer Wörter, und Nachricht von den Stationariis verſchiedener Heiligen, ſ. *han. Mag.* 1756, S. 1155-1162. Vergl. *Franciskaner.*

STATUNGE, *Beſtätigung*, ſ. *Langs* diplomat. Blumenleſe in *Meuſels Geſchichtſ.* VII. S. 52.

STEINE, *heilige;* Von den heiligen Steinen und Spitzſäulen, inſonderheit der Grabmäler des Meſſias, ſ. *han. Mag.* 1751, S. 419-425. Klingende Steine in *Sina*, ſ. vorh. Verz.

STERBEKASSEN und STERBETHALERGESELLSCHAFTEN ſ. *Wittwenkaſſen.*

STERBLICHKEIT ſ. *Bevölkerung*, *Kinder* und *Wittwenkaſſen* in dieſem Verz.

STEUERWESEN; Vom Steuerweſen des mittlern Zeitalters, ſ. *Langs* diplomat. Blumenleſe in *Meuſels*

Digitized by Google

Geschichtf. VI. S. 266, 267. Vergl. oben *Finanzen.*

STIERGEFECHTE s. *Guamagna*, *Madrit*, *Portugal*, *Spanien*, im vorh. Verz.

STIFTUNGEN, *wohlthätige;* Von einigen Stiftungen in Deutschland, s. *Journal von und für D.* 1784, X. S. 224, 225. Vergl. oben *Armenanstalten.*

STOLLGEBüHREN s. *Geistlichen-Einkünfte.*

STRAFEN s. oben *Justiz* und *Knute.*

STRASSEN, *Landstrassen und Wege*, s. oben *Chausseen.*

STUDIENWESEN; Verordnung für die Studirenden in den Fürstenthümern Anspach und Baireuth, s. *Büschings w. Nachr.* 1775, S. 325, 326. *Dänisches* Privilegium für die zu *Bologna* Studirenden auf dem Regensburger Reichstage 1576, s. vorh. Verz.

SUCCESSIONSORDNUNG; Beiträge zur Erläuterung derselben in deutsche Erblande, insbesondere die Lehne, wie solche in den mittlern Zeiten an Enden des schwäbischen Rechts üblich gewesen ist (von *Preuschen*), s. *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 443-464; II. S. 465-512; III. S. 164-305. Vergl. *Portugal*, *Rusland*, *Sayn*, im vorherg. Verzeichnis.

SüNDFLUTH, *sogenannte;* Fragmenta *Berosus* Annalen darüber, s. *Länder- und Völkerk.* 1782, IX. S. 226-229. Ueber die Allgemeinheit der Ueberschwemmung der Erde zur Zeit Noah's (gegen die Allgemeinheit), s. *Büschings w. Nachr.* 1778, S. 9-12.

SYNODE, *sardicensische;* Kritische Untersuchung der sardicensischen Schlüsse (von *Spittler*), s. *Meusels*

fels Geschichtf. IV. S. 33-91. Vorschlag zu einer evangelischen Synode (von *Hunnius*), si he *Schlözers Briefw.* XXXV. S. 300-313. *Jülich Bergische* Synode, oder Insp. *Westhofs* Intoleranz, s. *Jülich.* Rescript, die Synoden im *Dillenburgischen* betreffend, s. *Nassau.* *Unterpfälzische* Synoden abgeschaft 1779. *Toscanische* Synode, s. vorh. Verz.

T.

TABAK; Aufkommen desselben und Gegenanstalten, s. *Olla Potrida* 1782, IV. S. 134. Beitrag zur Geschichte der Einführung des Tabakrauchens (zu *Beckmanns* Beitr. von *Siebenkees*), s. *Meusels histor. litter. Mag.* III. S. 170, 171. Verbot des Tabakrauchens der Geistlichen im Braunschweig. 1723. Künstliche Maschinen der *Perser* zum Tabakrauchen, s. vorh. Verz. Ueber den Tabaksbau und Fabrik, s. *Sinap. kaufm. H.* IX. S. 863-874. Tabaksbau bey *Amsterdam*, in schwedisch *Finnland*, *Nienburg*, *Nordheim*, *Virginien* (1771-83). — *Tabaksfabriken* in *Amsterdam*, *Mexico*, *Sevilla*, *Soest* (wieder eingegangen 1782). — *Tabakshandel* s. *Nordamerika* (1752-55, 1769-71 und 1773-82), *Strasburg*, *Ungarn* (1776 und 77). — *Tabakspacht* in *Frankreich* (1730-62), in *Oesterreich* (aufgehoben 1783), im *Preussischen* (1787, nebst Pro und Contra darüber, wie auch Ertrag 1760), *Venedig* (berechnet 1657-1798), s. vorh. Verz.

TABELLWERK in Absicht der *Bevölkerung*, s. oben; ferner in Absicht der *Finanzen* &c. Von den tabellarischen Nachrichten im *Preussischen*, siehe *deut. Zusch.* XVII. S. 236-249.

TAG, *der gute*; Conjectur darüber (dass es Mittwoch sey), s. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 45, 46.

Digitized by Google

Digitized by Google

III. S. 224-226. Exorcismus bey der Taufe abgeschaft im *Anspachischen* (1785), im *Koburgischen* (1786), im *Lobensteinischen* (1784); frühe Abschaffung im *Holsteinischen* und *Schleswig*, *Nürnberg* (1783), *Schwarzburg-Sondershausen* (1785). — *Kindtaufengebräuche* &c. Aufwand dabey eingeschränkt in *Basel* (1780), im *Hessendarmstädtischen* (im siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert). Hochzeit- Kindtaufen- und Leichenordnung im *Oettingischen* (1783). Kindtaufengebräuche zu *Solingen*. Gevatterschaftsgebräuche und Kosten in *Speier*, s. vorh. Verz. — *Pathengeschenke*: Bewilligtes Pathengeschenk der von dem Hrn. Erbprinzen von *Sachsenkoburg-Saalfeld* zu Gevattern und Taufzeugen des ihm gebornen Prinzen ersuchten altenburgischen Landschaft 1784. Windelgeschenk bey der Geburt eines Kronprinzen von *Neapel*, s. vorh. Verz.

TEMPEL; Von den Tempeln der Alten, und besonders der Römer (von *Münter*), s. *han. Mag.* 1753, S. 196-212 und 625-632.

TEMPELHERREN, *ältere*, s. Nachricht von dem Ordensarchive Sonnenburg in der Neumark in *Hausens St. M.* B. II. St. 4. S. 469-478. *Neuere*, s. *geheime Orden*.

TERMINOLOGIE, *politische*, s. *Schlözers Briefw.* XXI. S. 206-209.

TERRA, *Gebiet*, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 234. Vergl. *Freiland*.

TESTAMENTE; Taxe derselben zu *Nürnberg*. Testamentsverordnung für die Juden im *Preussischen* 1786, s. vorh. Verz.

TEUFELSANBETER; Dass die alten Deutschen den Teufel nicht angebetet haben (von *Bünemann*), siehe

Digitized by Google

siehe *handövr. Mag.* 1758, S. 219-222. Vergl. *Jesiditen.*

TEUFELSBESITZUNGEN, TEUFELSBANNEREI u. s. w. Glaube an Sichtbarkeit des Teufels 1681, s. *Posselts Magazin* B. III. St. 2. S. 226, 227. Teufelsbannerei zwischen 1740 bis 50 im Frauenkloster *Unterzell* in Franken (wobey die letzte Zauberin in Deutschland verbrannt wurde), siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 1. S. 1-28; und in *St. Gallen* S. 28-39. Vergl. in Absicht der erstern St. 4. S. 594-632; durch *Kirchbauer* 1780, s. *Schlözers Briefw.* LIII. S. 283-288; zu *Seefeld* 1783, s. *ebendess. Staatsanz.* XXXIII. S. 274-294; *hist. Portef.* 1784, II. S. 241-268; und *Bibl. für D.* B. II. St. 3. S. 233-248; zu *Deggendorf* 1785, siehe *Journal von und für D.* 1785, XI. S. 407-414; zu *Trier*, s. *ebendas.* 1784, III. S. 260, 261. Absetzung eines Geistlichen zu Chemnitz 1539 wegen des abergläubischen Teufelsaustreibens, s. *ebendas.* 1786, IX. S. 273, 274.

THEE; Gedanken davon (von *Linné*), s. *han. Mag.* 1757, S. 1353-1368; und (aus *Letsom*, von *Velthusen*), s. *ebend.* 1772, S. 1529-1536. Vom Theestrauche, s. *Jahrb. des Geschm. und der Aufkl.* 1783, VI. S. 470-477. Vom Theehandel und Theestrauche, s. *goth. Handlungsz.* 1786, S. 33-35. — *Theeconsumtion* s. vorzüglich *England* im vorh. Verz. — *Theehandel* der englischostindischen Gesellschaft. Vom *japanischen* Thee. Theeeinkauf zu *Kanton.* Gewinnung und Handel mit *Paraguaythees*, s. vorherg. Verzeichnis.

THEOGENIEN der Alten (nach *Paw*), s. *Olla Potrida* 1785, III. S. 79.

THEURUNG

THEURUNG; Einfluſs auf die Manufacturen (auf *Meſſance*), ſiehe *Schlözers Verſ.* S. 209-212. Vergl. *Getreide* und *Witterung*.

THIERE; 1) *allgemeine Nachrichten von Thieren einzelner Länder:* Von einigen ägyptiſchen, ſiehe *Mannigfalt.* J. II. S. 573-587 und 619-630. Von einigen amerikaniſchen (aus *Ulloa*), ſiehe *Quartalſchr. aller R.* 1786, III. S. 141-168; beſonders von merkwürdigen Vögeln, IV. S. 140-151; und von merkwürdigen Fiſchen, S. 152-168. Von einem merkwürdigen giftigen Inſecte Coya oder Coyba (aus *ebendemſ.*), ſiehe *han. Mag.* 1757, S. 877, 878. Von ſchädlichen Thieren in *England*. Von den vierfüſsigen Thieren und Vögeln in den Ländern um die *Hudſonsbay*, und von den Fiſchen in derſelben. Von den Thieren in *Neuſpanien* und *Amerika* überhaupt, ſ. *Mexico* u. a. m. Vergl. oben *Producte*.

2) *beſondere Nachrichten von einzelnen Klaſſen, Gattungen und Arten* ſiehe *Eidexe*, *Fiſche*, *wilde Hahn und Henne*, *Hamſter*, *Honigweiſer*, *Inſecten*, *Kakerlack*, *Kermes*, *Kochenille*, *Löwe*, *Mammouth*, *Rennthiere*, *Schlangen*, *Spottvogel*, *Springhaſe*, *Vögel*.

3) *beſondere Nachrichten zur Geſchichte derſelben:* Thierverbannungen aus ältern und neuern Zeiten, ſ. *weimar. Mag.* Q. II. S. 315, 316 und 389-391. Vergl. *Inſecten*.

THIUPHADEN, *eine Art wiſigothiſcher Befehlshaber;* Abhandlung darüber (von *Wiedeburg*), ſ. *Schotts juriſt. Wochenbl.* I. S. 550-586.

THRONBESTEIGUNG; Etwas über die Huldigungsfeierlichkeiten, ſ. *Journal von und für D.* 1787, IV. V. S. 325, 326. Von den verſchiedenen Arten der Thronbeſteigung, der Huldigung, der

Titel u. f. w. f. *Mag. für Fr.* 1785, I. S. 101-108. Vergl. *Titel.* Von der Königswahl in *Polen* (1669), f. vorh. Verz.

THURMKNöPFE als Urkundenbewahrer fchätzbar, fiehe *Langs* diplomat. Blumenlefe in *Meufels Gefchichtf.* VII. S. 23.

TISCHGEBRäUCHE f. oben *Gaftmahle.*

TITEL; 1) *allgemeinere Nachrichten:* Von den geiftlichen Titeln, welche verfchiedene gekrönte Häupter führen (von *Lüder*), f. *han. Mag.* 1760, S. 977-1008. Titulaturen des dreizehnten Jahrhunderts, f. *Langs* diplomatifche Blumenlefe in *Meufels Gefchichtf.* III. S. 221, 222. Von Gottes und kaiferlicher Gnade, S. 222. Etwas von Titulaturen (und die Steigerung derfelben feit dem fechszehnten Jahrhundert, von *Weppen*), f. *Journal von und für D.* 1786, V. S. 416-420. Beitrag zur Gefchichte der Veränderungen der deutfchen Titulaturen (aus dem funfzehnten Jahrhundert, von *Kinderling*), f. *ebend.* 1787, XII. S. 466-468.

2) *befondere Nachrichten:* Siehe aufser *Kaifer* und *Pabft* in diefem Verz. im vorhergehenden folgende: Von den Titeln der königlichen Kinder in *Frankreich.* Titel des Landgrafen von *Heffenkaffel* als Fürften zu Hersfeld. Titel königliche Hoheit des Herzogs von *Holftein.* Titel von Gottes Gnaden der Grafen von der *Lippe.* Titel durchlauchtig, hochgeborn der Fürften von *Naffau-Saarbrück.* Motiven zur Annahme des königlichen Titels in *Preußen* &c. Jetzige *ruffifche* Titels. Jetzige *Türkifche.* *Ungarn* (geiftliche Titels, und warum die Königinnen fich König nennen).

TODESSTRAFE f. oben *Folter* und *Recht.*

TODT-

TODTSCHLAG; Bestrafung desselben im mittlern Zeitalter, s. *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 173.

TOLERANZ und INTOLERANZ; 1) *allgemeine Betrachtungen darüber:* Oratio de jure tolerandi (von *Böhmer*), s. *Schlözers Briefw.* XXXIV. S. 197-202. Empfehlung derselben, s. *ebendas.* XII. S. 326; XX. S. 96, 97; und XLIV. S. 100.

2) *Nachrichten von Toleranz und Intoleranz;* a) *allgemeine Toleranz gegen Religionssekten, Separatisten* &c. Ueber die allgemeine Toleranz (Brief aus Virginien an *Möser*), s. *berlin. Mon.* 1787, VI. S. 505-510. Vergl. *Berlin, Dörrholzhausen, England, Lichtenberg, Neuwied;* ferner Intoleranz gegen die Deisten in *Böhmen*, Toleranz gegen Juden in *Frankreich* &c.

b) *besonders;* 1) *Toleranz und Intoleranz der Katholiken gegen Protestanten:* Beispiele von beiden zu *Augsburg* (1781 &c.). Toleranz empfohlen in *Baiern* (1781), und eingeschränkt (1782). Toleranz ausgeübt zu *Brünn* (1783), und zu *Bürkach* vom Herzog von Wirtemberg bey Erbauung einer evangelischen Kirche (1780); ferner im *Elsaß* und in *Frankreich* überhaupt (seit 1780). Allgemeine Intoleranz in *Kärnten.* Intoleranz der katholischen Krämer in der Reichsstädt *Kölln* gegen die protestantischen. Intoleranz des geistlichen Gerichts zu *Mainz* (1785). Bedrückungen der Protestanten zu *Landstuhl.* Toleranz in *Mähren* und *Böhmen* unter *Maximilian* II, *Matthias* und *Joseph* II. Toleranz in *Mainz*, s. *Schlözers Staatsanz.* XVII. S. 58 &c. Ehemalige Intoleranz im *Oesterreichischen* (ein Beispiel von 1730; Toleranznachrichten und Toleranzedicte seit 1772). Evangel. Gemeine u. Prediger zu *Paris* 1626-1778. *Unterpfalz* (1779 &c). Toleranz der Johanniter zu *Rheinfelden* (1783). Into-

Digitized by Google

Intoleranz gegen kranke Proteſtanten zu *Rom.* Intoleranz gegen die franzöſiſchen Refugiés in *Sachſen.* Intoleranz der Katholiken gegen die Proteſtanten in *Oberſchleſien* (Beſchwerden darüber 1782). Kirchenverfaſſung im Simultaneo in preuſsiſch *Schleſien.* Beſchwerden über Intoleranz im öſterreichiſchen *Schleſien* 1782. Toleranz- und Intoleranznachrichten aus *Siebenbürgen* (1782 &c.). Intoleranz zu *Toulouſe.* Toleranz zu *Trier* (1783). *Ungarn* (Toleranzedicte 1774, 81 und 82). Geſetzliche Intoleranz in *Velthn.* Intoleranz in *Zips*, ſ. vorherg. Verzeichnis.

2) *Toleranz und Intoleranz der Proteſtanten gegen Katholiken;* a) *einige allgemeine Aufſätze:* Falſche Toleranz einiger märkiſchen und pommerſchen Städte in Anſehung der Einräumung der proteſtantiſchen Kirchen zum katholiſchen Gottesdienſte (von Acathol. Tol.), ſ. *berlin. Mon.* 1784, II. S. 180-192. Schreiben eines Schleſiers an den Acathol. Tol. ſ. *ebend.* VI. S. 530-544; nebſt Anhange, S. 345-350 (vergl. *Journal von und für D.* 1784, III. S. 245. Nachtrag zur Geſchichte des katholiſchen Gottesdienſtes in proteſtantiſchen Kirchen, ſ. *ebend.* VII. S. 94-96; vergl. 1786, V. S. 446, 447). Schreiben des P. Bernhard *Schorenſteins* an einen ſeiner proteſtantiſchen Freunde, ſ. *hiſt. Portef.* 1784, XI. S. 554-573. Gedanken über einige Aeuſserungen in demſelben gegen den Acathol. Tol. ſ. *berlin. Mon.* 1785, I. S. 37-50. Vergl. Gegenbild der lutheriſchen Gefälligkeit in Einräumung der Kirchen (aus Schleſien), ſiehe *ebend.* 1786, III. S. 265-270; und Einräumung einer katholiſchen Kirche zum proteſtantiſchen Gottesdienſte in *Xanten* (vom reformirten Prediger *Trieſch*), ſ. *ebendaſ.* VI. S. 511-522. Mäſsigung der Bill Wilhelm III gegen die Katholiken in *England* (1778). Intoleranz zu *Frankfurt* am

am Main. Verordnung wegen der Beerdigung römischer Katholiken und Reformirten in *Holstein* 1785. Erlaubnis der katholischen Religionsübung zu *Mühlhausen* (1783). Verbot des Gebrauchs der katholischen Kapelle für die Katholiken zu *Nördlingen* (1784). Verstattung des katholischen Gottesdienstes in der Kommende *Nürnberg*, s. vorh. Verz.

3) *Toleranz und Intoleranz der Protestanten gegen einander:* Toleranz der Reformirten gegen die Evangelischen zu *Brandenburg* (1783); der Lutheraner gegen Reformirte zu *Dortmund* (1786) und zu *Frankfurt am Main* (1787). Toleranz derselben unter einander zu *Göttingen* und zu *Homberg*. Toleranz der Regierung zu *Nassau-Siegen* gegen die Lutheraner. Simultaneum zu *Neuwied*. Reformirter Gottesdienst zu *Quedlinburg* seit 1786; lutherischer zu *Kassel* und *Hofgeismar* (1786). Verordnung gegen das Controversiren beider evangelischer Religionstheile im *Preussischen* 1719. Intoleranz der Evangelischen gegen die Reformirten zu *Vloto*, siehe vorherg. Verzeichnis.

TOURNESOL *Gallorum*, oder *Maurelle* in Languedoc, siehe *Fabri's N. g. Mag.* B. III. St. 2. S. 348-350; siehe auch *goth. Handlungszeit.* 1785, S. 155.

TRAUERVERORDNUNGEN; Trauerverbot zn *Fulda* (1783). Begräbnis- und Trauerverordnung zu *Heilbronn* (1784). Leichen- und Trauerordnung im *Hohenloheschen* (1784). Trauerverbote zu *Kassel* (1786); im *Köllnischen* (1778). Hochzeit-Kindtaufen- und Leichenordnung im *Oettingischen* (1783). Sterbefall- und Trauerverordnung im *Trierschen* (1778). Leichen- und Trauer-Taxordnung im *Wirtembergischen* (1784), s. vorh. Verz.

TRINK-

Digitized by Google

TRINKGESCHIRRE; Etwas vom Trinkgeschirre der Alten, und von dem Geschmacke in dieser Absicht in unterschiedenen Zeitaltern, siehe *Mannigfalt.* I. S. 498-504 Von den Trinkbechern aus den Hirnschädeln der Menschen, siehe *hanövr. Mag.* 1750, S. 238. Vergl. *Indianer* im vorh. Verzeichnis.

TRINKSTUBEN-Statuten zu *Steegh* bey *Bacharach* von 1648, siehe *Journal von und für D.* 1784, VI. S. 622-625; und VII. S. 59, 60.

TRUNKENHEIT; Verordnungen dagegen, siehe *Basel* (1778) im vorh. Verz. Vergl. oben *Fürstenbund* von 1524.

TSCHAIKEN, TSCHAIKISTEN; Nachricht von ihnen (durch *Taube*), siehe *Büschings w. Nachr.* 1777, S. 13.

TULPENHANDEL, *holländischer*, oder Tulpenmanie, siehe *N. Mannigfalt.* J. I. S. 201-204.

TURNIERE; Historische Bemerkungen darüber (aus *Voltaire*), siehe *weimar. Mag.* Q. IV. S. 824-828. Kurze Bemerkungen darüber, siehe *Olla Potrida* 1785, III. S. 89. Historischer Beweis, dass die solennen Turniere schon im zehnten Jahrhundert üblich gewesen (von *Schmeizel*), siehe *Schotts jurist. Wochenbl.* I. S. 799-816. Turnier 1389, siehe *Görlitz* im vorherg. Verz. Vergl. oben *Ritterschaft.*

TYPOMETRIE siehe oben *Landkarten.*

U.

UEBRIGKEIT erklärt, s. *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 253.

UHRMA-

(Einrichtung 1771, Lectionskatalog 1782), *Pavia* (Nachricht überhaupt, und Lectionskatalog 1781 und 82), *Rostock* (s. *Meklenburg*), *Salzburg* (über den Zustand derselben, Reisen der Professoren auf Landeskosten &c.), *Sassari*, *Strasburg* (Verurtheilung der *Federschen* Moral), *Tübingen* (zur ältern Geschichte), *Turin*, *Upsala* (Universitätschronik 1768-77 &c.), *Wien*, *Wirzburg* (Jubiläum 1782, akademische Statuten 1785), im vorh. Verz.

UNPFLICHT erklärt, siehe *Langs* diplomat. Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 39.

UNSELDUNGEN (*Unglück*) erklärt, siehe *Langs* Erklärung zu *Haltaus* in *Meusels Geschichtf.* III. S. 253.

UNZUCHTSVERBRECHEN; Oeffentliche Bestrafung der von Standespersonen begangenen Unzucht im vorigen Jahrhundert, siehe *Posselts Mag.* B. III. St. 2. S. 229. Vergl. oben *Kirchenbusse*.

URGESCHICHTE siehe oben *Schöpfung*.

URKUNDE siehe oben *Diplomatik*.

URNEN siehe oben *Alterthümer*.

URTHEILE fremder Völker über Europa, siehe *Frempurgs*, des Königs der Akemisten, Audienz, die er dem Buchhalter Nic. Kamp gab, im *teut. Merk.* 1783, XI. S. 179-183. Urtheil eines Hottentotten über Europa (aus *Ziegenbalg*), s. *Mag. für Fr.* 1785. XI. S. 182, 183.

V.

VERBRECHER-Begnadigung bey feierlichen Gelegenheiten; Ursprung derselben (aus *Constantins* Re-

Digitized by Google

Regierung), siehe *weimar. Magazin* Q. II. S. 217.

VERGLEICHE, *gütliche*, hießsen in mittlern Zeitaltern zu der Minn sprechen, auch Tage, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* V. S. 242.

VERGNüGUNGEN siehe oben *Lustbarkeiten*, *Sitten*, *Spiele* und *Tanz*.

VERSCHWIEGENHEIT *im Preußischen*, f. *Schlözers Briefw.* VII. S. 11 - 17.

VERSORGUNGSANSTALTEN siehe oben *Armenanstalten*.

VERSTEINERUNGEN *in Nordamerika* (aus einem Briefe von *Ulloa*), siehe *hanövr. Mag.* 1767, S. 287, 288.

VERWANDLUNGEN; Vom Ursprunge und Gebrauche derselben (von *Schneider*), siehe *berlin. Mon.* 1784, III. S. 197 - 213.

VESTALEN; Ueber die Verehrung des heil. Feuers und die Vestalen, eine historische Abhandlung, siehe *Länder - und Völkerk.* 1782, X. S. 279 - 308.

VIEHZUCHT und VIEHHANDEL siehe *Nordamerika*, *Baiern* (Hornvieh - Handelsverordnung 1780 und Aufmunterung zur Viehzucht 1781), *Basel* (Viehlisten 1771 und 74), *Brandenburg* (oder vielmehr *Neumark* 1781), *Canada*, *Dänemark* (Pferdehandel), *Deutschland* (Ochsenhandel mit Frankreich), *Elsaß*, schwedisches *Finnland*, *Franken* (Viehhandel), *Gallizien* (Viehstand 1780), *Harz* (Ertrag der Viehzucht), *Kärnten* (Viehstand 1777), *Hessenkassel* (1750), *Oesterreichische Monarchie* (Viehstand 1771, und

Digitized by Google

Ermunterung zum Viehhandel 1782), *Preußische Monarchie* (Viehstand 1771), *Sardinien* (Viehstand 1758, 71 und 72), *Schlesien* (1776), *Sponheim* (Viehhandel), *Wirtemberg*, im vorherg. Verz. *Vieharzneischulen* siehe *Frankreich*, und besonders *Lyon*.

VIELWEIBEREI; Ueber die Ursachen derselben, siehe *M. und Sp. Mag.* B. II. St. 3. S. 417-432.

VIERGRAFEN; Prüfung der vom Probste *Harenberg* vorgetragenen Gedanken von dem Ursprunge dieses Titels (des Fürsten von Schwarzburg, dass solcher von den vier gräflichen Häusern herkomme, aus welchen deutsche Kaiser gewählt worden, wovon Herr Graf Adolph von Nassau ausschließt), s. *han. Mag.* 1753, S. 673-680.

VITALIEN - oder GARDBRüDER siehe oben *Gardbrüder*.

VöGEL. *merkwürdige*, in Südamerika (aus *Ulloa*), s. *Quartalschr. aller Reisen* 1786, IV. S. 40-51. Vom Fange der wilden Schwimm- und Sumpfvögel in *St. Jürgensland*, und vom Vogelfangen in *Norwegen* und den *orkadischen Inseln*, siehe vorh. Verz. Nachrichten von einzelnen *Vögeln*, siehe oben *Thiere*.

VND, VNDE; Diplomatische Bedeutung dieser Wörter, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 54.

VöLKER und VöLKERKUNDE siehe *Menschheitsgeschichte*.

VöLKERWANDERUNGEN; Abhandlung, worinn man (die Ursachen der Ueberlegenheit der Deutschen über die Römer zu entwickeln und) zu beweisen sucht, dass der Norden des alten Deutschlands

Digitized by Google

lands das Stammland der heroischen Nationen gewesen sey, welche in der berühmten Völkerwanderung das römische Reich zerstört, und die Hauptstaaten des heutigen Europa gegründet und bevölkert haben (aus dem Französischen des Grafen *Herzberg* von *Dohm*), siehe *deut. Mus.* 1780, VI. S. 497-533. Untersuchung, ob und wie weit die Völkerwanderungen in den mittlern Zeiten den Verfall der Wissenschaften verursacht haben (dass sie wenig dazu beygetragen), siehe *han. Mag.* 1753, S. 393-406. Von einer Wanderung der Holsteiner nach dem Harze (im eilften Jahrhundert), und der Härzer nach dem Holsteinischen, siehe *Harz* im vorhergehenden Verzeichnis.

VOGTRECHT im mittlern Zeitalter, siehe *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* II. S. 164.

VOLKSRECHTE - Majestät gegen (über) der Majestät des Königsrechts, siehe *Christian* III von *Dänemark* im Personenverz.

VORHERSAGUNGEN; Von den guten und bösen Vorhersagungen, so die Alten von den Bienen genommen, siehe *han. Mag.* 1756, S. 867-872.

VULGARITER, d. i. in deutscher Sprache, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 40.

VULKANE; Ueber die ausgebrannten Vulkane, vorzüglich in Deutschland, siehe *L. und F. Mag.* J. IV. St. 1. S. 139-155. Von erloschenen Vulkanen in Asien, siehe *Sestini's* Briefe im *teut. Merkur* 1785, I. S. 11 und 17-23; II. S. 120-129. Vergl. *Butzbach*, *philippinische Inseln* und *Rheingegenden* im vorh. Verz.

Digitized by Google

W.

WAARENVERBOTE; Ueberficht aller verbotenen Waaren im *Brandenburgifchen.* Von den Waarenverboten in *England* (fiehe Abhandlung über die Gröfse der brittifchen Handlung), *Frankreich* (1785), *Oefterreich* (1784 und 87), fiehe vorh. Verzeichnis.

WACHS; Ueber das punifche Wachs und die enkauftifche Malerei, fiehe *goth. Handlungsz.* 1786, S. 27, 28. Deutfcher *Wachshandel* und *Bleichen*, fiehe *ebend.* 1787, S. 163, 164. Vergl. *Kaffel.* Wachsconfumtion in Rom, fiehe *Kirchenftaat.* Wachshandel in *Polen*, fiehe vorhergehendes Verzeichnis.

WACHSBAUM; Neue Entdeckung deffelben am Vorgebirge der guten Hofnung, nebft Befchreibung deffelben in andern Gegenden (aus der kurzgefaften Befchreibung des Vorgebirges der guten Hofnung), fiehe *Journal für Kaufl.* B. I. St. 1 S. 75-84.

WAFFEN; Die älteften Wehr und Waffen, wie fie unter den fteinernen Monumentis vorgefunden werden, fiehe *hanövr. Mag.* 1757, S. 25-32. Von den Waffen der alten Deutfchen, fiehe *goth. Mag.* B. II. St. 3. S. 261-274. Alte Waffen im Köllner Zeughaufe, fiehe *Journal von und für D.* 1785, IX. S. 290, 291. Vergl. *Bliden* und *Kriegskunft.*

WAFFENHEROLD; Kriegserklärung (*Ludwigs* XII) durch ihn befchrieben (nach Joh. *Marft*), fiehe *Länder- und Völkerk.* 1783, IV. S. 948-952.

WAISENHäUSER; Gedanken über (für) die Nützlichkeit derfelben (von *Walch* in Göttingen), fiehe *han. Mag.* 1766, S. 145-160. Gegen die Nützlich-

Digitized by Google

lichkeit derselben, S. 417-426. Anmerkungen dazu, S. 1137-1142. Ueber (und für) die Erziehung der Waisenkinder in Waisenhäusern, s. *Journal von und für D.* 1786, III. S. 203-210. Nachrichten von einzelnen Waisenhäusern, siehe *Amsterdam*, *Berlin*, *Emmendingen*, *Göttingen*, *Halle*, *Königsberg*, *Nürnberg*, *St. Petersburg*, *Schafhausen*, zu *Bruchsal* s. *Speyer*, *Strasburg*, *Weimar*, *Wien* (Parham. Waisenhausgeschichte seit 1742), s. vorh. Verz.

WALDENSERKOLONIEN zu *Dornholzhausen* (seit 1699), zu *Lichtenberg*, s. vorh. Verz.

WALLFAHRTEN, 1) *von ältern*: Von den Wallfahrten der Christen nach Jerusalem, s. *hanövr. Mag.* 1754, S. 721-736. Von der St. Michaelswallfahrt im funfzehnten Jahrhundert, siehe *ebendas.* S. 891-894. Genauere Nachricht von dieser Wallfahrt nach dem Mont St. Michel in der Normandie, s. *ebendas.* 1785, S. 305-326. Die Wallfahrt nach Rochemalon in Piemont und Roquemadour in Guienne betreffend, s. *ebend.* 1764, S. 13-16.

2) *von neuern*: Wallfahrt nach *Waldthürn*, nebst Nachricht von mehrern deutschen Wallfahrtsorten, s. *Journal von und für D.* 1784, IV. S. 337-349 und 349-354. Vergl. *Hülfenberg*, *Loreto*, *Marienrode*, *Spaabrücken*, *Wertheim*; und Verordnung wegen der Wallfahrt in *Salzburg* 1787, im vorh. Verz.

WANDERUNGEN DER HANDWERKER; Beispiel von der Menge der wandernden Gesellen (aus Giessen 1777 und 80-84), s. *Schlettweins. Arch.* I. S. 545, 546; und *Büschings w. Nachr.* 1785, S. 193. Wanderordnung in *Oettingen* 1785. Wanderungsverbot in *Hanau* 1785. Kranken-

kaſſe für fremde evangeliſche Sattlergeſellen in *Paris*, ſ. vorh. Verz.

WAPPENKUNST ſ. oben *Heraldik*.

WASSER; 1) *allgemeine Aufſätze:* Phyſikaliſche Anmerkungen von dem Waſſer auf dem Erdboden, ſ. *han. Mag.* 1753, S. 817-825. Dagegen (von *Eicke*), S. 1443-1462. Etwas von den unterirdiſchen Kanälen der Ströme und Flüſſe (von N. *Beckmann*), ſ. *ebend.* 1780, S. 301-304. Vergl. *Oſtpreußen.* Verſuch von der Abnahme der Waſſer in den nordiſchen Meeren, ſ. *ebendaſ.* 1756, S. 1345. Dagegen (von J. F. *Jacobi*), S. 1435-1440; und zur Vertheidigung des erſtern (aus dem Nouvelliſte oecon. & litt.), ſiehe *ebend.* 1757, S. 273-292. Von der Abnahme des Waſſers in der Oſtſee, S. 541-544. Waſſerwärme und Gewicht des mittelländiſchen Meers zwiſchen Tunis und Gibraltar, ſ. *Schlözers Verſ.* S. 111. Von einigen beſondern Vortheilen, welche die groſse Menge des ſüſsen Waſſers den Nordländern, und insbeſondere unſerm Deutſchlande verſchaft, ſ. *han. Mag.* 1753, S. 417-434.

2) *beſondere:* Mineraliſche Waſſer, ſ. *Geſundbrunnen und Bäder.* Vom Waſſer in *Hanover*, Süſser und ſalziger See im *Mansfeldiſchen* u. a. m. im vorh. Verz.

Anhang: Geſchichte der Kunſt, unter dem Waſſer zu leben (von *Schneider*), ſ. *berlin. Mon.* 1783, III. S. 215-232. Beſchreibung einer Taucherglocke, mit eigenen Anmerkungen (aus dem Engliſchen), ſ. *hiſt. Portef.* 1783, II. S. 153-160. Vergl. Nachricht von dem berühmten neulich bey Dublin verunglückten engliſchen Taucher Karl *Spalding*, ſ. *ebend.* IX. S. 338-343.

WASSER-

Digitized by Google

WASSERBLEI s. *Calabrien* und *Hafnerzell* bey Passau im vorh. Verz.

WASSERFäLLE s. *Niagara* und *Totchaw* im vorherg. Verzeichnis.

WASSERGRAFENEID, *sonderbarer*, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 27.

WECHSELGESCHäFTE und WECHSELRECHT; Ursprung und Geschichte des Wechselrechts (aus *Fischer*), s. *Schedels Journal für die Handl.* B. III. H. 6. S. 513-531. Erläuterung der Wechselgeschichte, aus einer Tabelle über Proben und Werth auswärtiger Münzen 1717, nebst Anmerkungen über die Methode der Wechselgesch. &c. (von Isaac *Newton*) 1719 und 1740, s. *hanövr. Mag.* 1757, S. 81-110. Ueber Pari- und Wechselhandlung, s. *Sinapius kaufm. H.* I. S. 93-95; III. S. 270-291; IV. S. 377-384; VII. S. 675-685. Ueber Cours und Wechsel, IX. S. 882, 883. Ueber die Verfallzeit der Wechsel in *Frankreich*, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. II. H. 3. S. 259-267. Vergl. oben *Bank* und *Geld*.

WEGE und LANDSTRASSEN s. oben *Chausseen*.

WEHDUM, *Name der Pfarrhäuser in Westphalen*, erklärt (von *Widmen*), zugleich von den Zehm- und Freygerichten (von *Meuschen*), s. *han. Mag.* 1760, S. 514-524; vergl. 1762, S. 437-444.

WEIBLICHES GESCHLECHT; 1) *allgemeine Nachrichten vom Charakter und der Behandlung desselben:* Beitrag zur Geschichte der Behandlung desselben (von *Meiners*), s. *berlin. Mon.* 1787, II. S. 105-117. Hochachtung der alten *Deutschen* für ihre Weiber. Character der *Engländerinnen*

und *Französinnen*. Behandlung des weiblichen Geschlechts auf *Java*, in *Ostindien* (s. *Indianer*). Character der Frauenzimmer in *Spanien*, *Türkei*, s. vorh. Verz.

2) *besondere Nachrichten*; *von gelehrten Frauenzimmern*: s. *Barbauld*, *Bassi*, *Beaumont*, *Berkenhout*, *Bernard*, *Blackwell*, *Burgeoise*, *Burignon*, *Carter*, *Chapone*, *du Chatelet*, *Cheron*, *Christina*, *Cokburne*, *Conway*, *Dacier*, *Deshoulieres*, *Dörrien*, *Espinasse*, *Eudocia*, *de la Fayette*, *de la Force*, *Godin des Odonais*, *Gottsched*, *Gournay*, *de Graffigny*, *Graville*, *Gray*, *Karschin*, *Klevesahl*, *Labré*, *de Lambert*, *Laura*, *Leporin*, *de la Marche de Lussan*, *Maria de France*, *de Marquets*, *Merian*, *Miller*, *de Montenoy*, *Morata*, *Moré*, *Morel*, *Ninon l'Enclos*, *du Noyer*, *Patin*, *Puisieux*, *Rowe*, *Schurmann*, *de Scudery*, *Siegmund*, *von Staal*, *Ungerin*, im Personenverzeichnis. Von tapfern Frauenzimmern, s. *Buchsweiler* (1462) und *Erla* (1552) im vorh. Verz.

WEIN, WEINBAU und HANDEL; Historische Abhandlung vom Weinstocke und Weinbaue (von *Heise*), s. *hanövr. Mag.* 1778, S. 1361 - 1388. Untersuchungen über die Verschiedenheit der Weine, welcher sich alle Völker auf Erden bedient haben, ihre Behandlung und die Eigenschaften der verschiedenen Weine, welche jetzt in Europa am stärksten verbraucht werden, s. *Schedels Journal für die Handl.* B. I. H. 6. S. 497-509; B. II. H. 1. S. 1 - 23. Sorge für guten Wein (aus einer Policeiverordnung etlicher Dörfer am Rheine 1530), s. *Posselts Mag.* B. III. St. 2. S. 214 - 217. Vergl. *Bacharach*, *Beaujolois*, *Benshausen*, *Burgund*, *Champagne*, *Elsaß*, im heissen *Erdgürtel*, *Franken*, *Frankreich*, *Montefiascone*, *Portugal* (Ausfuhr 1770 - 77), *Roussillon*, *St. Goar*, *Sicilien*, *Spanien*, *Stettin*,

Thod

ca

Digitized by Google

ca der hilligen Stat von Coellen, gedruckt 1499), s. *Journal von und für D.* 1786, V. S. 413-416. Verzeichnis von kalten Wintern und darauf erfolgten Theurungen (von 443 bis 1740, aus einer 1740 zu Tübingen erschienenen Schrift), s. *han. Mag.* 1781, S. 65-88. Nachricht von kalten Wintern und Fragen darüber, siehe *Ephem. der Menschh.* 1781, XII. S. 738-740. Nachricht von der Witterung in verschiedenen Ländern und Jahren, s. *Amerika*, *Bernaul* in Sibirien (1765). Metereologischer Zustand des Winters in *Italien* (1784). Sonderbare Witterung zu *Kaschimir.* Ausserordentliche Hitze zu *Lissabon* (1780). Witterungsbeobachtung auf dem *St. Gotthard* (1762); zu *St. Petersburg* (1759-64). Kälte in *Sibirien.* Höherauch in *Sicilien* (1783). *Spanien* (1764-65). *Surinam* (1772). *Ustjug Weliki* (1786-87), im vorh. Verz. Vergl. oben *Höherauch.*

WITTWENKASSEN *und ähnliche Institute;* 1) *allgemeine Nachrichten und Betrachtungen:* Ueber die Einrichtung derselben (überhaupt, von *Unger*), s. *han. Mag.* 1753, S. 1281-1296. Nöthige Aufmerksamkeit bey Vorschlägen zu Wittwenkassen, s. *ebend.* 1764, S. 1199-1214. Vergl. Verordnung, die Einrichtung und Bestätigung der im Herzogthum Bremen angelegten Wittwenpflegegesellschaft betreffend, s. *ebend.* 1754, S. 143-152. Anzeige von einer Trauerpfenningsbeisteuer in *Bremen* (von *Renner*), s. *ebendas.* 1768, S. 993-998. Zufällige Gedanken darüber (von *Krull*), S. 997-1040. Aufsätze gegen *Kritters* Schriften über die Wittwenkassen. Beweis, dass alle getaufte Kinder in Paris von solchen Ehefrauen geboren werden, die keine Männer haben (nach *Süssmilchs* Grundsätzen geführt), s. *ebend.* S. 1281-1296. Einige Zweifel über Hrn. *Leporins* und *Kritters* Berechnungen der Wittwengesellschaften, insonderheit der *bremi-*

Digitized by Google

bremischen und *calenbergischen*, S. 1505 - 1520. Disconto mit Hrn. *Kritters* Contocourant von der bremischen Wittwengesellschaft, S. 1569 - 1583. Schreiben an K. (von *Dies*), S. 1617 - 1632. Ueber die (in den hamburgischen Addrescomtoirnachrichten und andern Blättern abgedruckten) Gedanken über das *calenbergische* Institut, siehe *ebendas.* 1769, S. 337 - 352. Umständliche Nachricht von einer bekannten in Südholland seit 130 Jahren bestandenen Wittwenverpflegungsgesellschaft von 360 Predigern, S. 481 - 496. Nachricht von einigen kleinen Schriften, die Wittwenverpflegungsgesellschaften betreffend (aus den hamburgischen Addrescomtoirnachrichten), S. 1217 - 1224. *Halleys* unrichtige Methode zur Berechnung der Beiträge zu Wittwenkassen (von *Guden*), s. *ebendas.* 1779, S. 1281 - 1320. Etwas von Wittwenkassen (von *Oeder*), s. *deut. Museum* 1776, VII. S. 604 - 624. Ein mehreres davon s. *ebendas.* 1779, IV. S. 349 - 365. Theorie zu Wittwenkassen und Verpflegungsgesellschaften überhaupt (von *ebendems.*), s. *ebend.* VIII. S. 96 - 128. Noch eine Erfahrung zu Prüfung der Wittwenkassen, s. *ebend.* 1780, III. S. 251 - 257. Untersuchung der Sterblichkeit der Männer und Frauen (von *Kritter*), s. *L. und F. Mag.* J. II. St. 2. S. 229 - 258. Aufklärung der Berechnung der Wittwen- und Todtenkassen für die, die sich im Buchstabenrechnen nicht geübt haben (von *ebendems.*), s. *ebendas.* St. 3. S. 390 - 416.

2) *besondere Nachrichten und Betrachtungen:* Wittwen- und Waisencassaordnung für die weltliche Dienerschaft in den anspachischen Landen, s. vorh. Verz. Von der *baselschen*, *trierschen* und *wirzburgischen* Wittwenkasse, s. *Ephem. der Menschh.* 1781, VIII. S. 217 - 223. Von den *baselschen* Wittwen- und Waisenverpflegungsanstalten, s. auch vorh. Verz. *Bentheimische* Predi-

Digitized by Google

digerwittwenkaſſe, ſ. vorh. Verz. Von der *bremiſchen* ſ. in dieſem Artikel oben. Nachricht von einer Privatverheiratungs-Ausſteuergeſellſchaft (*Breslau* den 1 November 1780, von *Wenzel*), ſ. *Journal von und für D.* 1785, VIII. S. 116-124. Von der *calenbergiſchen* Wittwenkaſſe ſ. dieſen Artikel oben und vorherg. Verz. *Darmſtädtiſche* Predigerwittwenkaſſe 1783. *Fuldaiſche* Hofdienerſchaftswittwenkaſſe. *Göttingiſche* Profeſſorwittwenkaſſe ſeit 1743, ſ. vorh. Verz. *Gothaiſche* Wittwen- und Waiſenſocietätverordnung 1777, ſ. vorh. Verz. Gegen die *hildesheimiſche* Sterbethalergeſellſchaft. *Karlsruher* Bürgerwittwenkaſſeordnung. Wittwen- und Waiſenkaſſe für ſämtliche Civildienerſchaft in *Mainz* 1784. Wittwenkaſſe im *Oldenburgiſchen* 1779, erweitert auf Leibrenten 1782. Geſchichte der Heirats- und Sterbekaſſen zu *Quedlinburg*; im Hochſtift *Speier*, ſ. vorh. Verz.

WOHLFEILHEIT ſ. oben *Aufwand*, *Preiſe* und *Witterungsgeſchichte*.

WOHNARTEN, ſ. auſser den Nachrichten bey dem Artikel *Sitten* folgenden Aufſatz: Ueber die mancherlei Wohnarten (Putz und andere Verſchiedenheiten in den Sitten und Gebräuchen der Menſchen, von *Seybold*), mit Kupfern, ſ. *Mag. für Fr.* 1785, VIII. S. 101-118; und 1787, I. S. 6-19; II. S. 168-177. Vergl. *hölzerne Häuſer.*

WOLLE ſ. oben *Schaafzucht.*

WON (*Weide*), eine etymologiſche (und diplomatiſche Conjectur), ſ. *Journal von und für D.* 1787, XII. S. 473, 474.

WUCHERPATENT im *Oeſterreichiſchen* (1787). Wucherhemmung in *Schweden* (1773), ſ. vorherg. Verzeichnis.

WUNDER-

Digitized by Google

WUNDERGLAUBEN und WUNDERKRäFTE, siehe ausser dem obigen Artikel *Schwärmereien:* Litterarischer Beitrag zur Erforschung der neuesten Wunderkräfte (von *Semler*), s. *berl. Mon.* 1787. VII. S. 69-76. Vergl. auch *Luftsalzwasser.*

Z.

ZäHNE der alten Aegypter s. oben *Mumien.*

ZAUBEREI (*Hexerei*) s. *Magie* und *Teufelsbannerei.*

ZECHINEN; Werth derselben von 1284 bis 1716, siehe *Schlözers Briefw.* LVIII. S. 241.

ZEHNTEN; Abhandlung über das Aufkommen desselben durch die Geistlichen in Sachsen überhaupt, s. *Schotts jurist. Wochenbl.* IV. S. 533-663.

ZEICHNUNGSAKADEMIEN s. oben *Kunstakademien.*

ZEITRECHNUNG s. oben *Chronologie.*

ZEITUNGEN, *gelehrte*, s. oben *Journale.* *Politische:* Ueber das Alter der deutschen Zeitungen (von *Oelrichs*), s. *Bernoulli's Arch.* VIII. S. 409 &c. Vergl. *England* (bey bürgerl. Verfassung). *Ungarn* (seit 1776), im vorh. Verz.

ZEUGEN; Etymologie des Worts (von Ohrenziehen), s. *Meusels Beitr. zur Erweit. der Gesch.* I. S. 182-184. *Ein* Zeuge, kein Zeuge; Ausnahmen von dieser Regel, s. *Langs* diplomatische Blumenlese in *Meusels Geschichtf.* VII. S. 244. *Zeugeneide*-Verordnung zu *Lucern* (1781), s. vorherg. Verzeichnis.

ZEUGHäUSER; Einzelne Nachrichten davon, s. *Dresden*, *Hanau*, Reichsstadt *Kölln*, *Oedenburg*, *Titel*, *Türkei*, im vorh. Verz.

ZIFFERN

Digitized by Google

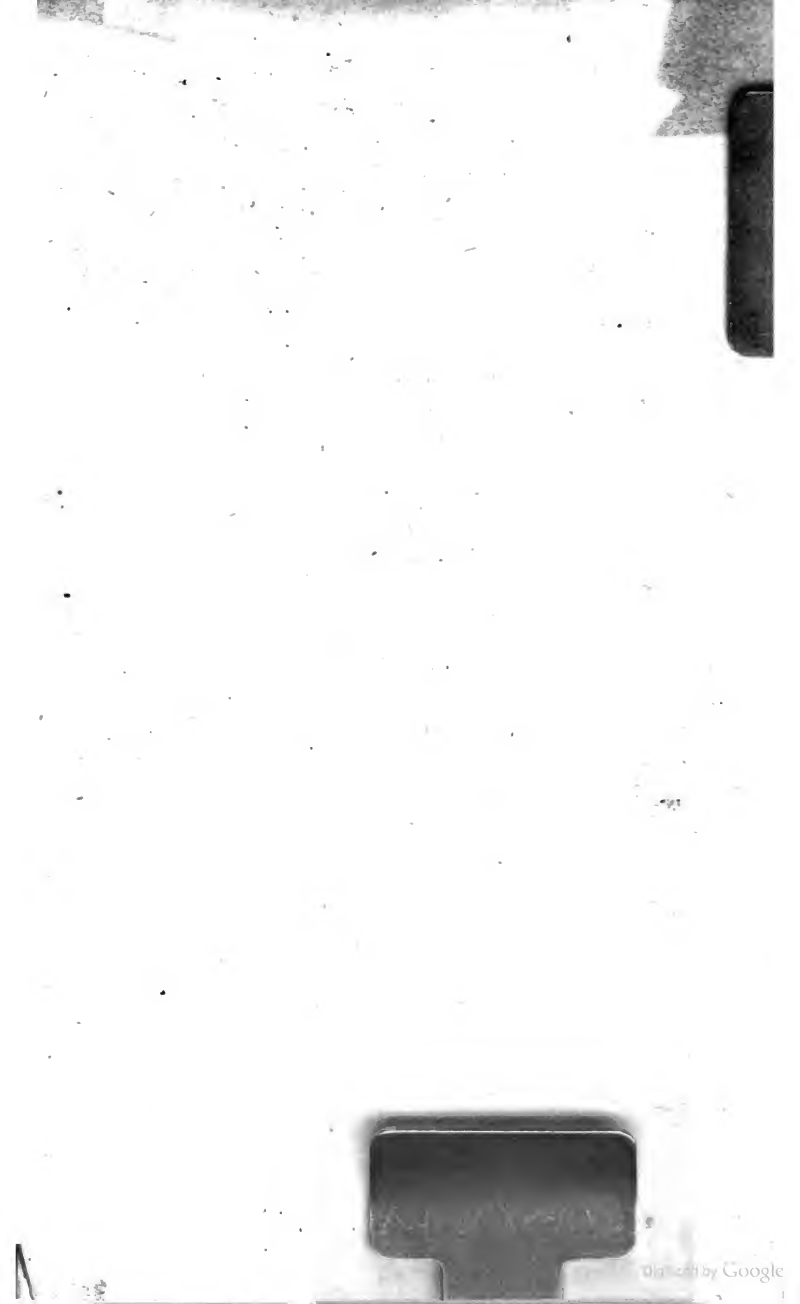
Digitized by Google

Ende des dritten und letzten Bandes.


BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Digitized by Google

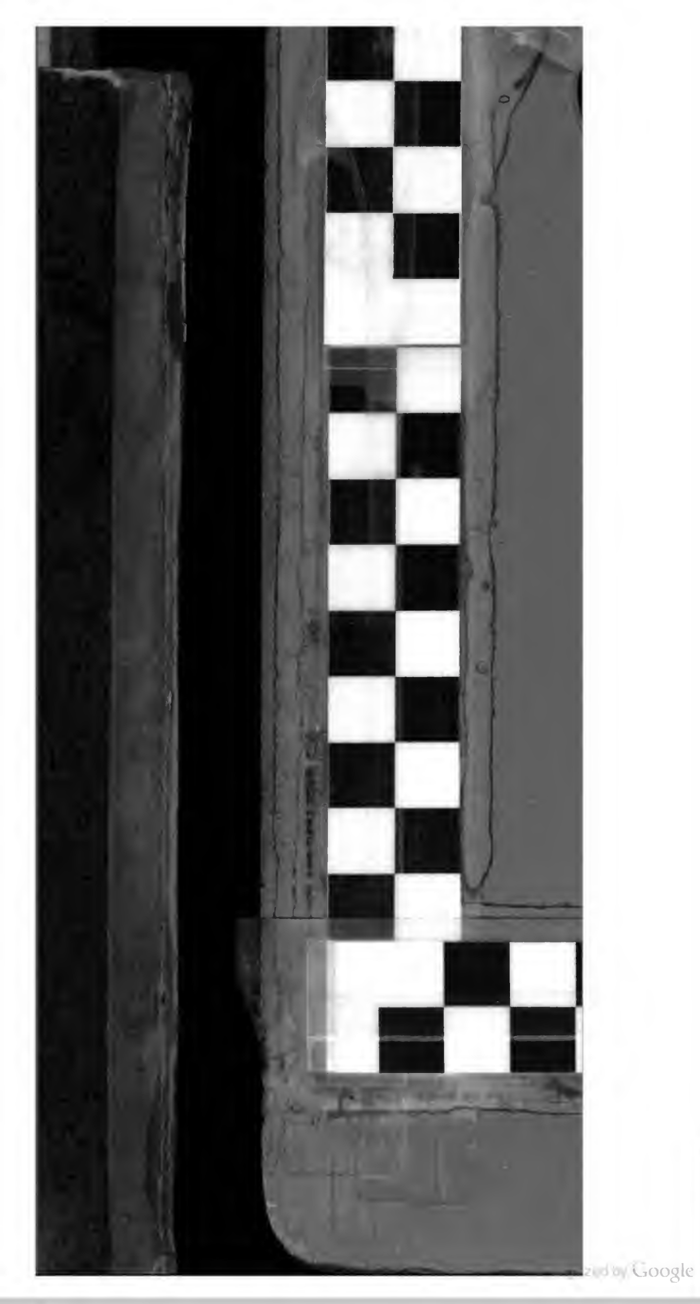
Digitized by Google



Digitized by Google



Digitized by Google



Digitized by Google


Digitized by Google